

**BILDUNG UND KULTUR**

FACHSERIE

**11**

**Reihe 4.1**

**Studenten an Hochschulen**

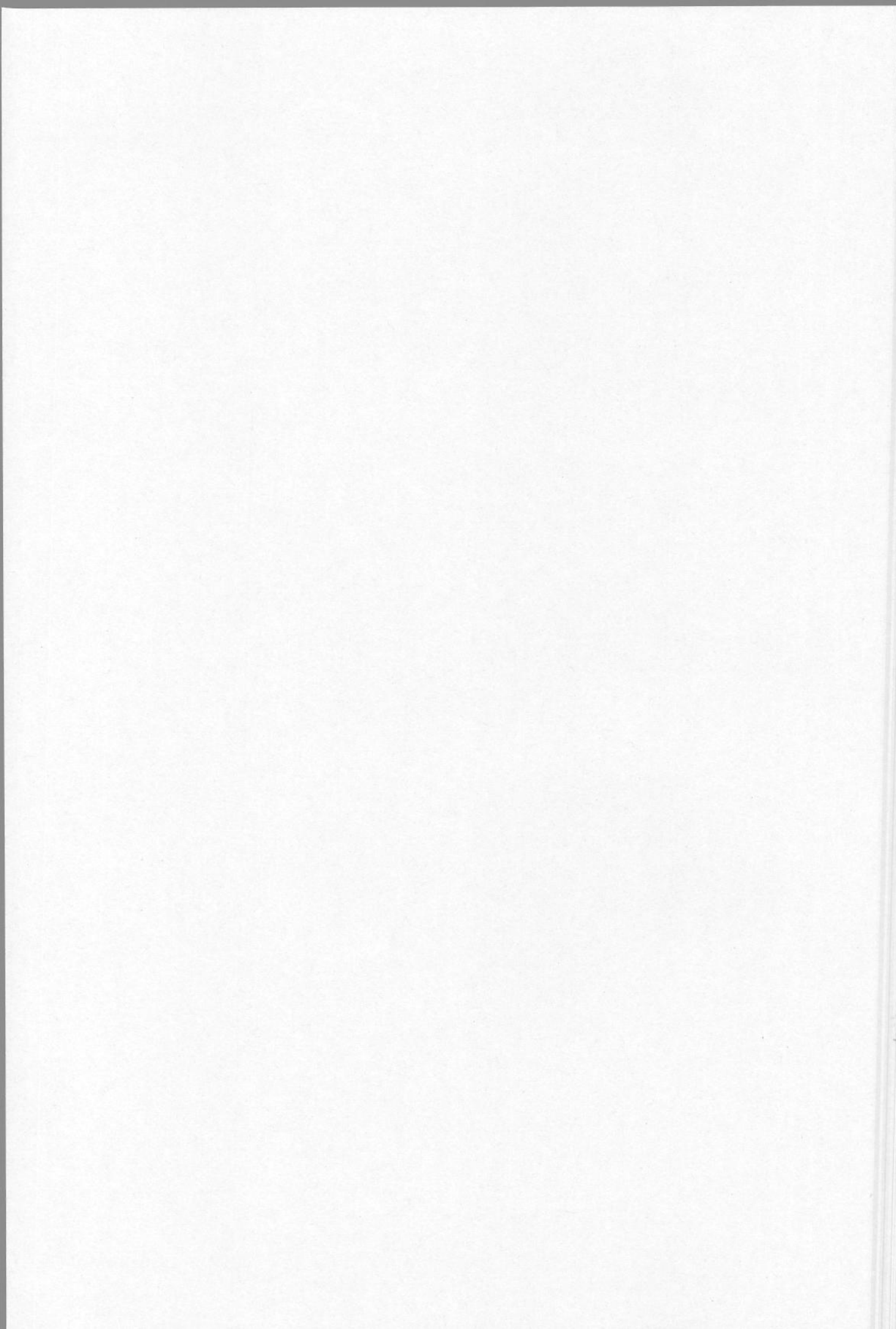
**Sommersemester 1982**

**Statistisches Bundesamt**  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**



**BILDUNG UND KULTUR**

FACHSERIE

**11**

**Reihe 4.1**

**Studenten an Hochschulen**

**Sommersemester 1982**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im Juli 1983

Preis: DM 15,--

Bestellnummer: 2110410 - 82532

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
Begriffserläuterungen .....	5
Berichtskreis der Hochschulen .....	6
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
Zusammenfassende Übersichten	
1 Deutsche und ausländische Studenten in den Sommersemestern 1961 bis 1982 nach Hochschularten .....	8
2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Sommersemestern 1961 bis 1982 nach Hochschularten .....	9
3 Deutsche und ausländische Studenten ab Wintersemester 1979/80 bis Sommersemester 1982 nach Hochschularten und Ländern .....	10
4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Wintersemester 1979/80 bis Sommersemester 1982 nach Hochschularten und Ländern .....	11
5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1976/77 bis 1981/82 nach Hochschularten und Ländern .....	12
 Tabellen	
1 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen .....	15
2 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten, Fächergruppen, Studienbereichen und erstem Studienfach .....	30
3 Studenten insgesamt nach Fächergruppe und Studienbereich des ersten Studienfachs, angestrebter Abschlußprüfung, Fachsemestern und Hochschulsemestern .....	75
4 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach ausgewählten Hochschularten und Geburtsjahr .....	129
5 Deutsche Studenten nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes .....	132
6 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten sowie Jahr und Art der Hochschulzugangsberechtigung .....	138
7 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten und beruflicher Stellung der Eltern .....	147
8 Ausländische Studenten nach Hochschularten und Staatsangehörigkeit .....	151
 A n h a n g	
Übersicht 1: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen .....	161
Übersicht 2: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer .....	162
Übersicht 3: Schematische Darstellung der Fächergliederung .....	164

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

### Zeichenerklärung und Abkürzungen

-	=	nichts vorhanden
.	=	kein Nachweis vorhanden
I	=	insgesamt
M	=	männlich
W	=	weiblich
Abt.	=	Abteilung
FB	=	Fachbereich
FH	=	Fachhochschule
FH BUND	=	Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
GH	=	Gesamthochschule
H	=	Hochschule
LA	=	Staatsprüfung für das Lehramt
PH	=	Pädagogische Hochschule
TH	=	Technische Hochschule
TU	=	Technische Universität
U	=	Universität
VerwFH	=	Verwaltungsfachhochschule
Zusatzpr.LA	=	Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt

## Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Bundesergebnisse der Studenten-Individualerhebung für das Sommersemester 1982. Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die zuletzt in der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen, Wintersemester 1981/82", Bestell-Nr. 2110410-82531, veröffentlicht worden sind. Grundzahlen der Studentenstatistik mit vorläufigen Angaben für das Sommersemester 1982 sowie mit Übersichtstabellen aus den vorhergehenden Jahren wurden bereits im Oktober 1982 als Vorbericht veröffentlicht (Fachserie 11, Reihe 4.1, Bestell-Nr. 2110410-82632).

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453). Der vorliegende Bericht ist aufgrund von bereinigten, endgültigen und weitgehend vollständigen Daten zusammengestellt worden. Die Angaben weisen jedoch, wie in früheren Semestern, für einzelne Hochschulen noch Erhebungslücken auf. In den "Zusammenfassenden Übersichten" sind auch solche Hochschulen berücksichtigt, für die noch keine Unterlagen der Individualerhebung, jedoch Verwaltungsmeldungen über den Studentenbestand vorliegen. Einzelheiten hierzu sowie Hinweise auf Veränderungen des Erhebungsbereichs enthält der Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen" (S. 6).

Der Tabellenteil der Fachserie entspricht der ab Wintersemester 1978/79 eingeführten Gliederung. Die wichtigsten inhaltlichen Verbesserungen:

- Neuaufnahme von zusammenfassenden Übersichten mit Zeitreihen (Vergleichszahlen älterer Berichtsssemester ab Sommersemester 1961).
- Bei Angaben für Studienfächer zusätzliche Zwischensummen für Studienbereiche und Fächergruppen entsprechend der Systematik der Hochschulstatistik (s. Übersicht im Anhang).
- Kombinierte Tabellen mit Angaben für Hochschul- und Fachsemester nach Studiengruppen (Studienbereich des 1. Studienfachs und Gruppe der angestrebten Abschlußprüfung).
- Soziale Herkunft der deutschen Studienanfänger (berufliche Stellung der Eltern).

In dem vorliegenden Bericht für das Sommersemester wurden darüber hinaus zusätzliche Angaben über Studienanfänger aufgenommen:

- eine Zeitreihe mit Summen für die Studienjahre ab 1976/77.
- Jahr und Art des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung.

Angaben aus früher veröffentlichten Tabellen, die in diesem Bericht nicht mehr enthalten sind, können bei Bedarf schriftlich über den Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, angefordert werden.

## Begriffserläuterungen

### Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen und theologischen Hochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungsrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen. Die Studiengänge können integriert (Kurz- und Langzeitstudium mit gemeinsamer Grundausbildung) oder nach Hochschulbereichen getrennt sein (kooperative Gesamthochschulen).

Pädagogische Hochschulen einschl. erziehungswissenschaftlicher Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotions- und Habilitationsrecht. Sie bestehen nur noch in drei Bundesländern als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche an Universitäten.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen sind großenteils aus den früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen hervorgegangen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Die seit etwa 1975 eingerichteten verwaltungsinternen Fachhochschulen (Beamtenfachhochschulen) der Länder und des Bundes wurden in den vergangenen Jahren in die Studentenstatistik einbezogen und waren bis zum Sommersemester 1981 in der Gruppe der Fachhochschulen enthalten.

Ab Wintersemester 1981/82 werden die Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die Verwaltungsfachhochschulen als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefaßt, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Daneben bestehen weiterhin behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

### Studenten

Studenten sind ordentliche (voll immatrikulierte/ingeschriebene) männliche und weibliche Studierende, ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer. Studenten, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden für die Bundestabellen nur einmal als "Haupt Hörer" erfaßt und für die Hochschule der zweiten Einschreibung wie Nebenhörer behandelt, auch wenn sie dort voll immatrikuliert sind. Diese Regelung soll Mehrfachzählungen verhindern. Bei Studentenzahlen für einzelne Hochschulen können sich hieraus Abweichungen zwischen Bundes- und Länderstatistiken ergeben.

Studienanfänger sind Studenten im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges. In den Tabellen dieser Veröffentlichung werden als Studienanfänger entweder Studenten nachgewiesen, die im 1. Fachsemester ihres Studienganges studieren oder diejenigen Studenten, die im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben sind. In den Übersichten 2,4 und 5 handelt es sich um Erstimmatrikulierte.

## Semester

Hochschulsemester sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Erhebungssemester stehen.

Fachsemester sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlußprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

## Studienfach

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist.

Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studentenstatistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu

neun großen Fächergruppen zusammengefaßt (s. die Übersicht im Anhang).

## Abschlußprüfung (Tabelle 3)

Die angestrebten Abschlußprüfungen werden erfaßt, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d.h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluß erfragt, nicht dagegen z.B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

Der Signierschlüssel der Prüfungen und deren Zuordnung zu Prüfungsgruppen sind im Anhang des Berichts enthalten (S. 161), weitere Erläuterungen in den jährlichen Veröffentlichungen der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" des Statistischen Bundesamtes.

Hinweis: Tabelle 3 weist in einigen Fällen unzutreffende Studienabschlüsse aus (z.B. Diplomprüfungen im Fach Medizin). Derartige Angaben entstehen, wenn die erfragte "nächste angestrebte Abschlußprüfung" einen anderen Studiengang betrifft als das vom Studenten angegebene 1. Studienfach. Diese Fehler treten bei Doppel- oder Zweitstudien auf. Künftig sollen sie durch eine verbesserte Datenerhebung ausgeschlossen werden.

## Berichtskreis der Hochschulen

Im Sommersemester 1982 wurden in der Studentenstatistik insgesamt 235 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	55
Gesamthochschulen	9
Pädagogische Hochschulen	13
Theologische Hochschulen	12
Kunsthochschulen	26
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	97
Verwaltungsfachhochschulen	23

In einigen Bundesländern werden örtlich getrennte Abteilungen oder Fachbereiche von Hochschulen gesondert nachgewiesen, so daß die Tabelle 1 eine höhere Zahl von Einzelpositionen enthält.

Aus erhebungstechnischen und organisatorischen Gründen konnten die im Aufbau befindlichen verwaltungswirtschaftlichen Fachhochschulen in Rheinland-Pfalz und einige Fachbereiche der Fachhoch-

schule des Bundes für öffentliche Verwaltung noch nicht vollständig in die Individualmeldungen der Studentenstatistik einbezogen werden.

Im Berichtszeitraum zwischen 1979 und 1982 hat es eine Reihe von Veränderungen bei den Hochschulen gegeben, die auch die Meldungen der Studentenstatistik beeinflussen. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne große Bedeutung, da sie die Studentenzahl nur unwesentlich oder gar nicht beeinflusst. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in Fällen einer neuen Zuordnung der Hochschulart größere Änderungen. Hierdurch können im Zeitvergleich Schwierigkeiten entstehen.

Die ab dem Sommersemester 1979 eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen sind



in folgenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes enthalten: Für den Berichtszeitraum 1971 bis 1976 "Hochschulbesuch, Ausgewählte Übersichten, Sommersemester 1976" (Fachserie A, Reihe 10/V); ab Wintersemester 1976/77 die Vorberichte der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen".

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtsemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte:

Land/Hochschule(n): Veränderung

#### Schleswig-Holstein

Private Fern-FH Rendsburg: Ab SS 1982 in der Studentenstatistik berücksichtigt (Individualerhebung ab WS 1983/84).

#### Bremen

FH für Öffentliche Verwaltung: Ab WS 1979/80 nachgewiesen.

#### Niedersachsen

FH Hannover: Durch eine Eingemeindung bedingt wurde die Abt. Ahlem zum WS 1981/82 umbenannt in Abt. Hannover.

FH Wilhelmshaven: Die zwei örtlich getrennten Abteilungen wurden zum SS 1981 zusammengelegt.

Ab WS 1979/80 Nachweis der Niedersächsischen FH für Verwaltung und Rechtspflege mit Abt. in Hildesheim (Allgemeine Verwaltung, Polizei und Rechtspflege) und in Rinteln (Steuerverwaltung).

#### Nordrhein-Westfalen

Die nordrhein-westfälischen Gesamthochschulen führen - wie schon früher die Fernuniversität Hagen - seit SS 1980 zusätzlich die Bezeichnung "Universität".

Die pädagogischen Hochschulen wurden zum SS 1980 aufgelöst. Ihre örtlichen Einrichtungen sind in die jeweiligen Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen worden. Die ehem. Abt. Neuss der PH Rheinland ist jetzt Teil der Universität Düsseldorf.

FH Lippe, Abt. Lage: Zum SS 1980 aufgelöst.

FH für Bibliotheks- und Dokumentationswesen, Köln: Ab WS 1981/82 als FH erfaßt (früher Lehrinstitut für Bibliothekare).

FH Bund: Die Fachhochschule des Bundes für Öffentliche Verwaltung mit Hauptsitz in Köln ist ab Sommersemester 1981 erstmals in die Individualerhebung einbezogen. 3 Fachbereiche werden bei Nordrhein-Westfalen nachgewiesen, die übrigen 7 Fachbereiche bei den Ländern Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Berlin (siehe Tabelle 1).

#### Hessen

FH des Heeres, Darmstadt: Ab WS 1980/81 aufgelöst.

Als Verwaltungsfachhochschulen ab WS 1980/81 in der Studentenstatistik erfaßt: FH für Bibliothekswesen, Frankfurt a.M., FH für Archivwesen, Marburg, VerwFH Rotenburg und VerwFH Wiesbaden.

#### Rheinland-Pfalz

Theologische Hochschule Vallendar: Lehrbetrieb zum SS 1980 aufgenommen.

FH der Deutschen Bundesbank, Hachenburg: Ab SS 1981 in der Studentenstatistik erfaßt.

FH für Finanzen Edenkoben: Als VerwFH ab WS 1981/82 in der Studentenstatistik (Individualerhebung ab WS 1982/83).

#### Baden-Württemberg

H für jüdische Studien, Heidelberg: Lehrbetrieb zum WS 1979/80 aufgenommen.

FH Ravensburg: Ab SS 1982 umbenannt in "FH Ravensburg-Weingarten".

FH f.d. Ausbildung von Arbeits- und Berufsberatern Mannheim: In der Studentenstatistik ab WS 1979/80 zunächst nicht mehr erfaßt (Umwandlung in den Fachbereich Arbeitsvermittlung der FH des Bundes für Öffentliche Verwaltung. Ab SS 1981 in deren Meldungen enthalten).

Als verwaltungsinterne FH ab WS 1979/80 erstmals in der Studentenstatistik erfaßt: FH für Finanzen in Ludwigsburg, FH für Forstwirtschaft in Rottenburg, FH für Rechtspflege in Schwetzingen und FH der Polizei in Villingen-Schwenningen.

#### Bayern

Gesamthochschule Bamberg: Ab WS 1979/80 in U Bamberg umbenannt.

Gesamthochschule Eichstätt: Ab SS 1980 umbenannt in "Katholische Universität Eichstätt".

Phil.-theol. Hochschule Benediktbeuern: Lehrbetrieb zum SS 1981 aufgenommen.

#### Saarland

FH für Verwaltung, Saarbrücken: Ab SS 1981 in der Studentenstatistik erfaßt.

#### Berlin (West)

Pädagogische Hochschule: Ab SS 1980 aufgelöst. Die PH wurde in die beiden Universitäten und in die H der Künste einbezogen.



Zusammenfassende Übersichten

2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Sommersemestern 1961 bis 1982 nach Hochschularten

Sommersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten <sup>1)</sup>		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen <sup>2)</sup>		Verwaltungsfach-hochschulen	
	inoges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
<b>Studienanfänger insgesamt</b>												
1961	31 923	10 031	30 857	9 562	-	-	1 066	469	-	-	-	-
1962	33 533	10 733	32 423	10 247	-	-	1 110	486	-	-	-	-
1963	32 126	10 458	30 969	9 960	-	-	1 157	498	-	-	-	-
1964	32 858	10 186	31 689	9 633	-	-	1 169	553	-	-	-	-
1965	30 693	9 277	29 567	8 767	-	-	1 126	510	-	-	-	-
1966	31 050	9 879	29 759	9 317	-	-	1 291	562	-	-	-	-
1967	18 464	4 731	17 471	4 282	-	-	993	449	-	-	-	-
1968	25 078	5 779	24 192	5 426	-	-	886	353	-	-	-	-
1969	25 932	4 957	24 883	4 586	-	-	1 049	371	-	-	-	-
1970	20 621	5 877	19 300	5 370	-	-	1 321	507	-	-	-	-
1971	22 486	7 419	21 074	6 924	-	-	1 412	495	-	-	-	-
1972	34 338	10 199	21 032	7 572	298	35	1 331	563	11 677	2 029	-	-
1973	34 752	11 064	20 104	7 730	1 955	403	930	378	10 899	2 187	864	366
1974	34 362	11 657	20 807	8 176	1 722	584	824	316	10 644	2 444	365	137
1975	33 133	11 467	21 194	8 437	943	378	799	327	9 845	2 199	352	126
1976	26 750	9 221	17 743	6 991	833	385	494	193	7 467	1 589	213	63
1977	25 911	9 934	17 703	7 728	608	304	502	229	6 940	1 624	158	49
1978	24 052	9 747	16 657	7 388	587	257	672	277	6 046	1 810	90	15
1979	26 490	11 038	18 657	8 326	829	380	683	291	6 145	1 974	176	67
1980	29 029	11 563	20 287	8 701	757	356	657	280	6 858	2 049	470	177
1981	34 008	14 151	23 742	10 573	800	390	621	272	7 684	2 503	1 161	413
1982	36 757	15 405	24 977	11 371	820	426	654	306	8 929	2 838	1 377	464
<b>Deutsche Studienanfänger</b>												
1961	30 186	9 693	29 203	9 264	-	-	983	429	-	-	-	-
1962	31 754	10 363	30 731	9 922	-	-	1 023	441	-	-	-	-
1963	30 413	10 127	29 380	9 681	-	-	1 033	446	-	-	-	-
1964	31 267	9 836	30 221	9 338	-	-	1 046	498	-	-	-	-
1965	29 245	8 934	28 246	8 482	-	-	999	452	-	-	-	-
1966	29 451	9 451	28 304	8 954	-	-	1 147	497	-	-	-	-
1967	17 003	4 277	16 148	3 891	-	-	855	386	-	-	-	-
1968	23 557	5 294	22 811	5 007	-	-	746	287	-	-	-	-
1969	24 827	4 632	23 919	4 309	-	-	908	323	-	-	-	-
1970	19 208	5 346	18 078	4 915	-	-	1 130	431	-	-	-	-
1971	20 655	6 795	19 420	6 369	-	-	1 235	426	-	-	-	-
1972	29 650	8 686	17 393	6 288	286	32	1 059	432	10 912	1 934	-	-
1973	30 432	9 693	16 911	6 573	1 864	388	702	268	10 091	2 098	864	366
1974	30 386	10 328	17 883	7 059	1 623	558	625	230	9 890	2 314	365	167
1975	29 464	10 142	18 504	7 306	890	357	613	237	9 105	2 116	352	126
1976	23 702	8 086	15 400	5 994	780	364	366	131	6 943	1 534	213	63
1977	22 838	8 774	15 281	6 721	549	285	354	152	6 497	1 567	157	49
1978	21 148	8 577	14 421	6 397	520	235	495	185	5 622	1 745	90	15
1979	23 614	9 851	16 346	7 281	781	358	531	228	5 780	1 917	176	67
1980	25 603	10 214	17 505	7 508	718	336	504	213	6 406	1 980	470	177
1981	30 075	12 673	20 545	9 299	749	363	461	194	7 159	2 404	1 161	413
1982	32 449	13 702	21 487	9 926	729	375	486	213	8 371	2 725	1 376	463
<b>Ausländische Studienanfänger</b>												
1961	1 737	338	1 654	298	-	-	83	40	-	-	-	-
1962	1 779	370	1 692	325	-	-	87	45	-	-	-	-
1963	1 713	331	1 589	279	-	-	124	52	-	-	-	-
1964	1 591	350	1 468	295	-	-	123	55	-	-	-	-
1965	1 448	343	1 321	285	-	-	127	58	-	-	-	-
1966	1 599	428	1 455	363	-	-	144	65	-	-	-	-
1967	1 461	454	1 323	391	-	-	138	63	-	-	-	-
1968	1 521	485	1 381	419	-	-	140	66	-	-	-	-
1969	1 105	325	964	277	-	-	141	48	-	-	-	-
1970	1 413	531	1 222	455	-	-	191	76	-	-	-	-
1971	1 831	624	1 654	555	-	-	177	69	-	-	-	-
1972	4 688	1 513	3 639	1 284	12	3	272	131	765	95	-	-
1973	4 320	1 371	3 193	1 157	91	15	228	110	808	89	-	-
1974	3 976	1 329	2 924	1 117	99	26	199	86	754	100	-	-
1975	3 669	1 325	2 690	1 131	53	21	186	90	740	83	-	-
1976	3 048	1 135	2 343	997	53	21	128	62	524	55	-	-
1977	3 073	1 160	2 422	1 007	59	19	148	77	443	57	-	-
1978	2 904	1 170	2 236	991	67	22	177	92	424	65	-	-
1979	2 876	1 187	2 311	1 045	48	22	152	63	365	57	-	-
1980	3 426	1 349	2 782	1 193	39	20	153	67	452	69	-	-
1981	3 933	1 478	3 197	1 274	51	27	160	78	525	99	-	-
1982	4 308	1 703	3 490	1 445	91	51	168	93	558	113	1	1

1) Einschli. der pädagogischen- und theologischen Hochschulen.

2) Ohne Verwaltungsfachhochschulen.









Zusammenfassende Übersichten

5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1976/77 bis 1981/82  
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Studienjahr <sup>1)</sup>											
	1976/1977		1977/78		1978/79		1979/80		1980/81		1981/82	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studienanfänger												
Universitäten .....	7 828	3 304	7 840	3 355	8 162	3 609	9 056	3 946	10 252	4 204	11 373	4 726
Schleswig-Holstein .....	178	78	168	78	150	82	172	90	244	120	267	111
Hamburg .....	260	98	237	105	262	116	384	183	449	193	334	155
Niedersachsen .....	569	203	626	224	668	233	668	245	834	280	975	318
Bremen .....	54	33	78	29	90	34	67	24	66	19	57	27
Nordrhein-Westfalen .....	1 451	564	1 389	568	1 461	609	1 713	680	1 949	781	2 212	871
Hessen .....	770	300	738	287	830	338	1 043	410	1 071	374	1 188	432
Rheinland-Pfalz .....	298	146	325	180	349	176	344	187	447	203	574	247
Baden-Württemberg .....	1 896	929	1 877	884	1 926	954	2 167	1 036	2 234	1 017	2 455	1 170
Bayern .....	1 272	583	1 340	587	1 346	638	1 424	658	1 612	721	1 694	837
Saarland .....	215	82	286	144	261	119	254	122	282	141	329	169
Berlin (West) .....	865	288	776	269	819	310	820	311	1 064	355	1 288	389
Gesamthochschulen .....	387	96	515	104	498	123	532	149	600	174	787	193
Nordrhein-Westfalen .....	271	65	363	68	349	88	326	100	469	138	663	166
Hessen .....	99	26	97	34	114	29	143	45	123	36	112	26
Bayern .....	17	5	55	2	35	6	63	4	8	-	12	1
Pädagogische Hochschulen .....	129	75	107	81	93	67	86	50	56	26	60	26
Schleswig-Holstein .....	9	6	14	13	1	1	7	5	21	5	23	10
Niedersachsen .....	11	8	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	70	38	50	37	62	42	49	29	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	4	2	1	1	5	5	4	2	9	6	18	2
Baden-Württemberg .....	25	12	24	16	16	12	22	11	26	15	19	14
Berlin (West) .....	10	9	11	10	9	7	4	3	-	-	-	-
Theologische Hochschulen .....	32	4	39	4	31	1	27	4	52	4	37	5
Nordrhein-Westfalen .....	6	1	6	1	3	-	4	1	6	-	5	-
Hessen .....	8	-	4	-	10	-	6	-	9	-	3	-
Rheinland-Pfalz .....	4	-	5	-	7	-	4	-	3	1	7	1
Bayern .....	10	3	20	2	6	1	9	-	29	1	17	2
Berlin (West) .....	4	-	4	1	5	-	4	3	5	2	5	2
Kunsthochschulen .....	542	267	578	302	615	295	576	278	643	307	601	297
Schleswig-Holstein .....	7	3	7	5	13	8	7	5	19	10	4	3
Hamburg .....	35	18	31	15	34	14	28	13	27	10	33	11
Niedersachsen .....	30	17	42	22	32	15	32	15	23	9	36	14
Nordrhein-Westfalen .....	212	94	215	116	222	112	220	110	244	130	208	111
Hessen .....	25	13	23	9	20	13	17	7	21	10	27	10
Baden-Württemberg .....	101	56	98	56	110	47	116	58	121	53	110	68
Bayern .....	67	32	80	36	91	46	81	37	93	44	76	36
Saarland .....	7	4	-	-	1	1	5	3	3	1	5	-
Berlin (West) .....	58	30	82	43	92	39	70	30	92	40	102	44
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) .....	1 833	240	1 728	280	1 817	275	1 829	329	2 114	392	2 605	510
Schleswig-Holstein .....	79	7	70	7	51	6	60	8	66	5	98	8
Hamburg .....	128	24	156	28	154	21	178	25	188	31	230	45
Niedersachsen .....	88	7	91	14	53	13	73	12	72	13	119	22
Bremen .....	31	3	53	3	88	10	75	11	48	7	57	11
Nordrhein-Westfalen .....	577	90	548	87	593	81	483	91	621	105	820	174
Hessen .....	251	26	220	26	279	48	313	53	395	85	440	74
Rheinland-Pfalz .....	117	14	107	24	111	18	117	25	114	22	131	27
Baden-Württemberg .....	243	24	229	32	221	32	235	47	293	71	336	79
Bayern .....	180	31	141	36	150	28	165	38	174	37	218	43
Saarland .....	17	2	21	3	36	3	42	3	38	5	21	4
Berlin (West) .....	122	12	92	20	81	15	88	16	105	11	135	23
Verwaltungsfachhochschulen .....	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1
Hessen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Baden-Württemberg .....	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Hochschulen insgesamt .....	10 751	3 986	10 807	4 126	11 217	4 371	12 106	4 756	13 717	5 107	15 464	5 758
Schleswig-Holstein .....	273	94	259	103	215	97	246	108	350	140	392	132
Hamburg .....	423	140	424	148	450	151	590	221	664	234	597	211
Niedersachsen .....	698	235	766	264	753	261	773	272	929	302	1 130	354
Bremen .....	85	36	131	32	178	44	142	35	114	26	114	38
Nordrhein-Westfalen .....	2 587	852	2 571	877	2 690	932	2 795	1 011	3 289	1 154	3 908	1 322
Hessen .....	1 153	365	1 082	356	1 253	428	1 522	515	1 619	505	1 771	543
Rheinland-Pfalz .....	423	162	438	205	472	199	469	214	573	232	730	277
Baden-Württemberg .....	2 265	1 021	2 228	988	2 274	1 046	2 540	1 152	2 674	1 156	2 920	1 331
Bayern .....	1 546	654	1 636	663	1 628	719	1 742	737	1 916	803	2 017	919
Saarland .....	239	88	307	147	298	123	301	128	323	147	355	173
Berlin (West) .....	1 059	339	965	343	1 006	371	986	363	1 266	408	1 530	458

1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester.



## SOMMERSEMESTER 1982

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
KIEL	M	8881	243	339	8399	184	291	482	59	48
	W	5870	207	318	5578	153	272	292	56	46
	I	14751	450	657	13977	337	563	774	115	94
LUEBECK, MEDIZINISCHE H	M	362	2	-	345	1	-	17	1	-
	W	191	-	-	179	-	-	12	-	-
	I	553	2	-	524	1	-	29	-	-
IAMBURG										
HAMBURG, U	M	20535	1239	1803	19383	1186	1702	1152	53	101
	W	16156	948	1523	15406	905	1455	750	43	68
	I	36691	2187	3326	34789	2091	3157	1902	96	169
HAMBURG, H DER BUNDESWEHR	M	1662	-	-	1662	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1662	-	-	1662	-	-	-	-	-
HAMBURG, H FUER WIRT- SCHAFT UND POLITIK	M	933	136	152	858	121	134	75	15	18
	W	552	86	91	529	79	84	23	7	7
	I	1485	222	243	1387	200	218	98	22	25
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, TU	M	7838	140	269	7398	114	240	440	26	29
	W	3541	176	273	3423	161	253	118	15	20
	I	11379	316	542	10821	275	493	558	41	49
CLAUSTHAL, TU	M	2589	107	172	2291	62	114	298	45	58
	W	372	15	26	355	13	22	17	2	4
	I	2961	122	198	2646	75	136	315	47	62
GOETTINGEN	M	15258	473	747	14424	402	683	834	71	64
	W	10349	413	647	9896	357	601	453	56	46
	I	25607	886	1394	24320	759	1284	1287	127	110
HANNOVER, U	M	13051	157	318	12389	139	297	662	18	21
	W	7047	179	366	6862	173	355	185	6	11
	I	20098	336	684	19251	312	652	847	24	32
HANNOVER, MEDIZINISCHE H	M	1924	14	11	1849	13	11	75	1	-
	W	1049	2	2	989	2	2	60	-	-
	I	2973	16	13	2838	15	13	135	1	-
HANNOVER, TIERAERZT- LICHE H	M	854	25	2	755	7	1	99	18	1
	W	706	7	4	661	7	4	45	-	-
	I	1560	32	6	1416	14	5	144	18	1
HILDESHEIM, H	M	433	9	24	426	9	24	7	-	-
	W	874	24	49	862	24	49	12	-	-
	I	1307	33	73	1288	33	73	19	-	-
LUENEBURG, H	M	341	13	32	338	13	32	3	-	-
	W	700	41	66	700	41	66	-	-	-
	I	1041	54	98	1038	54	98	3	-	-
OLDENBURG	M	3424	166	255	3290	148	238	128	18	17
	W	3162	179	242	3114	172	235	48	7	7
	I	6586	345	497	6410	320	473	176	25	24
OSNABRUECK	M	2541	60	164	2485	60	159	56	-	5
	W	2631	35	96	2604	35	95	27	-	1
	I	5172	95	260	5089	95	254	83	-	6
BREMEN										
BREMEN	M	4351	-	89	4002	-	84	349	-	5
	W	3198	4	74	3028	-	71	170	4	3
	I	7549	4	163	7030	-	155	519	4	8
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, TH	M	21276	287	511	18800	169	385	2476	118	126
	W	8738	119	238	8209	89	214	529	30	24
	I	30014	406	749	27009	258	599	3005	148	150
BIELEFELD	M	6232	56	136	6017	48	125	215	8	11
	W	5396	50	106	5247	45	97	149	5	9
	I	11628	106	242	11264	93	222	364	13	20
BOCHUM	M	16194	309	500	15357	268	467	837	41	33
	W	8729	200	352	8366	167	327	363	33	25
	I	24923	509	852	23723	435	794	1200	74	58
BONN	M	19162	514	821	18385	468	771	777	46	50
	W	15673	461	758	15104	408	706	569	53	52
	I	34835	975	1579	33489	876	1477	1346	99	102
DORTMUND	M	8583	63	104	8205	60	101	378	3	3
	W	5839	73	164	5753	73	162	86	-	2
	I	14422	136	268	13958	133	263	464	3	5

## SOMMERSEMESTER 1982

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	.GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUESSELDORF	M	6700	221	421	6281	204	396	419	17	25
	W	5933	202	389	5627	184	361	306	18	28
	I	12633	423	810	11908	388	757	725	35	53
KOELN, U	M	20834	687	1069	19716	641	984	1118	46	85
	W	17013	661	976	16191	601	895	822	60	81
	I	37847	1348	2045	35907	1242	1879	1940	106	166
KOELN, DT. SPORHOCH- SCHULE	M	2722	151	214	2522	132	192	200	19	22
	W	1422	103	160	1358	93	148	64	10	12
	I	4144	254	374	3880	225	340	264	29	34
MUNSTER	M	21687	594	901	20971	534	835	716	60	66
	W	17452	437	772	16997	388	725	455	49	47
	I	39139	1031	1673	37968	922	1560	1171	109	113
HESSEN										
DARMSTADT, TH	M	9595	154	244	8695	101	186	900	53	58
	W	1894	57	82	1762	44	69	132	13	13
	I	11489	211	326	10457	145	255	1032	66	71
FRANKFURT A. M.	M	14397	756	1096	13050	639	951	1347	117	145
	W	11315	741	1024	10539	664	937	776	77	87
	I	25712	1497	2120	23589	1303	1888	2123	194	232
GIESSEN	M	7663	225	324	7270	195	299	393	30	25
	W	6688	268	375	6467	242	354	221	26	21
	I	14351	493	699	13737	437	653	614	56	46
MARBURG	M	7771	436	610	7269	378	539	502	58	71
	W	5747	330	509	5448	294	472	299	36	37
	I	13518	766	1119	12717	672	1011	801	94	108
RHEINLAND-PFALZ										
KAISERSLAUTERN	M	3299	1	6	3155	-	6	144	1	-
	W	782	-	6	767	-	6	15	-	-
	I	4081	1	12	3922	-	12	159	1	-
MAINZ	M	12868	510	738	12172	432	654	696	76	84
	W	10472	387	555	9906	325	508	566	62	47
	I	23340	897	1293	22078	757	1162	1262	140	131
SPEYER, H FUER VER- WALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	260	1	224	251	-	223	9	1	1
	W	116	-	107	114	-	107	2	-	-
	I	376	1	331	365	-	330	11	1	1
TRIER	M	2400	55	89	2266	39	73	134	16	16
	W	2076	53	98	1984	34	77	92	19	21
	I	4476	108	187	4250	73	150	226	35	37
BADEN-WUERTEMBERG										
FREIBURG I. BR.	M	11809	365	599	11079	272	497	730	93	102
	W	7785	356	562	7180	245	446	605	111	116
	I	19594	721	1161	18259	517	943	1335	204	218
HEIDELBERG	M	12524	522	829	11390	460	741	1134	62	88
	W	10485	427	745	9544	358	654	941	69	91
	I	23009	949	1574	20934	818	1395	2075	131	179
HOHENHEIM	M	2372	13	31	2180	-	12	192	13	19
	W	1541	3	14	1488	2	13	53	1	1
	I	3913	16	45	3668	2	25	245	14	20
KARLSRUHE, U (TH)	M	10093	100	129	9275	56	102	818	44	27
	W	1676	53	71	1519	40	59	157	13	12
	I	11769	153	200	10794	96	161	975	57	39
KONSTANZ	M	2409	44	100	2209	18	84	200	26	16
	W	1626	44	64	1470	18	54	156	26	10
	I	4035	88	164	3679	36	138	356	52	26
MANNHEIM	M	4532	184	289	4245	147	240	287	37	49
	W	2537	102	163	2392	71	127	145	31	36
	I	7069	286	452	6637	218	367	432	68	85
STUTTGART, U (TH)	M	10973	-	-	10033	-	-	940	-	-
	W	2473	-	-	2211	-	-	262	-	-
	I	13446	-	-	12244	-	-	1202	-	-
TUEBINGEN	M	12156	348	497	11591	293	440	565	55	57
	W	8013	293	438	7570	226	369	443	67	69
	I	20169	641	935	19161	519	809	1008	122	126
ULM	M	2186	5	5	2110	2	2	76	3	3
	W	1065	1	1	1015	-	-	50	1	1
	I	3251	6	6	3125	2	2	126	4	4

SOMMERSEMESTER 1982

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

UNIVERSITAETEN

BAYERN

AUGSBURG	M	2602	45	90	2515	34	80	87	11	10
	W	2252	41	88	2196	27	74	56	14	14
	I	4854	86	178	4711	61	154	143	25	24
BAMBERG	M	1390	27	87	1363	25	82	27	2	5
	W	1640	28	63	1608	23	56	32	5	7
	I	3030	55	150	2971	48	138	59	7	12
BAYREUTH	M	1435	12	38	1407	9	35	28	3	3
	W	876	7	21	860	6	18	16	1	3
	I	2311	19	59	2267	15	53	44	4	6
EICHSTAETT, KATH. U	M	787	28	53	742	15	46	45	13	7
	W	1038	22	47	1020	11	41	18	11	6
	I	1825	50	100	1762	26	87	63	24	13
ERLANGEN - NUERNBERG	M	12554	309	600	12052	273	549	502	36	51
	W	7255	223	472	6987	195	436	268	28	36
	I	19809	532	1072	19039	468	985	770	64	87
MUENCHEN, U	M	23099	619	1351	21609	525	1234	1490	94	117
	W	20450	581	1220	18935	465	1096	1467	116	124
	I	43549	1200	2571	40592	990	2330	2957	210	241
MUENCHEN, TU	M	12171	17	42	11562	6	36	609	11	6
	W	3286	2	11	3194	-	8	92	2	3
	I	15457	19	53	14756	6	44	701	13	9
PASSAU	M	982	39	77	949	38	74	33	1	3
	W	734	35	68	712	32	65	22	3	3
	I	1716	74	145	1661	70	139	55	4	6
REGENSBURG	M	5799	119	214	5660	108	204	159	11	10
	W	4870	84	166	4749	64	148	121	20	18
	I	10669	203	380	10409	172	352	260	31	28
WUERZBURG	M	7919	284	497	7617	260	462	302	24	35
	W	6351	232	452	6150	206	419	201	26	33
	I	14270	516	949	13767	466	881	503	50	68

SAARLAND

SAARBRUECKEN	M	8132	107	168	7554	78	149	578	29	19
	W	5683	96	155	5289	69	143	394	27	12
	I	13815	203	323	12843	147	292	972	56	31

BERLIN

BERLIN, FU	M	26718	1416	2425	24639	1260	2238	2079	156	187
	W	21444	1615	2527	20022	1489	2364	1422	126	163
	I	48162	3031	4952	44661	2749	4602	3501	282	350
BERLIN, TU	M	19065	1022	1350	15174	751	1047	3891	271	303
	W	6422	397	547	5815	338	493	607	59	54
	I	25487	1419	1897	20989	1089	1540	4498	330	357
INSGESAMT	M	458327	13429	21856	427637	11397	19551	30690	2032	2305
	W	301185	11100	18343	285999	9458	16812	15186	1442	1531
	I	759512	24529	40199	713636	21055	36363	45876	3474	3836

GESAMTHOCHSCHULEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

DUISBURG, U (GH)	M	4907	30	59	4641	26	51	266	4	8
	W	3024	63	84	2925	40	62	99	23	22
	I	7931	93	143	7566	66	113	365	27	30
ESSEN, U (GH)	M	9543	226	329	9108	217	317	435	9	12
	W	5884	215	287	5727	204	277	157	11	10
	I	15427	441	616	14835	421	594	592	20	22
HAGEN, FERNUNIV. (GH)	M	2001	-	1	7679	-	1	322	-	-
	W	2253	-	-	2182	-	-	71	-	-
	I	10254	-	1	9861	-	1	393	-	-
PADEBORN, U (GH)	M	5920	40	107	5738	34	101	182	6	6
	W	2457	24	73	2425	22	68	32	2	5
	I	8377	64	180	8163	56	169	214	8	11
SIEGEN, U (GH)	M	4614	63	152	4364	56	137	250	7	15
	W	2063	104	152	2022	97	146	41	7	6
	I	6677	167	304	6386	153	283	291	14	21
WUPPERTAL, U (GH)	M	5894	23	38	5568	17	31	326	6	7
	W	3203	13	25	3127	9	20	76	4	5
	I	9097	36	63	8695	26	51	402	10	12

## SOMMERSEMESTER 1982

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
HESSEN										
KASSEL	M	4785	8	46	4323	2	27	462	6	19
	W	2650	7	29	2541	3	22	109	4	7
	I	7435	15	75	6864	5	49	571	10	26
BAYERN										
MUENCHEN, H. DER BUNDES- WEHR	M	2088	-	-	2005	-	-	83	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2088	-	-	2005	-	-	83	-	-
NEUENDETTLSAU	M	134	4	3	131	2	3	3	2	-
	W	125	-	-	124	-	-	1	-	-
	I	259	4	3	255	2	3	4	2	-
INSGESAMT	M	45886	394	735	43557	354	668	2329	40	67
	W	21659	426	650	21073	375	595	586	51	55
	I	67545	820	1385	64630	729	1263	2915	91	122
PAFADAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	343	-	-	337	-	-	6	-	-
	W	699	-	-	692	-	-	7	-	-
	I	1042	-	-	1029	-	-	13	-	-
KIEL	M	645	-	-	640	-	-	5	-	-
	W	1710	-	-	1707	-	-	9	-	-
	I	2361	-	-	2347	-	-	14	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	415	11	35	405	7	31	10	4	4
	W	753	18	58	748	18	58	5	-	-
	I	1168	29	93	1153	25	89	15	4	4
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. LANDAU	M	424	3	29	414	1	27	10	2	2
	W	686	7	47	683	7	47	3	-	-
	I	1110	10	76	1097	8	74	13	2	2
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ, FACHBEREICH IV	M	111	-	4	109	-	4	2	-	-
	W	259	-	10	257	-	10	2	-	-
	I	370	-	14	366	-	14	4	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
ESSLINGEN	M	159	-	-	152	-	-	7	-	-
	W	493	-	-	491	-	-	2	-	-
	I	652	-	-	643	-	-	9	-	-
FREIBURG I. BR.	M	655	16	50	650	16	49	5	-	1
	W	1429	35	108	1412	35	108	17	-	-
	I	2084	51	158	2062	51	157	22	-	1
HEIDELBERG	M	658	11	51	654	11	51	4	-	-
	W	1437	35	123	1425	33	121	12	2	2
	I	2095	46	174	2079	44	172	16	2	2
KARLSRUHE	M	267	4	7	262	3	6	5	1	1
	W	775	37	50	766	37	49	9	-	-
	I	1042	41	57	1028	40	55	14	1	2
LOERRACH	M	100	-	1	100	-	1	-	-	-
	W	149	-	4	147	-	4	2	-	-
	I	249	-	5	247	-	5	2	-	-
LUDWIGSBURG	M	497	24	60	487	24	59	10	-	1
	W	976	32	96	965	32	96	11	-	-
	I	1473	56	156	1452	56	155	21	-	1
REUTLINGEN	M	681	10	78	676	10	78	5	-	-
	W	1119	27	121	1113	27	121	6	-	-
	I	1800	37	199	1789	37	199	11	-	-
SCHWABISCH GRUEND	M	211	11	14	207	11	14	4	-	-
	W	462	25	29	461	25	29	1	-	-
	I	673	36	43	668	36	43	5	-	-
STUTTGART, BERUFS- PAEDAGOGISCHE H	M	126	-	-	126	-	-	-	-	-
	W	391	-	-	390	-	-	1	-	-
	I	517	-	-	516	-	-	1	-	-
WEINGARTEN	M	268	11	13	262	11	13	6	-	-
	W	537	15	19	532	14	18	5	1	1
	I	805	26	32	794	25	31	11	1	1
INSGESAMT	M	5560	101	342	5481	94	333	79	7	9
	W	11881	231	665	11789	228	661	92	3	4
	I	17441	332	1007	17270	322	994	171	10	13

SOMMERSEMESTER 1982

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
BETHEL, KIRCHLICHE H	M	199	14	17	195	14	17	4	-	-
	W	102	7	10	102	7	10	-	-	-
	I	301	21	27	297	21	27	4	-	-
PADEBORN, THEOL. FAKULT.	M	203	3	3	195	3	3	8	-	-
	W	8	-	1	8	-	1	-	-	-
	I	211	3	4	203	3	4	8	-	-
WUPPERTAL, KIRCHLICHE H	M	188	13	15	186	13	15	2	-	-
	W	110	9	10	110	9	10	-	-	-
	I	298	22	25	296	22	25	2	-	-
HESSEN										
FRANKFURT A. M. PHILOS.-THEOL. H (ST. GEORGEN)	M	209	4	14	206	4	14	3	-	-
	W	62	2	3	62	2	3	-	-	-
	I	271	6	17	268	6	17	3	-	-
FULDA, PHILOS.-THEOL. H	M	59	5	6	50	5	6	9	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	60	5	6	51	5	6	9	-	-
OBERURSEL, LUTH.-THEOL. H	M	62	5	8	57	5	8	5	-	-
	W	13	-	1	13	-	1	-	-	-
	I	75	5	9	70	5	9	5	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
TRIER, THEOL. FAKULT.	M	285	11	14	272	10	13	13	1	1
	W	98	-	1	98	-	1	-	-	-
	I	383	11	15	370	10	14	13	1	1
VALLENDAR, THEOL. H	M	36	-	1	33	-	1	3	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	47	-	1	44	-	1	3	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
HEIDELBERG, H FUER JUEDISCHE STUDIEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	12	-	-	11	-	-	1	-	-
	I	19	-	-	18	-	-	1	-	-
BAYERN										
BENEDIKTBEUERN, PHILOS.-THEOL. H	M	55	-	1	47	-	1	8	-	-
	W	20	-	-	20	-	-	-	-	-
	I	75	-	1	67	-	1	8	-	-
MUENCHEN, H FUER PHILOS.	M	156	10	25	120	7	23	36	3	2
	W	64	-	7	62	-	7	2	-	-
	I	220	10	32	182	7	30	38	3	2
BERLIN										
BERLIN, KIRCHLICHE H	M	250	11	18	238	9	17	12	2	1
	W	169	22	28	165	22	27	4	-	1
	I	419	33	46	403	31	44	16	2	2
INSGESAMT	M	1709	76	122	1606	70	118	103	6	4
	W	670	40	61	663	40	60	7	-	1
	I	2379	116	183	2269	110	178	110	6	5
KUNSTHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
LUEBECK, MUSIKHOCHSCHULE	M	157	11	17	143	10	16	14	1	1
	W	186	16	18	162	16	17	24	-	1
	I	343	27	35	305	26	33	38	1	2
HAMBURG										
HAMBURG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	432	-	2	384	-	2	48	-	-
	W	316	-	1	286	-	1	30	-	-
	I	748	-	3	670	-	3	78	-	-
HAMBURG, H FUER MUSIK UND DARSTELLENDEN KUNST	M	252	-	3	215	-	1	37	-	2
	W	229	2	4	185	2	4	44	-	-
	I	481	2	7	400	2	5	81	-	2
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	463	-	3	430	-	2	33	-	1
	W	374	1	5	360	-	4	14	1	1
	I	837	1	8	790	-	6	47	1	2
HANNOVER, H FUER MUSIK UND THEATER	M	314	-	-	268	-	-	46	-	-
	W	340	1	1	294	-	-	46	1	1
	I	654	1	1	562	-	-	92	1	1

## SOMMERSEMESTER 1982

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUESSELDORF, KUNST- AKADEMIE	M	421	4	6	370	2	4	51	2	2
	W	344	1	-	312	-	-	32	1	-
	I	765	5	6	682	2	4	83	3	2
RHEINLAND, H FUER MUSIK	M	1354	113	152	1203	99	137	151	14	15
	W	1062	68	110	867	45	90	195	23	20
	I	2416	181	262	2070	144	227	346	37	35
RUHR, H FUER MUSIK	M	367	29	39	331	22	30	36	7	9
	W	350	31	43	296	19	30	54	12	13
	I	717	60	82	627	41	60	90	19	22
WESTFALEN-LIPPE, H FUER MUSIK	M	643	36	51	547	29	47	96	7	4
	W	570	36	45	462	25	39	108	11	6
	I	1213	72	96	1009	54	86	204	18	10
HESSEN										
FRANKFURT A.M., H FUER BILDENDE KUNSTE	M	54	-	-	52	-	-	2	-	-
	W	34	-	-	30	-	-	4	-	-
	I	88	-	-	82	-	-	6	-	-
FRANKFURT A.M., H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	320	21	37	280	15	30	40	6	7
	W	262	19	28	224	13	21	38	6	7
	I	582	40	65	504	28	51	78	12	14
OFFENBACH, H FUER GESTALTUNG	M	195	-	-	176	-	-	19	-	-
	W	146	-	1	138	-	1	8	-	-
	I	341	-	1	314	-	1	27	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG, H FUER MUSIK	M	285	14	23	220	8	14	65	6	9
	W	242	22	29	184	12	21	58	10	8
	I	527	36	52	404	20	35	123	16	17
HEIDELBERG-MANNHEIM H FUER MUSIK	M	234	15	24	212	13	22	22	2	2
	W	268	27	38	229	16	25	39	11	13
	I	502	42	62	441	29	47	61	13	15
KARLSRUHE, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	134	1	1	126	1	1	8	-	-
	W	80	-	-	76	-	-	4	-	-
	I	214	1	1	202	1	1	12	-	-
KARLSRUHE, H FUER MUSIK	M	201	1	3	177	-	1	24	1	2
	W	144	-	1	126	-	1	18	-	-
	I	345	1	4	303	-	2	42	1	2
STUTTART, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	341	-	-	318	-	-	23	-	-
	W	371	-	-	352	-	-	19	-	-
	I	712	-	-	670	-	-	42	-	-
STUTTART, H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	385	8	14	343	8	14	42	-	-
	W	360	6	12	311	6	12	49	-	-
	I	745	14	26	654	14	26	91	-	-
TROSSINGEN, H FUER MUSIK	M	182	15	21	169	12	17	13	3	4
	W	161	11	15	152	10	14	9	1	1
	I	343	26	36	321	22	31	22	4	5
BAYERN										
MUENCHEN, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	337	2	8	291	2	8	46	-	-
	W	304	-	2	271	-	2	33	-	-
	I	641	2	10	562	2	10	79	-	-
MUENCHEN, H FUER FERNSEHEN UND FILM	M	86	-	-	72	-	-	14	-	-
	W	22	-	-	19	-	-	3	-	-
	I	108	-	-	91	-	-	17	-	-
MUENCHEN, H FUER MUSIK	M	364	-	-	309	-	-	55	-	-
	W	310	1	1	250	-	-	60	1	1
	I	674	1	1	559	-	-	115	1	1
NUERNBERG, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	121	-	1	112	-	1	9	-	-
	W	102	1	1	102	1	1	-	-	-
	I	223	1	2	214	1	2	9	-	-
WUERZBURG, H FUER MUSIK	M	191	5	4	174	2	2	17	3	2
	W	141	1	1	131	-	-	10	1	1
	I	332	6	5	305	2	2	27	4	3
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, MUSIK- HOCHSCHULE	M	143	-	1	137	-	1	6	-	-
	W	124	-	-	120	-	-	4	-	-
	I	267	-	1	257	-	1	10	-	-
BERLIN										
BERLIN, H DER KUNSTE	M	1696	73	135	1506	50	111	190	23	24
	W	1687	62	130	1497	48	113	190	14	17
	I	3383	135	265	3003	98	224	380	37	41
INSGESAMT	M	9672	348	545	8565	273	461	1107	75	84
	W	8529	306	486	7436	213	396	1093	93	90
	I	18201	654	1031	16001	486	857	2200	168	174

SOMMERSEMESTER 1982

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	474	76	82	393	67	66	81	15	16
	W	10	4	4	10	4	4	-	-	-
	I	484	80	86	403	65	70	81	15	16
KIEL	M	2000	235	298	1837	216	264	163	19	34
	W	939	93	117	921	93	115	18	-	2
	I	2939	328	415	2758	309	379	181	19	36
LUFBECK	M	982	101	162	884	86	134	98	15	28
	W	164	25	31	156	25	29	8	-	2
	I	1146	126	193	1040	111	163	106	15	30
PRIV. FH WEDEL	M	469	60	72	446	58	69	23	2	3
	W	128	17	23	124	15	21	4	2	2
	I	597	77	95	570	73	90	27	4	5
HAMBURG										
HAMBURG	M	6826	788	933	6061	715	835	765	73	98
	W	2724	508	595	2580	482	563	144	26	32
	I	9550	1296	1528	8641	1197	1398	909	99	130
EVANG. FH HAMBURG	M	56	11	15	56	11	15	-	-	-
	W	103	27	29	102	27	29	1	-	-
	I	159	38	44	158	38	44	1	-	-
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL	M	271	38	45	267	38	45	4	-	-
	W	490	66	73	487	65	72	3	1	1
	I	761	104	118	754	103	117	7	1	1
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL	M	1116	80	101	1080	79	97	36	1	4
	W	27	2	3	27	2	3	-	-	-
	I	1143	82	104	1107	81	100	36	1	4
HANNOVER, ABT. HANNOVER GESTALTUNG	M	378	8	14	359	8	13	19	-	1
	W	473	33	46	450	30	42	23	3	4
	I	851	41	60	809	38	55	42	3	5
HANNOVER, ABT. HANNOVER MASCHINENBAU / ELEKTRO- TECHNIK	M	1543	101	128	1445	86	113	98	15	15
	W	130	1	1	125	1	1	5	-	-
	I	1673	102	129	1570	87	114	103	15	15
HANNOVER, ABT. HANNOVER MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	75	-	-	70	-	-	5	-	-
	W	35	-	-	35	-	-	2	-	-
	I	110	-	-	103	-	-	7	-	-
HANNOVER, ABT. NIENBURG	M	233	18	21	230	18	21	3	-	-
	W	71	11	13	70	11	13	1	-	-
	I	304	29	34	300	29	34	4	-	-
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. GOETTINGEN	M	374	55	58	366	53	56	8	2	2
	W	12	4	5	12	4	5	-	-	-
	I	386	59	63	378	57	61	8	2	2
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM, ARCHIT./ BAUINGENIEURWESEN	M	529	37	44	475	31	37	54	6	7
	W	131	22	23	127	22	23	4	-	-
	I	660	59	67	602	53	60	58	6	7
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM GESTALTUNG	M	212	23	27	204	21	23	8	2	4
	W	203	29	30	199	28	29	4	1	1
	I	415	52	57	403	49	52	12	3	5
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM SOZIALPAEDAGOGIK	M	272	21	26	270	21	26	2	-	-
	W	483	39	45	480	39	44	3	-	1
	I	755	60	71	750	60	70	5	-	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HOLZMINDEN	M	323	25	32	320	24	31	3	1	1
	W	103	18	20	103	18	20	-	-	-
	I	426	43	52	423	42	51	3	1	1
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. BUXTEMUDE	M	190	19	20	183	18	19	7	1	1
	W	62	7	9	61	7	9	1	-	-
	I	252	26	29	244	25	28	8	1	1
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. LUENEBURG	M	327	43	47	322	43	47	5	-	-
	W	241	25	29	238	25	29	3	-	-
	I	568	68	76	560	66	76	8	-	-
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. SUDERBURG	M	174	15	21	172	15	21	2	-	-
	W	21	4	6	21	4	6	-	-	-
	I	195	19	27	193	19	27	2	-	-
OLDENBURG, ABT. ELSFLETH	M	122	8	10	121	8	10	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	122	8	10	121	8	10	1	-	-
OLDENBURG, ABT. OLDENBURG	M	701	56	65	692	55	64	9	1	1
	W	148	18	19	148	18	19	-	-	-
	I	849	74	84	840	73	83	9	1	1

SOMMERSEMESTER 1982

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
NIEDERSACHSEN										
OSNABRUECK	M	714	88	95	710	87	94	4	1	1
ABT. OSNABRUECK	W	282	41	42	279	41	42	3	-	-
GARTEN-/ LANDBAU	I	996	129	137	989	128	136	7	1	1
OSNABRUECK	M	1442	106	127	1404	100	121	38	6	6
ABT. OSNABRUECK, MASCH.-	W	191	32	37	187	32	37	4	-	-
BAU / ELEKTROTECHNIK	I	1633	136	164	1591	132	158	42	6	6
OSTFRIESLAND, ABT. EMDEN	M	316	-	-	316	-	-	-	-	-
	W	308	-	1	304	-	1	4	-	-
	I	624	-	1	620	-	1	4	-	-
OSTFRIESLAND, ABT. LEER	M	59	8	11	59	8	11	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	59	8	11	59	8	11	-	-	-
WILHELMSHAVEN	M	993	90	107	970	90	106	23	-	1
	W	95	18	18	93	18	18	2	-	-
	I	1088	108	125	1063	108	124	25	-	1
EVANG. FH HANNOVER	M	253	-	1	247	-	1	6	-	-
	W	377	-	4	373	-	4	4	-	-
	I	630	-	5	620	-	5	10	-	-
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND	M	40	-	-	40	-	-	-	-	-
ABT. OSNABRUECK	W	165	-	-	165	-	-	-	-	-
	I	205	-	-	205	-	-	-	-	-
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND	M	41	1	1	40	1	1	1	-	-
ABT. VECHTA	W	149	-	-	149	-	-	-	-	-
	I	190	1	1	189	1	1	1	-	-
BREMEN										
BREMEN, H FUER GESTAL-	M	358	-	1	330	-	1	28	-	-
TENDE KUNST UND MUSIK	W	368	-	1	352	-	1	16	-	-
	I	726	-	2	682	-	2	44	-	-
BREMEN, H FUER NAUTIK	M	190	12	12	184	12	12	6	-	-
	W	3	1	1	3	1	1	-	-	-
	I	193	13	13	187	13	13	6	-	-
BREMEN, H FUER SOZIAL-	M	269	-	-	259	-	-	10	-	-
PAEDAGOGIK U. - OEKONOMIE	W	514	-	-	510	-	-	4	-	-
	I	783	-	-	769	-	-	14	-	-
BREMEN, H FUER TECHNIK	M	1291	8	11	1146	6	8	145	2	3
	W	139	-	-	130	-	-	9	-	-
	I	1430	8	11	1276	6	8	154	2	3
BREMEN, H FUER	M	428	-	-	409	-	-	19	-	-
WIRTSCHAFT	W	214	-	1	206	-	1	8	-	-
	I	642	-	1	615	-	1	27	-	-
H BREMERHAVEN	M	569	10	10	561	10	10	8	-	-
	W	18	-	-	18	-	-	-	-	-
	I	587	10	10	579	10	10	8	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, ABT. AACHEN	M	3360	22	29	2968	17	25	392	5	4
	W	762	14	19	722	11	15	40	3	4
	I	4122	36	48	3690	28	40	432	8	8
AACHEN, ABT. JUELICH	M	699	-	1	684	-	1	15	-	-
	W	78	-	-	75	-	-	3	-	-
	I	777	-	1	759	-	1	18	-	-
BIELEFELD, ABT. BIELEFELD	M	2334	58	100	2247	58	96	87	-	4
	W	1245	110	122	1236	109	121	9	1	1
	I	3579	168	222	3483	167	217	96	1	5
BIELEFELD, ABT. MINDEN	M	376	-	-	357	-	-	19	-	-
	W	76	-	-	74	-	-	2	-	-
	I	452	-	-	431	-	-	21	-	-
BOCHUM, ART. BOCHUM	M	2188	19	90	2015	19	81	173	-	9
	W	240	5	9	229	5	8	11	-	1
	I	2428	24	99	2244	24	89	184	-	10
BOCHUM	M	973	-	-	954	-	-	19	-	-
ABT. GELSENKIRCHEN	W	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	I	988	-	-	969	-	-	19	-	-
DORTMUND	M	3351	16	24	3044	16	24	307	-	-
	W	1244	7	10	1210	7	10	34	-	-
	I	4595	23	34	4254	23	34	341	-	-
DUESSELDORF	M	3027	29	61	2782	28	58	245	1	3
	W	1757	18	32	1711	18	32	46	-	-
	I	4784	47	93	4493	46	90	291	1	3



## SOMMERSEMESTER 1982

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
HAGEN, ABT. HAGEN	M	1555	42	48	1485	42	48	70	-	-
	W	594	71	77	586	71	77	8	-	-
	I	2149	113	125	2071	113	125	78	-	-
HAGEN, ABT. ISERLOHN	M	518	1	1	499	1	1	19	-	-
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	I	527	1	1	508	1	1	19	-	-
KOELN	M	7682	116	130	6731	105	118	951	11	12
	W	3164	160	177	2967	150	167	197	10	10
	I	10846	276	307	9698	255	285	1148	21	22
LIPPE, ABT. DETMOLD	M	647	-	3	616	-	3	31	-	-
	W	628	-	3	617	-	3	11	-	-
	I	1275	-	6	1233	-	6	42	-	-
LIPPE, ABT. LEMGO	M	1233	15	27	1201	15	27	32	-	-
	W	283	15	16	277	14	15	6	1	1
	I	1516	30	43	1478	29	42	38	1	1
MUENSTER, ABT. MUENSTER	M	2418	79	92	2330	77	90	88	2	2
	W	2185	114	143	2144	113	142	41	1	1
	I	4603	193	235	4474	190	232	129	3	3
MUENSTER, ABT. STEINFURT	M	1376	-	-	1325	-	-	51	-	-
	W	86	-	-	80	-	-	6	-	-
	I	1462	-	-	1405	-	-	57	-	-
NIEDERRHEIN, ABT. KREFELD	M	1719	-	-	1515	-	-	204	-	-
	W	512	-	1	488	-	1	24	-	-
	I	2231	-	1	2003	-	1	228	-	-
NIEDERRHEIN ABT. WOENCHENGLADBACH	M	1400	30	92	1098	29	77	302	1	15
	W	1854	15	27	1781	12	26	73	3	1
	I	3254	45	119	2879	41	103	375	4	16
KOELN, FH F. BIBLIOTHEKS- UND DOKUMENTATIONSWESEN	M	105	-	-	105	-	-	-	-	-
	W	415	-	-	406	-	-	9	-	-
	I	520	-	-	511	-	-	9	-	-
PRIV. FH FUER BERGBAU BOCHUM	M	745	1	4	723	1	4	22	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	748	1	4	726	1	4	22	-	-
RHEINISCHE FH, KOELN	M	469	57	80	402	54	75	67	3	5
	W	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	I	474	57	81	407	54	76	67	3	5
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. BOCHUM	M	158	-	-	154	-	-	4	-	-
	W	302	-	-	299	-	-	3	-	-
	I	460	-	-	453	-	-	7	-	-
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF	M	49	1	2	49	1	2	-	-	-
	W	62	6	6	62	6	6	-	-	-
	I	111	7	8	111	7	8	-	-	-
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF- KAISERSWERTH	M	115	-	-	111	-	-	4	-	-
	W	298	-	-	297	-	-	1	-	-
	I	413	-	-	408	-	-	5	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. AACHEN	M	111	-	-	108	-	-	3	-	-
	W	324	-	-	318	-	-	6	-	-
	I	435	-	-	426	-	-	9	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. KOELN	M	141	-	-	140	-	-	1	-	-
	W	467	-	-	462	-	-	5	-	-
	I	608	-	-	602	-	-	6	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. MUENSTER	M	94	-	-	93	-	-	1	-	-
	W	340	-	-	337	-	-	3	-	-
	I	434	-	-	430	-	-	4	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. PADERBORN	M	163	-	-	162	-	-	1	-	-
	W	474	-	-	474	-	-	-	-	-
	I	637	-	-	636	-	-	1	-	-
HESSEN										
DARMSTADT	M	2957	58	87	2592	51	74	365	7	13
	W	993	7	8	929	7	8	64	-	-
	I	3950	65	95	3521	58	82	429	7	13
FRANKFURT A. M.	M	3150	191	283	2717	167	244	433	24	39
	W	1308	98	117	1241	91	108	67	7	9
	I	4458	289	400	3958	258	352	500	31	48
FULDA	M	655	16	21	647	15	20	8	1	1
	W	649	8	10	668	8	10	1	-	-
	I	1324	24	31	1315	23	30	9	1	1
GIESSEN	M	3527	299	365	3187	254	314	340	45	51
	W	286	27	36	267	25	34	19	2	2
	I	3813	326	401	3454	279	348	359	47	53
WIESRADEN	M	2688	157	210	2479	140	185	209	17	25
	W	1000	59	67	957	54	61	43	5	6
	I	3688	216	277	3436	194	246	252	22	31

## SOMMERSEMESTER 1982

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
HESSEN										
FH DER DEUTSCHEN BUNDES- POST, DIEBURG	M	780	55	64	769	55	64	11	-	-
	W	27	-	6	26	5	6	1	-	-
	I	807	60	70	795	60	70	12	-	-
PRIV. FH EUROPEAN BUSINESS SCHOOL OESTRICH-WINKEL	M	221	15	-	191	-	-	30	15	-
	W	79	12	-	64	-	-	15	12	-
	I	300	27	-	255	-	-	45	27	-
PRIV. FH FRESENIUS WIESBADEN	M	67	-	1	43	-	-	24	-	1
	W	50	-	-	50	-	-	-	-	-
	I	117	-	1	93	-	-	24	-	1
EVANG. FH DARMSTADT	M	150	-	-	149	-	-	1	-	-
	W	322	-	-	320	-	-	2	-	-
	I	472	-	-	469	-	-	3	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. BINGEN	M	703	2	6	676	2	5	27	-	1
	W	60	-	-	60	-	-	-	-	-
	I	763	2	6	736	2	5	27	-	1
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KAISERSLAUTERN	M	1098	3	6	1029	3	5	69	-	1
	W	157	10	13	148	9	12	6	1	1
	I	1255	13	19	1177	12	17	78	1	2
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	1248	89	117	1186	85	109	62	4	8
	W	477	38	43	470	38	43	7	-	-
	I	1725	127	160	1656	123	152	69	4	8
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. LUDWIGSHAFEN/WORMS	M	839	51	87	780	42	74	59	9	13
	W	551	59	91	532	55	87	19	4	4
	I	1390	110	178	1312	97	161	78	13	17
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ I	M	719	56	82	647	51	72	72	5	10
	W	504	54	72	483	53	70	21	1	2
	I	1223	110	154	1130	104	142	93	6	12
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ II	M	390	27	35	365	21	27	25	6	8
	W	180	22	25	175	19	24	5	3	3
	I	570	49	60	540	40	51	30	9	9
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. TRIER	M	1195	5	15	1151	5	14	44	-	1
	W	550	28	38	541	28	38	9	-	-
	I	1745	33	53	1692	33	52	53	-	1
FH DER PFAELZISCHEN LANDESKIRCHE LUDWIGSHAFEN	M	139	-	-	133	-	-	6	-	-
	W	189	-	-	188	-	-	1	-	-
	I	328	-	-	321	-	-	7	-	-
KATH. FH MAINZ	M	98	-	1	95	-	1	3	-	-
	W	326	-	2	323	-	2	3	-	-
	I	424	-	3	418	-	3	6	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
AALEN	M	1196	143	167	1165	142	166	31	1	1
	W	146	22	23	141	20	21	5	2	2
	I	1342	165	190	1306	162	187	36	3	3
BIBERACH AN DER RISS	M	468	41	51	457	38	48	11	3	3
	W	87	19	20	86	19	20	1	-	-
	I	555	60	71	543	57	68	12	3	3
ESSLINGEN, FH FUER SOZIALWESSEN	M	217	-	-	207	-	-	10	-	-
	W	415	-	-	400	-	-	15	-	-
	I	632	-	-	607	-	-	25	-	-
ESSLINGEN, FH FUER TECHNIK	M	2165	248	255	2096	238	272	69	10	13
	W	70	9	10	70	9	10	-	-	-
	I	2235	257	295	2166	247	282	69	10	13
FURTWANGEN	M	984	84	98	956	82	95	28	2	3
	W	124	15	16	120	13	14	4	2	2
	I	1108	99	114	1076	95	109	32	4	5
HEILBRONN	M	1617	161	182	1559	157	176	58	4	6
	W	573	51	63	557	51	62	16	-	1
	I	2190	212	245	2116	208	238	74	4	7
KARLSRUHE	M	2733	199	248	2554	188	234	179	11	14
	W	417	44	51	397	39	46	20	5	5
	I	3150	243	299	2951	227	280	199	16	19
KONSTANZ	M	1511	186	749	1322	157	646	189	29	103
	W	118	24	36	113	24	35	5	-	1
	I	1629	210	785	1435	181	681	194	29	104
MANNHEIM, FH FUER SOZIALWESSEN	M	191	13	19	190	13	19	1	-	-
	W	313	28	35	307	26	33	6	2	2
	I	504	41	54	497	39	52	7	2	2

## SOMMERSEMESTER 1982

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL.	INSGESANT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESANT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER

## FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )

## BADEN-WUERTTEMBERG

MANNHEIM, FH FUER TECHNIK	M	1418	166	191	1383	157	181	35	9	10
	W	150	17	21	146	16	20	4	1	1
	I	1568	183	212	1529	173	201	39	10	11
NUERTINGEN	M	978	120	140	956	119	139	22	1	1
	W	425	77	86	415	76	85	10	1	1
	I	1403	197	226	1371	195	224	32	2	2
OFFENBLRG	M	720	84	92	705	84	92	15	-	-
	W	40	2	3	38	2	3	2	-	-
	I	760	86	95	743	86	95	17	-	-
PFORZHEIM, FH FUER GESTALTUNG	M	123	17	17	117	15	16	6	1	1
	W	209	21	23	203	21	23	6	-	-
	I	332	38	40	320	37	39	12	1	1
PFORZHEIM, FH FUER WIRTSCHAFT	M	1265	93	143	1209	89	128	56	4	15
	W	618	56	60	606	54	58	12	2	2
	I	1883	149	203	1815	143	186	68	6	17
RAVENSBURG - WEINGARTEN	M	677	61	76	656	61	75	21	-	1
	W	90	-	1	90	-	1	-	-	-
	I	767	61	77	746	61	76	21	-	1
REUTLINGEN	M	893	95	116	803	88	108	90	7	8
	W	434	36	38	391	28	34	43	2	4
	I	1327	125	154	1194	116	142	133	9	12
SCHWABISCH G MUEND	M	105	9	9	101	8	8	4	1	1
	W	97	19	20	94	19	20	3	-	-
	I	202	28	29	195	27	28	7	1	1
SIGMARINGEN	M	73	6	8	62	4	6	11	2	2
	W	333	23	26	329	23	26	4	-	-
	I	406	29	34	391	27	32	15	2	2
STUTTGART, FH FUER BIBLIOTHEKSWESEN	M	75	-	-	71	-	-	4	-	-
	W	311	-	-	303	-	-	8	-	-
	I	386	-	-	374	-	-	12	-	-
STUTTGART, FH FUER DRUCK	M	677	50	65	657	50	65	20	-	-
	W	254	29	33	250	28	32	4	1	1
	I	931	79	98	907	78	97	24	1	1
STUTTGART, FH FUER TECHNIK	M	1208	164	195	1150	159	188	58	5	7
	W	462	71	80	449	71	80	13	-	-
	I	1670	235	275	1599	230	268	71	5	7
ULM	M	1331	121	136	1282	119	134	49	2	2
	W	61	11	12	58	10	11	3	1	1
	I	1392	132	148	1340	129	145	52	3	3
FH BEPUFUSFOERDERUNGSWERK STIFTUNG REHABILITATION MEIDELBERG	M	276	6	7	270	6	7	6	-	-
	W	170	1	1	168	1	1	2	-	-
	I	446	7	8	438	7	8	8	-	-
POIV. FH, ISNY	M	67	1	1	65	1	1	2	-	-
	W	44	-	-	44	-	-	-	-	-
	I	111	1	1	109	1	1	2	-	-
STAEDTISCHE FH FUER GESTALTUNG, MANNHEIM	M	96	10	12	95	10	12	1	-	-
	W	97	7	14	96	7	14	1	-	-
	I	193	17	26	191	17	26	2	-	-
FH DER EVANG. LANDES-KIRCHE IN BADEN, FREIBURG	M	184	-	-	182	-	-	2	-	-
	W	387	-	-	381	-	-	6	-	-
	I	571	-	-	563	-	-	8	-	-
EVANG. FH REUTLINGEN	M	203	29	32	199	28	31	4	1	1
	W	256	26	26	251	26	26	5	-	-
	I	459	55	58	450	54	57	9	1	1
KATH. FH FREIBURG	M	276	-	-	276	-	-	-	-	-
	W	515	-	-	512	-	-	3	-	-
	I	791	-	-	788	-	-	3	-	-

## BAYERN

AUGSBURG	M	1508	-	3	1453	-	3	55	-	-
	W	382	-	-	380	-	-	2	-	-
	I	1890	-	3	1833	-	3	57	-	-
COBURG, ABT. COBURG	M	1192	-	1	1159	-	1	33	-	-
	W	442	-	-	440	-	-	2	-	-
	I	1634	-	1	1599	-	1	35	-	-
COBURG, ABT. MUENCHBERG	M	76	-	-	73	-	-	3	-	-
	W	104	-	-	102	-	-	2	-	-
	I	180	-	-	175	-	-	5	-	-
KEMPTEN (ALLGAEU)	M	345	-	1	334	-	1	11	-	-
	W	172	1	1	171	1	1	1	-	-
	I	517	1	2	505	1	2	12	-	-
LANDSHUT	M	287	-	1	281	-	1	6	-	-
	W	316	-	-	313	-	-	3	-	-
	I	603	-	1	594	-	1	9	-	-

## SOMMERSEMESTER 1982

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
BAYERN										
MUENCHEN	M	6775	2	68	6460	1	61	315	1	7
	W	2439	1	6	2369	1	6	70	-	-
	I	9214	3	74	8829	2	67	385	1	7
NUERNBERG	M	3636	-	-	3565	-	-	71	-	-
	W	1208	-	-	1199	-	-	9	-	-
	I	4844	-	-	4764	-	-	80	-	-
REGENSBURG	M	2137	-	1	2111	-	1	26	-	-
	W	783	-	1	778	-	1	5	-	-
	I	2920	-	2	2889	-	2	31	-	-
ROSENHEIM	M	1641	-	-	1611	-	-	30	-	-
	W	612	-	-	607	-	-	5	-	-
	I	2253	-	-	2218	-	-	35	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT. SCHOENBRUNN	M	282	-	-	276	-	-	6	-	-
	W	67	-	-	67	-	-	-	-	-
	I	349	-	-	343	-	-	6	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT. TRIESDORF	M	168	-	-	168	-	-	-	-	-
	W	31	-	-	31	-	-	-	-	-
	I	199	-	-	199	-	-	-	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT. WEIHENSTEPHAN	M	646	-	-	639	-	-	7	-	-
	W	369	-	-	363	-	-	6	-	-
	I	1015	-	-	1002	-	-	13	-	-
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. SCHWEINFURT	M	846	1	12	841	1	12	5	-	-
	W	40	-	-	40	-	-	-	-	-
	I	886	1	12	881	1	12	5	-	-
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. WUERZBURG	M	1274	1	2	1260	1	2	14	-	-
	W	811	1	-	806	1	-	5	-	-
	I	2085	2	2	2066	2	2	19	-	-
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. BENEDIKTBEUERN	M	140	-	-	134	-	-	6	-	-
	W	221	-	-	218	-	-	3	-	-
	I	361	-	-	352	-	-	9	-	-
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. MUENCHEN	M	216	-	-	213	-	-	3	-	-
	W	550	-	-	540	-	-	10	-	-
	I	766	-	-	753	-	-	13	-	-
STIFTUNGS FH NUEPNBERG	M	112	-	-	109	-	-	3	-	-
	W	330	-	-	327	-	-	3	-	-
	I	442	-	-	436	-	-	6	-	-
SAARLAND										
SAARBRUECKEN	M	1436	-	-	1322	-	-	114	-	-
	W	378	-	-	353	-	-	25	-	-
	I	1814	-	-	1675	-	-	139	-	-
KATH. FH SAARBRUECKEN	M	50	-	-	48	-	-	2	-	-
	W	106	-	-	104	-	-	2	-	-
	I	156	-	-	152	-	-	4	-	-
BERLIN										
BERLIN, FH FUER SOZIAL- ARBEIT UND -PAEDAGOGIK	M	352	47	62	327	42	55	25	5	7
	W	578	88	116	558	86	113	20	2	3
	I	930	135	178	885	128	168	45	7	10
BERLIN, TECHNISCHE FH	M	2374	158	283	2069	140	235	305	18	48
	W	388	30	43	369	28	40	19	2	3
	I	2762	188	326	2438	168	275	324	20	51
BERLIN, FH FUER WIRTSCHAFT	M	641	66	98	557	59	86	84	7	12
	W	255	37	44	234	34	41	21	3	3
	I	896	103	142	791	93	127	105	10	15
FH DER DEUTSCHEN BUNDESPOST, BERLIN	M	374	34	43	360	33	41	14	1	2
	W	14	5	5	13	5	5	1	-	-
	I	388	39	48	373	38	46	15	1	2
EVANG. FH BERLIN	M	196	24	37	193	22	35	3	2	2
	W	453	66	87	451	66	87	2	-	-
	I	649	90	124	644	88	122	5	2	2
INSGESAMT	M	130671	6091	8412	121970	5646	7690	8701	445	722
	W	52936	2838	3398	51417	2725	3277	1519	113	121
	I	183607	8929	11810	173387	8371	10967	10220	558	843

## SOMMERSEMESTER 1982

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
ALTENHOLZ, VERWALTUNGS FH	M	670	-	-	670	-	-	-	-	-
	W	358	-	-	358	-	-	-	-	-
	I	1028	-	-	1028	-	-	-	-	-
HAMBURG										
HAMBURG, FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	443	56	68	460	55	68	-	-	-
	W	319	25	31	319	25	31	-	-	-
	I	779	81	99	779	81	99	-	-	-
NIEDERSACHSEN										
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, ALLGEM. VERWALTUNG	M	847	-	1	847	-	1	-	-	-
	W	650	-	1	650	-	1	-	-	-
	I	1497	-	2	1497	-	2	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, POLIZEI	M	493	82	87	493	82	87	-	-	-
	W	74	6	8	74	6	8	-	-	-
	I	567	88	95	567	88	95	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, RECHTSPFLEGE	M	129	-	-	129	-	-	-	-	-
	W	130	-	-	130	-	-	-	-	-
	I	259	-	-	259	-	-	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. RINTELN STEUERVERWALTUNG	M	313	-	-	312	-	-	1	-	-
	W	206	-	-	206	-	-	-	-	-
	I	519	-	-	518	-	-	1	-	-
BREMEN										
BREMEN, H FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	214	-	-	214	-	-	-	-	-
	W	88	-	-	88	-	-	-	-	-
	I	302	-	-	302	-	-	-	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN										
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. AACHEN	M	96	-	-	96	-	-	-	-	-
	W	67	-	-	67	-	-	-	-	-
	I	163	-	-	163	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. BIELEFELD	M	337	-	-	337	-	-	-	-	-
	W	141	-	-	141	-	-	-	-	-
	I	478	-	-	478	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DORTMUND	M	476	-	-	476	-	-	-	-	-
	W	174	-	-	174	-	-	-	-	-
	I	650	-	-	650	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUESSELDORF	M	406	-	-	406	-	-	-	-	-
	W	320	-	-	320	-	-	-	-	-
	I	726	-	-	726	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUISBURG	M	339	-	-	339	-	-	-	-	-
	W	144	-	-	144	-	-	-	-	-
	I	483	-	-	483	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. GELSENKIRCHEN	M	222	-	-	222	-	-	-	-	-
	W	222	-	-	222	-	-	-	-	-
	I	444	-	-	444	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. HAGEN	M	133	-	-	133	-	-	-	-	-
	W	105	-	-	105	-	-	-	-	-
	I	238	-	-	238	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. KOELN	M	653	-	-	653	-	-	-	-	-
	W	459	-	-	459	-	-	-	-	-
	I	1112	-	-	1112	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. MÜNSTER	M	321	-	-	321	-	-	-	-	-
	W	208	-	-	208	-	-	-	-	-
	I	529	-	-	529	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. SOEST	M	158	-	-	158	-	-	-	-	-
	W	88	-	-	88	-	-	-	-	-
	I	246	-	-	246	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. WUPPERTAL	M	367	-	-	367	-	-	-	-	-
	W	164	-	-	164	-	-	-	-	-
	I	531	-	-	531	-	-	-	-	-
MÜNSTEREIFEL FH FUER RECHTSPFLEGE NW	M	297	-	-	297	-	-	-	-	-
	W	256	-	-	256	-	-	-	-	-
	I	553	-	-	553	-	-	-	-	-
NORDRHEIN FH FUER FINANZEN NW	M	582	-	-	582	-	-	-	-	-
	W	480	-	-	480	-	-	-	-	-
	I	1062	-	-	1062	-	-	-	-	-
FH BUND, FB ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG, KOFLN	M	212	18	30	212	18	30	-	-	-
	W	185	15	29	185	15	29	-	-	-
	I	397	33	59	397	33	59	-	-	-

## SOMMERSEMESTER 1982

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
FH BUND, FB AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN, BONN	M	98	-	-	98	-	-	-	-	-
	W	69	-	-	69	-	-	-	-	-
	I	167	-	-	167	-	-	-	-	-
FH BUND, FB OEFFENTLICHE SICHERHEIT, KOELN	M	52	-	-	52	-	-	-	-	-
	W	20	-	-	20	-	-	-	-	-
	I	72	-	-	72	-	-	-	-	-
HESSEN										
FRANKFURT A. M., FH FUER BIBLIOTHEKSWESSEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	63	-	-	63	-	-	-	-	-
	I	70	-	-	70	-	-	-	-	-
MARBURG, FH FUER ARCHIVWESSEN	M	34	9	14	34	9	14	-	-	-
	W	29	9	12	29	9	12	-	-	-
	I	63	18	26	63	18	26	-	-	-
ROTENBURG, VERWALTUNGS FH	M	191	-	-	191	-	-	-	-	-
	W	135	-	-	135	-	-	-	-	-
	I	326	-	-	326	-	-	-	-	-
WIESPADEN, VERWALTUNGS FH	M	730	81	86	730	81	86	-	-	-
	W	436	29	29	435	28	28	1	1	1
	I	1166	110	115	1165	109	114	1	1	1
FH BUND, FB POST- UND FERNMELDEWESSEN, DIEBURG	M	979	127	157	978	127	157	1	-	-
	W	699	104	124	699	104	124	1	-	-
	I	1678	231	281	1677	231	281	1	-	-
FH BUND, FB FLUGS., WET- TERDIENST/GEOPHYSIKAL. BERAT., FRANKFURT A. M.	M	142	9	10	142	9	10	-	-	-
	W	32	3	5	32	3	5	-	-	-
	I	174	12	15	174	12	15	-	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
FH BUND, FB EISENBahn- WESSEN, MAINZ	M	464	171	178	464	171	178	-	-	-
	W	141	28	32	141	28	32	-	-	-
	I	605	199	210	605	199	210	-	-	-
FH DER DT. BUNDESBANK HACHENBURG	M	228	33	43	228	33	43	-	-	-
	W	109	21	21	109	21	21	-	-	-
	I	337	54	64	337	54	64	-	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
KEHL, FH FUER VERWALTUNG	M	413	-	-	413	-	-	-	-	-
	W	357	-	-	357	-	-	-	-	-
	I	770	-	-	770	-	-	-	-	-
LUDWIGSBURG, FH FUER FINANZEN	M	392	-	-	392	-	-	-	-	-
	W	279	-	-	279	-	-	-	-	-
	I	671	-	-	671	-	-	-	-	-
ROTTENBURG /A.M., STAATL. FH FUER FORSTWIRTSCHAFT	M	258	-	-	258	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	265	-	-	265	-	-	-	-	-
SCHWETZINGEN, FH FUER RECHTSPFLEGE	M	165	-	-	165	-	-	-	-	-
	W	158	-	-	158	-	-	-	-	-
	I	323	-	-	323	-	-	-	-	-
STUTTGART, FH FUER VERWALTUNG	M	501	-	-	501	-	-	-	-	-
	W	617	-	-	617	-	-	-	-	-
	I	1118	-	-	1118	-	-	-	-	-
VILLINGEN-SCHWENNINGEN STAATL. FH FUER POLIZEI	M	419	-	-	419	-	-	-	-	-
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	424	-	-	424	-	-	-	-	-
FH BUND, FB ARBEITSVER- WALTUNG, MANNHEIM	M	640	-	-	640	-	-	-	-	-
	W	544	-	-	544	-	-	-	-	-
	I	1184	-	-	1184	-	-	-	-	-
FH BUND, FB BUNDESWEHR- VERWALTUNG, MANNHEIM	M	869	120	179	869	120	179	-	-	-
	W	364	41	77	364	41	77	-	-	-
	I	1233	161	256	1233	161	256	-	-	-
FH BUND, FB FINANZEN SIGMARINGEN	M	702	-	-	702	-	-	-	-	-
	W	377	-	-	377	-	-	-	-	-
	I	1079	-	-	1079	-	-	-	-	-

SOMMERSEMESTER 1982

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

BAYERN

BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	620	-	-	620	-	-	-	-	-
ABT. FUERSTENFELDRUCK	W	12	-	-	12	-	-	-	-	-
POLIZEI	I	632	-	-	632	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	547	-	-	547	-	-	-	-	-
ABT. HERRSCHING	W	392	-	-	392	-	-	-	-	-
FINANZWESEN	I	939	-	-	939	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	1078	-	-	1078	-	-	-	-	-
ABT. HOF, ALLGEMEINE	W	689	-	-	689	-	-	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	I	1767	-	-	1767	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	51	-	-	51	-	-	-	-	-
ABT. MUENCHEN, ARCHIV-	W	136	-	-	136	-	-	-	-	-
UND BIBLIOTHEKSWESEN	I	187	-	-	187	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	109	-	-	109	-	-	-	-	-
ABT. STARNBERG	W	119	-	-	119	-	-	-	-	-
RECHTSPFLEGE	I	228	-	-	228	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	127	-	-	127	-	-	-	-	-
ABT. WASSERBURG	W	132	-	-	132	-	-	-	-	-
SOZIALWESEN	I	259	-	-	259	-	-	-	-	-

SAARLAND

SAARRUECKEN, FH FUER	M	92	-	-	92	-	-	-	-	-
VERWALTUNG	W	35	-	-	35	-	-	-	-	-
	I	127	-	-	127	-	-	-	-	-

BERLIN

BERLIN, FH FUER	M	833	168	166	833	168	186	-	-	-
VERWALTUNG UND	W	741	136	152	740	156	152	1	-	-
RECHTSPFLEGE	I	1574	304	338	1573	304	338	1	-	-
FH BUND, FB SOZIALVER-	M	217	39	40	217	39	40	-	-	-
SICHERUNG, BERLIN	W	269	47	49	269	47	49	-	-	-
	I	486	86	89	486	86	89	-	-	-
INSGESAMT	M	18683	913	1079	18681	913	1079	2	-	-
	W	11804	464	570	11802	465	569	2	1	1
	I	30487	1377	1649	30483	1376	1648	4	1	1

HOCHSCHULEN INSGESAMT

INSGESAMT	M	670508	21352	33091	627497	18747	29900	43011	2605	3191
	W	408664	15405	24173	390179	13702	22370	18485	1703	1803
	I	1079172	36757	57264	1017676	32449	52270	61496	4308	4994

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LEPNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	31	1	6	30	1	5	1	-	1
	W	98	-	21	96	-	21	2	-	-
	I	129	1	27	126	1	26	3	-	1
ZUSAMMEN	M	31	1	6	30	1	5	1	-	1
	W	98	-	21	96	-	21	2	-	-
	I	129	1	27	126	1	26	3	-	1
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	7034	252	377	6858	231	356	176	21	21
	W	4933	160	290	4864	151	281	69	9	9
	I	11967	412	667	11722	382	637	245	30	30
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	104	-	-	104	-	-	-	-	-
	W	267	-	-	267	-	-	-	-	-
	I	371	-	-	371	-	-	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5372	165	255	5089	142	235	283	23	20
	W	3757	48	155	3718	43	148	39	5	7
	I	9129	213	410	8807	185	383	322	28	27
ZUSAMMEN	M	12513	417	632	12054	373	591	459	44	41
	W	8958	208	445	8850	194	429	108	14	16
	I	21471	625	1077	20904	567	1020	567	58	57
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	6697	383	916	5994	335	862	703	48	54
	W	3294	223	628	3044	202	592	250	21	36
	I	9991	606	1544	9038	537	1454	953	69	90
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	264	13	36	254	13	36	10	-	-
	W	287	18	39	279	16	37	8	2	2
	I	551	31	75	533	29	73	18	2	2
ZUSAMMEN	M	6961	396	952	6248	348	898	713	48	54
	W	3581	241	667	3323	218	629	258	23	38
	I	10542	637	1619	9571	566	1527	971	71	92
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	8876	386	688	8507	368	665	369	18	23
	W	7130	267	533	6856	242	503	274	25	30
	I	16006	653	1221	15363	610	1168	643	43	53
ARCHAEOLOGIE	M	642	43	88	571	42	82	71	1	6
	W	864	71	131	771	53	110	93	16	21
	I	1506	114	219	1342	97	192	164	17	27
BYZANTINISTIK	M	28	3	4	15	2	3	13	1	1
	W	43	3	8	36	8	8	7	-	-
	I	71	6	12	51	5	11	20	1	1
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	480	21	42	453	20	41	27	1	1
	W	447	17	30	429	16	29	18	1	1
	I	927	38	72	882	36	70	45	2	2
ZUSAMMEN	M	10026	453	822	9546	432	791	480	21	31
	W	8484	358	702	8092	316	650	392	42	52
	I	18510	811	1524	17638	748	1441	872	63	83
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	87	9	20	83	8	18	4	1	2
	W	269	45	76	258	44	74	11	1	2
	I	356	54	96	341	52	92	15	2	4
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	M	76	5	15	74	5	15	2	-	-
	W	69	8	17	68	8	17	1	-	-
	I	145	13	32	142	13	32	3	-	-
JOURNALISTIK	M	642	3	2	607	1	2	35	2	-
	W	355	-	2	340	-	2	15	-	-
	I	997	3	4	947	1	4	50	2	-
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKA- TIONSWISSENSCHAFT	M	1598	75	137	1482	72	130	116	3	7
	W	1145	61	118	1059	55	111	86	6	7
	I	2743	136	255	2541	127	241	202	9	14
ZUSAMMEN	M	2403	92	174	2246	86	165	157	6	9
	W	1838	114	213	1725	107	204	113	7	9
	I	4241	206	387	3971	193	369	270	13	18



SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	312	23	44	295	21	42	17	2	2
	W	520	50	77	485	44	71	35	6	6
	I	832	73	121	780	65	113	52	8	8
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	453	23	49	353	18	41	100	5	8
	W	793	63	91	673	46	73	120	17	18
	I	1246	86	140	1026	64	114	220	22	26
ZUSAMMEN	M	765	46	93	648	39	83	117	7	10
	W	1313	113	168	1158	90	144	155	23	24
	I	2078	159	261	1806	129	227	272	30	34
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	274	12	20	246	8	16	28	4	4
	W	200	17	28	180	13	24	20	4	4
	I	474	29	48	426	21	40	48	8	8
LATEIN	M	1332	38	80	1305	35	77	27	3	3
	W	1390	42	79	1349	40	77	21	2	2
	I	2722	80	159	2674	75	154	48	5	5
ZUSAMMEN	M	1606	50	100	1551	43	93	55	7	7
	W	1590	59	107	1549	53	101	41	6	6
	I	3196	109	207	3100	96	194	96	13	13
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	18188	768	1034	16254	458	740	1934	310	294
	W	32105	1460	1939	28904	923	1431	3201	537	508
	I	50293	2228	2973	45158	1381	2171	5135	847	802
DEUTSCH FUER AUSLAENDER	M	20	-	-	11	-	-	9	-	-
	W	82	-	4	75	-	3	7	-	1
	I	102	-	4	86	-	3	16	-	1
NIEDERLAENDISCH	M	43	5	7	38	3	5	5	2	2
	W	59	2	8	53	2	8	6	-	-
	I	102	7	15	91	5	13	11	2	2
VOLKSKUNDE	M	444	22	41	432	20	38	12	2	3
	W	673	35	72	645	32	68	28	3	4
	I	1117	57	113	1077	52	106	40	5	7
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	114	8	21	108	5	18	6	3	3
	W	199	11	25	178	10	24	21	1	1
	I	313	19	46	286	15	42	27	4	4
DAENISCH	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	10	-	3	10	-	3	-	-	-
	I	12	-	3	12	-	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	18811	803	1103	16845	486	801	1966	317	302
	W	33128	1508	2051	29865	987	1537	3263	541	514
	I	51939	2311	3154	46710	1433	2338	5229	858	816
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	6715	208	344	6398	183	318	317	25	26
	W	15877	502	778	15162	447	721	715	55	57
	I	22592	710	1122	21560	630	1039	1032	80	83
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	385	30	55	350	26	49	35	4	6
	W	614	45	80	550	39	74	64	6	6
	I	999	75	135	900	65	123	99	10	12
ZUSAMMEN	M	7100	238	399	6748	209	367	352	29	32
	W	16491	547	858	15712	486	795	779	61	63
	I	23591	785	1257	22460	695	1162	1131	90	95
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1218	70	138	1064	63	128	154	7	10
	W	4328	293	487	3834	254	436	494	39	51
	I	5546	363	625	4898	317	564	648	46	61
FRANZOESISCH	M	1454	33	58	1404	31	54	50	2	4
	W	6089	142	231	5760	123	212	329	19	19
	I	7543	175	289	7164	154	266	379	21	23
ITALIENISCH	M	137	13	28	121	12	27	16	1	1
	W	610	50	111	571	46	107	39	4	4
	I	747	63	139	692	58	134	55	5	5
PORTUGIESISCH	M	24	-	1	17	-	1	7	-	-
	W	152	1	2	141	-	1	11	1	1
	I	176	1	3	158	-	2	18	1	1
SPANISCH	M	423	26	59	388	24	56	35	2	3
	W	1221	77	143	1134	74	137	87	3	6
	I	1644	103	202	1522	98	193	122	5	9

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
			SEMESTER	SEMESTER		SEMESTER	SEMESTER		SEMESTER	SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZUSAMMEN	M	3256	142	284	2994	130	266	262	12	18
	W	12400	563	974	11440	497	893	960	66	81
	I	15656	705	1258	14434	627	1159	1222	78	99
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	425	24	37	352	18	30	73	6	7
	W	1021	63	95	874	54	85	147	9	10
	I	1446	87	132	1226	72	115	220	15	17
RUSSISCH	M	272	2	7	257	2	7	15	-	-
	W	776	10	16	742	10	15	34	-	1
	I	1048	12	23	999	12	22	49	-	1
SUEDSLAWISCH (BULGARISCH, KROATISCH, SERBISCH, SLOWENISCH USW.)	M	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	W	12	-	2	11	-	2	1	-	-
	I	17	-	3	16	-	3	1	-	-
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWAKISCH USW.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	17	1	1	12	1	1	5	-	-
	W	39	2	6	32	2	5	7	-	1
	I	56	3	7	44	3	6	12	-	1
ZUSAMMEN	M	719	27	46	626	21	39	93	6	7
	W	1852	75	119	1662	66	107	190	9	12
	I	2571	102	165	2288	87	146	283	15	19
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	59	5	16	50	5	16	9	-	-
	W	81	5	13	74	5	13	7	-	-
	I	140	10	29	124	10	29	16	-	-
AEGYPTOLOGIE	M	128	8	24	110	7	23	18	1	1
	W	169	9	21	160	9	21	9	-	-
	I	297	17	45	270	16	44	27	1	1
ARABISCH/ARABISTIK	M	38	3	5	30	3	5	8	-	-
	W	47	2	6	45	2	6	2	-	-
	I	85	5	11	75	5	11	10	-	-
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	28	2	4	24	2	4	4	-	-
	W	53	5	7	44	4	7	9	1	-
	I	81	7	11	68	6	11	13	1	-
INDOLOGIE	M	204	16	33	187	15	32	17	1	1
	W	183	15	31	175	15	31	8	-	-
	I	387	31	64	362	30	63	25	1	1
IRANISTIK	M	21	-	1	7	-	-	14	-	1
	W	25	-	-	18	-	-	7	-	-
	I	46	-	1	25	-	-	21	-	1
ISLAMWISSENSCHAFT	M	155	6	13	113	4	10	42	2	3
	W	239	8	28	218	8	25	21	-	3
	I	394	14	41	331	12	35	63	2	6
JAPANOLOGIE	M	112	6	13	104	6	13	8	-	-
	W	141	11	15	118	9	13	23	2	2
	I	253	17	28	222	15	26	31	2	2
ORIENTALISTIK/ALTORIENTALISTIK	M	271	21	35	189	11	24	82	10	11
	W	277	19	48	233	16	42	44	3	6
	I	548	40	83	422	27	66	126	13	17
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	483	20	38	455	19	35	28	1	3
	W	638	24	51	594	23	50	44	1	1
	I	1121	44	89	1049	42	85	72	2	4
TURKOLOGIE	M	10	2	2	9	2	2	1	-	-
	W	24	3	4	22	3	4	2	-	-
	I	34	5	6	31	5	6	3	-	-
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	21	2	3	20	2	3	1	-	-
	W	24	-	1	21	-	1	3	-	-
	I	45	2	4	41	2	4	4	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	48	2	8	43	2	8	5	-	-
	W	66	9	16	61	8	15	5	1	1
	I	114	11	24	104	10	23	10	1	1
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1699	85	204	1613	83	198	86	2	6
	W	2210	124	251	2087	117	242	123	7	9
	I	3909	209	455	3700	200	440	209	9	15
ZUSAMMEN	M	3277	178	399	2954	161	373	323	17	26
	W	4177	234	492	3870	219	470	307	15	22
	I	7454	412	891	6824	380	843	630	32	48

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8460	107	199	8017	93	184	443	14	15
	W	10645	193	300	10038	170	275	607	23	25
	I	19105	300	499	18055	263	459	1050	37	40
ZUSAMMEN	M	8460	107	199	8017	93	184	443	14	15
	W	10645	193	300	10038	170	275	607	23	25
	I	19105	300	499	18055	263	459	1050	37	40
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	10115	223	435	9753	193	396	362	30	39
	W	16227	578	952	15825	543	905	402	35	47
	I	26342	801	1387	25578	736	1301	764	65	86
SCHULPAEDAGOGIK	M	281	-	15	274	-	15	7	-	-
	W	438	5	20	433	3	18	5	2	2
	I	719	5	35	707	3	33	12	2	2
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	W	39	-	-	39	-	-	-	-	-
	I	44	-	1	44	-	1	-	-	-
SACHUNTERRICHT	M	28	1	2	28	1	2	-	-	-
	W	158	5	10	158	5	10	-	-	-
	I	186	6	12	186	6	12	-	-	-
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	33	-	-	33	-	-	-	-	-
	W	31	-	-	29	-	-	2	-	-
	I	64	-	-	62	-	-	2	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	418	6	30	406	5	29	12	1	1
	W	656	12	28	647	11	27	9	1	1
	I	1074	18	58	1053	16	56	21	2	2
SONDERPAEDAGOGIK	M	495	15	41	491	14	40	4	1	1
	W	1160	41	73	1138	40	72	22	1	1
	I	1655	56	114	1629	54	112	26	2	2
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	21	3	3	21	3	3	-	-	-
	W	73	2	6	73	2	6	-	-	-
	I	94	5	9	94	5	9	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	159	2	5	156	2	5	3	-	-
	W	258	10	14	256	10	14	2	-	-
	I	417	12	19	412	12	19	5	-	-
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	86	1	3	85	1	3	1	-	-
	W	221	14	26	217	14	26	4	-	-
	I	307	15	29	302	15	29	5	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	657	46	62	653	46	61	4	-	1
	W	1426	90	115	1420	89	113	6	1	2
	I	2083	136	177	2073	135	174	10	1	3
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	398	24	32	393	24	31	5	-	1
	W	803	36	51	792	36	51	11	-	-
	I	1201	60	83	1185	60	82	16	-	1
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	666	13	26	660	13	26	6	-	-
	W	1447	52	73	1439	52	73	8	-	-
	I	2113	65	99	2099	65	99	14	-	-
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	204	3	6	202	3	6	2	-	-
	W	798	14	27	785	14	27	13	-	-
	I	1002	17	33	987	17	33	15	-	-
VERHALTENSSTOERTE- PAEDAGOGIK	M	96	2	4	96	2	4	-	-	-
	W	209	7	12	208	6	11	1	1	1
	I	305	9	16	304	8	15	1	1	1
ZUSAMMEN	M	13662	339	665	13256	307	622	406	32	43
	W	23944	866	1407	23459	825	1353	485	41	54
	I	37606	1205	2072	36715	1132	1975	891	73	97
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	89590	3289	5874	83763	2729	5278	5827	560	596
	W	128499	5079	8524	120839	4208	7608	7660	871	916
	I	218089	8368	14398	204602	6937	12886	13487	1431	1512
1)										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	11214	298	460	10816	262	417	398	36	43
	W	7397	209	337	7253	190	318	144	19	19
	I	18611	507	797	18069	452	735	542	55	62
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11214	298	460	10816	262	417	398	36	43
	W	7397	209	337	7253	190	318	144	19	19
	I	18611	507	797	18069	452	735	542	55	62

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	99	5	8	99	5	8	-	-	-
	W	243	3	6	241	3	6	2	-	-
	I	342	8	14	340	8	14	2	-	-
ZUSAMMEN	M	99	5	8	99	5	8	-	-	-
	W	243	3	6	241	3	6	2	-	-
	I	342	8	14	340	8	14	2	-	-
POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	5853	275	541	5146	235	473	707	40	68
	W	2706	150	316	2466	113	281	240	37	35
	I	8559	425	857	7612	348	754	947	77	103
SOZIALKUNDE	M	1055	24	55	1039	23	53	16	1	2
	W	917	19	41	910	17	39	7	2	2
	I	1972	43	96	1949	40	92	23	3	4
SOZIALWISSENSCHAFT	M	4649	137	307	4481	128	294	168	9	13
	W	3262	153	295	3182	146	287	80	7	8
	I	7911	290	602	7663	274	581	248	16	21
SOZIOLOGIE	M	5850	168	409	5313	141	361	537	27	48
	W	4402	137	371	4105	116	343	297	21	28
	I	10252	305	780	9418	257	704	834	48	76
ZUSAMMEN	M	17407	604	1312	15979	527	1181	1428	77	131
	W	11287	459	1023	10663	392	950	624	67	73
	I	28694	1063	2335	26642	919	2131	2052	144	204
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	290	-	-	289	-	-	1	-	-
	W	583	-	-	580	-	-	3	-	-
	I	873	-	-	869	-	-	4	-	-
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	3	-	1	3	-	1	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	347	9	21	340	9	20	7	-	1
	W	595	17	28	582	17	28	13	-	-
	I	942	26	49	922	26	48	20	-	1
ZUSAMMEN	M	639	9	21	631	9	20	8	-	1
	W	1179	17	29	1163	17	29	16	-	-
	I	1818	26	50	1794	26	49	24	-	1
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	48069	1431	2050	47082	1388	2006	987	43	44
	W	25421	810	1202	24973	782	1174	448	28	28
	I	73490	2241	3252	72055	2170	3180	1435	71	72
ZUSAMMEN	M	48069	1431	2050	47082	1388	2006	987	43	44
	W	25421	810	1202	24973	782	1174	448	28	28
	I	73490	2241	3252	72055	2170	3180	1435	71	72
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT, VERWALTUNGSWESEN										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	455	1	229	438	-	228	17	1	1
	W	175	-	108	172	-	108	3	-	-
	I	630	1	337	610	-	336	20	1	1
ZUSAMMEN	M	455	1	229	438	-	228	17	1	1
	W	175	-	108	172	-	108	3	-	-
	I	630	1	337	610	-	336	20	1	1
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	10527	368	569	9958	298	492	569	70	77
	W	3562	175	264	3429	157	245	133	18	19
	I	14089	543	833	13387	455	737	702	88	96
ARBEITSLERE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	548	15	27	535	15	27	13	-	-
	W	345	14	19	342	14	19	3	-	-
	I	893	29	46	877	29	46	16	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	23864	866	1214	22353	766	1085	1511	100	129
	W	7371	329	456	6986	284	425	385	45	31
	I	31235	1195	1670	29339	1050	1510	1896	145	160
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	11024	608	1122	9919	513	981	1105	95	141
	W	3838	231	470	3539	203	435	299	28	35
	I	14862	839	1592	13458	716	1416	1404	123	176
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	3080	72	131	3061	72	131	19	-	-
	W	1901	66	98	1891	65	97	10	1	1
	I	4981	138	229	4952	137	228	29	1	1

SONMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	24	2	6	21	2	5	3	-	1
	W	19	-	2	17	-	2	2	-	-
	I	43	2	8	38	2	7	5	-	1
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	60	9	14	57	9	14	3	-	-
	W	43	8	16	39	7	15	4	1	1
	I	103	17	30	96	16	29	7	1	1
ZUSAMMEN	M	49127	1940	3083	45904	1675	2735	3223	265	348
	W	17079	823	1325	16243	730	1238	836	93	87
	I	66206	2763	4408	62147	2405	3973	4059	358	435
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	4735	43	291	4187	38	251	548	5	40
	W	313	5	34	270	2	27	43	3	7
	I	5048	48	325	4457	40	278	591	8	47
ZUSAMMEN	M	4735	43	291	4187	38	251	548	5	40
	W	313	5	34	270	2	27	43	3	7
	I	5048	48	325	4457	40	278	591	8	47
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	120531	4033	6994	114320	3662	6429	6211	391	565
	W	55697	2117	3727	53725	1926	3532	1972	191	195
	I	176228	6150	10721	168045	5568	9961	8183	582	760
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	18	5	5	18	5	5	-	-	-
	W	151	4	9	150	4	9	1	-	-
	I	169	9	14	168	9	14	1	-	-
ZUSAMMEN	M	18	5	5	18	5	5	-	-	-
	W	151	4	9	150	4	9	1	-	-
	I	169	9	14	168	9	14	1	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	14739	284	416	14202	241	368	537	43	48
	W	7808	159	247	7680	144	233	128	15	14
	I	22547	443	663	21882	385	601	665	58	62
STATISTIK	M	219	-	7	212	-	7	7	-	-
	W	107	1	6	102	-	4	5	1	2
	I	326	1	13	314	-	11	12	1	2
ZUSAMMEN	M	14958	284	423	14414	241	375	544	43	48
	W	7915	160	253	7782	144	237	133	16	16
	I	22873	444	676	22196	385	612	677	59	64
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	9237	219	310	8469	180	264	768	39	46
	W	1847	43	56	1695	32	45	152	11	11
	I	11084	262	366	10164	212	309	920	50	57
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	2	-	1	1	-	-	1	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	1	1	-	-	1	-	1
ZUSAMMEN	M	9239	219	311	8470	180	264	769	39	47
	W	1847	43	56	1695	32	45	152	11	11
	I	11086	262	367	10165	212	309	921	50	58
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	18304	450	636	17346	348	521	958	102	115
	W	1872	80	127	1782	67	114	90	13	13
	I	20176	530	763	19128	415	635	1048	115	128
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	96	7	10	87	6	8	9	1	2
	W	15	-	2	12	-	2	3	-	-
	I	111	7	12	99	6	10	12	1	2
ZUSAMMEN	M	18400	457	646	17433	354	529	967	103	117
	W	1887	80	129	1794	67	116	93	13	13
	I	20287	537	775	19227	421	645	1060	116	130
CHEMIE										
CHEMIE	M	17300	744	976	15892	586	796	1408	158	180
	W	6741	444	556	6292	380	485	449	64	71
	I	24041	1188	1532	22184	966	1281	1857	222	251
BIOCHEMIE	M	623	22	34	585	22	31	38	-	3
	W	198	11	17	180	11	17	18	-	-
	I	821	33	51	765	33	48	56	-	3
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	568	27	36	525	24	31	43	3	5
	W	750	36	44	706	34	41	44	2	3
	I	1318	63	80	1231	58	72	87	5	8

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZUSAMMEN	M	18491	793	1046	17002	632	858	1489	161	188
	W	7689	491	617	7178	425	543	511	66	74
	I	26180	1284	1663	24180	1057	1401	2000	227	262
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	4450	220	329	4105	200	301	345	20	28
	W	6315	577	790	6025	548	752	290	29	38
	I	10765	797	1119	10130	748	1053	635	49	66
ZUSAMMEN	M	4450	220	329	4105	200	301	345	20	28
	W	6315	577	790	6025	548	752	290	29	38
	I	10765	797	1119	10130	748	1053	635	49	66
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	13496	182	265	12964	151	239	532	31	26
	W	14883	207	298	14365	189	286	518	18	12
	I	28379	389	563	27329	340	525	1050	49	38
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	84	-	1	79	-	1	5	-	-
	W	83	-	-	77	-	-	6	-	-
	I	167	-	1	156	-	1	11	-	-
BOTANIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
MIKROBIOLOGIE	M	32	-	-	24	-	-	8	-	-
	W	17	-	-	16	-	-	1	-	-
	I	49	-	-	40	-	-	9	-	-
ZOOLOGIE	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	13614	182	266	13068	151	240	546	31	26
	W	14984	207	298	14459	189	286	525	18	12
	I	28598	389	564	27527	340	526	1071	49	38
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	4941	128	200	4330	102	169	611	26	31
	W	1431	62	96	1336	57	88	95	5	8
	I	6372	190	296	5666	159	257	706	31	39
GEOPHYSIK	M	736	41	55	674	36	48	62	5	7
	W	117	8	10	114	8	10	3	-	-
	I	853	49	65	788	44	58	65	5	7
PETEOROLOGIE	M	614	26	36	586	24	33	28	2	3
	W	229	4	7	217	4	6	12	-	1
	I	843	30	43	803	28	39	40	2	4
MINERALOGIE	M	1393	114	186	1046	79	137	347	35	49
	W	605	75	106	548	69	98	57	6	8
	I	1998	189	292	1594	148	235	404	41	57
OZEANOGRAPHIE	M	184	16	19	173	15	18	11	1	1
	W	49	1	1	47	1	1	2	-	-
	I	233	17	20	220	16	19	13	1	1
ZUSAMMEN	M	7868	325	496	6809	256	405	1059	69	91
	W	2431	150	220	2262	139	203	169	11	17
	I	10299	475	716	9071	395	608	1228	80	108
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	6779	236	389	6652	224	375	127	12	14
	W	5639	189	300	5564	188	299	75	1	1
	I	12418	425	689	12216	412	674	202	13	15
ZUSAMMEN	M	6779	236	389	6652	224	375	127	12	14
	W	5639	189	300	5564	188	299	75	1	1
	I	12418	425	689	12216	412	674	202	13	15
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	93817	2721	3911	87971	2243	3352	5846	478	559
	W	48858	1901	2672	46909	1736	2490	1949	165	182
	I	142675	4622	6583	134880	3979	5842	7795	643	741
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	44448	1488	2427	41671	1371	2279	2777	117	148
	W	27131	948	1732	25521	862	1632	1610	86	100
	I	71579	2436	4159	67192	2233	3911	4387	203	248
ZUSAMMEN	M	44448	1488	2427	41671	1371	2279	2777	117	148
	W	27131	948	1732	25521	862	1632	1610	86	100
	I	71579	2436	4159	67192	2233	3911	4387	203	248

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	7594	354	547	7259	330	518	335	24	29
	W	2663	119	216	2430	108	204	233	11	12
	I	10257	473	763	9689	438	722	568	35	41
ZUSAMMEN	M	7594	354	547	7259	330	518	335	24	29
	W	2663	119	216	2430	108	204	233	11	12
	I	10257	473	763	9689	438	722	568	35	41
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	52042	1842	2974	48930	1701	2797	3112	141	177
	W	29794	1067	1948	27951	970	1836	1843	97	112
	I	81836	2909	4922	76881	2671	4633	4955	238	289
1) VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAERMEDIZIN	M	2817	32	6	2574	10	3	243	22	3
	W	2466	9	5	2326	9	5	140	-	-
	I	5283	41	11	4900	19	8	383	22	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2817	32	6	2574	10	3	243	22	3
	W	2466	9	5	2326	9	5	140	-	-
	I	5283	41	11	4900	19	8	383	22	3
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGPARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LANDWIRTSCHAFT	M	5474	26	25	4929	-	11	545	26	14
	W	2572	8	3	2482	1	3	90	7	-
	I	8046	34	28	7411	1	14	635	33	14
MILCH- UND MOLKEREI-WIRTSCHAFT	M	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	19	-	-	19	-	-	-	-	-
PFLANZENPRODUKTION	M	124	-	-	118	-	-	6	-	-
	W	42	-	-	40	-	-	2	-	-
	I	166	-	-	158	-	-	8	-	-
TIERPRODUKTION	M	104	1	-	100	-	-	4	1	-
	W	53	-	-	53	-	-	-	-	-
	I	157	1	-	153	-	-	4	1	-
WEINBAU UND KELLERWIRTSCHAFT	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	-	-	9	-	-	-	-	-
BRAUWESEN/GETRAENKETECHNOLOGIE	M	342	1	2	303	1	1	39	-	1
	W	10	-	-	8	-	-	2	-	-
	I	352	1	2	311	1	1	41	-	1
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	671	3	4	570	-	1	101	3	3
	W	395	3	1	363	2	1	32	1	-
	I	1066	6	5	933	2	2	133	4	3
ZUSAMMEN	M	6739	31	31	6044	1	13	695	30	18
	W	3076	11	4	2950	3	4	126	8	-
	I	9815	42	35	8994	4	17	821	38	18
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	412	1	1	396	1	1	16	-	-
	W	463	-	2	452	-	2	11	-	-
	I	875	1	3	848	1	3	27	-	-
LANDESPFLEGE/LANDSCHAFTSGESTALTUNG	M	1046	1	1	994	-	-	52	1	1
	W	750	2	2	724	2	2	26	-	-
	I	1796	3	3	1718	2	2	78	1	1
ZUSAMMEN	M	1458	2	2	1390	1	1	68	1	1
	W	1213	2	4	1174	2	4	37	-	-
	I	2671	4	6	2566	3	5	105	1	1
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZWIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/-WIRTSCHAFT	M	1297	45	58	1213	33	49	84	12	9
	W	164	7	8	145	4	6	19	3	2
	I	1461	52	66	1358	37	55	103	15	11
HOLZWIRTSCHAFT	M	207	13	16	199	13	16	8	-	-
	W	20	3	3	19	3	3	1	-	-
	I	227	16	19	218	16	19	9	-	-
ZUSAMMEN	M	1504	58	74	1412	46	65	92	12	9
	W	184	10	11	164	7	9	20	3	2
	I	1688	68	85	1576	53	74	112	15	11

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAE- RUNGSWISSENSCHAFT	M	639	19	20	594	15	16	45	4	4
	W	3771	102	144	3724	102	144	47	-	-
	I	4410	121	164	4318	117	160	92	4	4
ZUSAMMEN	M	639	19	20	594	15	16	45	4	4
	W	3771	102	144	3724	102	144	47	-	-
	I	4410	121	164	4318	117	160	92	4	4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10340	110	127	9440	63	95	900	47	32
	W	8244	125	163	8014	114	161	230	11	2
	I	18584	235	290	17454	177	256	1130	58	34
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	9	4	5	9	4	5	-	-	-
	W	3	2	2	3	2	2	-	-	-
	I	12	6	7	12	6	7	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	249	1	5	248	1	5	1	-	-
	W	103	2	10	101	2	9	2	-	1
	I	352	3	15	349	3	14	3	-	1
ZUSAMMEN	M	258	5	10	257	5	10	1	-	-
	W	106	4	12	104	4	11	2	-	1
	I	364	9	22	361	9	21	3	-	1
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	1798	99	127	1599	85	105	199	14	22
	W	19	-	-	17	-	-	2	-	-
	I	1817	99	127	1616	85	105	201	14	22
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1172	45	53	817	11	26	355	34	27
	W	164	12	15	142	7	10	22	5	5
	I	1336	57	68	959	18	36	377	39	32
MARKSCHEIDWESEN	M	140	8	9	137	8	9	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	140	8	9	137	8	9	3	-	-
ZUSAMMEN	M	3110	152	189	2553	104	140	557	48	49
	W	183	12	15	159	7	10	24	5	5
	I	3293	164	204	2712	111	150	581	53	54
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	19849	187	197	17933	85	120	1916	102	77
	W	432	16	18	395	12	15	37	4	3
	I	20281	203	215	18328	97	135	1953	106	80
FAHRZEUGTECHNIK	M	132	14	14	115	12	13	17	2	1
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	135	14	14	118	12	13	17	2	1
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	1639	49	59	1396	35	44	241	14	15
	W	41	1	2	31	1	2	10	-	-
	I	1680	50	61	1429	36	46	251	14	15
VERFAHRENSTECHNIK	M	587	-	-	523	-	-	64	-	-
	W	50	-	-	44	-	-	6	-	-
	I	637	-	-	567	-	-	70	-	-
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	1486	3	14	1346	-	9	140	3	5
	W	260	1	8	245	-	7	15	1	1
	I	1746	4	22	1591	-	16	155	4	6
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	688	39	52	490	26	35	198	13	17
	W	33	4	6	28	4	6	5	-	-
	I	721	43	58	518	30	41	203	13	17
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	784	1	1	674	-	-	110	1	1
	W	14	-	-	12	-	-	2	-	-
	I	798	1	1	686	-	-	112	1	1
GESUNDHEITSTECHNIK	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	30	-	-	30	-	-	-	-	-
	I	35	-	-	35	-	-	-	-	-
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	10	-	-	7	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	10	-	-	7	-	-	3	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	9	-	-	8	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	-	-	8	-	-	1	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	333	1	1	310	-	-	23	1	1
	W	76	-	-	70	-	-	6	-	-
	I	409	1	1	380	-	-	29	1	1



SOMMERSEMESTER 1982  
2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	715	13	17	640	10	13	75	3	4
	W	128	5	7	124	5	7	4	-	-
	I	843	18	24	764	15	20	79	3	4
METALLGEWERBE	M	432	-	3	427	-	3	5	-	-
	W	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	I	449	-	3	444	-	3	5	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	89	-	-	87	-	-	2	-	-
	I	92	-	-	90	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	26672	307	358	23879	168	237	2793	139	121
	W	1173	27	41	1086	22	37	87	5	4
	I	27845	334	399	24965	190	274	2880	144	125
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	17670	145	152	15753	74	97	1917	71	55
	W	392	9	9	335	5	7	57	4	2
	I	18062	154	161	16088	79	104	1974	75	57
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	18	1	1	18	1	1	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	19	1	1	19	1	1	-	-	-
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	861	-	-	802	-	-	59	-	-
	W	11	-	-	7	-	-	4	-	-
	I	872	-	-	809	-	-	63	-	-
ZUSAMMEN	M	18549	146	153	16573	75	98	1976	71	55
	W	404	9	9	343	5	7	61	4	2
	I	18953	155	162	16916	80	105	2037	75	57
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	400	39	57	300	29	45	100	10	12
	W	17	2	4	15	2	4	2	-	-
	I	417	41	61	315	31	49	102	10	12
ZUSAMMEN	M	400	39	57	300	29	45	100	10	12
	W	17	2	4	15	2	4	2	-	-
	I	417	41	61	315	31	49	102	10	12
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	8021	6	19	7249	2	15	772	4	4
	W	3067	4	5	2794	2	2	273	2	3
	I	11088	10	24	10043	4	17	1045	6	7
ZUSAMMEN	M	8021	6	19	7249	2	15	772	4	4
	W	3067	4	5	2794	2	2	273	2	3
	I	11088	10	24	10043	4	17	1045	6	7
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1441	6	12	1349	5	9	92	1	3
	W	425	1	-	409	-	-	16	1	-
	I	1866	7	12	1758	5	9	108	2	3
ZUSAMMEN	M	1441	6	12	1349	5	9	92	1	3
	W	425	1	-	409	-	-	16	1	-
	I	1866	7	12	1758	5	9	108	2	3
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	9651	78	79	8265	34	44	1386	44	35
	W	1058	19	25	932	10	13	126	9	12
	I	10709	97	104	9197	44	57	1512	53	47
ZUSAMMEN	M	9651	78	79	8265	34	44	1386	44	35
	W	1058	19	25	932	10	13	126	9	12
	I	10709	97	104	9197	44	57	1512	53	47
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	1399	-	1	1356	-	1	43	-	-
	W	219	2	1	213	1	1	6	1	-
	I	1618	2	2	1569	1	2	49	1	-
ZUSAMMEN	M	1399	-	1	1356	-	1	43	-	-
	W	219	2	1	213	1	1	6	1	-
	I	1618	2	2	1569	1	2	49	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	69501	739	878	61781	422	599	7720	317	279
	W	6652	80	112	6055	53	85	597	27	27
	I	76153	819	990	67836	475	684	8317	344	306

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	731	11	18	717	11	18	14	-	-
	W	2075	38	66	2049	38	65	26	-	1
	I	2806	49	84	2766	49	83	40	-	1
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	2782	102	187	2644	94	178	138	8	9
	W	6046	223	364	5700	205	343	346	18	21
	I	8828	325	551	8344	299	521	484	26	30
ZUSAMMEN	M	3513	113	205	3361	105	196	152	8	9
	W	8121	261	430	7749	243	408	372	18	22
	I	11634	374	635	11110	348	604	524	26	31
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	405	8	16	398	8	15	7	-	1
	W	742	19	39	733	19	39	9	-	-
	I	1147	27	55	1131	27	54	16	-	1
ZUSAMMEN	M	405	8	16	398	8	15	7	-	1
	W	742	19	39	733	19	39	9	-	-
	I	1147	27	55	1131	27	54	16	-	1
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	43	-	-	43	-	-	-	-	-
	W	34	-	-	34	-	-	-	-	-
	I	77	-	-	77	-	-	-	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	5	1	2	5	1	2	-	-	-
	W	419	24	37	413	22	34	6	2	3
	I	424	25	39	418	23	36	6	2	3
WERKERZIEHUNG	M	70	-	-	69	-	-	1	-	-
	W	76	1	2	76	1	2	-	-	-
	I	146	1	2	145	1	2	1	-	-
ZUSAMMEN	M	118	1	2	117	1	2	1	-	-
	W	529	25	39	523	23	36	6	2	3
	I	647	26	41	640	24	38	7	2	3
DARSTELLENDENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
FILM UND FERNSEHEN	M	95	-	2	93	-	2	2	-	-
	W	60	-	2	58	-	2	2	-	-
	I	155	-	4	151	-	4	4	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	M	955	31	49	880	28	45	75	3	4
	W	1109	29	41	1070	28	40	39	1	1
	I	2064	60	90	1950	56	85	114	4	5
ZUSAMMEN	M	1050	31	51	973	28	47	77	3	4
	W	1169	29	43	1128	28	42	41	1	1
	I	2219	60	94	2101	56	89	118	4	5
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	1400	58	92	1382	58	91	18	-	1
	W	1645	44	83	1621	43	81	24	1	2
	I	3045	102	175	3003	101	172	42	1	3
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	1897	136	246	1768	125	229	129	11	17
	W	1309	112	194	1160	96	171	149	16	23
	I	3206	248	440	2928	221	400	278	27	40
KIRCHENMUSIK	M	11	-	1	10	-	1	1	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	14	-	1	13	-	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	3308	194	339	3160	183	321	148	11	18
	W	2957	156	277	2784	139	252	173	17	25
	I	6265	350	616	5944	322	573	321	28	43
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8394	347	613	8009	325	581	385	22	32
	W	13518	490	828	12917	452	777	601	38	51
	I	21912	837	1441	20926	777	1358	986	60	83
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	81	18	19	33	-	-	48	18	19
	W	60	23	27	10	-	-	50	23	27
	I	141	41	46	43	-	-	98	41	46
INSGESAMT	M	458327	13429	21856	427637	11397	19551	30690	2032	2305
	W	301185	11100	18343	285999	9658	16812	15186	1442	1531
	I	759512	24529	40199	713636	21055	36363	45876	3474	3836

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>GESAMTHOCHSCHULEN</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE</b>										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	23	-	-	23	-	-	-	-	-
	W	78	-	-	77	-	-	1	-	-
	I	101	-	-	100	-	-	1	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	273	5	12	269	3	12	4	2	-
	W	451	3	16	451	3	16	-	-	-
	I	724	8	28	720	6	28	4	2	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	113	4	6	111	3	5	2	1	1
	W	365	8	14	360	8	14	5	-	-
	I	478	12	20	471	11	19	7	1	1
ZUSAMMEN	M	409	9	18	403	6	17	6	3	1
	W	894	11	30	888	11	30	6	-	-
	I	1303	20	48	1291	17	47	12	3	1
<b>PHILOSOPHIE</b>										
PHILOSOPHIE	M	122	5	10	116	4	9	6	1	1
	W	62	1	6	60	1	5	2	-	1
	I	184	6	16	176	5	14	8	1	2
ZUSAMMEN	M	122	5	10	116	4	9	6	1	1
	W	62	1	6	60	1	5	2	-	1
	I	184	6	16	176	5	14	8	1	2
<b>GESCHICHTE</b>										
GESCHICHTE	M	199	7	19	194	7	19	5	-	-
	W	137	12	17	135	12	17	2	-	-
	I	336	19	36	329	19	36	7	-	-
ZUSAMMEN	M	199	7	19	194	7	19	5	-	-
	W	137	12	17	135	12	17	2	-	-
	I	336	19	36	329	19	36	7	-	-
<b>ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT</b>										
ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT	M	82	8	17	81	8	17	1	-	-
	W	97	9	15	97	9	15	-	-	-
	I	179	17	32	178	17	32	1	-	-
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDO-GERMANISTIK	M	38	7	13	37	7	13	1	-	-
	W	36	4	9	34	4	8	2	-	1
	I	74	11	22	71	11	21	3	-	1
ZUSAMMEN	M	120	15	30	118	15	30	2	-	-
	W	133	13	24	131	13	23	2	-	1
	I	253	28	54	249	28	53	4	-	1
<b>GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OMNE ANGLISTIK)</b>										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	1331	40	64	1282	34	58	49	6	6
	W	2641	68	89	2560	41	64	81	27	25
	I	3972	108	153	3842	75	122	130	33	31
ZUSAMMEN	M	1331	40	64	1282	34	58	49	6	6
	W	2641	68	89	2560	41	64	81	27	25
	I	3972	108	153	3842	75	122	130	33	31
<b>ANGLISTIK, AMERIKANISTIK</b>										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	686	23	37	668	20	32	18	3	5
	W	1183	22	49	1151	19	46	32	3	3
	I	1869	45	86	1819	39	78	50	6	8
ZUSAMMEN	M	686	23	37	668	20	32	18	3	5
	W	1183	22	49	1151	19	46	32	3	3
	I	1869	45	86	1819	39	78	50	6	8
<b>ROMANISTIK</b>										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	47	6	12	42	5	10	5	1	2
	W	195	10	23	181	8	21	14	2	2
	I	242	16	35	223	13	31	19	3	4
FRANZOESISCH	M	100	1	1	96	1	1	4	-	-
	W	297	-	2	282	-	2	15	-	-
	I	397	1	3	378	1	3	19	-	-
SPANISCH	M	5	1	3	5	1	3	-	-	-
	W	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	I	7	1	4	7	1	4	-	-	-
ZUSAMMEN	M	152	8	16	143	7	14	9	1	2
	W	494	10	26	465	8	24	29	2	2
	I	646	18	42	608	15	38	38	3	4

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>GESAMTHOCHSCHULEN</b>										
<b>PSYCHOLOGIE</b>										
PSYCHOLOGIE	M	29	-	-	29	-	-	-	-	-
	W	31	-	1	30	-	1	1	-	-
	I	60	-	1	59	-	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	29	-	-	29	-	-	-	-	-
	W	31	-	1	30	-	1	1	-	-
	I	60	-	1	59	-	1	1	-	-
<b>ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN</b>										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1741	10	20	1694	9	19	47	1	1
	W	1807	17	31	1754	16	29	53	1	2
	I	3548	27	51	3448	25	48	100	2	3
SACHUNTERRICHT	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	267	-	-	265	-	-	2	-	-
	W	408	-	-	405	-	-	3	-	-
	I	675	-	-	670	-	-	5	-	-
ZUSAMMEN	M	2011	10	20	1962	9	19	49	1	1
	W	2226	17	31	2170	16	29	56	1	2
	I	4237	27	51	4132	25	48	105	2	3
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	5059	117	214	4915	102	198	144	15	16
	W	7801	154	273	7590	121	239	211	33	34
	I	12860	271	487	12505	223	437	355	48	50
1)										
<b>SPORT</b>										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	686	11	24	673	10	21	13	1	3
	W	708	5	15	705	5	14	3	-	1
	I	1394	16	39	1378	15	35	16	1	4
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	686	11	24	673	10	21	13	1	3
	W	708	5	15	705	5	14	3	-	1
	I	1394	16	39	1378	15	35	16	1	4
<b>WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	13	1	4	12	1	4	1	-	-
	W	106	5	13	106	5	13	-	-	-
	I	119	6	17	118	6	17	1	-	-
ZUSAMMEN	M	13	1	4	12	1	4	1	-	-
	W	106	5	13	106	5	13	-	-	-
	I	119	6	17	118	6	17	1	-	-
<b>POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN</b>										
SOZIALKUNDE	M	84	-	7	78	-	6	6	-	1
	W	42	-	1	42	-	1	-	-	-
	I	126	-	8	120	-	7	6	-	1
SOZIALWISSENSCHAFT	M	1672	6	30	1636	6	28	36	-	2
	W	1289	9	14	1269	9	13	20	-	1
	I	2961	15	44	2905	15	41	56	-	3
ZUSAMMEN	M	1756	6	37	1714	6	34	42	-	3
	W	1331	9	15	1311	9	14	20	-	1
	I	3087	15	52	3025	15	48	62	-	4
<b>SOZIALWESEN</b>										
SOZIALWESEN	M	325	1	4	319	1	4	6	-	-
	W	564	-	2	548	-	2	16	-	-
	I	889	1	6	867	1	6	22	-	-
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	395	25	32	392	24	31	3	1	1
	W	636	61	65	628	60	64	8	1	1
	I	1031	86	97	1020	84	95	11	2	2
SOZIALPAEDAGOGIK	M	375	30	43	369	30	42	6	-	1
	W	707	53	64	696	53	63	11	-	1
	I	1082	83	107	1065	83	105	17	-	2
ZUSAMMEN	M	1095	56	79	1080	55	77	15	1	2
	W	1907	114	131	1872	113	129	35	1	2
	I	3002	170	210	2952	168	206	50	2	4

1) DIE FACHGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>GESAMTHOCHSCHULEN</b>										
<b>RECHTSWISSENSCHAFT</b>										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	156	-	-	154	-	-	2	-	-
	W	67	-	-	66	-	-	1	-	-
	I	223	-	-	220	-	-	3	-	-
ZUSAMMEN	M	156	-	-	154	-	-	2	-	-
	W	67	-	-	66	-	-	1	-	-
	I	223	-	-	220	-	-	3	-	-
<b>WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	10500	130	179	10183	123	170	317	7	9
	W	2717	52	66	2639	45	61	78	7	5
	I	13217	182	245	12822	168	231	395	14	14
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	35	-	1	35	-	1	-	-	-
	W	52	-	1	52	-	1	-	-	-
	I	87	-	2	87	-	2	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	575	-	-	546	-	-	29	-	-
	W	118	-	-	118	-	-	-	-	-
	I	693	-	-	664	-	-	29	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	63	-	-	62	-	-	1	-	-
	W	18	-	-	16	-	-	2	-	-
	I	81	-	-	78	-	-	3	-	-
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	102	-	-	101	-	-	1	-	-
	W	31	-	-	31	-	-	-	-	-
	I	133	-	-	132	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	11275	130	180	10927	123	171	348	7	9
	W	2936	52	67	2856	45	62	80	7	5
	I	14211	182	247	13783	168	233	428	14	14
<b>WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN</b>										
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN	M	72	-	23	68	-	23	4	-	-
	W	2	-	2	2	-	2	-	-	-
	I	74	-	25	70	-	25	4	-	-
ZUSAMMEN	M	72	-	23	68	-	23	4	-	-
	W	2	-	2	2	-	2	-	-	-
	I	74	-	25	70	-	25	4	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14367	193	323	13955	185	309	412	8	14
	W	6349	180	228	6213	172	220	136	8	8
	I	20716	373	551	20168	357	529	548	16	22
<b>MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	12	1	2	12	1	2	-	-	-
	W	62	4	6	62	4	6	-	-	-
	I	74	5	8	74	5	8	-	-	-
ZUSAMMEN	M	12	1	2	12	1	2	-	-	-
	W	62	4	6	62	4	6	-	-	-
	I	74	5	8	74	5	8	-	-	-
<b>MATHEMATIK</b>										
MATHEMATIK	M	1888	4	11	1826	4	11	62	-	-
	W	911	-	3	898	-	3	13	-	-
	I	2799	4	14	2724	4	14	75	-	-
ZUSAMMEN	M	1888	4	11	1826	4	11	62	-	-
	W	911	-	3	898	-	3	13	-	-
	I	2799	4	14	2724	4	14	75	-	-
<b>INFORMATIK</b>										
INFORMATIK	M	1542	1	2	1464	1	2	78	-	-
	W	176	1	2	170	1	2	6	-	-
	I	1718	2	4	1634	2	4	84	-	-
ZUSAMMEN	M	1542	1	2	1464	1	2	78	-	-
	W	176	1	2	170	1	2	6	-	-
	I	1718	2	4	1634	2	4	84	-	-
<b>PHYSIK, ASTRONOMIE</b>										
PHYSIK	M	1124	8	17	1089	7	15	35	1	2
	W	99	-	-	97	-	-	2	-	-
	I	1223	8	17	1186	7	15	37	1	2
ZUSAMMEN	M	1124	8	17	1089	7	15	35	1	2
	W	99	-	-	97	-	-	2	-	-
	I	1223	8	17	1186	7	15	37	1	2

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
CHEMIE										
CHEMIE	M	1254	9	29	1173	6	24	81	3	5
	W	446	15	24	426	11	22	20	4	2
	I	1700	24	53	1599	17	46	101	7	7
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	7	-	-	6	-	-	1	-	-
	W	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	I	19	-	-	18	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	1261	9	29	1179	6	24	82	3	5
	W	458	15	24	438	11	22	20	4	2
	I	1719	24	53	1617	17	46	102	7	7
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	269	6	13	265	5	12	4	1	1
	W	608	28	33	604	27	32	4	1	1
	I	877	34	46	869	32	44	8	2	2
ZUSAMMEN	M	269	6	13	265	5	12	4	1	1
	W	608	28	33	604	27	32	4	1	1
	I	877	34	46	869	32	44	8	2	2
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	186	2	4	183	1	3	3	1	1
	W	139	1	2	139	1	2	-	-	-
	I	325	3	6	322	2	5	3	1	1
ZUSAMMEN	M	186	2	4	183	1	3	3	1	1
	W	139	1	2	139	1	2	-	-	-
	I	325	3	6	322	2	5	3	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6282	31	78	6018	25	69	264	6	9
	W	2453	49	70	2408	44	67	45	5	3
	I	8735	80	148	8426	69	136	309	11	12
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN-MEDIZIN)	M	1286	-	2	1199	-	2	87	-	-
	W	726	-	-	677	-	-	49	-	-
	I	2012	-	2	1876	-	2	136	-	-
ZUSAMMEN	M	1286	-	2	1199	-	2	87	-	-
	W	726	-	-	677	-	-	49	-	-
	I	2012	-	2	1876	-	2	136	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1286	-	2	1199	-	2	87	-	-
	W	726	-	-	677	-	-	49	-	-
	I	2012	-	2	1876	-	2	136	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND-WIRTSCHAFT	M	942	6	16	760	1	1	182	5	15
	W	262	3	5	233	1	-	29	2	5
	I	1204	9	21	993	2	1	211	7	20
ZUSAMMEN	M	942	6	16	760	1	1	182	5	15
	W	262	3	5	233	1	-	29	2	5
	I	1204	9	21	993	2	1	211	7	20
ERNAEHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFT	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	98	2	2	97	1	1	1	1	1
	I	105	2	2	104	1	1	1	1	1
ZUSAMMEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	98	2	2	97	1	1	1	1	1
	I	105	2	2	104	1	1	1	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	949	6	16	767	1	1	182	5	15
	W	360	5	7	330	2	1	30	3	6
	I	1309	11	23	1097	3	2	212	8	21
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	32	2	4	32	2	4	-	-	-
	W	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	I	37	2	5	37	2	5	-	-	-
ZUSAMMEN	M	32	2	4	32	2	4	-	-	-
	W	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	I	37	2	5	37	2	5	-	-	-

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>GESAMTHOCHSCHULEN</b>										
<b>BERGBAU, HUETTENWESEN</b>										
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	204	-	-	165	-	-	39	-	-
	W	8	-	-	7	-	-	1	-	-
	I	212	-	-	172	-	-	40	-	-
ZUSAMMEN	M	204	-	-	165	-	-	39	-	-
	W	8	-	-	7	-	-	1	-	-
	I	212	-	-	172	-	-	40	-	-
<b>MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK</b>										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	4566	5	17	4154	4	11	412	1	6
	W	99	-	-	92	-	-	7	-	-
	I	4665	5	17	4246	4	11	419	1	6
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	264	-	-	262	-	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	264	-	-	262	-	-	2	-	-
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	114	-	-	109	-	-	5	-	-
	W	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	I	131	-	-	126	-	-	5	-	-
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	427	-	1	411	-	1	16	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	431	-	1	415	-	1	16	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	12	-	-	8	-	-	4	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	22	-	-	18	-	-	4	-	-
METALLGEWERBE	M	29	-	-	29	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	30	-	-	29	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	5412	5	18	4973	4	12	439	1	6
	W	131	-	-	123	-	-	8	-	-
	I	5543	5	18	5096	4	12	447	1	6
<b>ELEKTROTECHNIK</b>										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	4643	2	8	4335	1	7	308	1	1
	W	82	-	1	78	-	1	4	-	-
	I	4725	2	9	4413	1	8	312	1	1
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	494	-	1	473	-	1	21	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	501	-	1	480	-	1	21	-	-
ZUSAMMEN	M	5137	2	9	4808	1	8	329	1	1
	W	89	-	1	85	-	1	4	-	-
	I	5226	2	10	4893	1	9	333	1	1
<b>ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR</b>										
ARCHITEKTUR	M	2004	-	6	1903	-	6	101	-	-
	W	850	-	2	824	-	2	26	-	-
	I	2854	-	8	2727	-	8	127	-	-
INNENARCHITEKTUR	M	99	-	-	95	-	-	4	-	-
	W	117	-	-	106	-	-	11	-	-
	I	216	-	-	201	-	-	15	-	-
ZUSAMMEN	M	2103	-	6	1998	-	6	105	-	-
	W	967	-	2	930	-	2	37	-	-
	I	3070	-	8	2928	-	8	142	-	-
<b>BAUINGENIEURWESEN</b>										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURPAU	M	2200	2	3	1961	-	1	239	2	2
	W	194	-	-	188	-	-	6	-	-
	I	2394	2	3	2149	-	1	245	2	2
ZUSAMMEN	M	2200	2	3	1961	-	1	239	2	2
	W	194	-	-	188	-	-	6	-	-
	I	2394	2	3	2149	-	1	245	2	2
<b>VERMESSUNGSWESEN</b>										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	479	-	-	476	-	-	3	-	-
	W	44	-	-	43	-	-	1	-	-
	I	523	-	-	519	-	-	4	-	-
ZUSAMMEN	M	479	-	-	476	-	-	3	-	-
	W	44	-	-	43	-	-	1	-	-
	I	523	-	-	519	-	-	4	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15567	11	40	14413	7	31	1154	4	9
	W	1438	-	4	1381	-	4	37	-	-
	I	17005	11	44	15794	7	35	1211	4	9

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	417	12	16	409	12	16	8	-	-
	W	776	25	42	764	24	40	12	1	2
	I	1193	37	58	1173	36	56	20	1	2
ZUSAMMEN	M	417	12	16	409	12	16	8	-	-
	W	776	25	42	764	24	40	12	1	2
	I	1193	37	58	1173	36	56	20	1	2
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	157	-	-	135	-	-	22	-	-
	W	95	-	-	86	-	-	9	-	-
	I	252	-	-	221	-	-	31	-	-
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	23	-	-	20	-	-	3	-	-
	W	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	I	36	-	-	33	-	-	3	-	-
MALEREI	M	61	-	-	51	-	-	10	-	-
	W	44	-	-	37	-	-	7	-	-
	I	105	-	-	88	-	-	17	-	-
ZUSAMMEN	M	241	-	-	206	-	-	35	-	-
	W	152	-	-	136	-	-	16	-	-
	I	393	-	-	342	-	-	51	-	-
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	366	-	-	358	-	-	8	-	-
	W	244	-	-	238	-	-	6	-	-
	I	610	-	-	596	-	-	14	-	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	324	-	-	307	-	-	17	-	-
	W	192	-	-	180	-	-	12	-	-
	I	516	-	-	487	-	-	29	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	90	-	-	89	-	-	1	-	-
	I	94	-	-	93	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	694	-	-	649	-	-	25	-	-
	W	526	-	-	507	-	-	19	-	-
	I	1220	-	-	1176	-	-	44	-	-
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	322	10	17	319	10	17	3	-	-
	W	359	8	10	352	7	9	7	1	1
	I	681	18	27	671	17	26	10	1	1
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	16	3	5	14	2	4	2	1	1
	W	11	-	1	10	-	1	1	-	-
	I	27	3	6	24	2	5	3	1	1
ZUSAMMEN	M	338	13	22	333	12	21	5	1	1
	W	370	8	11	362	7	10	8	1	1
	I	708	21	33	695	19	31	13	2	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1690	25	38	1617	24	37	73	1	1
	W	1824	33	53	1769	31	50	55	2	3
	I	3514	58	91	3386	55	87	128	3	4
INSGESAMT	M	45886	394	735	43557	354	668	2329	40	67
	W	21659	426	650	21073	375	595	586	51	55
	I	67545	820	1385	64630	729	1263	2915	91	122



SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	199	-	-	196	-	-	3	-	-
	W	1012	-	-	1004	-	-	8	-	-
	I	1211	-	-	1200	-	-	11	-	-
ZUSAMMEN	M	199	-	-	196	-	-	3	-	-
	W	1012	-	-	1004	-	-	8	-	-
	I	1211	-	-	1200	-	-	11	-	-
<b>THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE</b>										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	10	-	2	10	-	2	-	-	-
	W	14	-	4	14	-	4	-	-	-
	I	24	-	6	24	-	6	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	103	-	4	102	-	4	1	-	-
	W	278	9	15	277	9	15	1	-	-
	I	381	9	19	379	9	19	2	-	-
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	10	1	5	10	1	5	-	-	-
	W	41	-	13	41	-	13	-	-	-
	I	51	1	18	51	1	18	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	112	5	14	111	5	14	1	-	-
	W	213	9	17	212	9	17	1	-	-
	I	325	14	31	323	14	31	2	-	-
ZUSAMMEN	M	235	6	25	233	6	25	2	-	-
	W	546	18	49	544	18	49	2	-	-
	I	781	24	74	777	24	74	4	-	-
<b>PHILOSOPHIE</b>										
PHILOSOPHIE	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	4	1	1	4	1	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	4	1	1	4	1	1	-	-	-
<b>GESCHICHTE</b>										
GESCHICHTE	M	125	2	4	125	2	4	-	-	-
	W	126	2	4	126	2	4	-	-	-
	I	251	4	8	251	4	8	-	-	-
ZUSAMMEN	M	125	2	4	125	2	4	-	-	-
	W	126	2	4	126	2	4	-	-	-
	I	251	4	8	251	4	8	-	-	-
<b>ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH</b>										
GRIECHISCH	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
<b>GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)</b>										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	579	23	49	563	23	49	16	-	-
	W	1629	61	107	1616	60	105	13	1	2
	I	2208	84	156	2179	83	154	29	1	2
DAENISCH	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	581	23	49	565	23	49	16	-	-
	W	1631	61	107	1618	60	105	13	1	2
	I	2212	84	156	2183	83	154	29	1	2
<b>ANGLISTIK, AMERIKANISTIK</b>										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	331	6	24	324	4	21	7	2	3
	W	851	11	70	839	11	70	12	-	-
	I	1182	17	94	1163	15	91	19	2	3
ZUSAMMEN	M	331	6	24	324	4	21	7	2	3
	W	851	11	70	839	11	70	12	-	-
	I	1182	17	94	1163	15	91	19	2	3

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN- PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
FRANZOESISCH	M	19	1	3	18	1	3	1	-	-
	W	147	3	15	142	3	15	5	-	-
	I	166	4	18	160	4	18	6	-	-
ITALIENISCH	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	20	1	3	19	1	3	1	-	-
	W	150	3	15	145	3	15	5	-	-
	I	170	4	18	164	4	18	6	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
TURKOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	6	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	6	-	-	-	-	-
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	84	-	2	80	-	2	4	-	-
	W	79	-	1	77	-	1	2	-	-
	I	163	-	3	157	-	3	6	-	-
ZUSAMMEN	M	84	-	2	80	-	2	4	-	-
	W	79	-	1	77	-	1	2	-	-
	I	163	-	3	157	-	3	6	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	471	-	21	441	-	21	10	-	-
	W	589	-	33	582	-	33	7	-	-
	I	1060	-	54	1043	-	54	17	-	-
SCHULPAEDAGOGIK	M	127	-	-	119	-	-	8	-	-
	W	99	-	-	94	-	-	5	-	-
	I	226	-	-	213	-	-	13	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	43	3	5	43	3	5	-	-	-
	W	370	10	16	370	10	16	-	-	-
	I	413	13	21	413	13	21	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	95	-	-	92	-	-	3	-	-
	W	117	-	-	114	-	-	1	-	-
	I	212	-	-	208	-	-	4	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	39	-	-	38	-	-	1	-	-
	W	33	-	-	33	-	-	-	-	-
	I	72	-	-	71	-	-	1	-	-
BLINDEN-/SENBEINDER- TENPAEDAGOGIK	M	29	-	5	28	-	5	1	-	-
	W	56	-	3	56	-	3	-	-	-
	I	85	-	8	84	-	8	1	-	-
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	21	-	-	21	-	-	-	-	-
	W	72	-	2	71	-	2	1	-	-
	I	93	-	2	92	-	2	1	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	78	-	5	77	-	5	1	-	-
	W	204	1	16	203	1	16	1	-	-
	I	282	1	21	280	1	21	2	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	84	-	8	83	-	8	1	-	-
	W	95	-	13	95	-	13	-	-	-
	I	179	-	21	178	-	21	1	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	259	-	30	258	-	30	1	-	-
	W	464	-	45	462	-	45	2	-	-
	I	723	-	75	720	-	75	3	-	-
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	70	-	8	69	-	8	1	-	-
	W	238	1	33	237	1	33	1	-	-
	I	308	1	41	306	1	41	2	-	-
VERHALTENS GESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	47	-	5	47	-	5	-	-	-
	W	61	-	4	61	-	4	-	-	-
	I	108	-	9	108	-	9	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1343	3	87	1336	3	87	27	-	-
	W	2398	12	165	2380	12	165	18	-	-
	I	3761	15	252	3716	15	252	45	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2944	41	194	2884	39	191	60	2	3
	W	6798	108	412	6738	107	410	60	1	2
	I	9742	149	606	9622	146	601	120	3	5

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN</b>										
1)										
<b>SPORT</b>										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	511	6	18	508	6	18	3	-	-
	W	613	11	23	608	10	22	5	1	1
	I	1124	17	41	1116	16	40	8	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	511	6	18	508	6	18	3	-	-
	W	613	11	23	608	10	22	5	1	1
	I	1124	17	41	1116	16	40	8	1	1
<b>WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	70	1	4	69	1	4	1	-	-
	W	67	-	3	65	-	3	2	-	-
	I	137	1	7	134	1	7	3	-	-
ZUSAMMEN	M	70	1	4	69	1	4	1	-	-
	W	67	-	3	65	-	3	2	-	-
	I	137	1	7	134	1	7	3	-	-
<b>POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN</b>										
SOZIALKUNDE	M	6	-	1	6	-	1	-	-	-
	W	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	I	19	-	1	19	-	1	-	-	-
SOZIOLOGIE	M	15	3	4	15	3	4	-	-	-
	W	81	5	9	79	5	9	2	-	-
	I	96	8	13	94	8	13	2	-	-
ZUSAMMEN	M	21	3	5	21	3	5	-	-	-
	W	94	5	9	92	5	9	2	-	-
	I	115	8	14	113	8	14	2	-	-
<b>SOZIALWESEN</b>										
SOZIALPAEDAGOGIK	M	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	W	16	-	-	14	-	-	2	-	-
	I	26	-	-	24	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	W	16	-	-	14	-	-	2	-	-
	I	26	-	-	24	-	-	2	-	-
<b>WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	76	-	-	76	-	-	-	-	-
	W	48	-	-	48	-	-	-	-	-
	I	124	-	-	124	-	-	-	-	-
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	16	-	2	16	-	2	-	-	-
	W	25	-	2	25	-	2	-	-	-
	I	41	-	4	41	-	4	-	-	-
ZUSAMMEN	M	92	-	2	92	-	2	-	-	-
	W	73	-	2	73	-	2	-	-	-
	I	165	-	4	165	-	4	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	193	4	11	192	4	11	1	-	-
	W	250	5	14	244	5	14	6	-	-
	I	443	9	25	436	9	25	7	-	-
<b>MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	151	1	1	151	1	1	-	-	-
	W	527	9	13	524	9	13	3	-	-
	I	678	10	14	675	10	14	3	-	-
ZUSAMMEN	M	151	1	1	151	1	1	-	-	-
	W	527	9	13	524	9	13	3	-	-
	I	678	10	14	675	10	14	3	-	-
<b>MATHEMATIK</b>										
MATHEMATIK	M	582	15	39	578	14	38	4	1	1
	W	801	24	46	801	24	46	-	-	-
	I	1383	39	85	1379	38	84	4	1	1
ZUSAMMEN	M	582	15	39	578	14	38	4	1	1
	W	801	24	46	801	24	46	-	-	-
	I	1383	39	85	1379	38	84	4	1	1

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN</b>										
<b>INFORMATIK</b>										
INFORMATIK	M	57	4	4	50	-	-	7	4	4
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	85	4	4	78	-	-	7	4	4
ZUSAMMEN	M	57	4	4	50	-	-	7	4	4
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	85	4	4	78	-	-	7	4	4
<b>PHYSIK, ASTRONOMIE</b>										
PHYSIK	M	100	-	6	99	-	6	1	-	-
	W	21	1	2	20	-	1	1	1	1
	I	121	1	8	119	-	7	2	1	1
ZUSAMMEN	M	100	-	6	99	-	6	1	-	-
	W	21	1	2	20	-	1	1	1	1
	I	121	1	8	119	-	7	2	1	1
<b>CHEMIE</b>										
CHEMIE	M	57	1	7	57	1	7	-	-	-
	W	115	6	10	115	6	10	-	-	-
	I	172	7	17	172	7	17	-	-	-
ZUSAMMEN	M	57	1	7	57	1	7	-	-	-
	W	115	6	10	115	6	10	-	-	-
	I	172	7	17	172	7	17	-	-	-
<b>BIOLOGIE</b>										
BIOLOGIE	M	166	8	18	166	8	18	-	-	-
	W	453	10	41	449	10	41	4	-	-
	I	619	18	59	615	18	59	4	-	-
ZUSAMMEN	M	166	8	18	166	8	18	-	-	-
	W	453	10	41	449	10	41	4	-	-
	I	619	18	59	615	18	59	4	-	-
<b>GEOGRAPHIE</b>										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	102	2	12	101	2	12	1	-	-
	W	126	-	2	125	-	2	1	-	-
	I	228	2	14	226	2	14	2	-	-
ZUSAMMEN	M	102	2	12	101	2	12	1	-	-
	W	126	-	2	125	-	2	1	-	-
	I	228	2	14	226	2	14	2	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1215	31	87	1202	26	82	13	5	5
	W	2071	50	114	2062	49	113	9	1	1
	I	3286	81	201	3264	75	195	22	6	6
<b>AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>ERNAERUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN</b>										
HAUSHALTS- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFT	M	32	-	-	32	-	-	-	-	-
	W	824	15	23	820	15	23	4	-	-
	I	856	15	23	852	15	23	4	-	-
ZUSAMMEN	M	32	-	-	32	-	-	-	-	-
	W	824	15	23	820	15	23	4	-	-
	I	856	15	23	852	15	23	4	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	32	-	-	32	-	-	-	-	-
	W	824	15	23	820	15	23	4	-	-
	I	856	15	23	852	15	23	4	-	-
<b>INGENIEURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK</b>										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	20	-	-	20	-	-	-	-	-
	W	104	-	-	104	-	-	-	-	-
	I	124	-	-	124	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	20	-	-	20	-	-	-	-	-
	W	104	-	-	104	-	-	-	-	-
	I	124	-	-	124	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20	-	-	20	-	-	-	-	-
	W	104	-	-	104	-	-	-	-	-
	I	124	-	-	124	-	-	-	-	-

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN</b>										
<b>KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT</b>										
<b>KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN</b>										
KUNSTERZIEHUNG	M	150	5	7	150	5	7	-	-	-
	W	602	22	39	598	22	39	4	-	-
	I	752	27	46	748	27	46	4	-	-
ZUSAMMEN	M	150	5	7	150	5	7	-	-	-
	W	602	22	39	598	22	39	4	-	-
	I	752	27	46	748	27	46	4	-	-
<b>GESTALTUNG</b>										
TEXTILGESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	I	15	-	-	15	-	-	-	-	-
WERKERZIEHUNG	M	182	3	5	181	3	5	1	-	-
	W	113	3	7	112	3	7	1	-	-
	I	295	6	12	293	6	12	2	-	-
ZUSAMMEN	M	182	3	5	181	3	5	1	-	-
	W	128	3	7	127	3	7	1	-	-
	I	310	6	12	308	6	12	2	-	-
<b>MUSIK</b>										
MUSIKERZIEHUNG	M	302	11	18	302	11	18	-	-	-
	W	483	17	33	480	17	33	3	-	-
	I	785	28	51	782	28	51	3	-	-
ZUSAMMEN	M	302	11	18	302	11	18	-	-	-
	W	483	17	33	480	17	33	3	-	-
	I	785	28	51	782	28	51	3	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	634	19	30	633	19	30	1	-	-
	W	1213	42	79	1205	42	79	8	-	-
	I	1847	61	109	1838	61	109	9	-	-
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	11	-	2	10	-	1	1	-	1
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	19	-	2	18	-	1	1	-	1
INSGESAMT	M	5560	101	342	5481	94	333	79	7	9
	W	11881	231	665	11789	228	661	92	3	4
	I	17441	332	1007	17270	322	994	171	10	13

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE</b>										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	699	43	58	676	41	57	23	2	1
	W	394	38	49	390	38	48	4	-	1
	I	1093	81	107	1066	79	105	27	2	2
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	7	-	-	2	-	-	5	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	-	-	2	-	-	5	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	845	23	39	801	22	38	44	1	1
	W	199	2	5	199	2	5	-	-	-
	I	1044	25	44	1000	24	43	44	1	1
ZUSAMMEN	M	1551	66	97	1479	63	95	72	3	2
	W	593	40	54	589	40	53	4	-	1
	I	2144	106	151	2068	103	148	76	3	3
<b>PHILOSOPHIE</b>										
PHILOSOPHIE	M	151	10	25	120	7	23	31	3	2
	W	64	-	7	62	-	7	2	-	-
	I	215	10	32	182	7	30	33	3	2
ZUSAMMEN	M	151	10	25	120	7	23	31	3	2
	W	64	-	7	62	-	7	2	-	-
	I	215	10	32	182	7	30	33	3	2
<b>GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)</b>										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
<b>AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN</b>										
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	12	-	-	11	-	-	1	-	-
	I	19	-	-	18	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	12	-	-	11	-	-	1	-	-
	I	19	-	-	18	-	-	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1709	76	122	1606	70	118	103	6	4
	W	670	40	61	663	40	60	7	-	1
	I	2379	116	183	2269	110	178	110	6	5
INSGESAMT	M	1709	76	122	1606	70	118	103	6	4
	W	670	40	61	663	40	60	7	-	1
	I	2379	116	183	2269	110	178	110	6	5

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>KUNSTHOCHSCHULEN</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>PSYCHOLOGIE</b>										
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
<b>ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN</b>										
SCHULPAEDAGOGIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
<b>WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	274	21	43	260	18	38	14	3	5
	W	208	14	22	202	13	21	6	1	1
	I	482	35	65	462	31	59	20	4	6
ZUSAMMEN	M	274	21	43	260	18	38	14	3	5
	W	208	14	22	202	13	21	6	1	1
	I	482	35	65	462	31	59	20	4	6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	274	21	43	260	18	38	14	3	5
	W	208	14	22	202	13	21	6	1	1
	I	482	35	65	462	31	59	20	4	6
<b>INGENIEURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK</b>										
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	49	-	1	41	-	1	8	-	-
	W	8	-	-	7	-	-	1	-	-
	I	57	-	1	48	-	1	9	-	-
ZUSAMMEN	M	49	-	1	41	-	1	8	-	-
	W	8	-	-	7	-	-	1	-	-
	I	57	-	1	48	-	1	9	-	-
<b>ELEKTROTECHNIK</b>										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	18	-	-	16	-	-	2	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	22	-	-	20	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	18	-	-	16	-	-	2	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	22	-	-	20	-	-	2	-	-
<b>ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR</b>										
ARCHITEKTUR	M	369	-	-	321	-	-	48	-	-
	W	182	-	-	165	-	-	17	-	-
	I	551	-	-	486	-	-	65	-	-
INNENARCHITEKTUR	M	70	-	4	68	-	4	2	-	-
	W	123	-	1	119	-	1	4	-	-
	I	193	-	5	187	-	5	6	-	-
ZUSAMMEN	M	439	-	4	389	-	4	50	-	-
	W	305	-	1	284	-	1	21	-	-
	I	744	-	5	673	-	5	71	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	506	-	5	446	-	5	60	-	-
	W	317	-	1	295	-	1	22	-	-
	I	823	-	6	741	-	6	82	-	-

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>KUNSTHOCHSCHULEN</b>										
<b>KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT</b>										
<b>KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN</b>										
KUNSTERZIEHUNG	M	872	6	13	850	4	11	22	2	2
	W	1133	4	31	1105	4	30	28	-	1
	I	2005	10	44	1955	8	41	50	2	3
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	19	-	-	19	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	884	6	13	862	4	11	22	2	2
	W	1140	4	31	1112	4	30	28	-	1
	I	2024	10	44	1974	8	41	50	2	3
<b>BILDENDE KUNST</b>										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	897	10	21	766	6	17	131	4	4
	W	658	6	8	570	4	7	88	2	1
	I	1555	16	29	1336	10	24	219	6	5
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	101	-	-	87	-	-	14	-	-
	W	35	2	1	30	1	1	5	1	-
	I	136	2	1	117	1	1	19	1	-
MALEREI	M	249	-	-	214	-	-	35	-	-
	W	172	2	1	142	1	-	30	1	1
	I	421	2	1	356	1	-	65	1	1
ZUSAMMEN	M	1247	10	21	1067	6	17	180	4	4
	W	865	10	10	742	6	8	123	4	2
	I	2112	20	31	1809	12	25	303	8	6
<b>GESTALTUNG</b>										
ANGEWANDTE KUNST	M	40	-	-	31	-	-	9	-	-
	W	49	-	-	46	-	-	3	-	-
	I	89	-	-	77	-	-	12	-	-
GRAPHIK DESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	347	1	1	312	-	1	35	1	-
	W	309	-	1	284	-	1	25	-	-
	I	656	1	2	596	-	2	60	1	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	290	-	2	269	-	2	21	-	-
	W	209	-	2	198	-	2	11	-	-
	I	499	-	4	467	-	4	32	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	8	2	4	4	1	2	4	1	2
	W	27	1	8	26	1	8	1	-	-
	I	35	3	12	30	2	10	5	1	2
WERKERZIEHUNG	M	23	-	-	22	-	-	1	-	-
	W	42	-	-	39	-	-	3	-	-
	I	65	-	-	61	-	-	4	-	-
ZUSAMMEN	M	708	3	7	638	1	5	70	2	2
	W	636	1	11	593	1	11	43	-	-
	I	1344	4	18	1231	2	16	113	2	2
<b>DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN</b>										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	411	17	23	327	7	12	84	10	11
	W	762	29	39	576	10	23	186	19	16
	I	1173	46	62	903	17	35	270	29	27
FILM UND FERNSEHEN	M	88	-	-	74	-	-	14	-	-
	W	25	-	-	22	-	-	3	-	-
	I	113	-	-	96	-	-	17	-	-
ZUSAMMEN	M	499	17	23	401	7	12	98	10	11
	W	787	29	39	598	10	23	189	19	16
	I	1286	46	62	999	17	35	287	29	27
<b>MUSIK</b>										
MUSIKERZIEHUNG	M	2064	102	165	1977	95	154	87	7	11
	W	2280	118	188	2187	110	178	93	8	10
	I	4344	220	353	4164	205	332	180	15	21
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	I	7	-	1	7	-	1	-	-	-
DIRIGIEREN	M	105	4	7	74	2	5	31	2	2
	W	7	-	-	5	-	-	2	-	-
	I	112	4	7	79	2	5	33	2	2
GESANG	M	62	4	5	45	2	3	17	2	2
	W	156	8	12	126	5	10	30	3	2
	I	218	12	17	171	7	13	47	5	4
INSTRUMENTALMUSIK	M	2729	154	213	2290	116	174	439	38	39
	W	1947	112	158	1413	57	102	534	55	56
	I	4676	266	371	3703	173	276	973	93	95



SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
KIRCHENMUSIK	M	326	19	24	319	19	24	7	-	-
	W	144	8	10	137	7	10	7	1	-
	I	470	27	34	456	26	34	14	1	-
KOMPOSITION	M	177	6	9	99	2	4	78	4	5
	W	23	2	3	8	-	1	15	2	2
	I	200	8	12	107	2	5	93	6	7
TONMEISTER	M	87	2	10	83	1	9	4	1	1
	W	13	-	-	12	-	-	1	-	-
	I	100	2	10	95	1	9	5	1	1
ZUSAMMEN	M	5553	291	433	4890	237	373	663	54	60
	W	4574	248	372	3892	179	302	682	69	70
	I	10127	539	805	8782	416	675	1345	123	130
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8891	327	497	7858	255	418	1033	72	79
	W	8002	292	463	6937	200	374	1065	92	89
	I	16893	619	960	14795	455	792	2098	164	168
INSGESAMT	M	9672	348	545	8565	273	461	1107	75	84
	W	8529	306	486	7436	213	396	1093	93	90
	I	18201	654	1031	16001	486	857	2200	168	174

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE</b>										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	156	1	2	156	1	2	-	-	-
	W	276	6	6	275	6	6	1	-	-
	I	432	7	8	431	7	8	1	-	-
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	145	-	1	144	-	1	1	-	-
	W	343	-	2	343	-	2	-	-	-
	I	488	-	3	487	-	3	1	-	-
ZUSAMMEN	M	301	1	3	300	1	3	1	-	-
	W	619	6	8	618	6	8	1	-	-
	I	920	7	11	918	7	11	2	-	-
<b>BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK</b>										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT / BIBLIOTHEKARWESEN	M	323	11	16	314	10	15	9	1	1
	W	1100	37	51	1073	34	47	27	3	4
	I	1423	48	67	1387	44	62	36	4	5
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	21	-	-	21	-	-	-	-	-
	W	34	-	-	34	-	-	-	-	-
	I	55	-	-	55	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	344	11	16	335	10	15	9	1	1
	W	1134	37	51	1107	34	47	27	3	4
	I	1478	48	67	1442	44	62	36	4	5
<b>ANGLISTIK, AMERIKANISTIK</b>										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	138	-	-	119	-	-	19	-	-
	W	637	-	-	594	-	-	43	-	-
	I	775	-	-	713	-	-	62	-	-
ZUSAMMEN	M	138	-	-	119	-	-	19	-	-
	W	637	-	-	594	-	-	43	-	-
	I	775	-	-	713	-	-	62	-	-
<b>ROMANISTIK</b>										
FRANZOESISCH	M	17	-	-	12	-	-	5	-	-
	W	211	-	-	183	-	-	28	-	-
	I	228	-	-	195	-	-	33	-	-
ZUSAMMEN	M	17	-	-	12	-	-	5	-	-
	W	211	-	-	183	-	-	28	-	-
	I	228	-	-	195	-	-	33	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	800	12	19	766	11	18	34	1	1
	W	2601	43	59	2502	40	55	99	3	4
	I	3401	55	78	3268	51	73	133	4	5
<b>WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>SOZIALWESEN</b>										
SOZIALWESEN	M	2519	38	47	2480	38	47	39	-	-
	W	5298	70	85	5229	70	84	69	-	1
	I	7817	108	132	7709	108	131	108	-	1
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	4700	321	399	4583	309	382	117	12	17
	W	8446	678	806	8326	668	791	120	10	15
	I	13146	999	1205	12909	977	1173	237	22	32
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3046	149	171	2995	148	170	53	1	1
	W	6688	321	361	6564	315	356	124	6	5
	I	9734	470	532	9557	463	526	177	7	6
ZUSAMMEN	M	10265	508	617	10056	495	599	209	13	18
	W	20432	1069	1252	20119	1053	1231	313	16	21
	I	30697	1577	1869	30175	1548	1830	522	29	39
<b>WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	4531	279	381	4352	264	363	179	15	18
	W	1591	141	181	1538	132	170	53	9	11
	I	6122	420	562	5890	396	533	232	24	29
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	11002	577	783	10430	524	715	572	53	68
	W	5785	338	410	5566	308	391	219	30	19
	I	16787	915	1193	15996	832	1106	791	83	87
ZUSAMMEN	M	15533	856	1164	14782	788	1078	751	68	86
	W	7376	479	591	7104	440	561	272	39	30
	I	22909	1335	1755	21886	1228	1639	1023	107	116

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	3970	158	491	3714	157	438	256	1	53
	W	542	42	64	522	40	62	20	2	2
	I	4512	200	555	4236	197	500	276	3	55
ZUSAMMEN	M	3970	158	491	3714	157	438	256	1	53
	W	542	42	64	522	40	62	20	2	2
	I	4512	200	555	4236	197	500	276	3	55
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	29768	1522	2272	28552	1440	2115	1216	82	157
	W	28350	1590	1907	27745	1533	1854	605	57	53
	I	58118	3112	4179	56297	2973	3969	1821	139	210
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	359	20	40	327	17	35	32	3	5
	W	136	8	15	133	8	15	3	-	-
	I	495	28	55	460	25	50	35	3	5
ZUSAMMEN	M	359	20	40	327	17	35	32	3	5
	W	136	8	15	133	8	15	3	-	-
	I	495	28	55	460	25	50	35	3	5
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	2946	164	230	2805	154	208	141	10	22
	W	702	35	42	680	33	40	22	2	2
	I	3648	199	272	3485	187	248	163	12	24
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	207	11	19	194	11	18	13	-	1
	W	139	15	20	136	15	20	3	-	-
	I	346	26	39	330	26	38	16	-	1
ZUSAMMEN	M	3153	175	249	2999	165	226	154	10	23
	W	841	50	62	816	48	60	25	2	2
	I	3994	225	311	3815	213	286	179	12	25
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	664	1	2	629	1	2	35	-	-
	W	85	-	-	80	-	-	5	-	-
	I	749	1	2	709	1	2	40	-	-
ZUSAMMEN	M	664	1	2	629	1	2	35	-	-
	W	85	-	-	80	-	-	5	-	-
	I	749	1	2	709	1	2	40	-	-
CHEMIE										
CHEMIE	M	1524	59	76	1358	57	71	166	2	5
	W	762	36	38	714	32	34	48	4	4
	I	2286	95	114	2072	89	105	214	6	9
ZUSAMMEN	M	1524	59	76	1358	57	71	166	2	5
	W	762	36	38	714	32	34	48	4	4
	I	2286	95	114	2072	89	105	214	6	9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5700	255	367	5313	240	334	387	15	33
	W	1824	94	115	1743	88	109	81	6	6
	I	7524	349	482	7056	328	443	468	21	39
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGPARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1378	90	102	1360	89	101	18	1	1
	W	304	30	33	302	30	33	2	-	-
	I	1682	120	135	1662	119	134	20	1	1
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	75	-	-	70	-	-	5	-	-
	W	35	-	-	33	-	-	2	-	-
	I	110	-	-	103	-	-	7	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	166	-	1	162	-	1	4	-	-
	W	40	-	-	39	-	-	1	-	-
	I	206	-	1	201	-	1	5	-	-
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	44	-	-	41	-	-	3	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	54	-	-	51	-	-	3	-	-
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	92	11	13	84	10	11	8	1	2
	W	27	6	7	25	4	5	2	2	2
	I	119	17	20	109	14	16	10	3	4
ZUSAMMEN	M	1755	101	116	1717	99	113	38	2	3
	W	416	36	40	409	34	38	7	2	2
	I	2171	137	156	2126	133	151	45	4	5

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )</b>										
<b>GARTENBAU, LANDESPFLEGE</b>										
GARTENBAU	M	457	23	25	449	23	25	8	-	-
	W	398	16	17	389	16	17	9	-	-
	I	855	39	42	838	39	42	17	-	-
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	887	60	66	879	59	65	8	1	1
	W	591	46	47	585	46	47	6	-	-
	I	1478	106	113	1464	105	112	14	1	1
ZUSAMMEN	M	1344	83	91	1328	82	90	16	1	1
	W	989	62	64	974	62	64	15	-	-
	I	2333	145	155	2302	144	154	31	1	1
<b>FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT</b>										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	689	55	58	676	53	56	13	2	2
	W	29	4	5	29	4	5	-	-	-
	I	718	59	63	705	57	61	13	2	2
ZUSAMMEN	M	689	55	58	676	53	56	13	2	2
	W	29	4	5	29	4	5	-	-	-
	I	718	59	63	705	57	61	13	2	2
<b>ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN</b>										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	210	8	8	180	8	8	30	-	-
	W	1595	45	53	1567	43	50	28	2	3
	I	1805	53	61	1747	51	58	58	2	3
ZUSAMMEN	M	210	8	8	180	8	8	30	-	-
	W	1595	45	53	1567	43	50	28	2	3
	I	1805	53	61	1747	51	58	58	2	3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3998	247	273	3901	242	267	97	5	6
	W	3029	147	162	2979	143	157	50	4	5
	I	7027	394	435	6880	385	424	147	9	11
<b>INGENIEURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>BERGBAU, HUETTENWESEN</b>										
BERGBAU	M	295	-	-	284	-	-	11	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	295	-	-	284	-	-	11	-	-
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	135	7	8	121	6	7	14	1	1
	W	15	2	2	15	2	2	-	-	-
	I	150	9	10	136	8	9	14	1	1
ZUSAMMEN	M	430	7	8	405	6	7	25	1	1
	W	15	2	2	15	2	2	-	-	-
	I	445	9	10	420	8	9	25	1	1
<b>MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK</b>										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	18078	864	1022	16587	776	915	1491	88	107
	W	304	16	19	288	15	18	16	1	1
	I	18382	880	1041	16875	791	933	1507	89	108
FAHRZEUGTECHNIK	M	1352	66	76	1281	64	74	71	2	2
	W	15	2	2	15	2	2	-	-	-
	I	1367	68	78	1296	66	76	71	2	2
FEINWERKTECHNIK	M	2502	205	240	2443	201	234	59	4	6
	W	118	22	23	116	21	22	2	1	1
	I	2620	227	263	2559	222	256	61	5	7
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	235	26	31	202	25	28	33	1	3
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	237	26	31	204	25	28	33	1	3
VERFAHRENSTECHNIK	M	3176	194	345	2948	184	314	228	10	31
	W	285	28	28	275	27	27	10	1	1
	I	3461	222	373	3223	211	341	238	11	32
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	834	38	59	746	37	52	88	1	7
	W	301	17	18	284	15	16	17	2	2
	I	1135	55	77	1030	52	68	105	3	9
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	396	23	29	379	23	29	17	-	-
	W	55	3	3	54	3	3	1	-	-
	I	451	26	32	433	26	32	18	-	-
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	396	29	32	363	25	27	33	4	5
	W	17	1	2	15	1	2	2	-	-
	I	413	30	34	378	26	29	35	4	5
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	3280	117	247	2885	103	224	395	14	23
	W	53	6	8	45	6	7	8	-	1
	I	3333	123	255	2930	109	231	403	14	24
GESUNDHEITSTECHNIK	M	658	56	116	605	53	101	53	3	15
	W	116	21	29	106	20	26	10	1	3
	I	774	77	145	711	73	127	63	4	18

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	135	-	-	127	-	-	8	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	141	-	-	133	-	-	8	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1269	77	95	1234	75	91	35	2	4
	W	168	6	6	165	5	5	3	1	1
	I	1437	83	101	1399	80	96	38	3	5
UMWELTSCHUTZ	M	70	-	3	70	-	3	-	-	-
	W	29	-	2	29	-	2	-	-	-
	I	99	-	5	99	-	5	-	-	-
VERSORGUNGSTECHNIK	M	2669	63	75	2594	59	69	75	4	6
	W	111	2	4	109	2	4	2	-	-
	I	2780	65	79	2703	61	73	77	4	6
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	469	21	30	460	21	30	9	-	-
	W	58	3	3	57	3	3	1	-	-
	I	527	24	33	517	24	33	10	-	-
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	106	-	1	86	-	1	20	-	-
	W	30	-	-	27	-	-	3	-	-
	I	136	-	1	113	-	1	23	-	-
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	312	10	12	307	10	12	5	-	-
	W	33	1	1	33	1	1	-	-	-
	I	345	11	13	340	11	13	5	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	597	12	15	373	7	9	224	5	6
	W	1042	51	62	982	48	59	60	3	3
	I	1639	63	77	1355	55	68	284	8	9
ZUSAMMEN	M	36534	1801	2428	33690	1663	2213	2844	138	215
	W	2743	179	210	2608	149	197	135	10	13
	I	39277	1980	2638	36298	1832	2410	2979	148	228
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	17978	750	932	16622	672	830	1356	78	102
	W	386	38	44	359	36	41	27	2	3
	I	18364	788	976	16981	708	871	1383	80	105
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	829	68	183	768	63	163	61	5	20
	W	16	1	1	16	1	1	-	-	-
	I	845	69	184	784	64	164	61	5	20
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	6083	257	404	5693	239	378	390	18	26
	W	225	24	34	210	23	33	15	1	1
	I	6308	281	438	5903	262	411	405	19	27
ZUSAMMEN	M	24890	1075	1519	23083	974	1371	1807	101	148
	W	627	63	79	585	60	75	42	3	4
	I	25517	1138	1598	23668	1034	1446	1849	104	152
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	584	45	52	575	45	52	9	-	-
	W	6	1	1	6	1	1	-	-	-
	I	590	46	53	581	46	53	9	-	-
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	458	32	38	422	29	35	36	3	3
	W	6	1	1	6	1	1	-	-	-
	I	464	33	39	428	30	36	36	3	3
ZUSAMMEN	M	1042	77	90	997	74	87	45	3	3
	W	12	2	2	12	2	2	-	-	-
	I	1054	79	92	1009	76	89	45	3	3
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	9124	363	504	8131	342	459	993	21	45
	W	4739	267	317	4526	260	308	213	7	9
	I	13863	630	821	12657	602	767	1206	28	54
INNENARCHITEKTUR	M	1096	34	48	1035	31	41	61	3	7
	W	2044	81	103	1975	79	100	69	2	3
	I	3140	115	151	3010	110	141	130	5	10
ZUSAMMEN	M	10220	397	552	9166	373	500	1054	24	52
	W	6783	348	420	6501	339	408	282	9	12
	I	17003	745	972	15667	712	908	1336	33	64
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	6	-	6	4	-	4	2	-	2
	W	4	-	4	3	-	3	1	-	1
	I	10	-	10	7	-	7	3	-	3
ZUSAMMEN	M	6	-	6	4	-	4	2	-	2
	W	4	-	4	3	-	3	1	-	1
	I	10	-	10	7	-	7	3	-	3

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )											
BAUINGENIEURWESEN											
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	10409	385	505	9458	322	420	951	63	85	
	W	911	52	60	861	48	55	50	4	5	
	I	11320	437	565	10319	370	475	1001	67	90	
ZUSAMMEN	M	10409	385	505	9458	322	420	951	63	85	
	W	911	52	60	861	48	55	50	4	5	
	I	11320	437	565	10319	370	475	1001	67	90	
VERMESSUNGSWESEN											
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	2149	147	163	2112	146	159	37	1	4	
	W	464	56	58	459	55	57	5	1	1	
	I	2613	203	221	2571	201	216	42	2	5	
ZUSAMMEN	M	2149	147	163	2112	146	159	37	1	4	
	W	464	56	58	459	55	57	5	1	1	
	I	2613	203	221	2571	201	216	42	2	5	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	85680	3889	5271	78915	3558	4761	6765	331	510
	W	11559	702	835	11044	675	799	515	27	36	
	I	97239	4591	6106	89959	4233	5560	7280	358	546	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
BILDENDE KUNST											
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	514	4	5	488	2	3	26	2	2	
	W	405	8	10	385	6	9	20	2	1	
	I	919	12	15	873	8	12	46	4	3	
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	18	-	-	18	-	-	-	-	-	
	W	27	-	-	25	-	-	2	-	-	
	I	45	-	-	43	-	-	2	-	-	
MALEREI	M	51	-	-	50	-	-	1	-	-	
	W	60	-	-	59	-	-	1	-	-	
	I	111	-	-	109	-	-	2	-	-	
ZUSAMMEN	M	583	4	5	556	2	3	27	2	2	
	W	492	8	10	469	6	9	25	2	1	
	I	1075	12	15	1025	8	12	50	4	3	
GESTALTUNG											
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3168	130	167	3048	122	156	120	8	11	
	W	3264	151	186	3182	144	178	82	7	8	
	I	6432	281	353	6230	266	334	202	15	19	
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	716	21	25	692	20	24	24	1	1	
	W	844	8	10	822	7	9	22	1	1	
	I	1560	29	35	1514	27	33	46	2	2	
TEXTILGESTALTUNG	M	130	11	13	115	11	12	15	-	1	
	W	892	95	114	854	89	107	38	6	7	
	I	1022	106	127	969	100	119	53	6	8	
ZUSAMMEN	M	4014	162	205	3855	153	192	159	9	13	
	W	5000	254	310	4858	240	294	142	14	16	
	I	9014	416	515	8713	393	486	301	23	29	
MUSIK											
MUSIKERZIEHUNG	M	57	-	-	53	-	-	4	-	-	
	W	53	-	-	53	-	-	-	-	-	
	I	110	-	-	106	-	-	4	-	-	
INSTRUMENTALMUSIK	M	98	-	-	46	-	-	12	-	-	
	W	19	-	-	15	-	-	4	-	-	
	I	77	-	-	61	-	-	16	-	-	
KIRCHENMUSIK	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-	
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-	
	I	22	-	-	22	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	128	-	-	112	-	-	16	-	-	
	W	81	-	-	77	-	-	4	-	-	
	I	209	-	-	189	-	-	20	-	-	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	4725	166	210	4523	155	195	202	11	15
	W	5573	262	320	5404	246	303	169	16	17	
	I	10298	428	530	9927	401	498	371	27	32	
INSGESAMT	M	130671	6091	8412	121970	5646	7690	8701	445	722	
	W	52936	2838	3398	51417	2725	3277	1519	113	121	
	I	183607	8929	11810	173387	8371	10967	10220	558	843	

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENS- SCHAFTEN</b>										
<b>BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK</b>										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	34	-	-	34	-	-	-	-	-
	W	187	-	-	187	-	-	-	-	-
	I	221	-	-	221	-	-	-	-	-
ARCHIVWESEN	M	58	9	14	58	9	14	-	-	-
	W	41	9	12	41	9	12	-	-	-
	I	99	18	26	99	18	26	-	-	-
ZUSAMMEN	M	92	9	14	92	9	14	-	-	-
	W	228	9	12	228	9	12	-	-	-
	I	320	18	26	320	18	26	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	92	9	14	92	9	14	-	-	-
	W	228	9	12	228	9	12	-	-	-
	I	320	18	26	320	18	26	-	-	-
<b>WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>RECHTSWISSENSCHAFT</b>										
RECHTSPFLEGE	M	491	-	-	491	-	-	-	-	-
	W	552	-	-	552	-	-	-	-	-
	I	1043	-	-	1043	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	491	-	-	491	-	-	-	-	-
	W	552	-	-	552	-	-	-	-	-
	I	1043	-	-	1043	-	-	-	-	-
<b>VERWALTUNGSWISSENSCHAFT, VERWALTUNGSWESEN</b>										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	6588	44	58	6588	44	58	-	-	-
	W	4749	43	57	4748	42	56	1	1	1
	I	11337	87	115	11336	86	114	1	1	1
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	48	-	-	48	-	-	-	-	-
	W	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	I	73	-	-	73	-	-	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	592	-	-	592	-	-	-	-	-
	W	519	-	-	519	-	-	-	-	-
	I	1111	-	-	1111	-	-	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	98	-	-	98	-	-	-	-	-
	W	69	-	-	69	-	-	-	-	-
	I	167	-	-	167	-	-	-	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	869	120	179	869	120	179	-	-	-
	W	364	41	77	364	41	77	-	-	-
	I	1233	161	256	1233	161	256	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2567	94	110	2567	94	110	-	-	-
	W	2003	101	118	2003	101	118	-	-	-
	I	4570	195	228	4570	195	228	-	-	-
JUSTIZVOLLZUG	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	31	-	-	31	-	-	-	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	2468	236	252	2468	236	252	-	-	-
	W	259	37	40	258	37	40	1	-	-
	I	2727	273	292	2726	273	292	1	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	844	39	40	844	39	40	-	-	-
	W	401	47	49	401	47	49	-	-	-
	I	745	86	89	745	86	89	-	-	-
ZUSAMMEN	M	13599	533	639	13599	533	639	-	-	-
	W	8395	269	341	8393	268	340	2	1	1
	I	21994	802	980	21992	801	979	2	1	1
<b>WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN</b>										
BANKWESEN	M	228	33	43	228	33	43	-	-	-
	W	109	21	21	109	21	21	-	-	-
	I	337	54	64	337	54	64	-	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	1000	-	-	1000	-	-	-	-	-
	W	762	1	1	762	1	1	-	-	-
	I	1762	1	1	1762	1	1	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	979	127	157	978	127	157	1	-	-
	W	699	104	124	699	104	124	-	-	-
	I	1678	231	281	1677	231	281	1	-	-
VERKEHRWESEN	M	599	180	188	599	180	188	-	-	-
	W	172	31	37	172	31	37	-	-	-
	I	771	211	225	771	211	225	-	-	-

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN</b>										
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	1430	31	38	1429	31	38	1	-	-
	W	879	29	34	879	29	34	-	-	-
	I	2309	60	72	2308	60	72	1	-	-
ZUSAMMEN	M	4236	371	426	4234	371	426	2	-	-
	W	2621	186	217	2621	186	217	-	-	-
	I	6857	557	643	6855	557	643	2	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	18326	904	1065	18324	904	1065	2	-
	W	11568	455	558	11566	454	557	2	1	1
	I	29894	1359	1623	29890	1358	1622	4	1	1
<b>MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN</b>										
<b>GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)</b>										
METEOROLOGIE	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	7	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
<b>AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT</b>										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	258	-	-	258	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	265	-	-	265	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	258	-	-	258	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	265	-	-	265	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	258	-	258	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	265	-	-	265	-	-	-	-	-
INSGESAMT	M	18683	913	1079	18681	913	1079	2	-	-
	W	11804	464	570	11802	463	569	2	1	1
	I	30487	1377	1649	30483	1376	1648	4	1	1



SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	230	1	6	226	1	5	4	-	1
	W	1110	-	21	1100	-	21	10	-	-
	I	1340	1	27	1326	1	26	14	-	1
ZUSAMMEN	M	230	1	6	226	1	5	4	-	1
	W	1110	-	21	1100	-	21	10	-	-
	I	1340	1	27	1326	1	26	14	-	1
<b>THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE</b>										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	192	1	4	192	1	4	-	-	-
	W	369	6	10	367	6	10	2	-	-
	I	561	7	14	559	7	14	2	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	8109	300	451	7905	275	429	204	25	22
	W	6056	210	370	5982	201	360	74	9	10
	I	14165	510	821	13887	476	789	278	34	32
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	266	1	6	260	1	6	6	-	-
	W	651	-	15	651	-	15	-	-	-
	I	917	1	21	911	1	21	6	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6442	197	314	6112	172	292	330	25	22
	W	4534	67	191	4489	42	184	45	5	7
	I	10976	264	505	10601	234	476	375	30	29
ZUSAMMEN	M	15009	499	775	14469	449	731	540	50	44
	W	11610	283	586	11489	269	569	121	14	17
	I	26619	782	1361	25958	718	1300	661	64	61
<b>PHILOSOPHIE</b>										
PHILOSOPHIE	M	6973	398	951	6233	346	894	740	52	57
	W	3421	225	642	3167	204	605	254	21	37
	I	10394	623	1593	9400	550	1499	994	73	94
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	264	13	36	254	13	36	10	-	-
	W	287	18	39	279	16	37	8	2	2
	I	551	31	75	533	29	73	18	2	2
ZUSAMMEN	M	7237	411	987	6487	359	930	750	52	57
	W	3708	243	681	3446	220	642	262	23	39
	I	10945	654	1668	9933	579	1572	1012	75	96
<b>GESCHICHTE</b>										
GESCHICHTE	M	9200	395	711	8826	377	688	374	18	23
	W	7393	281	554	7117	256	524	276	25	30
	I	16593	676	1265	15943	633	1212	650	43	53
ARCHAEOLOGIE	M	642	43	88	571	42	82	71	1	6
	W	864	71	131	771	55	110	93	16	21
	I	1506	114	219	1342	97	192	164	17	27
BYZANTINISTIK	M	28	3	4	15	2	3	13	1	1
	W	43	3	8	36	3	8	7	-	-
	I	71	6	12	51	5	11	20	1	1
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	480	21	42	453	20	41	27	1	1
	W	447	17	30	429	16	29	18	1	1
	I	927	38	72	882	36	70	45	2	2
ZUSAMMEN	M	10350	462	845	9865	441	814	485	21	31
	W	8747	372	723	8353	330	671	394	42	52
	I	19097	834	1568	18218	771	1485	879	63	83
<b>BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK</b>										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT / BIBLIOTHEKARWESEN	M	444	20	36	431	18	33	13	2	3
	W	1556	82	127	1518	78	121	38	4	6
	I	2000	102	163	1949	96	154	51	6	9
ARCHIVWESEN	M	58	9	14	58	9	14	-	-	-
	W	41	9	12	41	9	12	-	-	-
	I	99	18	26	99	18	26	-	-	-
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	97	5	15	95	5	15	2	-	-
	W	103	8	17	102	8	17	1	-	-
	I	200	13	32	197	13	32	3	-	-
JOURNALISTIK	M	642	3	2	607	1	2	35	2	-
	W	355	-	2	340	-	2	15	-	-
	I	997	3	4	947	1	4	50	2	-
REDIENKUNDE / KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT	M	1598	75	137	1482	72	130	116	3	7
	W	1145	61	118	1059	55	111	86	6	7
	I	2743	136	255	2541	127	241	202	9	14
ZUSAMMEN	M	2839	112	204	2673	105	194	166	7	10
	W	3200	160	276	3060	150	263	140	10	13
	I	6039	272	480	5733	255	457	306	17	23

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT	M	394	31	61	376	29	59	18	2	2
	W	617	59	92	582	53	86	35	6	6
	I	1011	90	153	958	82	145	53	8	8
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDOGERMANISTIK	M	491	30	62	390	25	54	101	5	8
	W	829	67	100	707	50	81	122	17	19
	I	1320	97	162	1097	75	135	223	22	27
ZUSAMMEN	M	885	61	123	766	54	113	119	7	10
	W	1446	126	192	1289	103	167	157	23	25
	I	2331	187	315	2055	157	280	276	30	35
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	275	12	20	247	8	16	28	4	4
	W	200	17	28	180	13	24	20	4	4
	I	475	29	48	427	21	40	48	8	8
LATEIN	M	1332	38	80	1305	35	77	27	3	3
	W	1390	42	79	1369	40	77	21	2	2
	I	2722	80	159	2674	75	154	48	5	5
ZUSAMMEN	M	1607	50	100	1552	43	93	55	7	7
	W	1590	59	107	1549	53	101	41	6	6
	I	3197	109	207	3101	96	194	96	13	13
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	20098	831	1147	18099	515	847	1999	316	300
	W	34376	1589	2135	33081	1024	1600	3295	565	535
	I	56474	2420	3282	51180	1539	2447	5294	881	835
DEUTSCH FUER AUSLAENDER	M	20	-	-	11	-	-	9	-	-
	W	82	-	4	75	-	3	7	-	1
	I	102	-	4	86	-	3	16	-	1
NIEDERLAENDISCH	M	43	5	7	38	3	5	5	2	2
	W	59	2	8	53	2	8	6	-	-
	I	102	7	15	91	5	13	11	2	2
VOLKSKUNDE	M	444	22	41	432	20	38	12	2	3
	W	673	35	72	645	32	68	28	3	4
	I	1117	57	113	1077	52	106	40	5	7
NORDISTIK/SKANDINAVISTIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	114	8	21	108	5	18	6	3	3
	W	199	11	25	178	10	24	21	1	1
	I	313	19	46	286	15	42	27	4	4
DAENISCH	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	12	-	3	12	-	3	-	-	-
	I	16	-	3	16	-	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	20723	866	1216	18692	543	908	2031	323	308
	W	37401	1637	2247	34044	1068	1706	3357	569	541
	I	58124	2503	3463	52736	1611	2614	5388	892	849
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	7870	237	405	7509	207	371	361	30	34
	W	18548	535	897	17746	477	837	802	58	60
	I	26418	772	1302	25255	684	1208	1163	88	94
AMERIKANISTIK/AMERIKAKUNDE	M	385	30	55	350	26	49	35	4	6
	W	614	45	80	550	39	74	64	6	6
	I	999	75	135	900	65	123	99	10	12
ZUSAMMEN	M	8255	267	460	7859	233	420	396	34	40
	W	19162	580	977	18296	516	911	866	64	66
	I	27417	847	1437	26155	749	1331	1262	98	106
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	1265	76	150	1106	68	138	159	8	12
	W	4524	303	510	4016	262	457	508	41	53
	I	5789	379	660	5122	330	595	667	49	65
FRANZOESISCH	M	1590	35	62	1530	33	58	60	2	4
	W	6744	145	248	6367	126	229	377	19	19
	I	8334	180	310	7897	159	287	437	21	23
ITALIENISCH	M	138	13	28	122	12	27	16	1	1
	W	612	50	111	573	46	107	39	4	4
	I	750	63	139	695	58	134	55	5	5
PORTUGIESISCH	M	24	-	1	17	-	1	7	-	-
	W	152	1	2	141	-	1	11	1	1
	I	176	1	3	158	-	2	18	1	1
SPANISCH	M	428	27	62	393	25	59	35	2	3
	W	1223	77	144	1136	74	138	87	3	6
	I	1651	104	206	1529	99	197	122	5	9

SOMMERSEMESTER 1982  
2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSAMMEN	M	3445	151	303	3168	138	283	277	13	20
	W	13255	576	1015	12233	508	932	1022	68	83
	I	16700	727	1318	15401	646	1215	1299	81	103
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	425	24	37	352	18	30	73	6	7
	W	1021	63	95	874	54	85	147	9	10
	I	1446	87	132	1226	72	115	220	15	17
RUSSISCH	M	272	2	7	257	2	7	15	-	-
	W	776	10	16	742	10	15	34	-	1
	I	1048	12	23	999	12	22	49	-	1
SUEDSLAWISCH (BULGARISCH, KROATISCH, SERBISCH, SLOWENISCH USW.)	M	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	W	12	-	2	11	-	1	-	-	-
	I	17	-	3	16	-	3	1	-	-
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWAKISCH USW.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	17	1	1	12	1	1	5	-	-
	W	39	2	6	32	2	5	7	-	1
	I	56	3	7	44	3	6	12	-	1
ZUSAMMEN	M	719	27	46	626	21	39	93	6	7
	W	1852	75	119	1662	66	107	190	9	12
	I	2571	102	165	2288	87	146	283	15	19
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	59	5	16	50	5	16	9	-	-
	W	81	5	13	74	5	13	7	-	-
	I	140	10	29	124	10	29	16	-	-
AEGYPTOLOGIE	M	128	8	24	110	7	23	18	1	1
	W	169	9	21	160	9	21	9	-	-
	I	297	17	45	270	16	44	27	1	1
ARABISCH/ARABISTIK	M	38	3	5	30	3	5	8	-	-
	W	47	2	6	45	2	6	2	-	-
	I	85	5	11	75	5	11	10	-	-
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	35	2	4	31	2	4	4	-	-
	W	65	5	7	55	4	7	10	1	-
	I	100	7	11	86	6	11	14	1	-
INDOLOGIE	M	204	16	33	187	15	32	17	1	1
	W	183	15	31	175	15	31	8	-	-
	I	387	31	64	362	30	63	25	1	1
IRANISTIK	M	21	-	1	7	-	-	14	-	1
	W	25	-	-	18	-	-	7	-	-
	I	46	-	1	25	-	-	21	-	1
ISLAMWISSENSCHAFT	M	155	6	13	113	4	10	42	2	3
	W	239	8	28	218	8	25	21	-	3
	I	394	14	41	331	12	35	63	2	6
JAPANOLOGIE	M	112	6	13	104	6	13	8	-	-
	W	141	11	15	118	9	13	23	2	2
	I	253	17	28	222	15	26	31	2	2
ORIENTALISTIK/ALTORIENTALISTIK	M	271	21	35	189	11	24	82	10	11
	W	277	19	48	233	16	42	44	3	6
	I	548	40	83	422	27	66	126	13	17
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	483	20	38	455	19	35	28	1	3
	W	638	24	51	594	23	50	44	1	1
	I	1121	44	89	1049	42	85	72	2	4
TURKOLOGIE	M	12	2	2	11	2	2	1	-	-
	W	28	3	4	26	3	4	2	-	-
	I	40	5	6	37	5	6	3	-	-
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	21	2	3	20	2	3	1	-	-
	W	24	-	1	21	-	1	3	-	-
	I	45	2	4	41	2	4	4	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	48	2	8	43	2	8	5	-	-
	W	66	9	16	61	8	15	5	1	1
	I	114	11	24	104	10	23	10	1	1
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1699	85	204	1613	83	198	86	2	6
	W	2210	124	251	2087	117	242	123	7	9
	I	3909	209	455	3700	200	440	209	9	15
ZUSAMMEN	M	3286	178	399	2963	161	373	323	17	26
	W	4193	234	492	3885	219	470	308	15	22
	I	7479	412	891	6848	380	843	631	32	48

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8573	107	201	8126	93	186	447	14	15
	W	10757	193	302	10147	170	277	610	23	25
	I	19330	300	503	18273	263	463	1057	37	40
ZUSAMMEN	M	8573	107	201	8126	93	186	447	14	15
	W	10757	193	302	10147	170	277	610	23	25
	I	19330	300	503	18273	263	463	1057	37	40
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	12327	233	476	11908	202	436	419	31	40
	W	18623	595	1016	18161	559	967	462	36	49
	I	30950	828	1492	30069	761	1403	881	67	89
SCHULPAEDAGOGIK	M	409	-	15	394	-	15	15	-	-
	W	537	5	20	527	3	18	10	2	2
	I	946	5	35	921	3	33	25	2	2
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	48	3	6	48	3	6	-	-	-
	W	409	10	16	409	10	16	-	-	-
	I	457	13	22	457	13	22	-	-	-
SACHUNTERRICHT	M	31	1	2	31	1	2	-	-	-
	W	169	5	10	169	5	10	-	-	-
	I	200	6	12	200	6	12	-	-	-
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IM BAYERN)	M	33	-	-	33	-	-	-	-	-
	W	31	-	-	29	-	-	2	-	-
	I	64	-	-	62	-	-	2	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	513	6	30	498	5	29	15	1	1
	W	773	12	28	763	11	27	10	1	1
	I	1286	18	58	1261	16	56	25	2	2
SONDERPAEDAGOGIK	M	801	15	41	794	14	40	7	1	1
	W	1601	41	73	1576	40	72	25	1	1
	I	2402	56	114	2370	54	112	32	2	2
BLINDEN-/SEHBEINDER- TENPAEDAGOGIK	M	50	3	8	49	3	8	1	-	-
	W	129	2	9	129	2	9	-	-	-
	I	179	5	17	178	5	17	1	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	159	2	5	156	2	5	3	-	-
	W	258	10	14	256	10	14	2	-	-
	I	417	12	19	412	12	19	5	-	-
GEMOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	107	1	3	106	1	3	1	-	-
	W	293	14	28	288	14	28	5	-	-
	I	400	15	31	394	15	31	6	-	-
GEISTIGBEHINDERTE- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	735	46	67	730	46	66	5	-	1
	W	1630	91	131	1623	90	129	7	1	2
	I	2365	137	198	2353	136	195	12	1	3
KOERPERBEHINDERTE- PAEDAGOGIK	M	482	24	40	476	24	39	6	-	1
	W	898	36	64	887	36	64	11	-	-
	I	1380	60	104	1363	60	103	17	-	1
LERNBEHINDERTE- PAEDAGOGIK	M	925	13	56	918	13	56	7	-	-
	W	1911	52	118	1901	52	118	10	-	-
	I	2836	65	174	2819	65	174	17	-	-
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	274	3	14	271	3	14	3	-	-
	W	1036	15	60	1022	15	60	14	-	-
	I	1310	18	74	1293	18	74	17	-	-
VERHALTENSSTOERTE- PAEDAGOGIK	M	143	2	9	143	2	9	-	-	-
	W	270	7	16	269	6	15	1	1	1
	I	413	9	25	412	8	24	1	1	1
ZUSAMMEN	M	17037	352	772	16555	319	728	482	33	44
	W	28568	895	1603	28009	853	1547	559	42	56
	I	45605	1247	2375	44564	1172	2275	1041	75	100
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	100195	3544	6437	94027	2960	5817	6168	584	620
	W	144599	5433	9341	138562	4525	8384	8037	908	957
	I	246794	8977	15778	232589	7485	14201	14205	1492	1577
1) SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	12411	315	502	11997	278	456	414	37	46
	W	8718	225	375	8566	205	354	152	20	21
	I	21129	540	877	20563	483	810	566	57	67
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12411	315	502	11997	278	456	414	37	46
	W	8718	225	375	8566	205	354	152	20	21
	I	21129	540	877	20563	483	810	566	57	67

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>										
<b>WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	182	7	16	180	7	16	2	-	-
	W	416	8	22	412	8	22	4	-	-
	I	598	15	38	592	15	38	6	-	-
ZUSAMMEN	M	182	7	16	180	7	16	2	-	-
	W	416	8	22	412	8	22	4	-	-
	I	598	15	38	592	15	38	6	-	-
<b>POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN</b>										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	5853	275	541	5146	235	473	707	40	68
	W	2706	150	316	2466	113	281	240	37	35
	I	8559	425	857	7612	348	754	947	77	103
SOZIALKUNDE	M	1145	24	63	1123	23	60	22	1	3
	W	972	19	42	965	17	40	7	2	2
	I	2117	43	105	2088	40	100	29	3	5
SOZIALWISSENSCHAFT	M	6321	143	337	6117	134	322	204	9	15
	W	4551	162	309	4451	155	300	100	7	9
	I	10872	305	646	10568	289	622	304	16	24
SOZIOLOGIE	M	5865	171	413	5328	144	365	537	27	48
	W	4483	142	380	4184	121	352	299	21	28
	I	10348	313	793	9512	265	717	836	48	76
ZUSAMMEN	M	19184	613	1354	17714	536	1220	1470	77	134
	W	12712	473	1047	12066	406	973	646	67	74
	I	31896	1086	2401	29780	942	2193	2116	144	208
<b>SOZIALWESEN</b>										
SOZIALWESEN	M	3134	39	51	3088	39	51	46	-	-
	W	6445	70	87	6357	70	86	88	-	1
	I	9579	109	138	9445	109	137	134	-	1
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	5097	346	431	4977	333	413	120	13	18
	W	9083	739	872	8955	728	856	128	11	16
	I	14180	1085	1303	13932	1061	1269	248	24	34
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3778	188	235	3712	187	232	66	1	3
	W	8006	391	453	7856	385	447	150	6	6
	I	11784	579	688	11568	572	679	216	7	9
ZUSAMMEN	M	12009	573	717	11777	559	696	232	14	21
	W	23534	1200	1412	23168	1183	1389	366	17	23
	I	35543	1773	2129	34945	1742	2085	598	31	44
<b>RECHTSWISSENSCHAFT</b>										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	48225	1431	2050	47236	1388	2006	989	43	44
	W	25488	810	1202	25039	782	1174	449	28	28
	I	73713	2241	3252	72275	2170	3180	1438	71	72
RECHTSPFLEGE	M	491	-	-	491	-	-	-	-	-
	W	552	-	-	552	-	-	-	-	-
	I	1043	-	-	1043	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	48716	1431	2050	47727	1388	2006	989	43	44
	W	26040	810	1202	25591	782	1174	449	28	28
	I	74756	2241	3252	73318	2170	3180	1438	71	72
<b>VERWALTUNGSWISSENSCHAFT, VERWALTUNGSWESEN</b>										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	7043	45	287	7026	44	286	17	1	1
	W	4924	43	165	4920	42	164	4	1	1
	I	11967	88	452	11946	86	450	21	2	2
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	48	-	-	48	-	-	-	-	-
	W	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	I	73	-	-	73	-	-	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	592	-	-	592	-	-	-	-	-
	W	519	-	-	519	-	-	-	-	-
	I	1111	-	-	1111	-	-	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	98	-	-	98	-	-	-	-	-
	W	69	-	-	69	-	-	-	-	-
	I	167	-	-	167	-	-	-	-	-
BUNDESWENNRVERWALTUNG	M	869	120	179	869	120	179	-	-	-
	W	364	41	77	364	41	77	-	-	-
	I	1233	161	256	1233	161	256	-	-	-
INNEPE VERWALTUNG	M	2567	94	110	2567	94	110	-	-	-
	W	2003	101	118	2003	101	118	-	-	-
	I	4570	195	228	4570	195	228	-	-	-
JUSTIZVOLLZUG	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	31	-	-	31	-	-	-	-	-

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	2468	236	252	2468	236	252	-	-	-
	W	259	37	40	258	37	40	1	-	-
	I	2727	273	292	2726	273	292	1	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	344	39	40	344	39	40	-	-	-
	W	401	47	49	401	47	49	-	-	-
	I	745	86	89	745	86	89	-	-	-
ZUSAMMEN	M	14054	534	868	14037	533	867	17	1	1
	W	8570	269	449	8565	268	448	5	1	1
	I	22624	803	1317	22602	801	1315	22	2	2
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	25634	777	1129	24569	685	1025	1065	92	104
	W	7918	368	511	7654	334	476	264	34	35
	I	33352	1145	1640	32223	1019	1501	1329	126	139
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	599	15	30	586	15	30	13	-	-
	W	422	14	22	419	14	22	3	-	-
	I	1021	29	52	1005	29	52	16	-	-
BANKWESEN	M	228	33	43	228	33	43	-	-	-
	W	109	21	21	109	21	21	-	-	-
	I	337	54	64	337	54	64	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	35715	1464	2040	33589	1308	1838	2126	156	202
	W	13482	681	888	12872	605	837	610	76	51
	I	49197	2145	2928	46461	1913	2675	2736	232	253
FINANZVERWALTUNG	M	1000	-	-	1000	-	-	-	-	-
	W	762	1	1	762	1	1	-	-	-
	I	1762	1	1	1762	1	1	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	979	127	157	978	127	157	1	-	-
	W	499	104	124	499	104	124	-	-	-
	I	1678	231	281	1677	231	281	1	-	-
VERKEHRSWESEN	M	599	180	188	599	180	188	-	-	-
	W	172	31	37	172	31	37	-	-	-
	I	771	211	225	771	211	225	-	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	11087	608	1122	9981	513	981	1106	95	141
	W	3856	231	470	3555	203	435	301	28	35
	I	14943	839	1592	13536	716	1416	1407	123	176
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	3182	72	131	3162	72	131	20	-	-
	W	1932	66	98	1922	65	97	10	1	1
	I	5114	138	229	5084	137	228	30	1	1
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	24	2	6	21	2	5	3	-	1
	W	19	-	2	17	-	2	2	-	1
	I	43	2	8	38	2	7	5	-	1
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	60	9	14	57	9	14	3	-	-
	W	43	8	16	39	7	13	4	1	1
	I	103	17	30	96	16	29	7	1	1
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	1430	31	38	1429	31	38	1	-	-
	W	879	29	34	879	29	34	-	-	-
	I	2309	60	72	2308	60	72	1	-	-
ZUSAMMEN	M	80537	3318	4898	76199	2975	4450	4338	343	448
	W	30293	1554	2224	29099	1414	2101	1194	140	123
	I	110830	4872	7122	105298	4389	6551	5532	483	571
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	8777	201	805	7969	195	712	808	6	93
	W	857	47	100	794	42	91	63	5	9
	I	9634	248	905	8763	237	803	871	11	102
ZUSAMMEN	M	8777	201	805	7969	195	712	808	6	93
	W	857	47	100	794	42	91	63	5	9
	I	9634	248	905	8763	237	803	871	11	102
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	183459	6677	10708	175603	6193	9967	7856	484	741
	W	102422	4361	6456	99695	4103	6198	2727	258	258
	I	285881	11038	17164	275298	10296	16165	10583	742	999
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	181	7	8	181	7	8	-	-	-
	W	740	17	28	736	17	28	4	-	-
	I	921	24	36	917	24	36	4	-	-
ZUSAMMEN	M	181	7	8	181	7	8	-	-	-
	W	740	17	28	736	17	28	4	-	-
	I	921	24	36	917	24	36	4	-	-

SONMERSEMESTER 1982  
2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
<b>MATHEMATIK</b>										
MATHEMATIK	M	17568	323	506	16933	276	452	635	47	54
	W	9656	191	311	9512	176	297	144	15	14
	I	27224	514	817	26445	452	749	779	62	68
STATISTIK	M	219	-	7	212	-	7	7	-	-
	W	107	1	6	102	-	4	5	1	2
	I	326	1	13	314	-	11	12	1	2
ZUSAMMEN	M	17787	323	513	17145	276	459	642	47	54
	W	9763	192	317	9614	176	301	149	16	16
	I	27550	515	830	26759	452	760	791	63	70
<b>INFORMATIK</b>										
INFORMATIK	M	13782	388	546	12788	335	474	994	53	72
	W	2753	79	100	2573	66	87	180	13	13
	I	16535	467	646	15361	401	561	1174	66	85
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	209	11	20	195	11	18	14	-	2
	W	139	15	20	136	15	20	3	-	-
	I	348	26	40	331	26	38	17	-	2
ZUSAMMEN	M	13991	399	566	12983	346	492	1008	53	74
	W	2892	94	120	2709	81	107	183	13	13
	I	16883	493	686	15692	427	599	1191	66	87
<b>PHYSIK, ASTRONOMIE</b>										
PHYSIK	M	20192	459	661	19163	356	544	1029	103	117
	W	2077	81	129	1979	67	115	98	14	14
	I	22269	540	790	21142	423	659	1127	117	131
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	96	7	10	87	6	8	9	1	2
	W	15	-	2	12	-	2	3	-	-
	I	111	7	12	99	6	10	12	1	2
ZUSAMMEN	M	20288	466	671	19250	362	552	1038	104	119
	W	2092	81	131	1991	67	117	101	14	14
	I	22380	547	802	21241	429	669	1139	118	133
<b>CHEMIE</b>										
CHEMIE	M	20135	813	1088	18480	650	898	1655	163	190
	W	8064	501	628	7547	429	551	517	72	77
	I	28199	1314	1716	26027	1079	1449	2172	235	267
BIOCHEMIE	M	623	22	34	585	22	31	38	-	3
	W	198	11	17	180	11	17	18	-	-
	I	821	33	51	765	33	48	56	-	3
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	575	27	36	531	24	31	44	3	5
	W	762	36	44	718	34	41	44	2	3
	I	1337	63	80	1249	58	72	88	5	8
ZUSAMMEN	M	21333	862	1158	19596	696	960	1737	166	198
	W	9024	548	689	8445	474	609	579	74	80
	I	30357	1410	1847	28041	1170	1569	2316	240	278
<b>PHARMAZIE</b>										
PHARMAZIE	M	4450	220	329	4105	200	301	345	20	28
	W	6315	577	790	6025	348	752	290	29	38
	I	10765	797	1119	10130	748	1053	635	49	66
ZUSAMMEN	M	4450	220	329	4105	200	301	345	20	28
	W	6315	577	790	6025	348	752	290	29	38
	I	10765	797	1119	10130	748	1053	635	49	66
<b>BIOLOGIE</b>										
BIOLOGIE	M	13931	196	296	13395	164	269	536	32	27
	W	15944	245	372	15418	226	359	526	19	13
	I	29875	441	668	28813	390	628	1062	51	40
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	84	-	1	79	-	1	5	-	-
	W	83	-	-	77	-	-	6	-	-
	I	167	-	1	156	-	1	11	-	-
BOTANIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
MIKROBIOLOGIE	M	32	-	-	24	-	-	8	-	-
	W	17	-	-	16	-	-	1	-	-
	I	49	-	-	40	-	-	9	-	-
ZOOLOGIE	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	14049	196	297	13499	164	270	550	32	27
	W	16045	245	372	15512	226	359	533	19	13
	I	30094	441	669	29011	390	629	1083	51	40

## SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	4941	128	200	4330	102	169	611	26	31
	W	1431	62	96	1336	57	88	95	5	8
	I	6372	190	296	5666	159	257	706	31	39
GEOPHYSIK	M	736	41	55	674	36	48	62	5	7
	W	117	8	10	114	8	10	3	-	-
	I	853	49	65	788	44	58	65	5	7
METEOROLOGIE	M	621	26	36	593	24	33	28	2	3
	W	230	4	7	218	4	6	12	-	1
	I	851	30	43	811	28	39	40	2	4
MINERALOGIE	M	1393	114	186	1046	79	137	347	35	49
	W	605	75	106	548	69	98	57	6	8
	I	1998	189	292	1594	148	235	404	41	57
OZEANOGRAPHIE	M	184	16	19	173	15	18	11	1	1
	W	49	1	1	47	1	1	2	-	-
	I	233	17	20	220	16	19	13	1	1
ZUSAMMEN	M	7875	325	496	6816	256	405	1059	69	91
	W	2432	150	220	2263	139	203	169	11	17
	I	10307	475	716	9079	395	608	1228	80	108
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	7067	240	405	6936	227	390	131	13	15
	W	5904	190	304	5828	189	303	76	1	1
	I	12971	430	709	12764	416	693	207	14	16
ZUSAMMEN	M	7067	240	405	6936	227	390	131	13	15
	W	5904	190	304	5828	189	303	76	1	1
	I	12971	430	709	12764	416	693	207	14	16
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	107021	3038	4443	100511	2534	3837	6510	504	606
	W	55207	2094	2971	53123	1917	2779	2084	177	192
	I	162228	5132	7414	153634	4451	6616	8594	681	798
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	45734	1488	2429	42870	1371	2281	2864	117	148
	W	27857	948	1732	26198	862	1632	1659	86	100
	I	73591	2436	4161	69068	2233	3913	4523	203	248
ZUSAMMEN	M	45734	1488	2429	42870	1371	2281	2864	117	148
	W	27857	948	1732	26198	862	1632	1659	86	100
	I	73591	2436	4161	69068	2233	3913	4523	203	248
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	7594	354	547	7259	330	518	335	24	29
	W	2663	119	216	2430	108	204	233	11	12
	I	10257	473	763	9689	438	722	568	35	41
ZUSAMMEN	M	7594	354	547	7259	330	518	335	24	29
	W	2663	119	216	2430	108	204	233	11	12
	I	10257	473	763	9689	438	722	568	35	41
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	53328	1842	2976	50129	1701	2799	3199	141	177
	W	30520	1067	1948	28628	970	1836	1892	97	112
	I	83848	2909	4924	78757	2671	4635	5091	238	289
VETERINAERMEDIZIN <sup>1)</sup>										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2817	32	6	2574	10	3	243	22	3
	W	2466	9	5	2326	9	5	140	-	-
	I	5283	41	11	4900	19	8	383	22	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2817	32	6	2574	10	3	243	22	3
	W	2466	9	5	2326	9	5	140	-	-
	I	5283	41	11	4900	19	8	383	22	3
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	7794	122	143	7049	90	113	745	32	30
	W	3138	41	41	3017	32	36	121	9	5
	I	10932	163	184	10066	122	149	866	41	35
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	90	-	-	85	-	-	5	-	-
	W	39	-	-	37	-	-	2	-	-
	I	129	-	-	122	-	-	7	-	-

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.



SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>										
PFLANZENPRODUKTION	M	124	-	-	118	-	-	6	-	-
	W	42	-	-	40	-	-	2	-	-
	I	166	-	-	158	-	-	8	-	-
TIERPRODUKTION	M	104	1	-	100	-	-	4	1	-
	W	53	-	-	53	-	-	-	-	-
	I	157	1	-	153	-	-	4	1	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	175	-	1	171	-	1	4	-	-
	W	40	-	-	39	-	-	1	-	-
	I	215	-	1	210	-	1	5	-	-
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	386	1	2	344	1	1	42	-	1
	W	20	-	-	18	-	-	2	-	-
	I	406	1	2	362	1	1	44	-	1
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	763	14	17	654	10	12	109	4	5
	W	422	9	8	388	6	6	34	3	2
	I	1185	23	25	1042	16	18	143	7	7
ZUSAMMEN	M	9436	138	163	8521	101	127	915	37	36
	W	3754	50	49	3592	38	42	162	12	7
	I	13190	188	212	12113	139	169	1077	49	43
<b>GARTENBAU, LANDESPFLEGE</b>										
GARTENBAU	M	869	24	26	845	24	26	24	-	-
	W	861	16	19	841	16	19	20	-	-
	I	1730	40	45	1686	40	45	44	-	-
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1933	61	67	1873	59	65	60	2	2
	W	1341	48	49	1309	48	49	32	-	-
	I	3274	109	116	3182	107	114	92	2	2
ZUSAMMEN	M	2802	85	93	2718	83	91	84	2	2
	W	2202	64	68	2150	64	68	52	-	-
	I	5004	149	161	4868	147	159	136	2	2
<b>FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT</b>										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	2244	100	116	2147	86	105	97	14	11
	W	200	11	13	181	8	11	19	3	2
	I	2444	111	129	2328	94	116	116	17	13
HOLZWIRTSCHAFT	M	207	13	16	199	13	16	8	-	-
	W	20	3	3	19	3	3	1	-	-
	I	227	16	19	218	16	19	9	-	-
ZUSAMMEN	M	2451	113	132	2346	99	121	105	14	11
	W	220	14	16	200	11	14	20	3	2
	I	2671	127	148	2546	110	135	125	17	13
<b>ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN</b>										
HAUSHALTS- UND ERNAE- RUNGSWISSENSCHAFT	M	888	27	28	813	23	24	75	4	4
	W	6288	164	222	6208	161	218	80	3	4
	I	7176	191	250	7021	184	242	155	7	8
ZUSAMMEN	M	888	27	28	813	23	24	75	4	4
	W	6288	164	222	6208	161	218	80	3	4
	I	7176	191	250	7021	184	242	155	7	8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15577	363	416	14398	306	363	1179	57	53
	W	12464	292	355	12150	274	342	314	18	13
	I	28041	655	771	26548	580	705	1493	75	66
<b>INGENIEURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH TECHNIK	M	9	4	5	9	4	5	-	-	-
	W	3	2	2	3	2	2	-	-	-
	I	12	6	7	12	6	7	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	281	3	9	280	3	9	1	-	-
	W	108	2	11	106	2	10	2	-	1
	I	389	5	20	386	5	19	3	-	1
ZUSAMMEN	M	290	7	14	289	7	14	1	-	-
	W	111	4	13	109	4	12	2	-	1
	I	401	11	27	398	11	26	3	-	1
<b>BERGBAU, HUETTENWESEN</b>										
BERGBAU	M	2093	99	127	1883	85	105	210	14	22
	W	19	-	-	17	-	-	2	-	-
	I	2112	99	127	1900	85	105	212	14	22
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1511	52	61	1103	17	33	408	35	28
	W	187	14	17	164	9	12	23	5	5
	I	1698	66	78	1267	26	45	431	40	33
MARKSCHEIDWESEN	M	140	8	9	137	8	9	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	140	8	9	137	8	9	3	-	-

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSAMMEN	M	3744	159	197	3123	110	147	621	49	50
	W	206	14	17	181	9	12	25	5	5
	I	3950	173	214	3304	119	159	646	54	55
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	42493	1056	1236	38674	865	1046	3819	191	190
	W	835	32	37	775	27	33	60	5	4
	I	43328	1088	1273	39449	892	1079	3879	196	194
FAHRZEUGTECHNIK	M	1484	80	90	1396	76	87	88	4	3
	W	18	2	2	18	2	2	-	-	-
	I	1502	82	92	1414	78	89	88	4	3
FEINWERKTECHNIK	M	2502	205	240	2443	201	234	59	4	6
	W	118	22	23	116	21	22	2	1	1
	I	2620	227	263	2559	222	256	61	5	7
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	2138	75	90	1862	60	72	276	15	18
	W	43	1	2	33	1	2	10	-	-
	I	2181	76	92	1895	61	74	286	15	18
VERFAHRENSTECHNIK	M	3763	194	345	3471	184	314	292	10	31
	W	335	28	28	319	27	27	16	1	1
	I	4098	222	373	3790	211	341	308	11	32
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	2320	41	73	2092	37	61	228	4	12
	W	541	18	26	529	15	23	32	3	3
	I	2881	59	99	2621	52	84	260	7	15
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	559	23	30	529	23	30	30	-	-
	W	80	3	3	78	3	3	2	-	-
	I	639	26	33	607	26	33	32	-	-
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	1084	68	84	853	51	62	231	17	22
	W	50	5	8	43	5	8	7	-	-
	I	1134	73	92	896	56	70	238	17	22
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	4491	118	249	3970	103	223	521	15	24
	W	71	6	8	61	6	7	10	-	1
	I	4562	124	257	4031	109	232	531	15	25
GESUNDHEITSTECHNIK	M	683	56	116	630	53	101	53	3	15
	W	250	21	29	240	20	26	10	1	3
	I	933	77	145	870	73	127	63	4	18
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	145	-	-	134	-	-	11	-	-
	W	4	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	151	-	-	140	-	-	11	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1278	77	95	1242	75	91	36	2	4
	W	168	6	6	165	5	5	3	1	1
	I	1446	83	101	1407	80	96	39	3	5
UNWELTSCHUTZ	M	415	1	4	388	-	3	27	1	1
	W	115	-	2	109	-	2	6	-	-
	I	530	1	6	497	-	5	33	1	1
VERSORGUNGSTECHNIK	M	2669	63	75	2594	59	69	75	4	6
	W	311	2	4	109	2	4	2	-	-
	I	2780	65	79	2703	61	73	77	4	6
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1184	34	47	1100	31	43	84	3	4
	W	186	8	10	181	8	10	5	-	-
	I	1370	42	57	1281	39	53	89	3	4
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	106	-	1	86	-	1	20	-	-
	W	30	-	-	27	-	-	3	-	-
	I	136	-	1	113	-	1	23	-	-
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	312	10	12	307	10	12	5	-	-
	W	33	1	1	33	1	1	-	-	-
	I	345	11	13	340	11	13	5	-	-
METALLGEWERBE	M	461	-	3	456	-	3	5	-	-
	W	18	-	-	17	-	-	1	-	-
	I	479	-	3	473	-	3	6	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	600	12	15	376	7	9	224	5	6
	W	1131	51	62	1069	48	59	62	3	3
	I	1731	63	77	1445	55	68	286	8	9
ZUSAMMEN	M	68687	2113	2805	62603	1835	2463	6084	278	342
	W	4159	206	251	3928	191	234	231	15	17
	I	72846	2319	3056	66531	2026	2697	6315	293	359
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	40309	897	1092	36726	747	934	3583	150	158
	W	864	47	54	776	41	49	88	6	5
	I	41173	944	1146	37502	788	983	3671	156	163
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	847	69	184	786	64	164	61	5	20
	W	17	1	1	17	1	1	-	-	-
	I	864	70	185	803	65	165	61	5	20

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	7438	257	405	6968	239	379	470	18	26
	W	243	24	34	224	23	33	19	1	1
	I	7681	281	439	7192	262	412	489	19	27
ZUSAMMEN	M	48594	1223	1681	44480	1050	1477	4114	173	204
	W	1124	72	89	1017	65	83	107	7	6
	I	49718	1295	1770	45497	1115	1560	4221	180	210
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	584	45	52	575	45	52	9	-	-
	W	6	1	1	6	1	1	-	-	-
	I	590	46	53	581	46	53	9	-	-
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	858	71	95	722	58	80	136	13	15
	W	23	3	5	21	3	5	2	-	-
	I	881	74	100	743	61	85	138	13	15
ZUSAMMEN	M	1442	116	147	1297	103	132	145	13	15
	W	29	4	6	27	4	6	2	-	-
	I	1471	120	153	1324	107	138	147	13	15
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	19518	369	529	17604	344	480	1914	25	49
	W	8838	271	324	8309	262	312	529	9	12
	I	28356	640	853	25913	606	792	2443	34	61
INNENARCHITEKTUR	M	1265	34	52	1198	31	45	67	3	7
	W	2284	81	104	2200	79	101	84	2	3
	I	3549	115	156	3398	110	146	151	5	10
ZUSAMMEN	M	20783	403	581	18802	375	525	1981	28	56
	W	11122	352	428	10509	341	413	613	11	15
	I	31905	755	1009	29311	716	938	2594	39	71
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1447	6	18	1353	5	13	94	1	5
	W	429	1	4	412	-	3	17	1	1
	I	1876	7	22	1765	5	16	111	2	6
ZUSAMMEN	M	1447	6	18	1353	5	13	94	1	5
	W	429	1	4	412	-	3	17	1	1
	I	1876	7	22	1765	5	16	111	2	6
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	22260	465	587	19684	356	465	2576	109	122
	W	2163	71	85	1981	58	68	182	13	17
	I	24423	536	672	21665	414	533	2758	122	139
ZUSAMMEN	M	22260	465	587	19684	356	465	2576	109	122
	W	2163	71	85	1981	58	68	182	13	17
	I	24423	536	672	21665	414	533	2758	122	139
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	4027	147	164	3944	146	160	83	1	4
	W	727	58	59	715	56	58	12	2	1
	I	4754	205	223	4659	202	218	95	3	5
ZUSAMMEN	M	4027	147	164	3944	146	160	83	1	4
	W	727	58	59	715	56	58	12	2	1
	I	4754	205	223	4659	202	218	95	3	5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	171274	4639	6194	155575	3987	5396	15699	652	798
	W	20070	782	952	18879	728	889	1191	54	63
	I	191344	5421	7146	174454	4715	6285	16890	706	861
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	2170	34	54	2126	32	52	44	2	2
	W	4586	89	178	4516	88	174	70	1	4
	I	6756	123	232	6642	120	226	114	3	6
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	2794	102	187	2656	94	178	138	8	9
	W	6053	223	364	5707	205	343	346	18	21
	I	8847	325	551	8363	299	521	484	26	30
ZUSAMMEN	M	4964	136	241	4782	126	230	182	10	11
	W	10639	312	542	10223	293	517	416	19	25
	I	15603	448	783	15005	419	747	598	29	36
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1973	22	42	1787	16	35	186	6	7
	W	1900	33	57	1774	29	55	126	4	2
	I	3873	55	99	3561	45	90	312	10	9
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	142	-	-	125	-	-	17	-	-
	W	75	2	1	68	1	1	7	1	-
	I	217	2	1	193	1	1	24	1	-

SOMMERSEMESTER 1982

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
MALEREI	M	361	-	-	315	-	-	46	-	-
	W	276	2	1	238	1	-	38	1	1
	I	637	2	1	553	1	-	84	1	1
ZUSAMMEN	M	2476	22	42	2227	16	35	249	6	7
	W	2251	37	59	2080	31	56	171	6	3
	I	4727	59	101	4307	47	91	420	12	10
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	40	-	-	31	-	-	9	-	-
	W	49	-	-	46	-	-	3	-	-
	I	89	-	-	77	-	-	12	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3924	131	168	3761	122	157	163	9	11
	W	3851	151	187	3738	144	179	113	7	8
	I	7775	282	355	7499	266	336	276	16	19
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	1330	21	27	1268	20	26	62	1	1
	W	1245	8	12	1200	7	11	45	1	1
	I	2575	29	39	2468	27	37	107	2	2
TEXTILGESTALTUNG	M	147	14	19	128	13	16	19	1	3
	W	1443	120	159	1397	112	149	46	8	10
	I	1590	134	178	1523	125	165	65	9	13
WERKERZIEHUNG	M	275	3	5	272	3	5	3	-	-
	W	231	4	9	227	4	9	4	-	-
	I	506	7	14	499	7	14	7	-	-
ZUSAMMEN	M	5716	169	219	5460	158	204	256	11	15
	W	6819	283	367	6608	267	348	211	16	19
	I	12535	452	586	12068	425	552	467	27	34
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUHNEKUNST/REGIE	M	411	17	23	327	7	12	84	10	11
	W	762	29	39	576	10	23	186	19	16
	I	1173	46	62	903	17	35	270	29	27
FILM UND FERNSEHEN	M	183	-	2	167	-	2	16	-	-
	W	85	-	2	80	-	2	5	-	-
	I	268	-	4	247	-	4	21	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	M	955	31	49	880	28	45	75	3	4
	W	1109	29	41	1070	28	40	39	1	1
	I	2064	60	90	1950	56	85	114	4	5
ZUSAMMEN	M	1549	48	74	1374	35	59	175	13	15
	W	1956	58	82	1726	38	65	230	20	17
	I	3505	106	156	3100	73	124	405	33	32
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	4145	181	292	4033	174	280	112	7	12
	W	4820	187	314	4693	177	301	127	10	13
	I	8965	368	606	8726	351	581	239	17	25
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	1916	139	251	1785	127	233	131	12	18
	W	1324	112	196	1174	96	173	150	16	23
	I	3240	251	447	2959	223	406	281	28	41
DIRIGIEREN	M	105	4	7	74	2	5	31	2	2
	W	7	-	-	5	-	-	2	-	-
	I	112	4	7	79	2	5	33	2	2
GESANG	M	62	4	5	45	2	3	17	2	2
	W	156	8	12	126	5	10	30	3	2
	I	218	12	17	171	7	13	47	5	4
INSTRUMENTALMUSIK	M	2787	154	213	2336	116	174	451	38	39
	W	1966	112	158	1428	57	102	538	55	56
	I	4753	266	371	3764	173	276	989	93	95
KIRCHENMUSIK	M	350	19	25	342	19	25	8	-	-
	W	156	8	10	149	7	10	7	1	-
	I	506	27	35	491	26	35	15	1	-
KOMPOSITION	M	177	6	9	99	2	4	78	4	5
	W	23	2	3	8	-	1	15	2	2
	I	200	8	12	107	2	5	93	6	7
TONMEISTER	M	87	2	10	83	1	9	4	1	1
	W	13	-	-	12	-	-	1	-	-
	I	100	2	10	95	1	9	5	1	1
ZUSAMMEN	M	9629	509	812	8797	443	733	832	66	79
	W	8465	429	693	7595	342	597	870	87	96
	I	18094	938	1505	16392	785	1330	1702	153	175
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	24334	884	1388	22640	778	1261	1694	106	127
	W	30130	1119	1743	28232	971	1583	1898	148	160
	I	54464	2003	3131	50872	1749	2844	3592	254	287
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE										
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	92	18	21	43	-	1	49	18	20
	W	68	25	27	18	-	-	50	23	27
	I	160	41	48	61	-	1	99	41	47
INSGESAMT	M	670508	21352	33091	627497	18747	29900	43011	2605	3191
	W	408464	15405	24173	390179	13702	22370	18485	1703	1803
	I	1079172	36757	57264	1017676	32449	52270	61496	4308	4994

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMESTER	H-HOCHSCHULSEMESTER	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							15. UND HOEHEREN
					1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN												
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN												
		LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	180 848 1028	54 277 331	48 209 257	35 197 232	28 153 181	13 10 23	- 2 2	- - -	2 - 2
			H M W I	180 848 1028	34 247 281	37 192 229	33 183 216	26 147 173	26 39 65	9 15 24	4 7 11	11 18 29
		LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M W I	3 6 9	1 2 3	- 2 2	1 1 2	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -
			H M W I	3 6 9	1 2 3	- 2 2	- 1 1	- 1 1	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -
		LA SONDER- SCHULEN	F M W I	32 189 221	15 75 90	11 59 70	4 20 24	2 34 36	- 1 1	- - -	- - -	- - -
			H M W I	32 189 221	11 69 80	9 57 66	5 21 26	6 33 39	- 5 5	- 4 4	1 - 1	- - -
		1. STAATSPRUE- FUMS LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	215 1043 1258	70 354 424	59 270 329	40 218 258	30 188 218	14 11 25	- 2 2	- - -	2 - 2
			H M W I	215 1043 1258	46 318 364	46 251 297	38 205 243	32 181 213	27 44 71	9 19 28	6 7 13	11 18 29
		ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
			H M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -
		SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDES- GEBIET	F M W I	15 66 81	7 43 50	8 22 30	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -
			H M W I	15 66 81	1 - 1	2 - 2	- 1 1	1 2 3	4 23 27	5 15 20	3 12 15	1 11 12
		ZUSAMMEN	F M W I	230 1110 1340	77 398 475	67 292 359	40 218 258	30 188 218	14 12 26	- 2 2	- - -	2 - 2
			H M W I	230 1110 1340	47 318 365	46 253 299	38 206 244	33 183 216	31 68 99	14 34 48	9 19 28	12 29 41
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE												
		DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M W I	3813 1506 5319	922 467 1389	645 262 907	540 182 722	537 193 730	578 184 762	311 113 424	150 70 220	130 35 165
			H M W I	3813 1506 5319	793 365 1158	591 229 820	536 186 722	519 193 712	523 179 702	325 160 485	207 90 297	319 104 423
		PROPORTIONEN	F M W I	534 134 668	22 10 32	10 4 14	21 2 23	16 5 21	35 10 45	70 21 91	73 26 99	287 56 343
			H M W I	534 134 668	16 1 17	21 1 22	22 - 22	27 5 32	36 9 45	43 21 64	60 21 81	309 76 385
		KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F M W I	7295 3378 10673	1468 831 2299	1147 546 1693	999 466 1465	1136 508 1644	1025 466 1491	801 355 1156	406 147 553	313 59 372
			H M W I	7295 3378 10673	1301 729 2030	1092 528 1620	945 460 1405	1087 484 1571	1009 464 1473	782 368 1150	470 186 656	609 159 768
		STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M W I	2 - 2	- - -	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -
			H M W I	2 - 2	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	390	71	85	101	91	27	10	2	3
	W		2440	493	553	655	527	158	42	9	3
	I		2830	564	638	756	618	185	52	11	6
	H	M	390	53	66	98	71	46	16	16	24
	W		2440	448	540	618	537	179	68	28	22
	I		2830	501	606	716	608	225	84	44	46
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	503	78	107	86	96	60	35	20	21
	W		896	155	177	160	166	126	69	32	11
	I		1399	233	284	246	262	186	104	52	32
	H	M	503	35	63	63	100	88	57	34	63
	W		896	117	138	143	160	159	89	41	49
	I		1399	152	201	206	260	247	146	75	112
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1660	245	203	243	271	261	216	134	87
	W		1836	352	241	246	268	339	226	91	53
	I		3496	597	464	489	539	600	442	225	140
	H	M	1660	209	180	213	259	242	228	161	168
	W		1836	314	254	219	255	328	254	113	99
	I		3496	523	434	432	514	570	482	274	267
LA SONDER- SCHULEN	F	M	11	6	3	2	-	-	-	-	-
	W		30	17	9	3	3	-	-	-	-
	I		41	23	12	1	3	-	-	-	-
	H	M	11	4	2	3	1	-	-	1	-
	W		30	17	9	1	3	-	-	-	-
	I		41	21	11	4	4	-	-	1	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	18	1	1	5	3	3	-	2	3
	W		11	5	-	1	1	2	-	-	2
	I		29	6	1	6	4	5	-	2	5
	H	M	18	-	-	3	-	4	1	2	8
	W		11	2	1	-	1	1	-	2	4
	I		29	2	1	3	1	5	1	4	12
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2582	401	399	437	461	351	261	158	114
	W		5214	1023	1000	1063	965	625	337	132	69
	I		7796	1424	1399	1500	1426	976	598	290	183
	H	M	2582	301	311	380	431	380	302	214	263
	W		5214	898	942	981	956	668	411	184	174
	I		7796	1199	1253	1361	1387	1048	713	398	437
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	272	87	77	20	19	17	13	14	25
	W		394	148	88	32	23	39	32	11	21
	I		666	235	165	52	42	56	45	25	46
	H	M	272	-	-	-	13	29	43	53	134
	W		394	-	-	2	30	84	88	74	116
	I		666	-	-	2	43	113	131	127	250
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	427	146	100	109	62	9	1	-	-
	W		964	309	274	236	134	9	1	1	-
	I		1391	455	374	345	196	18	2	1	-
	H	M	427	127	95	103	61	18	14	4	5
	W		964	290	264	228	138	24	11	6	3
	I		1391	417	359	331	199	42	25	10	8
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	20	5	2	2	-	-	4	3	4
	W		4	1	-	-	1	-	1	-	1
	I		24	6	2	2	1	-	5	3	5
	H	M	20	3	3	-	-	1	4	3	6
	W		4	-	-	-	1	1	-	1	1
	I		24	3	3	-	1	2	4	4	7
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	62	41	10	3	3	2	1	1	1
	W		14	10	3	1	-	-	-	-	-
	I		76	51	13	4	3	2	1	1	1
	H	M	62	46	10	4	2	-	-	-	-
	W		14	9	5	-	-	-	-	-	-
	I		76	55	15	4	2	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	2	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	3	1	-	-	-	-	-	-

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEMEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F	M	15009	3092	2391	2132	2234	2018	1462	805	875
	W		11610	2801	2177	1982	1829	1333	860	387	241
	I		26619	5893	4568	4114	4063	3351	2322	1192	1116
	H	M	15009	2588	2125	1990	2141	1996	1513	1011	1645
	W		11610	2294	1969	1857	1807	1429	1059	562	633
	I		26619	4882	4094	3847	3948	3425	2572	1573	2278
PHILOSOPHIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4552	1655	902	608	430	299	233	184	241
	W		2580	1212	538	287	203	142	81	44	73
	I		7132	2867	1440	895	633	441	314	228	314
PROMOTIONEN	F	M	1559	150	159	136	110	124	147	171	562
	W		465	73	52	24	46	43	35	47	145
	I		2024	223	211	160	156	167	182	218	707
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSEP LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		3	1	1	1	-	-	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	821	81	142	133	90	132	90	64	89
	W		472	67	89	54	75	56	52	51	28
	I		1293	148	231	187	165	188	142	115	117
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	824	83	143	133	90	132	90	64	89
	W		476	70	89	55	75	56	52	51	28
	I		1300	153	232	188	165	188	142	115	117
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	168	45	35	17	6	13	14	11	27
	W		117	40	29	13	9	4	7	6	9
	I		285	85	64	30	15	17	21	17	36
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	168	-	-	-	-	1	12	31	124
	W		117	-	-	-	1	1	9	23	83
	I		285	-	-	-	1	2	21	54	207
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	85	37	29	11	4	2	-	-	2
	W		49	20	18	8	2	-	-	1	-
	I		134	57	47	19	6	2	-	1	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	85	19	22	7	1	9	5	3	19
	W		49	4	-	1	-	7	10	6	21
	I		134	23	22	8	1	16	15	9	40
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	40	23	7	4	1	1	1	1	2
	W		14	10	1	1	-	-	1	1	-
	I		54	33	8	5	1	1	2	2	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	40	28	8	3	1	-	-	-	-
	W		14	9	4	1	-	-	-	-	-
	I		54	37	12	4	1	-	-	-	-

## SOMMERSEMESTER 1982

## 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	8	2	3	2	-	-	-	-	1
		W	7	5	2	-	-	-	-	-	-
		I	15	7	5	2	-	-	-	-	1
	H	M	8	3	3	2	-	-	-	-	-
		W	7	3	2	-	1	-	-	-	1
		I	15	6	5	2	1	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	7237	1996	1278	911	641	571	485	431	924
		W	3708	1430	729	388	335	245	176	150	255
		I	10945	3426	2007	1299	976	816	661	581	1179
	H	M	7237	1046	838	663	536	584	578	643	2349
		W	3708	735	398	266	307	341	341	337	983
		I	10945	1781	1236	929	843	925	919	980	3332
GESCHICHTE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4076	1360	798	570	427	276	282	146	217
		W	3531	1417	660	369	385	263	190	100	147
		I	7607	2777	1458	939	812	539	472	246	364
	H	M	4076	953	650	480	413	293	357	265	665
		W	3531	1091	570	336	380	307	264	191	392
		I	7607	2044	1220	816	793	600	621	456	1057
PROMOTIONEN	F	M	1715	151	137	128	112	156	156	212	663
		W	1176	127	112	79	85	95	118	136	424
		I	2891	278	249	207	197	251	274	348	1087
	H	M	1715	82	86	80	65	110	135	200	957
		W	1176	91	66	60	70	90	108	141	550
		I	2891	173	152	140	135	200	243	341	1507
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	296	60	82	69	63	8	4	3	7
		W	682	144	127	177	182	14	5	4	9
		I	978	224	209	246	245	22	9	7	16
	H	M	296	44	74	69	57	15	10	10	17
		W	682	138	127	162	194	24	16	5	16
		I	978	182	201	231	251	39	26	15	33
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	609	86	92	108	130	75	43	37	38
		W	726	99	95	95	147	105	75	56	54
		I	1335	185	187	203	277	180	118	93	92
	H	M	609	48	73	88	119	79	62	53	87
		W	726	66	89	77	144	121	78	70	81
		I	1335	114	162	165	263	200	140	123	168
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3380	449	518	507	451	433	379	219	424
		W	2377	360	373	311	329	339	272	192	201
		I	5757	809	891	818	780	772	651	411	625
	H	M	3380	376	467	445	440	417	396	236	603
		W	2377	311	336	300	314	329	287	229	271
		I	5757	687	803	745	754	746	683	465	874
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	10	4	5	1	-	-	-	-	-
		I	11	5	5	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	10	3	5	-	1	-	-	-	1
		I	11	4	5	-	1	-	-	-	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	-	1	-	1	-	-	-	3
		W	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		I	7	-	1	-	1	-	1	-	4
	H	M	5	-	1	-	-	1	-	-	3
		W	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		I	7	-	1	-	-	1	1	-	4
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	7	5	-	1	-	-	-	-	1
		W	5	4	-	-	-	1	-	-	-
		I	12	9	-	1	-	1	-	-	1
	H	M	7	3	-	-	1	-	2	-	1
		W	5	1	1	2	-	1	-	-	-
		I	12	4	1	2	1	1	2	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4298	601	693	685	645	516	426	259	473
		W	3802	631	600	584	658	459	353	252	265
		I	8100	1232	1293	1269	1303	975	779	511	738
	H	M	4298	472	615	602	617	512	470	299	711
		W	3802	519	558	541	653	475	382	304	370
		I	8100	991	1173	1143	1270	987	852	603	1081



SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND NOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	200	42	16	13	15	21	25	19	49
	W		176	49	16	21	11	17	16	19	27
	I		376	91	32	34	26	38	41	38	76
H	M		200	-	-	-	2	6	27	39	126
	W		176	-	-	2	2	13	33	40	86
	I		376	-	-	2	4	19	60	79	212
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBELET	F	M	4	1	2	-	-	-	1	-	-
	W		6	4	1	-	-	-	1	-	-
	I		10	5	3	-	-	-	2	-	-
H	M		4	-	1	-	-	-	-	1	2
	W		6	-	-	-	-	2	-	3	1
	I		10	-	1	-	-	2	-	4	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBELETES	F	M	41	23	6	6	1	1	2	1	1
	W		28	17	2	4	1	3	1	-	-
	I		69	40	8	10	2	4	3	1	1
H	M		41	32	7	2	-	-	-	-	-
	W		28	25	1	-	-	1	-	1	-
	I		69	57	8	2	-	1	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGELICH BZW. ANGESTREBT	F	M	16	6	3	1	-	2	1	-	3
	W		27	11	10	-	-	-	-	1	5
	I		43	17	13	1	-	2	1	1	8
H	M		16	4	1	-	-	1	-	1	9
	W		27	3	6	1	-	-	-	-	17
	I		43	7	7	1	-	1	-	1	26
ZUSAMMEN	F	M	10350	2184	1655	1403	1200	972	893	637	1406
	W		8747	2257	1401	1057	1140	837	679	508	868
	I		19097	4441	3056	2460	2340	1809	1572	1145	2274
H	M		10350	1543	1360	1164	1097	922	989	805	2470
	W		8747	1730	1201	940	1105	888	787	680	1416
	I		19097	3273	2561	2104	2202	1810	1776	1485	3886
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1993	471	362	318	247	199	140	81	175
	W		1421	399	256	219	180	148	96	47	76
	I		3414	870	618	537	427	347	236	128	251
H	M		1993	314	284	243	242	187	183	162	378
	W		1421	275	211	181	189	171	140	73	181
	I		3414	589	495	424	431	358	323	235	559
PROMOTIONEN	F	M	324	12	14	24	24	47	36	41	126
	W		171	6	8	15	15	27	21	22	57
	I		495	18	22	39	39	74	57	63	183
H	M		324	8	9	18	18	38	32	31	170
	W		171	4	7	9	13	24	21	23	70
	I		495	12	16	27	31	62	53	54	240
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	508	159	155	153	32	4	2	-	3
	W		1595	528	547	416	90	5	6	2	1
	I		2103	687	702	569	122	9	8	2	4
H	M		508	93	114	112	41	24	20	20	84
	W		1595	431	483	380	144	38	31	27	61
	I		2103	524	597	492	185	62	51	47	145
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBELET	F	M	12	-	12	-	-	-	-	-	-
	W		12	-	12	-	-	-	-	-	-
	I		24	-	24	-	-	-	-	-	-
H	M		12	-	-	-	-	2	1	2	7
	W		12	-	-	-	-	1	1	1	9
	I		24	-	-	-	-	3	2	3	16
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBELETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGELICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	1	-	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	1	-	-	-	-	1	-
H	M		2	-	1	-	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	1	-	-	-	-	1	-

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

ZUSAMMEN	F	M	2839	642	544	495	303	250	178	123	304
	W		3200	934	823	650	285	180	123	71	134
	I		6039	1576	1367	1145	588	430	301	194	438
	H	M	2839	415	408	373	301	251	236	216	639
	W		3200	711	701	570	346	234	193	124	321
	I		6039	1126	1109	943	647	485	429	340	960

ALLGEMEINE U. VERGLEICH-  
ENDE LITERATUR-U.SPRACH-  
WISSENSCHAFT

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	684	244	137	86	60	56	38	28	35
	W		1240	545	255	142	83	89	56	38	32
	I		1924	789	392	228	143	145	94	66	67
H	M		684	158	98	69	53	66	56	45	139
	W		1240	422	227	131	91	89	86	70	124
	I		1924	580	325	200	144	155	142	115	263
PROMOTIONEN	F	M	192	32	19	16	17	14	16	22	56
	W		185	23	21	13	12	26	21	20	49
	I		377	55	40	29	29	40	37	42	105
H	M		192	14	10	10	11	11	11	22	103
	W		185	9	5	8	6	17	20	24	96
	I		377	23	15	18	17	28	31	46	199
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	7	4	1	-	-	-	1	1	-
	W		14	6	-	2	1	3	-	-	2
	I		21	10	1	2	1	3	1	1	2
H	M		7	5	1	-	-	-	-	-	1
	W		14	9	2	2	-	1	-	-	-
	I		21	14	3	2	-	1	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		5	4	-	1	-	-	-	-	-
	I		7	5	1	1	-	-	-	-	-
H	M		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W		5	4	-	-	-	-	-	-	1
	I		7	4	-	-	-	-	-	-	3
ZUSAMMEN	F	M	885	281	158	102	77	70	55	51	91
	W		1446	579	276	159	96	118	77	58	83
	I		2331	860	434	261	173	188	132	109	174
H	M		885	177	109	79	64	77	67	67	245
	W		1446	444	234	142	97	107	106	94	222
	I		2331	621	343	221	161	184	173	161	467

ALTPHILOLOGIE (KLASS.  
PHILOGIE),  
NEUGRIECHISCH

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	139	38	29	24	14	10	10	3	11
	W		120	53	19	10	12	6	8	2	10
	I		259	91	48	34	26	16	18	5	21
H	M		139	27	21	17	10	6	13	10	35
	W		120	37	18	9	13	7	8	7	21
	I		259	64	39	26	23	13	21	17	56
PROMOTIONEN	F	M	96	10	7	4	7	4	9	10	45
	W		49	5	2	5	2	3	4	6	22
	I		145	15	9	9	9	7	13	16	67
H	M		96	7	6	6	4	-	6	13	54
	W		49	3	2	4	3	-	4	4	29
	I		145	10	8	10	7	-	10	17	83
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	2	1	-	-	-	-	1	-	-
	W		2	-	-	-	-	-	1	1	-
	I		4	1	-	-	-	-	2	1	-
H	M		2	-	-	-	1	-	1	-	-
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		4	-	-	-	1	-	1	-	2

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	12	2	2	1	2	1	1	3	-
	W		20	1	-	2	5	6	4	1	1
	I		32	3	2	3	7	7	5	4	1
H	M		12	2	1	1	2	-	2	2	2
	W		20	-	1	1	3	6	3	4	2
	I		32	2	2	2	5	6	5	6	4
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1288	256	199	189	192	160	139	70	83
	W		1346	363	246	168	176	150	122	70	51
	I		2634	619	445	357	368	310	261	140	134
H	M		1288	227	181	176	181	174	129	84	136
	W		1346	339	233	162	177	151	127	85	72
	I		2634	566	414	338	358	325	256	169	208
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1302	259	201	190	194	161	141	73	83
	W		1369	364	247	170	181	156	127	72	52
	I		2671	623	448	360	375	317	268	145	135
H	M		1302	229	182	177	184	174	132	86	138
	W		1369	339	235	163	180	157	130	89	76
	I		2671	568	417	340	364	331	262	175	214
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	58	27	8	8	8	1	3	3	-
	W		36	19	8	5	1	1	1	1	1
	I		94	46	16	13	9	2	3	4	1
H	M		58	-	-	1	-	-	7	14	36
	W		36	-	-	-	-	-	1	4	31
	I		94	-	-	1	-	-	8	18	67
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	9	4	3	2	-	-	-	-	-
	W		8	4	1	1	-	-	1	1	-
	I		17	8	4	3	-	-	1	1	-
H	M		9	-	-	-	-	1	1	1	6
	W		8	-	-	-	-	-	-	3	5
	I		17	-	-	-	-	1	1	4	11
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		4	4	-	-	-	-	-	-	-
	I		6	6	-	-	-	-	-	-	-
H	M		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		4	4	-	-	-	-	-	-	-
	I		6	6	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		4	1	2	-	-	1	-	-	-
	I		5	1	2	-	-	1	-	-	1
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		4	1	1	-	-	-	-	-	2
	I		5	1	1	-	-	-	-	-	3
ZUSAMMEN	F	M	1607	340	268	228	223	176	163	89	140
	W		1590	450	279	191	196	167	140	82	85
	I		3197	790	527	419	419	343	303	171	225
H	M		1607	265	209	201	198	181	159	124	270
	W		1590	384	256	176	196	164	143	107	164
	I		3197	649	465	377	394	345	302	231	434
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6240	1741	1186	853	659	547	449	276	529
	W		10500	3557	1941	1406	1182	868	657	351	538
	I		16740	5298	3127	2259	1841	1415	1106	627	1067
H	M		6240	1424	1026	753	657	526	522	356	976
	W		10500	3099	1741	1284	1171	936	768	486	1015
	I		16740	4523	2767	2037	1828	1462	1290	842	1991
PROMOTIONEN	F	M	1805	113	87	81	91	119	144	222	948
	W		1655	115	109	79	74	116	143	213	804
	I		3460	228	196	160	165	235	289	435	1752
H	M		1805	65	47	52	64	101	109	194	1173
	W		1655	76	72	66	40	93	113	206	989
	I		3460	141	119	118	104	194	222	400	2162

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.			
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	-	-	1	-	1	-	-	-	1
		I	3	-	-	1	-	1	-	-	-	1
H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	-	1	1	1	-	-	-	-	1
		I	3	-	1	1	1	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	868	212	201	187	167	46	29	11	15	
		W	6549	1650	1752	1409	1221	331	104	54	28	
		I	7417	1862	1953	1596	1388	377	133	65	43	
H	M	868	151	160	170	153	73	60	35	66		
		W	6549	1474	1629	1336	1278	417	187	115	113	
		I	7417	1625	1789	1506	1431	490	247	150	179	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1446	218	252	287	249	165	98	75	102	
		W	3976	769	699	677	715	513	300	157	146	
		I	5422	987	951	964	964	678	398	232	248	
H	M	1446	125	174	217	233	194	162	119	222		
		W	3976	603	597	597	699	575	404	207	294	
		I	5422	728	771	814	932	769	566	326	516	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	9317	996	1165	1272	1208	1203	1235	836	1402	
		W	12975	2019	2088	1769	1848	1715	1491	973	1072	
		I	22292	3015	3253	3041	3056	2918	2726	1809	2474	
H	M	9317	832	1008	1108	1159	1106	1256	961	1887		
		W	12975	1816	1954	1612	1782	1650	1545	1161	1455	
		I	22292	2648	2962	2720	2941	2756	2801	2122	3342	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	30	14	14	1	-	1	-	-	-	
		W	116	69	44	2	1	-	-	-	-	
		I	146	83	58	3	1	1	-	-	-	
H	M	30	13	9	2	2	-	2	-	2		
		W	116	63	43	2	5	1	2	-		
		I	146	76	52	4	7	1	4	-		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	13	1	1	2	2	1	-	2	4	
		W	15	-	8	2	1	2	2	-	-	
		I	28	1	9	4	3	3	2	2	4	
H	M	13	-	1	2	1	1	1	1	1		
		W	15	1	5	-	1	2	5	-		
		I	28	1	6	2	2	3	6	1		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	38	14	19	3	-	1	-	-	1	
		W	53	28	23	-	1	-	-	-	1	
		I	91	42	42	3	1	1	-	-	2	
H	M	38	11	13	5	3	3	-	-	3		
		W	53	18	19	6	1	2	-	3		
		I	91	29	32	11	4	5	-	3		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	11712	1455	1652	1752	1626	1417	1362	924	1524	
		W	23684	4535	4614	3859	3787	2561	1897	1184	1247	
		I	35396	5990	6266	5611	5413	3978	3259	2108	2771	
H	M	11712	1132	1365	1504	1551	1377	1481	1116	2186		
		W	23684	3975	4247	3553	3766	2647	2143	1486	1867	
		I	35396	5107	5612	5057	5317	4024	3624	2602	4053	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	342	45	33	31	29	29	40	39	96	
		W	551	102	46	54	67	67	59	58	98	
		I	893	147	79	85	96	96	99	97	194	
H	M	342	-	-	1	6	23	50	51	211		
		W	551	-	1	1	31	80	106	103		
		I	893	-	1	2	37	103	156	154		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3	-	-	1	-	-	1	1	-	
		W	11	-	3	1	-	2	1	4	-	
		I	14	-	3	2	-	2	2	5	-	
H	M	3	-	-	1	-	1	-	1	-		
		W	11	-	4	-	-	2	1	4		
		I	14	-	4	1	-	3	1	5		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	64	22	3	6	11	7	5	6	4	
		W	93	24	3	28	17	8	6	3	4	
		I	157	46	6	34	28	15	11	9	8	
H	M	64	31	11	10	2	4	1	-	5		
		W	93	40	22	8	1	6	4	1		
		I	157	71	33	18	3	10	5	1		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	481	356	51	30	11	11	7	6	9	
		W	795	595	79	65	19	14	9	8	6	
		I	1276	951	130	95	30	25	16	14	15	
H	M	481	413	49	11	2	3	2	1	-		
		W	795	704	62	13	9	4	2	-		
		I	1276	1117	111	24	11	7	4	1		

## SOMMERSEMESTER 1982

## 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	75	47	12	5	2	4	2	1	2
	W		110	72	10	6	4	5	2	6	5
	I		185	119	22	11	6	9	4	7	7
	H	M	75	59	5	1	3	1	-	-	6
	W		110	78	10	5	-	2	1	4	10
	I		185	137	15	6	3	3	1	4	16
ZUSAMMEN	F	M	20723	3779	3024	2759	2429	2134	2010	1475	3113
	W		37401	9000	6805	5499	5150	3642	2776	1827	2702
	I		58124	12779	9829	8258	7579	5776	4786	3302	5815
	H	M	20723	3124	2503	2333	2285	2036	2165	1719	4558
	W		37401	7972	6159	4931	5019	3770	3138	2290	4122
	I		58124	11096	8662	7264	7304	5806	5303	4009	8680
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1749	556	319	217	201	152	116	63	125
	W		4963	1560	927	658	623	471	308	169	247
	I		6712	2116	1246	875	824	623	424	232	372
	H	M	1749	381	252	191	181	157	155	108	324
	W		4963	1280	852	614	625	478	386	239	489
	I		6712	1661	1104	805	806	635	541	347	813
PROPOTIONEN	F	M	342	25	17	19	11	29	26	45	170
	W		493	37	22	27	13	29	47	64	254
	I		835	62	39	46	24	58	73	109	424
	H	M	342	10	9	8	7	20	19	39	230
	W		493	22	14	15	11	19	31	55	326
	I		835	32	23	23	18	39	50	94	556
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	253	60	46	64	56	11	6	3	7
	W		1089	294	241	245	242	31	14	8	14
	I		1342	354	287	309	298	42	20	11	21
	H	M	253	44	43	51	58	8	17	11	21
	W		1089	248	223	231	236	66	35	21	29
	I		1342	292	266	282	294	74	52	32	50
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1015	173	149	173	186	120	89	48	77
	W		2972	551	474	465	605	395	250	122	110
	I		3987	724	623	638	791	515	339	170	187
	H	M	1015	96	97	130	158	143	142	88	161
	W		2972	389	400	389	578	466	352	189	209
	I		3987	485	497	519	736	609	494	277	370
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	4577	507	585	591	613	635	653	396	597
	W		8585	1400	1351	1122	1214	1213	1070	557	658
	I		13162	1907	1936	1713	1827	1848	1723	953	1255
	H	M	4577	421	492	510	489	547	701	542	875
	W		8585	1263	1280	956	1114	1133	1142	764	931
	I		13162	1684	1772	1466	1603	1680	1843	1308	1806
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		4	2	2	-	-	-	-	-	-
	I		5	2	3	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		4	2	2	-	-	-	-	-	-
	I		5	2	2	-	1	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	7	3	-	2	1	-	-	1	-
	W		7	1	1	3	-	-	1	1	-
	I		14	4	1	5	1	-	1	2	-
	H	M	7	2	-	1	1	-	-	-	3
	W		7	1	1	2	1	-	1	1	-
	I		14	3	1	3	2	-	1	1	3
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	9	4	4	-	1	-	-	-	-
	W		19	9	8	2	-	-	-	-	-
	I		28	13	12	2	1	-	-	-	-
	H	M	9	2	2	1	1	-	1	-	2
	W		19	6	7	2	1	1	-	2	-
	I		28	8	9	3	2	1	1	2	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHPAMT ZUSAMMEN	F	M	5862	747	785	830	857	766	748	448	681
	W		12676	2257	2077	1837	2061	1639	1335	688	782
	I		18538	3004	2862	2667	2918	2405	2083	1136	1463
	H	M	5862	565	634	693	708	698	861	641	1062
	W		12676	1909	1913	1580	1930	1666	1530	979	1169
	I		18538	2474	2547	2273	2638	2364	2391	1620	2231

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHN.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	138	26	23	7	9	10	14	19	30
	W		288	45	33	17	19	42	37	39	56
	I		426	71	56	24	28	52	51	58	86
H	M		138	-	-	1	3	8	10	21	95
	W		288	-	1	2	12	35	50	60	128
	I		426	-	1	3	15	43	60	81	223
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	140	23	22	20	26	16	9	8	16
	W		688	166	156	120	117	65	38	10	16
	I		828	189	178	140	143	81	47	18	32
H	M		140	15	21	22	21	18	13	9	21
	W		688	140	143	112	119	89	45	18	22
	I		828	155	164	134	140	107	58	27	43
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	2	1	1	1	-	-	-	1
	W		5	3	-	1	-	-	1	-	-
	I		11	5	1	2	1	-	1	-	1
H	M		6	-	-	-	-	-	-	1	5
	W		5	-	-	-	-	1	-	2	2
	I		11	-	-	-	-	1	-	3	7
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	12	4	3	3	-	1	1	-	-
	W		36	15	5	11	1	2	1	-	1
	I		48	19	8	14	1	3	2	-	1
H	M		12	12	-	-	-	-	-	-	-
	W		36	33	2	-	-	-	-	-	1
	I		48	45	2	-	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	6	1	1	-	-	-	-	2	2
	W		12	3	5	1	1	-	-	-	2
	I		18	4	6	1	1	-	-	2	4
H	M		6	1	-	-	-	-	-	1	4
	W		12	3	3	-	-	-	-	-	6
	I		18	4	3	-	-	-	-	1	10
ZUSAMMEN	F	M	8255	1384	1171	1097	1105	974	914	585	1025
	W		19162	4087	3225	2672	2835	2248	1767	970	1358
	I		27417	5471	4396	3769	3940	3222	2681	1555	2383
H	M		8255	984	916	915	920	901	1058	820	1741
	W		19162	3388	2928	2323	2697	2288	2042	1353	2143
	I		27417	4372	3844	3238	3617	3189	3100	2173	3884
ROMANISTIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1394	485	260	190	146	97	90	48	78
	W		5867	2142	1132	748	664	484	332	163	202
	I		7261	2627	1392	938	810	581	422	211	280
H	M		1394	291	199	147	118	110	130	102	297
	W		5867	1678	984	707	616	574	476	281	551
	I		7261	1969	1183	854	734	684	606	383	848
PROMOTIONEN	F	M	247	18	23	20	15	16	13	27	115
	W		524	49	39	24	29	33	45	67	238
	I		771	67	62	44	44	49	58	94	353
H	M		247	12	7	10	8	10	12	26	162
	W		524	28	28	15	20	17	33	60	323
	I		771	40	35	25	28	27	45	86	485
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	3	1	-	1	-	-	1	-	-
	W		74	18	8	19	14	7	5	1	2
	I		77	19	8	20	14	7	6	1	2
H	M		3	-	-	2	-	-	-	1	-
	W		74	13	5	13	11	7	15	4	6
	I		77	13	5	15	11	7	15	5	6
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	124	22	15	13	14	22	10	13	15
	W		777	135	126	132	119	105	70	45	45
	I		901	157	141	145	133	127	80	58	60
H	M		124	14	10	8	12	15	13	22	30
	W		777	98	108	110	119	113	94	64	71
	I		901	112	118	118	131	128	107	86	101
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1518	162	174	181	197	232	216	125	231
	W		5375	882	815	725	734	709	598	415	497
	I		6893	1044	989	906	931	941	814	540	728
H	M		1518	122	141	140	146	199	241	169	360
	W		5375	776	764	596	648	689	675	518	709
	I		6893	898	905	736	794	888	916	687	1069
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	4	2	-	1	-	-	-	-	1
	W		2	-	-	-	-	2	-	-	-
	I		6	2	-	1	-	2	-	-	1
H	M		4	-	-	-	-	-	2	-	2
	W		2	-	-	-	-	-	2	-	-
	I		6	-	-	-	-	-	4	-	2

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	5	1	4	-	-	-	-	-	-
	W		16	10	5	-	-	1	-	-	-
	I		21	11	9	-	-	1	-	-	-
	H	M	5	1	3	-	-	1	-	-	-
	W		16	6	6	1	-	1	1	-	1
	I		21	7	9	1	-	2	1	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	1654	188	193	196	211	254	227	138	247
	W		6244	1045	954	876	867	824	673	461	544
	I		7898	1233	1147	1072	1078	1078	900	599	791
	H	M	1654	137	154	150	158	215	256	192	392
	W		6244	893	883	720	778	810	787	586	787
	I		7898	1030	1037	870	936	1025	1043	778	1179
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	120	33	17	17	8	4	7	7	27
	W		314	96	56	36	18	13	16	21	58
	I		434	129	73	53	26	17	23	28	85
	H	M	120	-	-	-	-	-	7	23	90
	W		314	-	1	3	8	10	33	62	197
	I		434	-	1	3	8	10	40	85	287
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	19	4	6	1	3	3	-	-	2
	W		246	64	52	38	52	17	13	4	6
	I		265	68	58	39	55	20	13	4	8
	H	M	19	2	7	2	2	3	-	1	2
	W		246	49	50	29	52	32	19	7	8
	I		265	51	57	31	54	35	19	8	10
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	1	4	2	2	-	1	-	-
	W		25	9	9	-	1	1	1	2	2
	I		35	10	13	2	3	1	2	2	2
	H	M	10	-	-	-	-	-	1	3	6
	W		25	-	1	-	1	2	1	7	13
	I		35	-	1	-	1	2	2	10	19
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		23	14	4	4	-	1	-	-	-
	I		24	15	4	4	-	1	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		23	18	4	1	-	-	-	-	-
	I		24	19	4	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		12	2	3	-	2	1	-	1	3
	I		12	2	3	-	2	1	-	1	3
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		12	3	1	-	-	1	-	1	6
	I		12	3	1	-	-	1	-	1	6
ZUSAMMEN	F	M	3445	730	503	426	385	374	338	220	449
	W		13255	3421	2249	1726	1633	1374	1080	719	1053
	I		16700	4151	2752	2152	2018	1748	1418	939	1522
	H	M	3445	443	367	309	286	338	406	347	949
	W		13255	2669	1952	1475	1475	1446	1349	1004	1885
	I		16700	3112	2319	1784	1761	1784	1755	1351	2834

SLAWISTIK, BALTISTIK,  
FINNO-UGRISTIK

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	381	94	62	58	40	37	28	20	42
	W		1170	323	203	135	137	139	108	47	76
	I		1551	419	265	193	177	176	136	67	118
	H	M	381	67	55	47	36	33	39	17	87
	W		1170	256	171	133	149	127	128	66	140
	I		1551	323	226	180	185	160	167	83	227
PROMOTIONEN	F	M	101	5	-	8	5	4	8	13	58
	W		171	9	9	6	7	8	13	28	91
	I		272	14	9	14	12	12	21	41	149
	H	M	101	2	1	4	6	5	4	9	70
	W		171	4	7	4	6	5	12	27	106
	I		272	6	8	8	12	10	16	36	176
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-
		W	5	-	1	1	-	1	-	1	1
		I	7	-	1	2	1	1	-	1	1
	H	M	2	-	-	1	-	-	1	-	-
		W	5	-	1	1	-	-	-	-	3
		I	7	-	1	2	-	-	1	-	3
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	221	19	17	27	27	24	33	25	49
		W	487	47	62	61	48	82	69	51	67
		I	708	66	79	88	75	106	102	76	116
	H	M	221	16	13	23	26	22	33	29	59
		W	487	36	58	56	51	81	63	55	87
		I	708	52	71	79	77	103	96	84	146
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	223	19	17	28	28	24	33	25	49
		W	493	48	63	62	48	83	69	52	68
		I	716	67	80	90	76	107	102	77	117
	H	M	223	16	13	24	26	22	34	29	59
		W	493	37	59	57	51	81	63	55	90
		I	716	53	72	81	77	103	97	84	149
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	9	2	-	1	-	-	-	-	6
		W	11	3	-	2	1	-	1	-	4
		I	20	5	-	3	1	-	1	-	10
	H	M	9	-	-	-	-	-	-	-	9
		W	11	-	-	-	-	-	-	1	10
		I	20	-	-	-	-	-	-	1	19
DIPLOM (FN)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3	1	-	-	-	1	-	-	1
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	4	1	1	-	-	1	-	-	1
	H	M	3	-	-	-	-	1	1	-	1
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	4	-	1	-	-	1	1	-	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	1	-	1	-	-
		I	2	-	-	-	1	-	1	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	1	-	-	-	-	1	-	-
		W	3	2	-	1	-	-	-	-	-
		I	5	3	-	1	-	-	1	-	-
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		I	5	4	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	719	122	79	95	73	66	70	58	156
	W	1852	388	276	206	194	230	192	127	239	
	I	2571	510	355	301	267	296	262	185	395	
	H	M	719	87	69	75	68	61	78	55	226
	W	1852	300	239	194	206	213	203	149	348	
	I	2571	387	308	269	274	274	281	204	574	
AUSSEUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2582	829	517	371	254	201	140	116	154
		W	3540	1238	752	494	374	255	184	114	129
		I	6122	2067	1269	865	628	456	324	230	283
	H	M	2582	458	357	287	220	228	194	191	647
		W	3540	764	567	407	362	334	285	239	582
		I	6122	1222	924	694	582	562	479	430	1229
PROMOTIONEN	F	M	684	54	49	49	65	68	79	66	254
		W	635	58	54	41	40	70	73	88	211
		I	1319	112	103	90	105	138	152	154	465
	H	M	684	28	22	21	35	52	58	66	402
		W	635	45	31	27	32	47	59	78	316
		I	1319	73	53	48	67	99	117	144	718



SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	1	-	-	-	-	-
H	M		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	1	-	-	-	-	-
H	M		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	1	-	-	-	-	-
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	I	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		4	2	2	-	-	-	-	-	-
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	I	3	-	-	-	-	-	-	2	1
	I		4	-	-	-	-	-	-	2	2
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	1	1	-	-	-	-
	I		2	-	-	1	1	-	-	-	-
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	I	1	-	-	-	1	-	-	-	1
	I		2	-	-	-	1	-	-	-	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	2	4	-	-	-	-	-	-
	W	I	6	2	2	2	-	-	-	-	-
	I		12	4	6	2	-	-	-	-	-
H	M		6	1	-	-	1	-	-	2	2
	W	I	6	1	-	-	1	-	3	1	2
	I		12	1	-	-	1	-	3	3	4
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	5	1	-	1	1	-	-	-
	W	I	5	4	1	1	-	-	-	-	-
	I		13	9	1	1	1	1	-	-	-
H	M		8	6	1	-	1	-	-	-	-
	W	I	5	4	-	-	1	-	-	-	-
	I		13	10	1	-	2	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	1	-	-	-	2	-	-	-
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		4	1	1	-	-	2	-	-	-
H	M		3	-	-	-	-	1	-	-	2
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		4	-	-	-	-	1	-	-	3
ZUSAMMEN	F	M	3286	892	572	421	320	272	219	182	408
	W	I	4193	1305	810	539	415	325	257	202	340
	I		7479	2197	1382	960	735	597	476	384	748
	H	M	3286	494	380	308	257	281	252	259	1055
	W	I	4193	814	598	435	396	381	347	320	902
	I		7479	1308	978	743	653	662	599	579	1957
PSYCHOLOGIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7870	1252	1294	1241	1204	1099	722	448	610
	W	I	9986	2018	1633	1588	1564	1341	879	480	483
	I		17856	3270	2927	2829	2768	2440	1601	928	1093
H	M		7870	829	1025	998	1005	875	656	498	1984
	W	I	9986	1495	1394	1346	1388	1200	801	580	1782
	I		17856	2324	2419	2344	2393	2075	1457	1078	3766
PROMOTIONEN	F	M	538	21	13	10	8	21	54	86	325
	W	I	531	15	8	21	8	13	55	105	306
	I		1069	36	21	31	16	34	109	191	631
H	M		538	2	3	1	2	2	19	45	464
	W	I	531	5	2	4	4	5	19	50	442
	I		1069	7	5	5	6	7	38	95	906
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	-	-	-	-	-	-	2	-
	I		3	1	-	-	-	-	-	2	-
H	M		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W	I	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	I		3	-	-	-	-	1	-	1	1

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	27	7	7	11	1	1	-	-	-
	W		78	22	25	20	11	-	-	-	-
	I		105	29	32	31	12	1	-	-	-
H	M		27	4	4	10	2	2	3	1	1
	W		78	15	19	15	16	6	2	1	4
	I		105	19	23	25	18	8	5	2	5
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	5	1	-	1	-	1	-	-	2
	W		12	2	-	-	2	3	-	-	3
	I		17	3	2	1	2	4	-	-	5
H	M		5	-	-	1	-	-	-	-	4
	W		12	1	-	-	2	1	1	1	6
	I		17	1	-	1	2	1	1	1	10
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	14	2	4	4	-	1	2	-	1
	W		16	5	9	4	2	1	-	-	-
	I		30	7	13	4	2	1	2	-	1
H	M		14	1	3	4	-	1	2	-	3
	W		16	4	7	4	2	3	-	-	-
	I		30	5	10	4	2	4	2	-	3
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	2	1	-	-	-	-	-	2
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	2	1	-	-	-	-	-	4
H	M		5	-	-	1	-	-	1	-	3
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		7	-	-	1	-	-	1	-	5
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	51	12	12	16	1	3	2	-	5
	W		108	29	36	20	15	3	-	-	5
	I		159	41	48	36	16	6	2	-	10
H	M		51	5	7	16	2	3	6	1	11
	W		108	20	26	15	20	10	3	2	12
	I		159	25	33	31	22	13	9	3	23
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	30	15	6	4	1	1	1	-	2
	W		31	17	11	2	-	-	-	1	-
	I		61	32	17	6	1	1	1	1	2
H	M		30	-	-	-	2	-	6	9	11
	W		31	-	-	1	6	4	7	2	11
	I		61	-	-	1	8	4	13	11	24
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	4	1	-	-	-	-	-	-
	W		5	4	1	-	-	-	-	-	-
	I		10	8	2	-	-	-	-	-	-
H	M		5	1	-	-	1	-	2	-	1
	W		5	-	-	-	2	-	1	-	2
	I		10	1	-	-	3	-	3	-	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	9	4	-	2	-	1	1	1	-
	W		14	8	1	1	1	2	-	-	1
	I		23	12	1	3	1	3	1	1	1
H	M		9	8	-	1	-	-	-	-	-
	W		14	12	2	-	-	-	-	-	-
	I		23	20	2	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	69	-	13	5	5	4	9	19	14
	W		80	-	17	11	9	7	8	15	13
	I		149	-	30	16	14	11	17	34	27
H	M		69	-	-	-	-	1	1	10	57
	W		80	-	1	-	-	1	2	7	69
	I		149	-	1	-	-	2	3	17	126
ZUSAMMEN	F	M	8573	1309	1339	1278	1219	1129	789	554	956
	W		19757	2091	1707	1643	1597	1366	942	603	808
	I		19330	3400	3046	2921	2816	2495	1731	1157	1764
H	M		8573	845	1035	1016	1012	882	690	563	2530
	W		10757	1532	1425	1366	1420	1220	833	642	2319
	I		19330	2377	2460	2382	2432	2102	1523	1205	4649
<b>ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10453	1607	1625	1951	1735	1263	881	472	919
	W		16405	3153	2827	3084	2645	1956	1320	538	882
	I		26858	4760	4452	5035	4380	3219	2201	1010	1801
H	M		10453	944	1021	966	1165	1176	1337	1058	2786
	W		16405	2340	2081	1805	1994	2156	2113	1403	2513
	I		26858	3284	3102	2771	3159	3332	3450	2461	5299
PROMOTIONEN	F	M	1398	83	91	89	80	97	131	161	666
	W		1052	67	59	71	61	77	105	122	490
	I		2450	150	150	160	141	174	236	283	1156
H	M		1398	2	9	12	18	41	85	128	1103
	W		1052	6	9	4	20	39	71	151	752
	I		2450	8	18	16	38	80	156	279	1855

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEREREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	187	41	42	19	20	32	10	12	11
	W		1130	337	291	157	148	112	51	20	14
	I		1317	378	333	176	168	144	61	32	25
H	M		187	27	33	15	20	21	16	14	41
	W		1130	295	270	135	159	119	58	37	57
	I		1317	322	303	150	179	140	74	51	98
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	374	63	54	59	65	43	44	29	17
	W		760	168	138	96	139	112	61	31	15
	I		1134	231	192	155	204	155	105	60	32
H	M		374	40	40	40	45	38	59	43	69
	W		760	115	110	86	124	127	83	47	68
	I		1134	155	150	126	169	165	142	90	137
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	59	8	5	7	10	7	6	9	7
	W		81	10	5	7	14	15	12	6	12
	I		140	18	10	14	24	22	18	15	19
H	M		59	1	3	5	2	4	6	13	25
	W		81	5	3	2	12	12	14	13	20
	I		140	6	6	7	14	16	20	26	45
LA SONDER- SCHULEN	F	M	3471	635	750	741	615	416	151	88	75
	W		7821	1747	1565	1677	1451	958	226	96	101
	I		11292	2382	2315	2418	2066	1374	377	184	176
H	M		3471	376	459	493	588	563	360	236	396
	W		7821	1301	1170	1267	1448	1295	562	330	448
	I		11292	1677	1629	1760	2036	1858	922	566	844
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	535	111	93	100	93	65	37	20	16
	W		414	102	90	92	61	51	14	2	2
	I		949	213	183	192	154	116	51	22	18
H	M		535	53	47	50	63	81	65	55	121
	W		414	70	60	78	54	55	38	17	42
	I		949	123	107	128	117	136	103	72	163
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	15	9	5	1	-	-	-	-	-
	W		58	37	20	1	-	-	-	-	-
	I		73	46	25	2	-	-	-	-	-
H	M		15	3	4	3	1	2	1	-	1
	W		58	21	18	4	5	5	2	2	1
	I		73	24	22	7	6	7	3	2	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4641	867	949	927	803	563	248	158	126
	W		10264	2401	2109	2030	1813	1248	364	155	144
	I		14905	3268	3058	2957	2616	1811	612	313	270
H	M		4641	500	586	606	719	709	507	361	653
	W		10264	1807	1631	1572	1802	1613	757	446	636
	I		14905	2307	2217	2178	2521	2322	1264	807	1289
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	383	113	89	76	40	10	19	17	19
	W		643	193	143	136	73	15	29	23	31
	I		1026	306	232	212	113	25	48	40	50
H	M		383	-	-	4	43	58	62	57	159
	W		643	-	2	5	72	150	156	92	166
	I		1026	-	2	9	115	208	218	149	325
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	124	104	17	-	-	2	1	-	-
	W		145	122	20	-	2	1	-	-	-
	I		269	226	37	-	2	3	1	-	-
H	M		124	37	1	1	21	18	13	9	24
	W		145	23	-	2	34	43	21	12	10
	I		269	60	1	3	55	61	34	21	34
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	-	1	-	-	-
H	M		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	37	8	12	1	1	3	2	7	3
	W		58	9	19	4	-	3	6	12	5
	I		95	17	31	5	1	6	8	19	8
H	M		37	1	1	-	-	-	2	10	23
	W		58	1	2	-	-	-	6	8	41
	I		95	2	3	-	-	-	8	18	64
ZUSAMMEN	F	M	17037	2782	2783	3044	2659	1939	1282	815	1733
	W		28568	5946	5177	5325	4594	3300	1824	850	1552
	I		45605	8728	7960	8369	7253	5239	3106	1665	3285
H	M		17037	1485	1618	1589	1966	2002	2006	1623	4748
	W		28568	4178	3725	3388	3922	4001	3124	2112	4118
	I		45605	5663	5343	4977	5888	6003	5130	3735	8866

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHN.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	100195	19610	15812	14431	12898	10959	8858	6025	11602
		W	146599	35087	26226	22255	20487	15377	10895	6554	9718
		I	246794	54697	42038	36686	33385	26356	19753	12579	21320
	H	M	100195	13543	11983	11053	11164	10543	10211	8261	23437
		W	146599	27469	22038	18269	19176	16550	13699	9793	19605
		I	246794	41012	34021	29322	30340	27093	23910	18054	43042
1) SPORT											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2810	506	512	478	393	345	230	145	201
		W	1435	345	260	229	220	148	81	62	90
		I	4245	851	772	707	613	493	311	207	291
	H	M	2810	403	440	448	388	348	259	194	330
		W	1435	294	238	197	218	179	113	76	120
		I	4245	697	678	645	606	527	372	270	450
PROMOTIONEN	F	M	142	24	23	11	6	12	13	11	42
		W	45	7	6	3	2	3	1	4	19
		I	187	31	29	14	8	15	14	15	61
	H	M	142	1	8	1	5	2	9	15	101
		W	45	1	-	-	-	-	1	10	33
		I	187	2	8	1	5	2	10	25	134
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	669	118	136	152	164	56	23	7	13
		W	1461	308	270	390	321	106	42	15	9
		I	2130	426	406	542	485	162	65	22	22
	H	M	669	86	121	138	157	67	47	16	37
		W	1461	280	254	374	341	113	53	27	19
		I	2130	366	375	512	498	180	100	43	56
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2210	299	399	440	437	296	160	82	77
		W	2095	341	359	380	484	315	121	66	29
		I	4305	640	758	840	921	611	281	148	106
	H	M	2210	193	345	400	394	331	224	125	198
		W	2095	282	337	351	472	356	143	87	67
		I	4305	475	682	751	866	687	367	212	265
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	6275	846	1080	1049	913	850	728	404	405
		W	3466	646	635	497	551	483	346	172	136
		I	9741	1492	1715	1546	1464	1333	1074	576	541
	H	M	6275	697	970	974	886	816	755	492	685
		W	3466	588	600	472	495	523	366	201	221
		I	9741	1285	1570	1446	1381	1339	1121	693	906
LA SONDER- SCHULEN	F	M	20	8	10	-	1	1	-	-	-
		W	27	8	10	3	6	-	-	-	-
		I	47	16	20	3	7	1	-	-	-
	H	M	20	8	8	1	-	2	-	1	-
		W	27	8	8	4	6	1	-	-	-
		I	47	16	16	5	6	3	-	1	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	24	7	3	-	1	1	1	2	9
		W	7	1	3	1	2	-	-	-	-
		I	31	8	6	1	3	1	1	2	9
	H	M	24	3	3	-	-	2	1	-	15
		W	7	1	3	1	2	-	-	-	-
		I	31	4	6	1	2	2	1	-	15
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	12	10	1	1	-	-	-	-	-
		W	13	8	5	-	-	-	-	-	-
		I	25	18	6	1	-	-	-	-	-
	H	M	12	3	4	2	2	-	-	1	-
		W	13	5	5	1	-	1	-	-	1
		I	25	8	9	3	2	1	-	1	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	9210	1288	1629	1662	1516	1204	912	495	504
		W	7069	1312	1282	1271	1364	904	509	253	174
		I	16279	2600	2911	2933	2880	2108	1421	748	678
	H	M	9210	990	1451	1515	1439	1218	1027	635	935
		W	7069	1164	1207	1203	1316	994	562	315	308
		I	16279	2154	2658	2718	2755	2212	1589	950	1243
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	216	61	16	18	26	22	25	21	27
		W	156	34	14	12	24	24	19	9	20
		I	372	95	30	30	50	46	44	30	47
	H	M	216	-	-	1	13	16	26	38	122
		W	156	1	1	1	16	26	26	21	64
		I	372	1	1	2	29	42	52	59	186

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EINEN STUDIENBEREICH.

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	30	20	3	3	1	-	-	1	2
	W		12	7	-	2	1	1	-	1	-
	I		42	27	3	5	2	1	-	2	2
H	M		30	1	-	-	-	2	3	10	14
	W		12	-	-	-	-	2	-	6	4
	I		42	1	-	-	-	4	3	16	18
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	1	1	1	-	-	-	-	-
H	M		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
H	M		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	12411	1899	2184	2174	1942	1583	1180	673	776
	W		8718	1706	1562	1517	1611	1080	610	329	303
	I		21129	3605	3746	3691	3553	2663	1790	1002	1079
H	M		12411	1396	1900	1966	1845	1586	1324	892	1502
	W		8718	1461	1446	1401	1550	1201	702	428	529
	I		21129	2857	3346	3367	3395	2787	2026	1320	2031
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
PROMOTIONEN	F	M	6	1	1	2	-	1	-	-	1
	W		2	-	-	-	-	-	-	1	1
	I		8	1	1	2	-	1	-	1	2
H	M		6	-	1	-	-	1	-	-	4
	W		2	-	-	-	-	-	-	1	1
	I		8	-	1	-	-	1	-	1	5
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	109	40	21	20	19	4	1	3	1
	W		382	263	55	28	21	9	4	2	-
	I		491	303	76	48	40	13	5	5	1
H	M		109	25	19	21	16	10	7	6	5
	W		382	236	58	24	30	18	8	4	4
	I		491	261	77	45	46	28	15	10	9
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	18	6	3	3	3	-	-	-	3
	W		8	2	3	1	-	-	1	-	1
	I		26	8	6	4	3	-	1	-	4
H	M		18	2	2	1	2	-	2	-	9
	W		8	-	1	3	1	-	1	1	1
	I		26	2	3	4	3	-	3	1	10
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	27	1	4	5	5	3	3	3	3
	W		12	1	2	-	-	1	3	1	4
	I		39	2	6	5	5	4	6	4	7
H	M		27	1	4	4	4	4	4	-	6
	W		12	-	1	1	-	2	3	1	4
	I		39	1	5	5	4	6	7	1	10
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	2	2	-	-	-	-	-	-
	W		5	4	1	-	-	-	-	-	-
	I		9	6	3	-	-	-	-	-	-
H	M		4	1	2	-	-	1	-	-	-
	W		5	4	1	-	-	-	-	-	-
	I		9	5	3	-	-	1	-	-	-

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER													
			1. U.	2.	3. U.	4.	5. U.	6.	7. U.	8.	9. U.	10.	11. U.	12.	13. U.	14.
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER																
HOCHSCHULEN INSGESAMT																
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
H	M		8	2	3	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		9	2	4	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	166	55	32	28	27	7	4	6	7					
	W	I	408	270	62	29	21	10	8	3	5					
	I		574	325	94	57	48	17	12	9	12					
H	M		166	31	30	28	22	15	14	6	20					
	W	I	408	240	62	28	31	20	12	6	9					
	I		574	271	92	56	53	35	26	12	29					
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	9	1	1	3	1	2	-	1	-					
	W	I	6	2	2	1	-	-	1	-	-					
	I		15	3	3	4	1	2	1	1	-					
H	M		9	-	1	-	-	-	-	1	6					
	W	I	6	-	-	-	-	1	3	-	2					
	I		15	-	1	-	-	2	3	1	8					
ZUSAMMEN	F	M	182	57	34	33	28	10	4	7	9					
	W	I	416	272	64	30	21	10	9	4	6					
	I		598	329	98	63	49	20	13	11	15					
H	M		182	31	32	28	22	17	14	7	31					
	W	I	416	240	62	28	31	21	15	7	12					
	I		598	271	94	56	53	38	29	14	43					
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN																
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	13086	3151	2368	1729	1433	1355	1234	666	1150					
	W	I	8731	2689	1547	1096	853	906	751	365	524					
	I		21817	5840	3915	2825	2286	2261	1985	1031	1674					
H	M		13086	2007	1689	1302	1361	1272	1478	1093	2884					
	W	I	8731	1786	1212	893	886	1013	976	646	1319					
	I		21817	3793	2901	2195	2247	2285	2454	1739	4203					
PROMOTIONEN	F	M	2354	275	184	145	110	149	199	238	1054					
	W	I	968	140	93	59	46	54	85	101	390					
	I		3322	415	277	204	156	203	284	339	1444					
H	M		2354	106	61	79	61	87	153	229	1578					
	W	I	968	49	37	25	23	53	60	94	627					
	I		3322	155	98	104	84	140	213	323	2205					
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-					
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-					
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-					
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-					
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	234	49	80	46	40	7	4	4	4					
	W	I	506	177	146	105	68	2	3	2	3					
	I		740	226	226	151	108	9	7	6	7					
H	M		234	30	59	48	35	13	12	11	26					
	W	I	506	147	143	100	75	6	10	14	11					
	I		740	177	202	148	110	19	22	25	37					
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	420	53	76	62	78	59	36	25	31					
	W	I	424	93	93	60	60	54	20	21	23					
	I		844	146	169	122	138	113	56	46	54					
H	M		420	27	46	48	67	44	51	46	91					
	W	I	424	62	70	48	62	73	33	35	41					
	I		844	89	116	96	129	117	84	81	132					
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2532	264	372	372	410	336	323	180	275					
	W	I	1546	157	265	208	238	248	215	111	104					
	I		4078	421	637	580	648	584	538	291	379					
H	M		2532	183	280	328	366	327	317	233	498					
	W	I	1546	128	214	189	225	245	211	143	191					
	I		4078	311	494	517	591	572	528	376	689					
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1					
	W	I	4	1	2	1	-	-	-	-	-					
	I		6	1	2	1	1	-	-	-	1					
H	M		2	-	-	-	1	-	-	-	1					
	W	I	4	1	2	1	-	-	-	-	-					
	I		6	1	2	1	1	-	-	-	1					

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BEPUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	239	25	43	44	30	30	23	8	36
		W	239	32	41	63	24	23	30	11	15
		I	478	57	84	107	54	53	53	19	51
	H	M	239	17	11	9	36	31	33	25	77
		W	239	23	18	18	38	32	36	23	51
		I	478	40	29	27	74	63	69	48	128
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3427	391	571	524	559	432	386	217	347
		W	2720	460	548	437	390	327	268	145	145
		I	6147	851	1119	961	949	759	654	362	492
	H	M	3427	257	396	433	505	415	413	315	693
		W	2720	361	448	356	400	356	290	215	294
		I	6147	618	844	789	905	771	703	530	987
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	182	54	28	13	14	11	12	17	33
		W	133	46	19	4	12	6	9	12	25
		I	315	100	47	17	26	17	21	29	58
	H	M	182	-	-	-	14	3	21	34	110
		W	133	-	-	-	3	13	23	29	65
		I	315	-	-	-	17	16	44	63	175
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	64	21	23	7	8	4	-	-	1
		W	90	40	31	8	7	2	1	-	1
		I	154	61	54	15	15	6	1	-	2
	H	M	64	16	20	4	10	9	1	1	3
		W	90	39	27	11	8	2	1	1	1
		I	154	55	47	15	18	11	2	2	4
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	16	7	2	2	3	1	-	-	1
		W	6	4	-	-	-	-	-	1	1
		I	22	11	2	2	3	1	-	1	2
	H	M	16	-	-	-	1	2	1	2	10
		W	6	-	-	-	-	1	1	1	3
		I	22	-	-	-	1	3	2	3	13
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	38	27	4	5	-	2	-	-	-
		W	44	24	2	14	-	2	1	1	-
		I	82	51	6	19	-	4	1	1	-
	H	M	38	35	3	-	-	-	-	-	-
		W	44	39	3	-	1	-	-	-	1
		I	82	74	6	-	1	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	17	7	4	1	-	-	-	2	3
		W	19	6	7	3	-	-	1	-	2
		I	36	13	11	4	-	-	1	2	5
	H	M	17	5	5	-	-	-	1	1	5
		W	19	6	6	1	-	-	-	-	6
		I	36	11	11	1	-	-	1	1	11
ZUSAMMEN	F	M	19184	3933	3184	2426	2127	1954	1831	1140	2589
		W	12712	3410	2247	1621	1308	1297	1116	625	1088
		I	31896	7343	5431	4047	3435	3251	2947	1765	3677
	H	M	19184	2426	2174	1818	1952	1788	2068	1675	5283
		W	12712	2280	1734	1286	1321	1438	1351	986	2316
		I	31896	4706	3908	3104	3273	3226	3419	2661	7599
SOZIALWESEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	598	132	99	112	107	81	41	16	10
		W	1073	290	180	194	188	130	53	21	17
		I	1671	422	279	306	295	211	94	37	27
	H	M	598	81	80	80	98	95	49	43	72
		W	1073	206	173	159	194	153	69	46	73
		I	1671	287	253	239	292	248	118	89	145
PROMOTIONEN	F	M	9	4	1	2	-	1	1	-	-
		W	3	-	-	2	1	-	-	-	-
		I	12	4	1	4	1	1	1	-	-
	H	M	9	-	1	-	-	-	1	-	7
		W	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		I	12	-	1	-	-	-	1	-	10
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	2	-	1	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	2	-	1	1	-	-	-	-	-

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	71	23	11	24	13	-	-	-	-
	W	I	108	23	31	30	24	-	-	-	-
	I		179	46	42	54	37	-	-	-	-
	H	M	71	12	9	17	7	6	9	5	6
	W	I	108	16	22	26	18	4	8	7	7
	I		179	28	31	43	25	10	17	12	13
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	71	23	11	24	13	-	-	-	-
	W	I	109	23	31	31	24	-	-	-	-
	I		180	46	42	55	37	-	-	-	-
	H	M	71	12	9	17	7	6	9	5	6
	W	I	109	16	22	27	18	4	8	7	7
	I		180	28	31	44	25	10	17	12	13
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	-	-	1	-	1	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	1	-	1	-	1	-	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	W	I	1	-	-	-	-	1	-	1	-
	I		3	-	-	-	-	1	-	1	1
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	11295	3040	3055	2968	1671	350	120	50	41
	W	I	22297	6591	6171	5869	3055	482	82	31	16
	I		33592	9631	9226	8837	4726	832	202	81	57
	H	M	11295	2552	2651	2791	1795	668	341	207	290
	W	I	22297	6058	5843	5665	3353	794	255	147	182
	I		33592	8610	8494	8456	5148	1462	596	354	472
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	33	3	1	10	8	9	1	1	-
	W	I	50	2	3	20	13	5	3	2	2
	I		83	5	4	30	21	14	4	3	2
	H	M	33	-	-	-	-	-	4	1	28
	W	I	50	-	-	1	-	1	1	1	46
	I		83	-	-	1	-	1	5	2	74
ZUSAMMEN	F	M	12009	3202	3168	3117	1799	442	163	67	51
	W	I	23534	6907	6385	6117	3281	617	138	54	35
	I		35543	10109	9553	9234	5080	1059	301	121	86
	H	M	12009	2645	2742	2888	1900	769	404	257	404
	W	I	23534	6280	6038	5853	3565	953	333	201	311
	I		35543	8925	8780	8741	5465	1722	737	458	715
RECHTSWISSENSCHAFT											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	30	1	4	3	1	4	6	2	9
	W	I	15	3	3	3	-	-	-	2	4
	I		45	4	7	6	1	4	6	4	13
	H	M	30	1	2	4	2	3	6	3	9
	W	I	15	3	1	1	-	1	1	1	7
	I		45	4	3	5	2	4	7	4	16
PROMOTIONEN	F	M	1060	38	33	21	21	52	187	207	501
	W	I	294	17	8	5	5	15	47	66	131
	I		1354	55	41	26	26	67	234	273	632
	H	M	1060	14	28	22	20	28	145	193	610
	W	I	294	10	4	5	4	9	48	68	146
	I		1354	24	32	27	24	37	193	261	756
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	46798	9451	7999	7089	6004	4999	4398	2792	4066
	W	I	24999	6948	4788	3480	3229	2547	1769	1035	1203
	I		71797	16399	12787	10569	9233	7546	6167	3827	5269
	H	M	46798	8182	7339	6677	5926	4906	4751	3261	5756
	W	I	24999	6263	4671	3329	3251	2645	1872	1197	1771
	I		71797	14445	12010	10006	9177	7551	6623	4458	7527
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	217	68	40	46	9	12	14	4	24
	W	I	112	38	24	19	8	11	3	3	6
	I		329	106	64	65	17	23	17	7	30
	H	M	217	21	17	13	17	17	29	17	86
	W	I	112	16	14	14	19	15	11	9	14
	I		329	37	31	27	36	32	40	26	100
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2



SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN					
			1. U.	2.	3. U.	4.	5. U.	6.	7. U.	8.		9. U.	10.	11. U.	12.	13. U.
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER															
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>																
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	219	68	40	46	9	12	14	4	26					
		W	112	38	24	19	8	11	3	3	6					
		I	331	106	64	65	17	23	17	7	32					
	H	M	219	21	17	13	17	17	29	17	88					
		W	112	16	14	14	19	15	11	9	14					
		I	331	37	31	27	36	32	40	26	102					
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	17	5	4	7	-	1	-	-	-					
		W	6	4	-	1	1	-	-	-	-					
		I	23	9	4	8	1	1	-	-	-					
	H	M	17	-	-	-	-	-	-	4	13					
		W	6	-	-	-	-	-	-	1	5					
		I	23	-	-	-	-	-	-	5	18					
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	491	157	157	153	22	2	-	-	-					
		W	552	181	195	158	16	2	-	-	-					
		I	1043	338	352	311	38	4	-	-	-					
	H	M	491	146	147	140	32	10	5	6	5					
		W	552	173	189	155	23	8	4	-	-					
		I	1043	319	336	295	55	18	9	6	5					
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	14	13	1	-	-	-	-	-	-					
		W	4	3	1	-	-	-	-	-	-					
		I	18	16	2	-	-	-	-	-	-					
	H	M	14	8	-	-	-	-	1	2	3					
		W	4	3	-	-	-	-	-	1	1					
		I	18	11	-	-	-	-	1	3	3					
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	80	28	25	17	2	3	2	1	2					
		W	54	19	22	10	1	1	-	1	-					
		I	134	47	47	27	3	4	2	2	2					
	H	M	80	41	25	10	2	-	1	1	-					
		W	54	26	19	8	1	-	-	-	-					
		I	134	67	44	18	3	-	1	1	-					
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	7	6	-	-	-	1	-	-	-					
		W	4	1	1	1	-	-	-	-	-					
		I	11	7	1	1	-	1	-	-	-					
	H	M	7	7	-	-	-	-	-	-	-					
		W	4	3	-	1	-	-	-	-	-					
		I	11	10	-	1	-	-	-	-	-					
ZUSAMMEN	F	M	48716	9767	8263	7336	6059	5074	4607	3006	4604					
		W	26040	7214	5042	3677	3260	2576	1819	1107	1345					
		I	74756	16981	13305	11013	9319	7650	6426	4113	5949					
	H	M	48716	8420	7558	6866	5999	4964	4938	3487	6484					
		W	26040	6497	4898	3513	3298	2678	1936	1277	1943					
		I	74756	14917	12456	10379	9297	7642	6874	4764	8427					
<b>VERWALTUNGSWISSENSCHAFT, VERWALTUNGSWESEN</b>																
DIPLOM- UND ENTSP. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	194	26	5	39	43	53	20	5	3					
		W	73	13	3	16	15	17	9	-	-					
		I	267	39	8	55	58	70	29	5	3					
	H	M	194	-	1	28	38	56	33	22	16					
		W	73	2	1	13	8	18	18	3	10					
		I	267	2	2	41	46	74	51	25	26					
PROMOTIONEN	F	M	41	14	16	10	-	-	-	1	-					
		W	5	2	1	-	-	2	-	-	-					
		I	46	16	17	10	-	2	-	1	-					
	H	M	41	1	-	1	1	1	6	13	18					
		W	5	-	-	-	-	-	1	1	3					
		I	46	1	-	1	1	1	7	14	21					
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	7	-	-	-	-	-	7	-	-					
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-					
		I	8	-	-	-	-	-	8	-	-					
	H	M	7	-	-	-	-	-	7	-	-					
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-					
		I	8	-	-	-	-	-	8	-	-					
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	13599	4814	5045	3443	268	26	3	-	-					
		W	8393	3089	3248	1894	133	25	3	1	-					
		I	21992	7903	8293	5337	401	51	6	1	-					
	H	M	13599	4396	4706	3334	589	204	159	82	129					
		W	8393	2902	3153	1869	271	101	41	20	36					
		I	21992	7298	7859	5203	860	305	200	102	165					

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	185	182	3	-	-	-	-	-	-
	W		86	86	-	-	-	-	-	-	-
	I		271	268	3	-	-	-	-	-	-
H	M		185	-	1	-	3	18	73	57	33
	W		86	-	-	-	8	25	31	22	
	I		271	-	1	-	3	26	98	88	55
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEIT	F	M	5	-	-	1	-	1	2	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	-	-	1	-	1	2	1	-
H	M		5	3	2	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	3	2	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	23	22	1	-	-	-	-	-	-
	W		12	12	-	-	-	-	-	-	-
	I		35	34	1	-	-	-	-	-	-
H	M		23	-	1	-	-	6	3	5	8
	W		12	-	-	-	-	3	3	3	3
	I		35	-	1	-	-	9	6	8	11
ZUSAMMEN	F	M	14054	5058	5070	3493	311	80	32	7	3
	W		8570	3202	3252	1910	148	44	13	1	-
	I		22624	8260	8322	5403	459	124	45	8	3
H	M		14054	4400	4711	3363	631	285	281	179	204
	W		8570	2904	3154	1882	279	130	89	58	74
	I		22624	7304	7865	5245	910	415	370	237	278
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	51733	12368	9985	8173	7097	5732	4072	1764	2542
	W		16704	5196	3348	2365	2085	1814	1109	391	396
	I		68437	17564	13333	10538	9182	7546	5181	2155	2938
H	M		51733	9816	8620	7267	6654	5765	4799	2831	5981
	W		16704	4373	3107	2206	2094	1914	1326	702	982
	I		68437	14189	11727	9473	8748	7679	6125	3533	6963
PROMOTIONEN	F	M	2368	121	108	102	76	129	295	330	1207
	W		452	23	17	15	7	23	70	74	223
	I		2820	144	125	117	83	152	365	404	1430
H	M		2368	20	26	20	18	53	258	326	1647
	W		452	4	2	2	3	9	56	71	305
	I		2820	24	28	22	21	62	314	397	1952
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-
H	M		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRRAMTSPRUEF.)	F	M	4	-	1	-	1	1	-	-	1
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		5	-	1	-	1	2	-	-	1
H	M		4	-	1	-	1	-	1	-	1
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		5	-	1	-	1	-	1	-	2
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	14	1	1	1	-	2	4	-	5
	W		21	7	3	4	2	4	-	1	-
	I		35	8	4	5	2	6	4	1	5
H	M		14	1	-	1	-	1	4	-	7
	W		21	5	4	4	2	4	1	-	1
	I		35	6	4	5	2	5	5	-	8
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	219	21	52	38	44	20	21	12	11
	W		304	47	68	47	60	29	22	20	11
	I		523	68	120	85	104	49	43	32	22
H	M		219	8	36	25	35	22	25	16	52
	W		304	28	57	38	53	37	33	22	36
	I		523	36	93	63	88	59	58	38	88
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	425	28	71	52	73	69	85	24	23
	W		205	26	31	25	32	38	37	12	4
	I		630	54	102	77	105	107	122	36	27
H	M		425	21	43	35	55	54	77	42	98
	W		205	20	27	27	26	28	33	19	25
	I		630	41	70	62	81	82	110	61	123

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA SONDER- SCHULEN	F	M	10	6	4	-	-	-	-	-	-
	W		15	10	5	-	-	-	-	-	-
	I		25	16	9	-	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2003	276	336	327	361	323	220	77	83
	W		1173	230	225	185	194	166	108	43	22
	I		3176	506	561	512	555	489	328	120	105
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	3	-	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2672	333	464	418	478	414	330	113	122
	W		1720	322	332	261	288	237	167	76	37
	I		4392	655	796	679	766	651	497	189	159
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	49	17	5	3	4	4	5	3	8
	W		25	11	5	2	1	2	2	1	1
	I		74	28	10	5	5	6	7	4	9
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	23128	7541	6251	5143	2468	949	398	178	200
	W		11211	4258	3067	2442	962	359	85	18	20
	I		34339	11799	9318	7585	3430	1308	483	196	220
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	342	77	68	98	17	21	52	4	5
	W		71	31	14	21	-	-	2	3	-
	I		413	108	82	119	17	21	54	7	5
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	56	27	9	12	4	1	-	-	3
	W		47	19	9	17	1	-	-	1	-
	I		103	46	18	29	5	1	-	1	3
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	184	21	47	22	13	19	28	8	26
	W		62	13	16	2	6	2	9	5	9
	I		246	34	63	24	19	21	37	13	35
ZUSAMMEN	F	M	80537	20505	16938	13971	10158	7271	5180	2400	4114
	W		30293	9873	6808	5125	3350	2438	1444	569	686
	I		110830	30378	23746	19096	13508	9709	6624	2969	4800
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	F	M	4650	1149	849	619	544	485	397	195	412
	W		311	100	61	44	37	26	12	9	22
	I		4961	1249	910	663	581	511	409	204	434
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4650	559	482	423	426	394	500	476	1390
	W		311	45	34	23	29	25	25	36	94
	I		4961	604	516	446	455	419	525	512	1484

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PROPOTIONEN	F	M	144	6	15	10	17	15	9	8	64
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	145	6	15	10	17	15	9	8	65
	H	M	144	-	-	-	1	2	2	7	132
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	145	-	-	-	1	2	2	7	133
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3803	1479	983	633	458	172	47	14	17
		W	538	254	142	59	61	17	4	1	-
		I	4341	1733	1125	692	519	189	51	15	17
	H	M	3803	759	674	591	555	544	345	173	162
		W	538	194	130	58	66	45	30	11	4
		I	4341	953	804	649	621	589	375	184	166
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	50	24	12	12	1	-	1	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		I	53	26	13	12	1	-	1	-	-
	H	M	50	-	1	1	2	18	11	8	9
		W	3	-	-	1	1	-	2	-	-
		I	53	-	1	1	3	18	13	8	9
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	130	3	30	14	9	6	13	26	29
		W	4	-	4	-	-	-	-	-	-
		I	134	3	34	14	9	6	13	26	29
	H	M	130	1	-	-	-	1	6	16	106
		W	4	-	-	-	-	-	-	-	4
		I	134	1	-	-	-	1	6	16	110
ZUSAPPEN	F	M	8777	2661	1889	1288	1029	678	467	243	522
		W	857	356	208	103	98	43	16	10	23
		I	9634	3017	2097	1391	1127	721	483	253	545
	H	M	8777	1319	1157	1015	984	959	864	680	1799
		W	857	239	164	81	96	70	57	47	103
		I	9634	1558	1321	1096	1080	1029	921	727	1902
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	183459	45183	38546	31664	21511	15509	12284	6870	11892
		W	102422	31234	24006	18583	11466	7025	4555	2370	3183
		I	285881	76417	62552	50247	32977	22534	16839	9240	15075
	H	M	183459	35761	32998	28418	21271	16466	14899	10177	23469
		W	102422	27041	22428	17432	12084	7913	5579	3596	6349
		I	285881	62802	55426	45850	33355	24379	20478	13773	29818
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN											
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	157	71	32	27	20	5	1	1	-
		W	682	351	159	96	63	8	5	-	-
		I	839	422	191	123	83	13	6	1	-
	H	M	157	57	28	28	21	11	4	5	3
		W	682	310	161	103	66	23	10	5	4
		I	839	367	189	131	87	34	14	10	7
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		W	3	1	-	1	1	-	-	-	-
		I	5	1	1	1	2	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-
		W	3	1	-	1	1	-	-	-	-
		I	5	1	-	2	2	-	-	-	-
LA SONDER- SCHULEN	F	M	22	11	4	3	4	-	-	-	-
		W	54	23	11	10	7	3	-	-	-
		I	76	34	15	13	11	3	-	-	-
	H	M	22	9	5	4	1	1	1	-	1
		W	54	22	10	9	9	4	-	-	-
		I	76	31	15	13	10	5	1	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	181	82	37	30	25	5	1	1	-
		W	739	375	170	107	71	11	5	-	-
		I	920	457	207	137	96	16	6	1	-
	H	M	181	46	33	33	23	12	5	5	4
		W	739	333	171	113	76	27	10	5	4
		I	920	399	204	146	99	39	15	10	8
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1	-

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F	M	181	82	37	30	25	5	1	1	-
	W		740	375	171	107	71	11	5	-	-
	I		921	457	208	137	96	16	6	1	-
	H	M	181	66	33	33	23	12	5	5	4
	W		740	333	171	113	76	27	10	6	4
	I		921	399	204	146	99	39	15	11	8
MATHENMATIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	9614	1950	1260	1108	992	1045	1069	740	1450
	W		2800	850	389	267	286	303	237	194	274
	I		12414	2800	1649	1375	1278	1348	1306	934	1724
	H	M	9614	1572	1068	994	930	965	1128	871	2086
	W		2800	764	367	239	259	314	244	229	384
	I		12414	2336	1435	1233	1189	1279	1372	1100	2470
PROMOTIONEN	F	M	593	36	40	19	11	24	37	67	359
	W		101	8	5	4	3	3	8	11	59
	I		694	44	45	23	14	27	45	78	418
	H	M	593	3	4	1	2	9	35	85	454
	W		101	2	-	-	1	2	8	12	76
	I		694	5	4	1	3	11	43	97	530
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	480	97	90	105	104	41	22	7	14
	W		2031	548	491	379	444	105	40	15	9
	I		2511	645	581	484	548	146	62	22	23
	H	M	480	70	64	81	95	50	40	27	53
	W		2031	499	466	367	430	140	62	34	33
	I		2511	569	530	448	525	190	102	61	86
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1492	219	214	237	284	233	126	66	113
	W		1737	298	279	267	371	266	128	60	68
	I		3229	517	493	504	655	499	254	126	181
	H	M	1492	105	138	184	249	229	197	123	267
	W		1737	211	224	246	363	273	192	85	143
	I		3229	316	362	430	612	502	389	208	410
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	4688	548	495	582	609	710	751	400	593
	W		2652	446	333	302	419	391	363	185	213
	I		7340	994	828	884	1028	1101	1114	585	806
	H	M	4688	464	443	501	586	645	760	453	836
	W		2652	395	331	281	411	381	381	196	276
	I		7340	859	774	782	997	1026	1141	649	1112
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-
	W		27	12	14	1	-	-	-	-	-
	I		31	15	15	1	-	-	-	-	-
	H	M	4	3	-	1	-	-	-	-	-
	W		27	12	12	3	-	-	-	-	-
	I		31	15	12	4	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	11	2	-	2	1	-	-	-	6
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		11	2	-	2	1	-	-	-	6
	H	M	11	1	-	-	-	-	1	1	8
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		11	1	-	-	-	-	1	1	8
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	12	6	6	-	-	-	-	-	-
	W		13	11	2	-	-	-	-	-	-
	I		25	17	8	-	-	-	-	-	-
	H	M	12	3	1	-	1	1	-	2	4
	W		13	4	2	1	-	1	3	1	1
	I		25	7	3	1	1	2	3	3	5
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	6687	875	806	926	998	984	899	473	726
	W		6460	1315	1119	949	1234	762	531	260	290
	I		13147	2190	1925	1875	2232	1746	1430	733	1016
	H	M	6687	646	646	767	931	925	998	606	1168
	W		6460	1121	1035	898	1204	795	638	316	453
	I		13147	1767	1681	1665	2135	1720	1636	922	1621
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	223	19	18	16	20	23	38	25	64
	W		182	23	11	16	22	29	27	26	28
	I		405	42	29	32	42	52	65	51	92
	H	M	223	-	-	1	3	17	39	32	131
	W		182	-	-	-	19	30	39	39	55
	I		405	-	-	1	22	47	78	71	186

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	577	209	153	94	63	30	13	3	12
	W		177	79	50	33	11	3	-	-	1
	I		754	288	203	127	74	33	13	3	13
	H	M	577	149	112	81	71	43	34	25	62
	W		177	60	47	31	11	12	10	1	5
	I		754	209	159	112	82	55	44	26	67
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	7	2	2	-	-	-	-	1	2
	W		5	1	1	2	1	-	-	-	-
	I		12	3	3	2	1	-	-	1	2
	H	M	7	-	-	-	-	1	-	1	5
	W		5	-	-	-	-	1	-	-	4
	I		12	-	-	-	-	2	-	1	9
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	14	6	1	2	3	1	1	-	-
	W		7	4	2	1	-	-	-	-	-
	I		21	10	3	3	3	1	1	-	-
	H	M	14	8	3	2	1	-	-	-	-
	W		7	3	2	2	-	-	-	-	-
	I		21	11	5	4	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	71	10	18	9	10	2	4	3	15
	W		31	5	6	3	4	2	3	3	5
	I		102	15	24	12	14	4	7	6	20
	H	M	71	2	-	-	-	-	1	2	66
	W		31	1	-	-	-	-	4	1	25
	I		102	3	-	-	-	-	5	3	91
ZUSAMMEN	F	M	17787	3107	2298	2174	2097	2109	2061	1312	2629
	W		9763	2285	1583	1275	1561	1102	806	494	657
	I		27550	5392	3881	3449	3658	3211	2867	1806	3286
	H	M	17787	2380	1833	1846	1938	1960	2235	1622	3973
	W		9763	1951	1451	1170	1494	1154	943	598	1002
	I		27550	4331	3284	3016	3432	3114	3178	2220	4975
INFORMATIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10311	2948	2173	1722	1176	868	651	356	417
	W		2078	619	451	284	284	193	125	72	70
	I		12389	3567	2604	2006	1460	1061	776	428	487
	H	M	10311	2235	1799	1548	1120	1044	830	565	1170
	W		2078	514	408	273	292	221	144	94	132
	I		12389	2749	2207	1821	1412	1265	974	659	1302
PROMOTIONEN	F	M	139	8	14	12	8	2	19	12	64
	W		17	-	5	1	-	-	1	4	6
	I		156	8	19	13	8	2	20	16	70
	H	M	139	1	4	1	1	2	9	14	107
	W		17	-	-	-	-	-	-	2	15
	I		156	1	4	1	1	2	9	16	122
LA REALSCHULEN/ SEKUNDAARSTUFE I	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDAARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		5	4	1	-	-	-	-	-	-
	I		7	5	2	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	1	-	-	-	-	-	1
	W		5	2	1	-	-	-	-	1	1
	I		7	2	2	-	-	-	-	1	2
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	20	4	2	2	1	5	2	1	3
	W		6	2	2	-	-	-	1	1	-
	I		26	6	4	2	1	5	3	2	3
	H	M	20	3	-	1	-	-	-	3	13
	W		6	2	2	-	-	-	1	-	1
	I		26	5	2	1	-	-	1	3	14
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	23	6	3	2	1	5	2	1	3
	W		11	6	3	-	-	-	1	1	-
	I		34	12	6	2	1	5	3	2	3
	H	M	23	3	1	1	-	-	-	4	14
	W		11	4	3	-	-	-	1	1	2
	I		34	7	4	1	-	-	1	5	16
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3359	1233	787	688	443	129	42	12	25
	W		744	292	170	123	115	34	8	2	-
	I		4103	1525	957	811	558	163	50	14	25
	H	M	3359	1036	697	640	463	228	111	72	112
	W		744	255	162	124	116	40	28	9	10
	I		4103	1291	859	764	579	268	139	81	122
SONSTIGER AB- SCHLUSS IN BUNDESGBIET	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	2	5	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		8	2	5	-	-	-	1	-	-
	H	M	8	2	5	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		8	2	5	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	148	15	26	10	7	8	13	10	59
	W		42	7	11	2	1	2	5	2	12
	I		190	22	37	12	8	10	18	12	71
	H	M	148	3	3	-	-	-	9	19	114
	W		42	1	1	-	-	2	4	3	31
	I		190	4	4	-	-	2	13	22	145
ZUSAMMEN	F	M	13991	4214	3009	2434	1635	1012	728	391	568
	W		2892	924	620	410	400	229	140	81	88
	I		16883	5138	3629	2844	2035	1241	868	472	656
	H	M	13991	3281	2510	2191	1584	1274	959	674	1518
	W		2892	774	574	397	408	263	177	109	190
	I		16883	4055	3084	2588	1992	1537	1136	783	1708
PHYSIK, ASTRONOMIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	15391	3555	2319	2062	1816	1705	1666	908	1360
	W		1374	449	230	129	153	136	126	79	72
	I		16765	4004	2549	2191	1969	1841	1792	987	1432
	H	M	15391	3068	2174	1984	1792	1727	1678	1054	1914
	W		1374	370	226	126	155	141	124	103	129
	I		16765	3438	2400	2110	1947	1868	1802	1157	2043
PROMOTIONEN	F	M	1524	89	72	45	43	42	88	223	922
	W		112	11	9	6	1	2	9	15	59
	I		1636	100	81	51	44	44	97	238	981
	H	M	1524	29	19	31	20	18	74	220	1113
	W		112	2	2	5	3	1	5	19	75
	I		1636	31	21	36	23	19	79	239	1188
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRARTSPRUEF.)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	117	21	17	30	30	5	3	2	9
	W		23	5	3	8	4	2	1	-	-
	I		140	26	20	38	34	7	4	2	9
	H	M	117	12	14	20	25	13	8	8	17
	W		23	4	1	6	5	2	3	2	-
	I		140	16	15	26	30	15	11	10	17
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	459	43	60	84	94	65	44	27	42
	W		94	15	13	14	18	13	9	8	4
	I		553	58	73	98	112	78	53	35	46
	H	M	459	21	30	42	54	83	74	44	111
	W		94	11	8	5	15	11	15	14	15
	I		553	32	38	47	69	94	89	58	126
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1721	178	184	201	207	275	291	161	224
	W		328	39	39	34	43	64	53	18	38
	I		2049	217	223	235	250	339	344	179	262
	H	M	1721	137	149	175	188	254	303	175	340
	W		328	34	32	30	41	60	50	26	55
	I		2049	171	181	205	229	314	353	201	395
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	1	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	1	-	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	1	-	-	-	1	-	-
	I		2	-	1	-	-	-	1	-	-

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNДАРST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	5	1	-	-	1	-	1	1	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	1	-	-	1	-	1	1	1	
H	M	5	-	-	-	1	-	1	-	3	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	-	-	-	1	-	1	-	3	
SCHST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	7	1	3	3	-	-	-	-	-	
	W	7	6	1	-	-	-	-	-	-	
	I	14	7	4	3	-	-	-	-	-	
H	M	7	-	2	-	-	2	-	2	1	
	W	7	-	-	-	1	-	3	1	2	
	I	14	-	2	-	1	2	3	3	3	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	2309	244	264	318	332	345	339	191	276	
	W	454	65	57	56	66	79	63	26	42	
	I	2763	309	321	374	398	424	402	217	318	
H	M	2309	170	195	237	268	352	386	229	472	
	W	454	49	42	41	62	73	72	43	72	
	I	2763	219	237	278	330	425	458	272	544	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	115	19	8	15	12	10	18	12	21	
	W	42	16	5	5	2	4	2	3	5	
	I	157	35	13	20	14	14	20	15	26	
H	M	115	-	-	-	4	6	13	21	71	
	W	42	-	1	1	3	8	5	9	15	
	I	157	-	1	1	7	14	18	30	86	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	800	199	155	150	128	68	36	23	41	
	W	97	35	20	17	16	4	3	-	2	
	I	897	234	175	167	144	72	39	23	43	
H	M	800	163	154	143	128	73	51	34	54	
	W	97	28	21	13	20	6	5	-	4	
	I	897	191	175	156	148	79	56	34	58	
SCHSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	5	2	-	-	2	-	-	-	1	
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
	I	8	5	-	-	2	-	-	-	1	
H	M	5	-	-	-	-	1	-	-	4	
	W	3	1	-	-	-	-	-	-	2	
	I	8	1	-	-	-	1	-	-	6	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	41	17	7	4	1	3	5	1	3	
	W	7	3	2	-	-	1	-	1	-	
	I	48	20	9	4	1	4	5	2	3	
H	M	41	26	9	2	1	1	-	1	1	
	W	7	5	2	-	-	-	-	-	-	
	I	48	31	11	2	1	1	-	1	1	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	102	9	23	12	12	10	10	7	19	
	W	3	1	-	-	-	-	2	-	-	
	I	105	10	23	12	12	10	12	7	19	
H	M	102	-	-	-	-	1	1	2	98	
	W	3	-	-	-	-	-	1	1	1	
	I	105	-	-	-	-	1	2	3	99	
ZUSAMMEN	F M	20288	4135	2848	2606	2346	2183	2162	1365	2643	
	W	2092	583	323	213	238	226	205	124	180	
	I	22380	4718	3171	2819	2584	2409	2367	1489	2823	
H	M	20288	3457	2551	2397	2213	2179	2203	1561	3727	
	W	2092	455	294	186	243	229	212	175	298	
	I	22380	3912	2845	2583	2456	2408	2415	1736	4025	
CHEMIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	14833	3650	2187	1829	1722	1694	1505	856	1390	
	W	5124	1898	720	449	530	564	459	259	245	
	I	19957	5548	2907	2278	2252	2258	1964	1115	1635	
H	M	14833	3326	2158	1786	1739	1618	1514	948	1744	
	W	5124	1771	711	464	520	563	486	279	330	
	I	19957	5097	2869	2250	2259	2181	2000	1227	2074	
PROMOTIONEN	F M	2129	140	131	79	55	52	168	324	1180	
	W	472	31	25	16	15	38	90	242	242	
	I	2601	171	156	95	70	67	206	414	1422	
H	M	2129	16	24	18	8	14	175	342	1532	
	W	472	4	6	3	4	12	36	97	310	
	I	2601	20	30	21	12	26	211	439	1842	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSEP LEHRRAMTSPRUEF.)	F M	482	118	78	84	62	51	34	28	27	
	W	690	131	147	101	122	72	46	26	45	
	I	1172	249	225	185	184	123	80	54	72	
H	M	482	100	70	67	52	51	37	49	56	
	W	690	124	139	92	111	71	54	32	67	
	I	1172	224	209	159	163	122	91	81	123	



SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND NOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	63	10	17	20	11	3	-	1	1
	W		136	33	27	35	36	3	1	-	1
	I		199	43	44	55	47	6	1	1	2
H	M		63	9	14	10	12	10	4	1	3
	W		136	30	22	31	35	10	2	2	4
	I		199	39	36	41	47	20	6	3	7
LA REALSCHULEN/ SEKUNДАРSTUFE I	F	M	296	40	33	50	65	53	22	10	23
	W		442	48	53	78	95	76	46	22	24
	I		738	88	86	128	160	129	68	32	47
H	M		296	19	22	26	59	55	34	22	59
	W		442	30	41	68	76	94	45	39	49
	I		738	49	63	94	135	149	79	61	108
LA GYMNASIEN/ SEKUNДАРST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1589	165	190	218	212	241	232	149	182
	W		1183	184	143	141	176	222	158	75	84
	I		2772	349	333	359	388	463	390	224	266
H	M		1589	133	170	179	184	212	235	170	306
	W		1183	163	139	124	169	215	169	83	121
	I		2772	296	309	303	353	427	404	253	427
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	1	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNДАРST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	58	5	3	10	5	17	6	5	7
	W		38	5	3	3	4	11	6	4	2
	I		96	10	6	13	9	28	12	9	9
H	M		58	1	-	-	2	13	5	8	29
	W		38	1	1	-	5	10	9	6	6
	I		96	2	1	-	7	23	14	14	35
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		4	3	1	-	-	-	-	-	-
H	M		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		3	2	-	-	-	-	-	1	-
	I		4	2	-	-	-	-	-	2	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRANT ZUSAMMEN	F	M	2007	221	243	298	293	314	260	165	213
	W		1804	273	228	257	311	312	211	101	111
	I		3811	494	471	555	604	626	471	266	324
H	M		2007	162	206	215	257	290	278	202	397
	W		1804	227	203	224	285	329	225	131	180
	I		3811	389	409	439	542	619	503	333	577
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	60	10	2	7	5	5	11	9	11
	W		76	17	13	5	3	8	6	9	15
	I		136	27	15	12	8	13	17	18	26
H	M		60	-	-	-	3	1	12	12	32
	W		76	-	2	-	3	8	17	16	30
	I		136	-	2	-	6	9	29	28	62
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1667	450	316	275	277	144	89	47	69
	W		819	296	183	122	122	61	19	9	7
	I		2486	746	499	397	399	205	108	56	76
H	M		1667	413	294	255	271	161	105	70	98
	W		819	282	176	114	127	69	30	10	11
	I		2486	695	470	369	398	230	135	80	109
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	1	-	2	1	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	1	-	2	1	-	1	-	-
H	M		5	1	1	-	-	-	-	-	3
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	1	1	-	-	-	-	-	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	38	21	7	2	-	2	3	2	1
	W		17	12	1	2	1	1	-	-	-
	I		55	33	8	4	1	3	3	2	1
H	M		38	28	8	1	-	-	-	-	1
	W		17	14	2	1	-	-	-	-	-
	I		55	42	10	2	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	112	16	17	17	10	12	14	12	14
	W		22	3	5	3	2	3	2	-	4
	I		134	19	22	20	12	15	16	12	18
H	M		112	14	-	4	-	-	10	14	70
	W		22	3	2	-	-	1	2	-	14
	I		134	17	2	4	-	1	12	14	84

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRÜFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F	M	21333	4627	2981	2593	2425	2274	2085	1443	2905
		W	9024	2661	1322	955	1106	1036	781	494	669
		I	30357	7288	4303	3548	3531	3310	2866	1937	3574
	H	M	21333	4060	2761	2346	2330	2135	2131	1637	3933
		W	9024	2425	1241	898	1050	1053	850	565	942
		I	30357	6485	4002	3244	3380	3188	2981	2202	4875
PHARMAZIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		W	6	4	1	-	-	1	-	-	-
		I	7	4	1	-	-	1	1	-	-
PROMOTIONEN	F	M	314	3	4	3	15	72	71	66	80
		W	184	2	1	1	10	31	47	37	55
		I	498	5	5	4	25	103	118	103	135
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRARTSPRUEF.)	F	M	4123	765	805	779	876	477	185	101	135
		W	6123	1494	1315	1187	1138	685	172	55	77
		I	10246	2259	2120	1966	2014	1162	357	156	212
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGERIETES	F	M	10	4	2	2	-	-	-	-	2
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	12	6	2	2	-	-	-	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	1	-	1
ZUSAMMEN	F	M	4450	772	811	784	891	549	258	167	218
		W	6315	1502	1317	1188	1148	717	219	92	132
		I	10765	2274	2128	1972	2039	1266	477	259	350
BIOLOGIE	F	M	8332	1665	1542	1424	1156	992	723	365	465
		W	7653	1880	1544	1172	1062	953	551	251	240
		I	15985	3545	3086	2596	2218	1945	1274	616	705
PROMOTIONEN	F	M	1076	63	56	43	27	14	83	183	607
		W	762	33	32	30	15	17	70	118	447
		I	1838	96	88	73	42	31	153	301	1054
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	188	35	40	54	44	5	3	-	7
		W	922	204	162	239	269	29	9	5	5
		I	1110	239	202	293	313	34	12	5	12
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	873	156	140	154	170	116	68	25	44
		W	2344	400	430	410	506	317	139	78	64
		I	3217	556	570	564	676	433	207	103	108
ZUSAMMEN	F	M	873	98	122	141	154	127	86	51	94
		W	2344	303	396	366	512	365	184	93	125
		I	3217	401	518	507	666	492	270	144	219

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3416	477	542	554	510	453	423	192	265
	W		4072	699	655	585	673	636	423	206	195
	I		7488	1176	1197	1139	1183	1089	846	398	460
	H	M	3416	407	501	534	480	427	430	237	400
	W		4072	592	662	542	671	622	420	260	303
	I		7488	999	1163	1076	1151	1049	850	497	703
LA SONDER- SCHULEN	F	M	7	3	3	1	-	-	-	-	-
	W		45	22	15	2	5	1	-	-	-
	I		52	25	18	3	5	1	-	-	-
	H	M	7	3	2	2	-	-	-	-	-
	W		45	18	17	3	5	1	-	1	-
	I		52	21	19	5	5	1	-	1	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	18	6	3	2	1	1	2	2	1
	W		43	23	3	6	5	5	1	-	-
	I		61	29	6	8	6	6	3	2	1
	H	M	18	4	2	3	-	1	2	3	3
	W		43	21	3	3	7	6	3	-	-
	I		61	25	5	6	7	7	5	3	3
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	6	2	-	-	-	-	-	-
	W		12	8	3	-	1	-	-	-	-
	I		20	14	5	-	1	-	-	-	-
	H	M	8	2	4	1	-	-	1	-	-
	W		12	7	1	2	-	2	-	-	-
	I		20	9	5	3	-	2	1	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4510	683	730	765	725	375	496	219	317
	W		7438	1356	1268	1242	1459	988	572	289	264
	I		11948	2039	1998	2007	2184	1563	1068	508	581
	H	M	4510	538	666	726	684	563	527	297	509
	W		7438	1119	1230	1149	1453	1045	626	369	447
	I		11948	1657	1896	1875	2137	1608	1153	666	956
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	97	16	4	7	13	10	9	14	24
	W		156	14	12	11	17	21	26	19	36
	I		253	30	16	18	30	31	35	33	60
	H	M	97	-	-	-	4	10	13	25	45
	W		156	-	-	1	13	15	32	30	65
	I		253	-	-	1	17	25	45	55	110
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	2	1	1	-	-	-	-	-
	W		5	1	1	1	-	2	-	-	-
	I		9	3	2	2	-	2	-	-	-
	H	M	4	-	-	-	-	1	-	2	1
	W		5	-	-	-	-	-	3	2	2
	I		9	-	-	-	-	1	3	2	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHAEB DES BUNDESGBIETES	F	M	22	11	2	3	-	4	1	-	1
	W		23	11	3	4	1	1	-	1	2
	I		45	22	5	7	1	5	1	1	3
	H	M	22	17	4	1	-	-	-	-	-
	W		23	17	6	-	-	-	-	-	-
	I		45	34	10	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	8	4	-	-	2	1	1	-	-
	W		7	1	2	-	-	-	-	3	1
	I		15	5	2	-	2	1	1	3	1
	H	M	8	7	1	-	-	-	-	-	-
	W		7	-	2	-	-	-	-	2	3
	I		15	7	3	-	-	-	-	2	3
ZUSAMMEN	F	M	14049	2444	2335	2243	1923	1596	1313	781	1414
	W		16045	3296	2862	2461	2554	1982	1219	681	990
	I		30094	5740	5197	4704	4477	3578	2532	1462	2404
	H	M	14049	1984	2151	2102	1838	1555	1317	923	2179
	W		16045	2809	2781	2314	2519	2012	1258	804	1548
	I		30094	4793	4932	4416	4357	3567	2575	1727	3727

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7143	1710	1071	905	797	769	641	631	619
		W	2251	702	342	211	212	232	181	218	153
		I	9394	2412	1413	1116	1009	1001	822	849	772
	H	M	7143	1317	993	837	799	778	716	659	1044
		W	2251	591	310	209	220	242	192	235	252
		I	9394	1908	1303	1046	1019	1020	908	894	1296
PROMOTIONEN	F	M	681	24	29	27	13	11	69	118	390
		W	162	9	9	3	2	8	11	37	83
		I	843	33	38	30	15	19	80	155	473
	H	M	681	6	4	9	11	6	52	115	478
		W	162	-	3	1	2	2	6	40	108
		I	843	6	7	10	13	8	58	155	586
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		W	5	2	-	1	2	-	-	-	-
		I	7	2	1	1	3	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		W	5	-	-	-	-	-	-	2	3
		I	7	-	-	-	-	-	-	3	4
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	7	-	7	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	8	-	8	-	-	-	-	-	-
	H	M	7	-	7	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	8	-	8	-	-	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IN BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		I	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	15	6	2	1	-	1	2	1	2
		W	6	3	-	1	-	1	1	-	-
		I	21	9	2	2	-	2	3	1	2
	H	M	15	10	3	1	-	-	-	-	1
		W	6	4	1	1	-	-	-	-	-
		I	21	14	4	2	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH ODER ANGESTREBT	F	M	26	4	11	2	1	-	1	1	6
		W	5	2	2	-	-	-	-	-	1
		I	31	6	13	2	1	-	1	1	7
	H	M	26	5	3	-	-	-	-	-	18
		W	5	2	-	-	-	-	-	-	3
		I	31	7	3	-	-	-	-	-	21
ZUSAMMEN	F	M	7875	1744	1121	935	813	781	713	751	1017
		W	2432	718	354	216	216	241	193	256	238
		I	10307	2462	1475	1151	1029	1022	906	1007	1255
	H	M	7875	1338	1010	847	810	784	768	775	1543
		W	2432	597	315	211	222	244	198	277	368
		I	10307	1935	1325	1058	1032	1028	966	1052	1911
GEOGRAPHIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3560	988	762	546	385	377	246	108	148
		W	2547	895	539	369	259	210	138	56	81
		I	6107	1883	1301	915	644	587	384	164	229
	H	M	3560	748	671	541	425	367	305	185	298
		W	2547	783	506	371	272	222	162	82	149
		I	6107	1551	1177	912	697	589	467	267	447

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND NOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PROMOTIONEN	F	M	360	14	23	12	10	9	27	52	213
		W	153	8	5	8	4	4	15	28	81
		I	513	22	28	20	14	13	42	80	294
	H	M	360	6	8	8	8	1	17	45	267
		W	153	6	4	3	2	1	7	20	110
		I	513	12	12	11	10	2	24	65	377
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	383	84	68	98	114	7	2	3	7
		W	889	201	204	236	208	10	10	7	13
		I	1272	285	272	334	322	17	12	10	20
	H	M	383	59	60	82	111	24	14	6	27
		W	889	192	183	215	207	36	14	15	27
		I	1272	251	243	297	318	60	28	21	54
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	767	79	134	148	149	109	62	37	49
		W	824	88	135	134	168	133	72	47	47
		I	1591	167	269	282	317	242	134	84	96
	H	M	767	50	101	141	138	98	80	50	109
		W	824	67	110	124	160	147	75	61	80
		I	1591	117	211	265	298	245	155	111	189
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1865	189	261	270	256	254	221	151	263
		W	1382	161	214	170	222	203	173	101	138
		I	3247	350	475	440	478	457	394	252	401
	H	M	1865	153	218	252	239	239	244	186	334
		W	1382	142	196	162	210	196	178	112	186
		I	3247	295	414	414	449	435	422	298	520
LA SONDER- SCHULEN	F	M	6	3	3	-	-	-	-	-	-
		W	7	-	4	1	2	-	-	-	-
		I	13	3	7	1	2	-	-	-	-
	H	M	6	3	1	1	-	-	-	1	-
		W	7	-	2	1	2	1	1	-	-
		I	13	3	3	2	2	1	1	1	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	1	-	-	-	-	1	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	1	-	-	-	-	-	2
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	7	2	4	1	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	5	4	1	-	-	-	-	-
	H	M	7	-	3	1	2	-	-	-	1
		W	3	3	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	3	3	1	2	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3030	357	470	517	519	370	285	192	320
		W	3106	453	558	541	600	346	255	155	198
		I	6136	810	1028	1058	1119	716	540	347	518
	H	M	3030	265	383	477	490	361	338	243	473
		W	3106	404	492	502	579	380	268	188	293
		I	6136	669	875	979	1069	741	606	431	766
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	107	14	10	8	8	13	11	12	31
		W	94	13	6	7	11	10	5	12	30
		I	201	27	16	15	19	23	16	24	61
	H	M	107	-	1	-	2	5	18	14	67
		W	94	2	-	-	5	7	14	15	51
		I	201	2	1	-	7	12	32	29	118
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	2	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	3	-	-	-	-	-	1	1	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	5	4	-	-	1	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	4	-	-	2	-	-	-	-
	H	M	5	5	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	1	-	-	-	-	-	-	2
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	5	2	1	-	-	-	-	-	2
	H	M	3	1	-	-	-	-	-	-	2
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	3	-	-	-	-	-	-	2

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER							15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

ZUSAMMEN	F	M	7067	1378	1267	1083	923	769	569	364	714
		W	5904	1371	1109	925	875	570	413	251	390
		I	12971	2749	2376	2008	1798	1339	982	615	1104
	H	M	7067	1045	1063	1026	925	734	678	488	1108
		W	5904	1198	1002	876	858	610	452	305	603
		I	12971	2243	2065	1902	1783	1344	1130	793	1711
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	107021	22503	16707	14882	13078	11278	9890	6575	12108
		W	55207	13715	9661	7750	8169	6114	3981	2473	3344
		I	162228	36218	26368	22632	21247	17392	13871	9048	15452
	H	M	107021	18255	14610	13487	12457	11092	10563	7910	18647
		W	55207	11888	9111	7253	7949	6294	4370	3000	5342
		I	162228	30143	23721	20740	20406	17386	14933	10910	23989

HUMANMEDIZIN

HUMANMEDIZIN (OHNE  
ZAHNMEDIZIN)

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	5	2	-	2	-	-	-	-	1
		W	3	1	2	-	-	-	-	-	-
		I	8	3	2	2	-	-	-	-	-
	H	M	5	1	1	2	-	-	-	-	1
		W	3	1	2	-	-	-	-	-	-
		I	8	2	3	2	-	-	-	-	-
PROMOTIONEN	F	M	602	4	12	4	1	5	17	147	412
		W	361	3	7	2	1	3	9	91	245
		I	963	7	19	6	2	8	26	238	657
	H	M	602	8	5	10	3	4	5	74	493
		W	361	6	3	4	3	-	4	65	276
		I	963	14	8	14	6	4	9	139	769
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	45088	6541	6894	6436	6357	6588	6213	3807	2252
		W	27470	4826	4522	4388	4056	3651	3098	2033	896
		I	72558	11367	11416	10824	10413	10239	9311	5840	3148
	H	M	45088	5125	6570	5732	5246	5415	4748	3626	8826
		W	27470	3880	4564	3974	3639	3310	2683	1980	3440
		I	72558	9005	11134	9706	8885	8723	7431	5406	12266
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	7	-	-	-	7	-	-	-	-
		I	8	-	-	-	8	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	7	-	-	-	4	-	-	1	2
		I	8	-	-	-	4	-	-	1	3
SONSTIGER AB- SCHLUSS IN BUNDESGBIET	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	32	7	3	4	1	-	1	13	3
		W	14	6	2	1	-	1	3	1	-
		I	46	13	5	5	1	1	4	14	3
	H	M	32	21	9	2	-	-	-	-	-
		W	14	8	3	1	-	1	-	1	-
		I	46	29	12	3	-	1	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	5	1	1	-	-	-	1	1	1
		W	2	1	-	-	-	-	-	1	-
		I	7	2	1	-	-	-	1	2	1
	H	M	5	4	-	-	-	-	-	1	-
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	7	5	1	-	-	-	-	1	-
ZUSAMMEN	F	M	45734	6555	6910	6446	6360	6593	6232	3969	2669
		W	27857	4837	4533	4391	4064	3655	3110	2126	1141
		I	73591	11392	11443	10837	10424	10248	9342	6095	3810
	H	M	45734	5159	6586	5746	5249	5419	4753	3501	9321
		W	27857	3896	4573	3979	3646	3311	2687	2047	3718
		I	73591	9055	11159	9725	8895	8730	7440	5548	13039

ZAHNMEDIZIN

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1	-

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND NOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PROMOTIONEN	F	M	133	1	1	1	1	1	49	37	42
		W	51	-	-	-	-	-	13	19	19
		I	184	1	1	1	1	1	62	56	61
	H	M	133	1	3	-	-	-	23	24	82
		W	51	1	-	-	-	-	10	12	28
		I	184	2	3	-	-	-	33	36	110
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	7460	1257	1353	1210	1294	1202	743	207	194
		W	2611	526	438	452	439	405	260	51	40
		I	10071	1783	1791	1662	1733	1607	1003	258	234
	H	M	7460	966	1221	1043	1036	935	577	299	1383
		W	2611	394	415	406	417	363	256	108	252
		I	10071	1360	1636	1449	1453	1298	833	407	1635
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSEHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	7594	1258	1354	1211	1296	1203	792	244	236
		W	2463	526	438	452	439	405	273	71	59
		I	10257	1784	1792	1663	1735	1608	1065	315	295
	H	M	7594	967	1224	1043	1036	935	600	324	1465
		W	2463	396	415	406	417	363	266	120	280
		I	10257	1363	1639	1449	1453	1298	866	444	1745
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	53328	7813	8264	7657	7656	7796	7024	4213	2905
		W	30520	5363	4971	4843	4503	4060	3383	2197	1200
		I	83848	13176	13235	12500	12159	11856	10407	6410	4105
	H	M	53328	6126	7810	6789	6285	6354	5353	3825	10786
		W	30520	4292	4988	4385	4063	3674	2953	2167	3998
		I	83848	10418	12798	11174	10348	10028	8306	5992	14784
1)											
VETERINAERMEDIZIN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3	-	-	2	1	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	1	-	2	1	-	-	-	-
	H	M	3	-	-	2	1	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	1	-	2	1	-	-	-	-
PROMOTIONEN	F	M	374	6	1	1	3	5	146	120	92
		W	239	5	1	1	1	-	81	81	69
		I	613	11	2	2	4	5	227	201	161
	H	M	374	30	21	12	5	2	76	82	146
		W	239	3	7	-	1	3	57	60	108
		I	613	33	28	12	6	5	133	142	254
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2434	420	446	465	417	440	195	25	26
		W	2226	490	469	389	393	315	135	22	13
		I	4660	910	915	854	810	755	330	47	39
	H	M	2434	326	444	428	343	361	184	91	257
		W	2226	396	453	372	367	296	154	53	135
		I	4660	722	897	800	710	657	338	144	392
SONSTIGER AB- SCHLUSS IN BUNDESGBIET	F	M	4	-	-	-	1	-	1	2	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	-	-	-	1	-	1	2	-
	H	M	4	-	1	-	1	-	-	2	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	-	1	-	1	-	-	2	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSEHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-

1) DIE FACHERGRUPPE ENTHAELT NUR EINEN STUDIENBEREICH.

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M	2817	426	447	468	422	446	343	147	118	
	W	2466	496	470	390	394	315	216	103	82	
	I	5283	922	917	858	816	761	559	250	200	
	H M	2817	358	466	442	350	363	260	175	403	
	W	2466	400	460	372	368	299	211	113	243	
	I	5283	758	926	814	718	662	471	288	646	
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCHSCHULPRUEFUNGEN	F M	6292	1338	1282	1280	922	775	385	159	151	
	W	2908	728	617	487	431	339	149	105	52	
	I	9200	2066	1899	1767	1353	1114	534	264	203	
	H M	6292	1227	1209	952	956	814	583	245	306	
	W	2908	669	600	407	436	384	185	122	105	
	I	9200	1896	1809	1359	1392	1198	768	367	411	
PROMOTIONEN	F M	388	27	32	18	18	35	65	73	120	
	W	124	4	11	3	2	7	25	27	45	
	I	512	31	43	21	20	42	90	100	165	
	H M	388	10	24	18	11	29	58	73	165	
	W	124	3	3	3	1	4	22	28	60	
	I	512	13	27	21	12	33	80	101	225	
STAATSPRUEFUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	-	1	1	-	-	
	I	2	-	-	-	-	1	1	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	-	1	1	-	-	
	I	2	-	-	-	-	1	1	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	144	13	15	25	34	36	16	4	1	
	W	71	11	8	15	12	15	6	1	3	
	I	215	24	23	40	46	51	22	5	4	
	H M	144	8	11	16	32	32	26	13	6	
	W	71	8	7	13	12	13	12	2	4	
	I	215	16	18	29	44	45	38	15	10	
1. STAATSPRUEFUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	145	14	15	25	34	36	16	4	1	
	W	71	11	8	15	12	15	6	1	3	
	I	216	25	23	40	46	51	22	5	4	
	H M	145	8	11	16	32	32	26	14	6	
	W	71	8	7	13	12	13	12	2	4	
	I	216	16	18	29	44	45	38	16	10	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIENGAENGE	F M	2450	671	693	575	406	75	22	4	4	
	W	590	182	142	145	97	19	1	3	1	
	I	3040	853	835	720	503	94	23	7	5	
	H M	2450	596	631	534	421	134	71	33	30	
	W	590	165	137	135	88	36	11	13	7	
	I	3040	761	768	667	509	170	82	46	37	
SONSTIGER ABSCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F M	41	20	3	-	-	1	4	3	10	
	W	14	4	-	-	1	1	1	1	6	
	I	55	24	3	-	1	2	5	4	16	
	H M	41	3	2	4	4	4	5	4	15	
	W	14	1	2	-	1	1	2	-	7	
	I	55	4	4	4	5	5	7	4	22	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F M	21	12	5	-	1	1	1	-	1	
	W	3	1	1	-	1	-	-	-	-	
	I	24	13	6	-	2	1	1	-	1	
	H M	21	15	6	-	-	-	-	-	-	
	W	3	-	3	-	-	-	-	-	-	
	I	24	15	9	-	-	-	-	-	-	



SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							15. UND HOEHEREN	
					1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
		KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F W I	M W I	99 42 141	24 6 30	11 10 21	6 4 10	6 2 8	10 1 11	15 2 17	12 8 20	15 9 24
			H W I	M W I	99 42 141	4 - 4	- - -	1 - 1	2 - 2	5 1 6	14 4 18	22 12 34	51 25 76
		ZUSAMMEN	F W I	M W I	9436 3754 13190	2106 936 3042	2041 789 2830	1904 654 2558	1387 546 1933	933 383 1316	508 185 693	255 145 400	302 116 418
			H W I	M W I	9436 3754 13190	1863 846 2709	1883 752 2635	1525 356 2081	1426 538 1964	1018 440 1458	757 237 994	391 177 568	573 208 781
GARTENBAU, LANDESPFLEGE													
		DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F W I	M W I	1315 1119 2434	278 291 569	265 225 490	212 194 406	205 183 388	148 122 270	82 51 133	42 17 59	83 36 119
			H W I	M W I	1315 1119 2434	219 243 462	242 214 456	190 192 382	189 173 362	168 142 310	96 58 154	54 34 88	157 63 220
		PROMOTIONEN	F W I	M W I	70 43 113	4 3 7	4 - 4	- - -	2 1 3	2 3 5	8 3 11	14 10 24	36 23 59
			H W I	M W I	70 43 113	- 1 1	1 - 1	2 - 2	1 - 1	1 3 4	9 2 11	11 8 19	45 29 74
		DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F W I	M W I	1344 989 2333	377 321 698	356 246 602	340 227 567	185 138 323	65 49 114	13 7 20	4 1 5	4 - 4
			H W I	M W I	1344 989 2333	323 284 607	334 251 585	333 221 554	203 146 349	83 61 144	28 18 46	19 4 23	21 4 25
		KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F W I	M W I	73 51 124	4 1 5	21 14 35	9 2 11	2 3 5	5 4 9	6 6 12	8 8 16	18 13 31
			H W I	M W I	73 51 124	1 1 2	1 - 1	- - -	- - -	4 2 6	6 4 10	8 6 14	53 38 91
		ZUSAMMEN	F W I	M W I	2802 2202 5004	663 616 1279	646 485 1131	561 423 984	394 325 719	220 178 398	109 67 176	68 36 104	141 72 213
			H W I	M W I	2802 2202 5004	543 529 1072	578 465 1043	525 413 938	393 319 712	256 208 464	139 82 221	92 52 144	276 134 410
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT													
		DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F W I	M W I	1396 165 1561	305 39 344	247 34 281	269 26 295	246 37 283	174 16 190	65 7 72	46 2 48	44 4 48
			H W I	M W I	1396 165 1561	254 35 289	218 30 248	272 25 297	232 32 264	196 22 218	81 11 92	56 5 61	87 5 92
		PROMOTIONEN	F W I	M W I	85 12 97	4 - 4	2 - 2	- - -	3 - 3	10 3 13	12 1 13	21 3 24	33 5 38
			H W I	M W I	85 12 97	6 1 7	3 - 3	3 - 3	2 - 2	6 2 8	11 - 11	14 1 15	40 8 48
		STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F W I	M W I	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
			H W I	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
		LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F W I	M W I	7 2 9	- - -	- - -	- - -	- - -	7 1 8	- 1 1	- - -	- - -
			H W I	M W I	7 2 9	- - -	- - -	- - -	- - -	6 - 6	- 2 -	1 - 1	- - -

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	7	-	-	-	-	7	-	-	-
	W	I	2	-	-	-	-	1	1	-	-
	I		9	-	-	-	-	8	1	-	-
H	M		7	-	-	-	-	6	-	1	-
	W	I	2	-	-	-	-	6	2	1	-
	I		9	-	-	-	-	6	2	1	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	947	321	294	240	83	8	1	-	-
	W	I	36	19	6	9	1	1	-	-	-
	I		983	340	300	249	84	9	1	-	-
H	M		947	299	268	252	84	20	8	7	9
	W	I	36	18	5	9	3	1	-	-	-
	I		983	317	273	261	87	21	8	7	9
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	-	2	-	-	1	2	1	-
	W	I	2	-	-	-	-	-	-	2	-
	I		8	-	2	-	-	1	2	3	-
H	M		6	-	1	-	-	1	2	1	1
	W	I	2	-	-	-	-	-	-	2	-
	I		8	-	1	-	-	1	2	3	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	8	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		11	10	1	-	-	-	-	-	-
H	M		8	8	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	3	2	-	1	-	-	-	-	-
	I		11	10	-	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-
H	M		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	2451	638	546	509	332	201	80	68	77
	W	I	220	60	41	35	38	21	9	7	9
	I		2671	698	587	544	370	222	89	75	86
H	M		2451	568	490	527	318	230	102	79	137
	W	I	220	56	35	35	35	25	13	8	13
	I		2671	624	525	562	353	255	115	87	150
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	424	62	71	81	63	66	52	12	17
	W	I	2501	577	487	447	418	356	150	41	25
	I		2925	639	558	528	481	422	202	53	42
H	M		424	51	59	68	63	65	54	25	39
	W	I	2501	514	502	427	418	368	161	60	51
	I		2925	565	561	495	481	433	215	85	90
PROMOTIONEN	F	M	33	1	1	-	-	-	6	13	12
	W	I	73	3	3	-	1	3	20	17	26
	I		106	4	4	-	1	3	26	30	38
H	M		33	-	-	-	-	-	5	13	15
	W	I	73	2	-	-	-	2	15	22	32
	I		106	2	-	-	-	2	20	35	47
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRRAMTSPRUEF.)	F	M	2	1	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	1	-	-	-	-
H	M		2	1	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	1	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	477	89	56	156	138	24	6	2	6
	I		477	89	56	156	138	24	6	2	6
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	477	77	58	144	135	37	10	4	12
	I		477	77	58	144	135	37	10	4	12
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	22	2	3	7	3	3	4	-	-
	W	I	579	136	96	89	121	60	45	17	15
	I		601	138	99	96	124	63	49	17	15
H	M		22	1	2	5	3	2	3	2	4
	W	I	579	82	80	69	115	104	59	39	31
	I		601	83	82	74	118	106	62	41	35

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	
LA SONDER- SCHULEN	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	2	-	2	-	-	-	-	-	
	I		2	-	2	-	-	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	2	-	2	-	-	-	-	-	
	I		2	-	2	-	-	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	193	40	45	44	25	22	12	4	
	W	I	1023	224	227	214	153	110	66	20	
	I		1216	264	272	258	178	132	78	24	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	H	M	193	32	34	35	23	27	20	10	
	W	I	1023	195	205	194	155	124	89	39	
	I		1216	227	239	229	178	151	109	49	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	215	42	48	51	28	25	16	4	
	W	I	2082	449	382	459	412	194	117	39	
	I		2297	491	430	510	440	219	133	43	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	H	M	215	33	36	40	26	29	23	12	
	W	I	2082	354	346	407	405	265	158	82	
	I		2297	387	382	447	431	294	181	94	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	4	2	-	-	1	-	1	-	
	W	I	33	6	7	3	2	5	2	5	
	I		37	8	7	3	3	5	3	5	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	H	M	4	-	-	-	1	1	-	1	
	W	I	33	-	-	-	3	10	5	9	
	I		37	-	-	-	4	11	5	10	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	210	52	46	50	33	20	9	-	
	W	I	1594	515	356	330	261	91	25	10	
	I		1804	567	402	380	294	111	34	10	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	H	M	210	48	42	47	32	21	16	1	
	W	I	1594	493	345	330	265	107	28	11	
	I		1804	541	387	377	297	128	44	12	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	2	2	-	-	-	-	-	-	
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	2	-	-	-	-	-	2	-	
	I		2	-	-	-	-	-	2	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	3	-	-	-	-	-	-	3	
	I		3	-	-	-	-	-	-	3	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	3	-	-	-	-	-	-	3	
	I		3	-	-	-	-	-	-	3	
ZUSAMMEN	F	M	888	160	166	182	126	111	84	29	
	W	I	6288	1552	1235	1239	1094	649	314	115	
	I		7176	1712	1401	1421	1220	760	398	144	
ZUSAMMEN	H	M	888	133	137	155	123	116	98	52	
	W	I	6288	1363	1193	1164	1091	752	369	184	
	I		7176	1496	1330	1319	1214	868	467	236	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	15577	3567	3399	3156	2239	1465	781	420	
	W	I	12464	3164	2550	2351	2003	1231	575	303	
	I		28041	6731	5949	5507	4242	2696	1356	723	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	H	M	15577	3107	3088	2732	2260	1620	1096	614	
	W	I	12464	2794	2445	2168	1983	1425	701	421	
	I		28041	5901	5533	4900	4243	3045	1797	1035	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	45	6	6	7	12	3	1	6	
	W	I	8	3	1	2	-	1	-	-	
	I		53	9	7	9	12	4	1	6	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	H	M	45	6	5	7	7	3	1	6	
	W	I	8	3	1	1	1	-	-	-	
	I		53	9	6	8	8	4	1	6	

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	208	21	20	27	49	33	21	16	21
	W		85	16	5	12	12	13	11	11	5
	I		293	37	25	39	61	46	32	27	26
H	M		208	8	13	18	24	35	27	20	63
	W		85	8	6	8	12	16	13	11	11
	I		293	16	19	26	36	51	40	31	74
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	7	3	-	1	-	-	2	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	3	-	1	-	-	2	1	-
H	M		7	-	-	-	-	-	3	2	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	-	-	-	-	-	3	2	2
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	-	1	1	1	-	-	-	-
	I		3	-	1	1	1	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	-	-	2	-	1	-	-	-
	I		3	-	-	2	-	1	-	-	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	1	3	-	-	-	-	-	-
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		7	3	4	-	-	-	-	-	-
H	M		4	1	2	1	-	-	-	-	-
	W		3	-	2	1	-	-	-	-	-
	I		7	1	4	2	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	264	31	29	35	61	36	24	23	25
	W		99	21	8	15	13	14	11	11	6
	I		363	52	37	50	74	50	35	34	31
H	M		264	15	20	26	31	38	31	28	75
	W		99	11	9	12	13	18	13	11	12
	I		363	26	29	38	44	56	44	39	87
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	25	6	7	4	2	3	1	2	-
	W		11	5	2	1	1	-	2	-	-
	I		36	11	9	5	3	3	3	2	-
H	M		25	-	-	-	2	4	2	5	12
	W		11	-	-	-	1	5	2	1	2
	I		36	-	-	-	3	9	4	6	14
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		2	-	-	-	-	-	-	2	-
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		2	-	-	-	-	-	-	1	1
ZUSAMMEN	F	M	290	37	36	39	63	39	25	26	25
	W		111	26	10	16	14	14	13	12	6
	I		401	63	46	55	77	53	38	38	31
H	M		290	15	20	26	33	42	33	33	88
	W		111	11	9	12	14	23	15	13	14
	I		401	26	29	38	47	65	48	46	102
<b>BERGBAU, HUETTENWESEN</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2744	458	414	371	339	421	402	167	172
	W		155	42	21	13	23	22	13	10	11
	I		2899	500	435	384	362	443	415	177	183
H	M		2744	417	395	341	313	378	360	207	333
	W		155	37	17	13	21	18	16	14	19
	I		2899	454	412	354	334	396	376	221	352
PROMOTIONEN	F	M	292	35	31	24	20	20	24	47	91
	W		22	2	4	1	1	2	2	3	7
	I		314	37	35	25	21	22	26	50	98
H	M		292	7	3	3	4	4	21	59	191
	W		22	-	-	-	-	3	4	4	15
	I		314	7	3	3	4	4	24	63	206
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	11	-	3	2	2	-	2	-	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		11	-	3	2	2	-	2	-	2
H	M		11	-	3	-	2	-	2	-	4
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		11	-	3	-	2	-	2	-	4
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	11	-	3	2	2	-	2	-	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		11	-	3	2	2	-	2	-	2
H	M		11	-	3	-	2	-	2	-	4
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		11	-	3	-	2	-	2	-	4

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	634	177	169	121	91	33	23	10	10
	W		23	6	5	4	7	1	-	-	-
	I		657	183	174	125	98	34	23	10	10
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	634	163	141	114	98	48	35	18	17
	W		23	6	3	2	9	1	1	1	-
	I		657	169	144	116	107	49	36	19	17
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	9	6	1	2	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		9	6	1	2	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	H	M	9	6	1	1	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		9	6	1	1	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	21	2	1	1	1	2	6	3	5
	W		2	1	-	-	-	-	1	-	-
	I		23	3	1	1	1	2	7	3	5
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	H	M	21	17	2	2	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		23	19	2	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	33	3	5	4	2	4	4	3	8
	W		4	-	2	-	1	1	-	-	-
	I		37	3	7	4	3	5	4	3	8
ZUSAMMEN	H	M	33	3	-	-	-	-	4	5	21
	W		4	-	-	-	-	-	-	-	4
	I		37	3	-	-	-	-	4	5	25
ZUSAMMEN	F	M	3744	681	624	525	455	480	461	230	288
	W		206	51	32	18	32	26	16	13	18
	I		3950	732	656	543	487	506	477	243	306
ZUSAMMEN	H	M	3744	613	545	461	417	430	422	289	567
	W		206	45	20	15	30	19	20	19	38
	I		3950	658	565	476	447	449	442	308	605
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	26987	6403	4312	4081	3785	3318	2699	1232	1157
	W		936	321	116	110	106	103	106	34	40
	I		27923	6724	4428	4191	3891	3421	2805	1266	1197
PROMOTIONEN	H	M	26987	5877	4118	3874	3691	3256	2790	1477	1904
	W		936	287	125	96	103	106	103	52	64
	I		27923	6164	4243	3970	3794	3362	2893	1529	1968
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	816	40	64	48	29	41	70	124	400
	W		23	1	1	4	3	1	1	4	8
	I		839	41	65	52	32	42	71	128	408
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	H	M	816	11	11	13	5	14	55	107	600
	W		23	-	-	1	1	-	1	4	16
	I		839	11	11	14	6	14	56	111	616
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	H	M	2	-	-	-	1	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	1	-	-	1	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		12	-	2	3	4	-	1	-	2
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		12	-	1	2	4	-	2	1	2

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	1	-	1	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	3	-	-	-	-	1	1	1	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1496	175	230	258	250	240	138	75	130	
		W	351	100	84	77	47	24	13	4	2	
		I	1847	275	314	335	297	264	151	79	132	
	H	M	1496	83	120	137	173	242	222	155	364	
		W	351	84	63	61	49	44	19	17	14	
		I	1847	167	183	198	222	286	241	172	378	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	2	-	-	-	1	1	-	-	-	
		I	2	-	-	-	1	1	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1497	176	230	258	250	240	138	75	130	
		W	368	102	86	81	53	24	14	4	4	
		I	1865	278	316	339	303	264	152	79	134	
	H	M	1497	83	120	137	173	243	222	155	364	
		W	368	84	64	63	55	45	22	19	16	
		I	1865	167	184	200	228	288	244	174	380	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	11	4	4	1	1	-	-	-	1	
		W	4	-	1	2	-	1	-	-	-	
		I	15	4	5	3	1	1	-	-	1	
	H	M	11	-	-	-	1	3	1	3	3	
		W	4	-	-	-	1	-	-	1	2	
		I	15	-	-	-	2	3	1	4	5	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	38732	12094	9307	7864	5443	2275	835	377	537	
		W	2788	995	656	466	416	198	35	11	11	
		I	41520	13089	9963	8330	5859	2473	870	388	548	
	H	M	38732	10588	8683	7656	5705	2923	1448	717	1012	
		W	2788	899	636	460	442	235	59	29	28	
		I	41520	11487	9319	8116	6147	3158	1507	746	1040	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	68	45	7	7	3	4	1	-	1	
		W	21	15	3	2	-	1	-	-	-	
		I	89	60	10	9	3	5	1	-	1	
	H	M	68	4	2	2	13	12	8	11	16	
		W	21	1	1	1	2	9	2	1	4	
		I	89	5	3	3	15	21	10	12	20	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	79	21	24	7	1	6	11	5	4	
		W	3	1	1	-	-	-	1	-	-	
		I	82	22	25	7	1	6	12	5	4	
	H	M	79	43	28	8	-	-	-	-	-	
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
		I	82	45	29	8	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	495	68	85	44	43	34	64	52	105	
		W	15	2	4	1	3	-	-	4	1	
		I	510	70	89	45	46	34	64	56	106	
	H	M	495	33	12	6	2	3	18	36	385	
		W	15	2	-	-	-	-	-	6	7	
		I	510	35	12	6	2	3	18	42	392	
ZUSAMMEN	F	M	68687	18851	14034	12310	9556	5918	3818	1865	2335	
		W	4159	1437	868	666	581	328	157	58	64	
		I	72846	20288	14902	12976	10137	6246	3975	1923	2399	
	H	M	68687	16639	12974	11696	9591	6454	4542	2507	4284	
		W	4159	1275	827	621	604	395	187	112	138	
		I	72846	17914	13801	12317	10195	6849	4729	2619	4422	
ELEKTROTECHNIK												
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	19801	4979	3207	2958	2429	2142	2002	867	1017	
		W	422	161	82	46	41	39	22	18	13	
		I	20223	5140	3289	3004	2670	2181	2024	885	1030	
	H	M	19801	4430	3008	2736	2552	2227	2131	1036	1681	
		W	422	147	73	48	48	41	27	17	21	
		I	20223	4577	3081	2784	2600	2268	2158	1053	1702	
PROMOTIONEN	F	M	390	14	23	33	21	14	34	45	206	
		W	9	-	-	2	1	-	1	-	3	
		I	399	14	23	35	22	14	35	45	211	
	H	M	390	3	5	2	3	3	23	38	313	
		W	9	-	-	1	1	1	1	1	4	
		I	399	3	5	3	4	4	24	39	317	

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1008	95	130	176	122	150	125	54	156
	W		25	5	8	-	4	3	-	1	4
	I		1033	100	138	176	126	153	125	55	160
	H	M	1008	28	39	59	71	129	152	130	400
	W		25	-	4	-	5	3	1	3	9
	I		1033	28	43	59	76	132	153	133	409
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1008	95	130	176	122	150	125	54	156
	W		25	5	8	-	4	3	-	1	4
	I		1033	100	138	176	126	153	125	55	160
	H	M	1008	28	39	59	71	129	152	130	400
	W		25	-	4	-	5	3	1	3	9
	I		1033	28	43	59	76	132	153	133	409
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	4	2	1	-	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	2	1	-	-	-	-	1	-
	H	M	4	-	-	-	-	1	1	2	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	-	-	-	-	1	1	2	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	26957	8392	6208	5187	3839	1745	770	325	491
	W		660	290	161	99	61	27	13	7	2
	I		27617	8682	6369	5286	3900	1772	783	332	493
	H	M	26957	7359	5870	5060	3928	2131	1176	559	874
	W		660	256	153	97	73	37	19	14	11
	I		27617	7615	6023	5157	4001	2168	1195	573	885
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	5	2	2	-	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	2	2	-	1	-	-	-	-
	H	M	5	1	-	-	-	1	-	1	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	1	-	-	-	1	-	1	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	30	8	4	2	-	3	4	3	6
	W		2	1	-	-	-	-	1	-	-
	I		32	9	4	2	-	3	5	3	6
	H	M	30	20	8	1	-	-	-	-	1
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		32	22	8	1	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	399	39	63	36	31	21	22	29	158
	W		6	1	-	-	2	-	-	-	3
	I		405	40	63	36	33	21	22	29	161
	H	M	399	21	6	2	1	1	4	12	352
	W		6	2	-	-	-	-	1	-	3
	I		405	23	6	2	1	1	5	12	355
ZUSAMMEN	F	M	48594	13531	9638	8392	6643	4075	2957	1324	2034
	W		1124	458	251	147	109	69	37	26	27
	I		49718	13989	9889	8539	6752	4144	2994	1350	2061
	H	M	48594	11862	8936	7860	6555	4493	3487	1778	3623
	W		1124	407	230	146	127	82	49	35	48
	I		49718	12269	9166	8006	6682	4575	3536	1813	3671
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	364	75	57	59	34	44	48	22	25
	W		13	4	2	1	2	2	2	-	-
	I		377	79	59	60	36	46	50	22	25
	H	M	364	57	59	45	38	45	50	34	36
	W		13	4	2	-	1	3	2	1	-
	I		377	61	61	45	39	48	52	35	36
PROMOTIONEN	F	M	14	1	1	3	-	3	2	2	2
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		15	1	1	3	-	3	3	2	2
	H	M	14	1	-	-	-	1	-	4	8
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		15	1	-	-	-	1	1	4	8
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1042	258	296	267	150	44	19	6	2
	W		12	7	2	1	2	-	-	-	-
	I		1054	265	298	268	152	44	19	6	2
	H	M	1042	233	281	260	165	51	35	13	4
	W		12	7	2	1	1	-	-	-	-
	I		1054	240	283	261	166	52	35	13	4

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGERBIETES	F	M	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	-	3	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	19	7	-	1	-	2	-	1	8	
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	I		21	9	-	1	-	2	-	1	8	
	H	M	19	6	-	-	1	-	-	1	11	
	W		2	1	-	-	1	-	-	-	-	
	I		21	7	-	-	2	-	-	1	11	
ZUSAMMEN	F	M	1442	341	357	330	184	93	69	31	37	
	W		29	14	4	2	4	2	3	-	-	
	I		1471	355	361	332	188	95	72	31	37	
	H	M	1442	297	343	305	204	97	85	52	59	
	W		29	13	4	1	3	4	3	1	-	
	I		1471	310	347	306	207	101	88	53	59	
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR												
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7795	1218	1307	1302	1241	1059	757	397	514	
	W		3236	711	537	493	501	520	236	120	118	
	I		11031	1929	1844	1795	1742	1579	993	517	632	
	H	M	7795	878	1089	1122	1137	978	854	581	1156	
	W		3236	566	515	457	476	488	271	162	301	
	I		11031	1444	1604	1579	1613	1466	1125	743	1457	
PROMOTIONEN	F	M	457	16	25	28	29	24	42	57	236	
	W		113	5	11	9	4	5	8	11	60	
	I		570	21	36	37	33	29	50	68	296	
	H	M	457	1	4	3	5	3	16	34	391	
	W		113	2	2	3	-	1	4	9	92	
	I		570	3	6	6	5	4	20	43	483	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	220	25	30	37	40	34	10	12	32	
	W		49	11	7	4	10	7	2	4	4	
	I		269	36	37	41	50	41	12	16	36	
	H	M	220	12	17	20	17	36	30	22	66	
	W		49	8	6	1	5	5	7	7	10	
	I		269	20	23	21	22	41	37	29	76	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	220	25	30	37	40	34	10	12	32	
	W		50	11	7	4	10	7	2	4	5	
	I		270	36	37	41	50	41	12	16	37	
	H	M	220	12	17	20	17	36	30	22	66	
	W		50	8	6	1	5	5	7	7	11	
	I		270	20	23	21	22	41	37	29	77	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	11833	3133	2960	2287	1634	869	452	220	278	
	W		7571	2484	1887	1408	959	487	211	60	75	
	I		19404	5617	4847	3695	2593	1356	663	280	353	
	H	M	11833	2520	2559	2254	1711	1107	691	388	603	
	W		7571	2175	1826	1370	1002	627	295	133	143	
	I		19404	4695	4385	3624	2713	1734	986	521	746	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	53	28	10	4	5	1	-	-	5	
	W		25	17	3	1	3	-	1	-	-	
	I		78	45	13	5	8	1	1	-	5	
	H	M	53	3	-	2	4	4	7	5	28	
	W		25	2	1	-	2	2	6	2	10	
	I		78	5	1	2	6	6	13	7	38	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	11	8	1	1	1	-	-	-	-	
	W		4	2	1	-	-	-	1	-	-	
	I		15	10	2	1	1	-	1	-	-	
	H	M	11	10	1	-	-	-	-	-	-	
	W		4	3	1	-	-	-	-	-	-	
	I		15	13	2	-	-	-	-	-	-	



SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	414	71	57	52	44	55	56	39	40
	W		123	22	16	19	19	19	12	9	7
	I		537	93	73	71	63	74	68	48	47
	H	M	414	4	-	-	1	5	22	38	344
	W		123	-	-	-	-	4	5	13	101
	I		537	4	-	-	1	9	27	51	445
ZUSAMMEN	F	M	20783	4499	4390	3711	2994	2042	1317	725	1105
	W		11122	3252	2462	1934	1496	1038	471	204	265
	I		31905	7751	6852	5645	4490	3080	1788	929	1370
	H	M	20783	3428	3670	3401	2875	2133	1620	1068	2588
	W		11122	2756	2351	1831	1485	1127	588	326	658
	I		31905	6184	6021	5232	4360	3260	2208	1394	3246
BAUPLANUNG											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1284	179	198	281	208	161	113	70	74
	W		393	89	81	59	61	49	37	7	10
	I		1677	268	279	340	269	210	150	77	84
	H	M	1284	137	160	216	200	177	133	82	179
	W		393	78	77	38	59	50	44	19	28
	I		1677	215	237	254	259	227	177	101	207
PROMOTIONEN	F	M	69	10	6	8	5	1	2	3	34
	W		5	-	1	-	2	1	-	-	1
	I		74	10	7	8	5	3	3	3	35
	H	M	69	1	-	2	-	1	2	3	60
	W		5	-	-	-	-	-	-	1	4
	I		74	1	-	2	-	1	2	4	64
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	6	-	-	-	-	-	-	-
	W		4	4	-	-	-	-	-	-	-
	I		10	10	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	6	-	-	-	-	3	1	1	1
	W		4	-	-	-	1	3	-	-	-
	I		10	-	-	-	1	6	1	1	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	88	6	16	8	6	7	23	14	8
	W		27	-	10	3	-	3	7	2	2
	I		115	6	26	11	6	10	30	16	10
	H	M	88	-	-	-	-	2	12	6	68
	W		27	-	-	-	-	2	5	7	13
	I		115	-	-	-	-	4	17	13	81
ZUSAMMEN	F	M	1447	201	220	297	219	169	138	87	116
	W		429	93	92	62	61	54	45	9	13
	I		1876	294	312	359	280	223	183	96	129
	H	M	1447	138	160	18	200	183	148	92	308
	W		429	78	77	38	60	55	49	27	45
	I		1876	216	237	256	260	238	197	119	353
BAUINGENIEURWESEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10152	2201	1645	1445	1245	1222	1072	541	781
	W		1121	401	179	126	121	122	74	46	52
	I		11273	2602	1824	1571	1366	1344	1146	587	833
	H	M	10152	1922	1520	1306	1234	1207	1145	602	1216
	W		1121	355	184	111	131	118	83	46	93
	I		11273	2277	1704	1417	1365	1325	1228	648	1309
PROMOTIONEN	F	M	185	3	18	12	12	4	12	21	103
	W		7	-	1	2	1	-	1	-	2
	I		192	3	19	14	13	4	13	21	105
	H	M	185	-	2	5	3	1	7	17	150
	W		7	-	1	-	-	-	-	-	6
	I		192	-	3	5	3	1	7	17	156
LA GYMNASIEN/ SEKUNDAERST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	516	89	89	97	91	47	46	18	39
	W		65	20	12	11	9	5	4	3	1
	I		581	109	101	108	100	52	50	21	40
	H	M	516	43	51	49	64	47	70	56	136
	W		65	10	6	6	7	9	6	11	10
	I		581	53	57	55	71	56	76	67	146

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEREREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	516	89	89	97	91	47	46	18	39
	W		66	21	12	11	9	5	4	3	1
	I		582	110	101	108	100	52	50	21	40
H	M		516	43	51	49	64	47	70	56	136
	W		66	11	6	6	7	9	6	11	10
	I		582	54	57	55	71	56	76	67	146
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
H	M		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	11178	3133	2467	2326	1661	795	405	188	203
	W		956	382	214	152	102	51	25	14	16
	I		12134	3515	2681	2478	1763	846	430	202	219
H	M		1178	2732	2186	2237	1712	987	591	327	406
	W		956	344	196	145	108	71	35	29	28
	I		12134	3076	2382	2382	1820	1058	626	356	434
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	22	5	9	2	4	1	1	-	-
	W		3	2	-	1	-	-	-	-	-
	I		25	7	9	3	4	1	1	-	-
H	M		22	3	5	2	1	-	1	1	9
	W		3	2	-	-	-	-	-	-	1
	I		25	5	5	2	1	-	1	1	10
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	11	6	1	-	-	-	-	3	1
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		14	8	2	-	-	-	-	3	1
H	M		11	8	3	-	-	-	-	-	-
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		14	10	4	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	195	15	29	20	19	10	15	10	77
	W		7	-	3	-	-	1	-	-	3
	I		202	15	32	20	19	11	15	10	80
H	M		195	3	-	1	1	-	4	7	179
	W		7	1	-	-	-	-	-	-	6
	I		202	4	-	1	1	-	4	7	185
ZUSAMMEN	F	M	22260	5452	4259	3902	3032	2079	1551	781	1204
	W		2163	808	410	292	233	179	104	63	74
	I		24423	6260	4669	4194	3265	2258	1655	844	1278
H	M		22260	4711	3767	3600	3015	2243	1818	1010	2096
	W		2163	715	388	262	246	198	124	86	144
	I		24423	5426	4155	3862	3261	2441	1942	1096	2240
VERMESSUNGSWESEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1395	311	257	258	201	172	123	37	36
	W		212	69	54	26	20	32	3	5	3
	I		1607	380	311	284	221	204	126	42	39
H	M		1395	277	234	229	209	178	146	65	57
	W		212	69	50	21	21	34	5	5	7
	I		1607	346	284	250	230	212	151	70	64
PROMOTIONEN	F	M	34	1	3	3	3	1	3	5	15
	W		2	-	1	-	-	-	-	1	-
	I		36	1	4	3	3	1	3	6	15
H	M		34	-	-	1	-	1	6	4	22
	W		2	-	-	-	-	-	-	1	1
	I		36	-	-	1	-	1	6	5	23
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	11	-	1	-	4	2	2	1	1
	W		2	-	-	1	1	-	-	-	-
	I		13	-	1	1	5	2	2	1	1
H	M		11	-	-	-	1	-	3	2	5
	W		2	-	-	-	-	-	1	1	-
	I		13	-	-	-	1	-	4	3	5
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	11	-	1	-	4	2	2	1	1
	W		2	-	-	1	1	-	-	-	-
	I		13	-	1	1	5	2	2	1	1
H	M		11	-	-	-	1	-	3	2	5
	W		2	-	-	-	-	-	1	1	-
	I		13	-	-	-	1	-	4	3	5
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2551	713	684	570	381	134	37	17	15
	W		507	207	124	90	65	16	3	2	-
	I		3058	920	808	660	446	150	40	19	15
H	M		2551	622	629	564	380	188	79	45	44
	W		507	197	122	92	64	20	6	5	1
	I		3058	819	751	656	444	208	85	50	45

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	36	1	8	3	2	3	7	4	8
	W	I	3	-	1	-	-	-	-	1	1
	I	I	39	1	9	3	2	3	7	5	9
ZUSAMMEN	F	M	4027	1026	953	834	591	312	172	64	75
	W	I	727	276	181	117	86	48	6	9	4
	I	I	4754	1302	1134	951	677	360	178	73	79
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	4027	899	863	794	590	368	240	119	154
	W	I	727	266	173	113	85	54	12	13	11
	I	I	4754	1165	1036	907	675	422	252	132	165
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	171274	44619	34511	30340	23737	15207	10508	5133	7219
	W	I	20070	6415	4310	3254	2616	1758	852	394	471
	I	I	191344	51034	38821	33594	26353	16965	11360	5527	7690
H	M	171274	38602	31278	28361	23480	16443	12395	6948	13767	
	W	I	20070	5566	4079	3039	2654	1957	1047	632	1096
	I	I	191344	44168	35357	31400	26134	18400	13442	7580	14863
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1763	468	356	255	220	147	113	88	116
	W	I	4349	1329	897	623	493	350	277	180	200
	I	I	6112	1797	1253	878	713	497	390	268	316
H	M	1763	304	264	172	136	132	134	148	473	
	W	I	4349	1085	733	527	463	363	329	266	583
	I	I	6112	1389	997	699	599	495	463	414	1056
PROMOTIONEN	F	M	1003	55	91	81	84	97	112	137	346
	W	I	1662	110	111	125	161	192	191	223	549
	I	I	2665	165	202	206	245	289	303	360	895
H	M	1003	34	38	51	45	78	86	121	550	
	W	I	1662	82	74	95	127	168	156	202	758
	I	I	2665	116	112	146	172	246	323	1308	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	I	1	-	-	-	-	-	1	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	356	44	61	70	60	45	23	20	33
	W	I	1457	440	348	254	218	78	54	38	27
	I	I	1813	484	409	324	278	123	77	58	60
H	M	356	25	53	47	57	36	29	20	89	
	W	I	1457	362	319	213	236	88	71	49	119
	I	I	1813	387	372	260	293	124	100	69	208
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	741	124	135	142	128	92	68	29	23
	W	I	1835	352	328	397	385	198	99	54	22
	I	I	2576	476	463	539	513	290	167	83	45
H	M	741	81	98	116	123	94	75	57	97	
	W	I	1835	280	277	338	377	220	120	109	114
	I	I	2576	361	375	454	500	314	195	166	211
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	967	182	162	166	158	150	77	40	32
	W	I	1077	253	192	190	149	165	70	25	33
	I	I	2044	435	354	356	307	315	147	65	65
H	M	967	127	129	142	143	145	78	61	142	
	W	I	1077	171	150	181	141	160	104	51	119
	I	I	2044	298	279	323	284	305	182	112	261
LA SONDER- SCHULEN	F	M	6	3	2	-	1	-	-	-	-
	W	I	13	3	6	1	3	-	-	-	-
	I	I	19	6	8	1	4	-	-	-	-
H	M	6	3	2	-	1	-	-	-	-	
	W	I	13	1	8	1	2	1	-	-	
	I	I	19	4	10	1	3	1	-	-	

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER							15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. 11, BERUFL. SCHULEN	F	M	4	-	1	-	2	-	-	-	1
		W	7	-	-	-	2	-	2	-	3
		I	11	-	1	-	4	-	2	-	4
H	M	4	-	1	-	2	-	-	-	-	1
	W	7	-	-	-	1	-	-	-	-	4
	I	11	-	1	-	3	-	2	-	-	5
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	15	6	6	-	-	-	1	-	2
		W	13	5	8	-	-	-	-	-	-
		I	28	11	14	-	-	-	1	-	2
H	M	15	2	5	3	-	-	1	1	-	3
	W	13	1	6	3	-	-	-	2	-	1
	I	28	3	11	6	-	-	1	3	-	4
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2089	359	367	378	349	287	169	89	91
		W	4402	1053	882	842	757	441	225	117	85
		I	6491	1412	1249	1220	1106	728	394	206	176
H	M	2089	238	288	308	326	276	183	138	332	
	W	4402	815	760	734	757	469	299	209	357	
	I	6491	1053	1048	1044	1083	745	482	347	689	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	86	12	12	7	9	14	11	6	15
		W	199	26	19	37	27	27	26	22	15
		I	285	38	31	44	36	41	37	28	30
H	M	86	-	-	-	3	7	10	14	52	
	W	199	-	-	3	12	24	35	37	88	
	I	285	-	-	3	15	31	45	51	140	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	1	-	-	-	3	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	4	1	-	-	-	3	-	-	
H	M	4	-	-	-	-	-	3	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	-	-	-	-	-	3	-	1	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	2	1	1	-	-	-	-	
		W	10	9	-	1	-	-	-	-	
		I	14	11	1	2	-	-	-	-	
H	M	4	2	1	1	-	-	-	-	-	
	W	10	8	1	1	-	-	-	-	-	
	I	14	10	2	1	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	14	1	1	-	-	5	3	2	
		W	17	3	6	1	-	-	1	5	
		I	31	4	7	1	-	5	4	7	
H	M	14	2	-	-	-	-	1	3	7	
	W	17	1	2	3	-	-	-	2	9	
	I	31	3	2	3	-	-	1	3	16	
ZUSAMMEN	F	M	4964	898	828	723	662	550	411	322	570
		W	10639	2530	1915	1629	1438	1010	720	543	854
		I	15603	3428	2743	2352	2100	1560	1131	865	1424
H	M	4964	580	591	532	510	494	420	422	1415	
	W	10639	1991	1570	1364	1360	1024	819	716	1795	
	I	15603	2571	2161	1896	1870	1518	1239	1138	3210	
BILDENDE KUNST											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	122	43	14	13	16	20	10	3	3
		W	112	28	15	11	14	25	14	4	1
		I	234	71	29	24	30	45	24	7	4
H	M	122	29	20	12	15	17	11	5	13	
	W	112	18	16	13	16	22	15	6	6	
	I	234	47	36	25	31	39	26	11	19	
PROMOTIONEN	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	
		I	3	2	1	-	-	-	-	-	
H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	3	-	-	-	-	-	-	1	2	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	86	19	8	24	15	9	6	1	4
		W	382	101	75	96	83	21	3	2	1
		I	468	120	83	120	98	30	9	3	5
H	M	86	13	3	23	15	12	8	5	7	
	W	382	90	63	89	85	25	15	8	7	
	I	468	103	66	112	100	37	23	13	14	

SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	20	2	8	5	3	1	-	1	-
	W		32	2	14	4	6	3	2	-	1
	I		52	4	22	9	9	4	2	1	1
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	H	M	20	1	7	1	3	1	4	2	1
	W		32	2	14	2	4	5	1	1	3
	I		52	3	21	3	7	6	5	3	4
LA SONDER- SCHULEN	F	M	262	27	43	36	26	51	20	28	31
	W		289	46	48	46	40	47	26	9	27
	I		551	73	91	82	66	98	46	37	58
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	H	M	262	15	34	38	21	41	23	32	58
	W		289	25	42	41	45	42	22	15	57
	I		551	40	76	79	66	83	45	47	115
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	3	1	2	-	-	-	-	-	-
	W		11	6	5	-	-	-	-	-	-
	I		14	7	7	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPRUE- FUNG LA	H	M	3	1	1	1	-	-	-	-	-
	W		11	5	6	-	-	-	-	-	-
	I		14	6	7	1	-	-	-	-	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	27	5	6	4	4	4	2	1	1
	W		8	3	2	-	2	1	-	-	-
	I		35	8	8	4	4	6	3	1	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	H	M	27	2	1	2	2	5	6	5	4
	W		8	3	1	1	-	2	1	-	-
	I		35	5	2	3	2	7	7	5	4
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	398	54	67	69	48	65	28	31	36
	W		722	158	144	146	129	73	32	11	29
	I		1120	212	211	215	177	138	60	42	65
ZUSAMMEN	H	M	398	32	46	65	41	59	41	44	70
	W		722	125	126	133	134	74	39	24	67
	I		1120	157	172	198	175	133	80	68	137
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	9	4	2	1	-	1	1	-	-
	W		18	8	6	2	-	-	-	-	-
	I		27	12	8	3	2	1	1	-	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	H	M	9	-	-	-	1	-	2	3	3
	W		18	-	-	-	2	3	1	3	9
	I		27	-	-	-	3	3	3	6	12
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	613	107	81	107	112	63	46	35	62
	W		513	93	102	92	82	56	27	16	45
	I		1126	200	183	199	194	119	73	51	107
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	H	M	613	89	66	97	95	72	57	35	102
	W		513	78	82	75	85	61	44	31	57
	I		1126	167	148	172	180	133	101	66	159
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	136	18	44	17	16	16	16	6	3
	W		68	12	22	6	9	12	3	2	2
	I		204	30	66	23	25	28	19	8	5
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	136	14	32	17	13	11	15	9	25
	W		68	7	15	7	4	8	10	5	12
	I		204	21	47	24	17	19	25	14	37
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	281	30	60	51	57	41	15	13	14
	W		184	25	36	32	46	25	13	1	6
	I		465	55	96	83	103	66	28	14	20
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	H	M	281	19	41	42	47	39	30	17	46
	W		184	15	25	30	39	32	10	9	24
	I		465	34	66	72	86	71	40	26	70
ZUSAMMEN	F	M	915	178	183	161	147	128	88	20	10
	W		632	135	154	104	108	74	41	13	3
	I		1547	313	337	265	255	202	129	33	13
ZUSAMMEN	H	M	915	138	158	134	138	122	90	55	80
	W		632	102	121	92	94	68	59	34	62
	I		1547	240	279	226	232	190	149	89	142
ZUSAMMEN	F	M	2476	436	451	419	396	334	204	108	128
	W		2251	460	480	393	390	265	130	47	86
	I		4727	896	931	812	786	599	334	155	214
ZUSAMMEN	H	M	2476	321	363	367	350	320	246	169	340
	W		2251	346	385	350	374	268	178	112	238
	I		4727	667	748	717	724	588	424	281	578

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEREREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
GESTALTUNG											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	664	160	138	133	109	66	31	12	15
	W		463	111	106	75	86	50	16	10	9
	I		1127	271	244	208	195	116	47	22	24
	H	M	664	118	119	115	102	75	45	24	66
	W		463	86	87	68	94	57	23	23	25
	I		1127	204	206	183	196	132	68	47	91
PROMOTIONEN	F	M	7	2	-	1	3	-	1	-	-
	W		2	-	1	-	-	1	-	-	-
	I		9	2	1	1	3	1	1	-	-
	H	M	7	-	-	-	-	1	2	1	3
	W		2	-	1	-	-	-	1	-	-
	I		9	-	1	-	-	1	3	1	3
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	213	26	28	54	66	21	4	8	6
	W		282	87	38	60	78	14	4	-	1
	I		495	113	66	114	144	35	8	8	7
	H	M	213	19	22	42	63	20	14	12	21
	W		282	73	43	46	82	19	11	2	6
	I		495	92	65	88	145	39	25	14	27
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	38	14	5	10	2	3	2	1	1
	W		394	82	66	71	91	51	18	14	1
	I		432	96	71	81	93	54	20	15	2
	H	M	38	7	4	5	3	7	4	2	6
	W		394	67	61	61	93	55	29	11	17
	I		432	74	65	66	96	62	33	13	23
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	20	4	4	10	1	1	-	-	-
	W		41	7	17	11	4	-	-	-	2
	I		61	11	21	21	5	1	-	-	2
	H	M	20	2	4	6	3	1	-	1	3
	W		41	-	14	11	6	-	1	1	8
	I		61	2	18	17	9	1	1	2	11
LA SONDER- SCHULEN	F	M	3	-	2	-	1	-	-	-	-
	W		16	4	7	1	2	2	-	-	-
	I		19	4	9	1	3	2	-	-	-
	H	M	3	-	2	-	1	-	-	-	-
	W		16	3	6	2	2	3	-	-	-
	I		19	3	8	2	3	3	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	135	14	26	32	25	20	11	6	1
	W		118	24	25	24	22	16	3	4	-
	I		253	38	51	56	47	36	14	10	1
	H	M	135	8	22	24	18	11	14	11	27
	W		118	18	17	21	21	18	5	5	13
	I		253	26	39	45	39	29	19	16	40
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	409	58	65	106	95	45	17	15	8
	W		851	204	153	167	197	83	25	18	4
	I		1260	262	218	273	292	128	42	33	12
	H	M	409	36	54	77	88	39	32	26	57
	W		851	161	141	141	204	95	46	19	44
	I		1260	197	195	218	292	134	78	45	101
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	11	6	2	3	-	-	-	-	-
	W		34	10	7	1	4	4	4	2	2
	I		45	16	9	4	4	4	4	2	2
	H	M	11	-	-	-	-	3	2	2	4
	W		34	-	-	-	-	9	6	6	13
	I		45	-	-	-	-	12	8	8	17
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4407	944	943	874	809	443	236	88	70
	W		5226	1185	1176	1122	944	539	156	60	44
	I		9633	2129	2119	1996	1753	982	392	148	114
	H	M	4407	795	820	834	770	517	298	166	207
	W		5226	1035	1087	1091	947	602	252	113	99
	I		9633	1830	1907	1925	1717	1119	550	279	306
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	16	-	15	-	1	-	-	-	-
	W		9	-	8	-	-	-	1	-	-
	I		25	-	23	-	1	-	1	-	-
	H	M	16	-	14	-	1	-	-	1	-
	W		9	-	7	-	-	1	1	-	-
	I		25	-	21	-	1	1	1	1	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	81	12	12	12	28	11	4	2	-
	W		92	15	14	19	20	15	4	4	1
	I		173	27	26	31	48	26	8	6	1
	H	M	81	11	12	8	23	13	4	5	5
	W		92	10	10	18	19	13	9	6	7
	I		173	21	22	26	42	26	13	11	12

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	121	37	13	15	27	17	9	2	1
		W	142	44	15	30	34	12	6	1	-
		I	263	81	28	45	61	29	15	3	1
	H	M	121	29	8	12	25	12	14	9	12
		W	142	33	9	20	29	17	14	7	13
		I	263	62	17	32	54	29	28	16	25
ZUSAMMEN	F	M	5716	1219	1188	1144	1072	582	298	119	94
		W	6819	1569	1480	1414	1285	704	212	95	60
		I	12535	2788	2668	2558	2357	1286	510	214	154
	H	M	5716	989	1027	1046	1009	660	397	234	354
		W	6819	1325	1342	1338	1293	794	352	174	201
		I	12535	2314	2369	2384	2302	1454	749	408	555
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	920	183	135	156	126	110	77	57	76
		W	1108	260	178	173	152	151	89	47	58
		I	2028	443	313	329	278	261	166	104	134
	H	M	920	134	116	131	120	99	82	74	164
		W	1108	228	160	143	138	146	99	75	119
		I	2028	362	276	274	258	245	181	149	283
PROMOTIONEN	F	M	187	6	8	11	17	17	30	32	66
		W	137	3	2	5	15	25	12	20	55
		I	324	9	10	16	32	42	42	52	121
	H	M	187	2	1	10	12	14	22	38	88
		W	137	-	2	5	11	21	14	19	65
		I	324	2	3	15	23	35	36	57	153
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	17	1	3	4	1	3	1	1	3
		W	45	5	8	9	5	7	1	4	6
		I	62	6	11	13	6	10	2	5	9
	H	M	17	-	-	-	2	3	-	1	11
		W	45	-	1	1	3	8	5	10	17
		I	62	-	1	1	5	11	5	11	28
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGER. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	3	-	-	-	-	1	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		I	4	2	1	-	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	18	1	3	4	1	3	2	1	3
		W	49	8	8	9	6	7	1	4	6
		I	67	9	11	13	7	10	3	5	9
	H	M	18	-	-	-	2	3	-	1	12
		W	49	2	2	1	4	8	5	10	17
		I	67	2	2	1	6	11	5	11	29
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	419	111	105	79	60	28	18	8	10
		W	643	169	121	121	93	63	32	26	18
		I	1062	280	226	200	153	91	50	34	28
	H	M	419	86	90	55	50	38	34	20	46
		W	643	139	105	90	100	77	45	31	56
		I	1062	225	195	145	150	115	79	51	102

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	-	1	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	1	-	-	1	-	-	-
H	M	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	-	-	-	-	2	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	2	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	5	-	1	-	-	2	1	1	-
	W	I	15	3	2	-	-	1	4	4	1
	I		20	3	3	-	-	3	5	5	1
H	M	W	5	-	2	-	-	1	1	1	-
	W	I	15	3	2	1	-	-	3	1	5
	I		20	3	4	1	-	1	4	2	5
ZUSAMMEN	F	M	1549	301	252	250	204	160	128	99	155
	W	I	1956	444	312	308	266	249	138	101	138
	I		3505	745	564	558	470	409	266	200	293
H	M	W	1549	222	209	196	184	155	139	134	310
	W	I	1956	372	271	240	253	255	167	136	262
	I		3505	594	480	436	437	410	306	270	572
MUSIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1685	574	364	267	192	113	77	53	45
	W	I	1241	508	240	154	133	106	50	24	26
	I		2926	1082	604	421	325	219	127	77	71
H	M	W	1685	388	268	227	190	154	127	110	221
	W	I	1241	363	180	119	145	121	104	66	143
	I		2926	751	448	346	335	275	231	176	364
PROMOTIONEN	F	M	583	53	43	44	54	75	68	53	193
	W	I	326	29	38	31	25	41	43	36	83
	I		909	82	81	75	79	116	111	89	276
H	M	W	583	33	29	24	31	56	64	57	289
	W	I	326	19	20	17	14	34	34	44	144
	I		909	52	49	41	45	90	98	101	433
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
H	M	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	629	136	126	142	105	50	39	13	18
	W	I	1419	363	296	302	277	113	39	19	10
	I		2048	499	422	444	382	163	78	32	28
H	M	W	629	98	92	105	119	71	52	32	60
	W	I	1419	310	273	281	284	125	70	36	40
	I		2048	408	365	386	403	196	122	68	100
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1053	233	244	212	188	98	44	19	15
	W	I	877	208	181	162	191	82	36	15	2
	I		1930	441	425	374	379	180	80	34	17
H	M	W	1053	170	193	186	188	134	71	38	73
	W	I	877	163	170	148	194	108	50	26	18
	I		1930	333	363	334	382	242	121	64	91
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1241	291	220	238	227	144	72	22	27
	W	I	1044	256	218	191	206	94	56	15	8
	I		2285	547	438	429	433	238	128	37	35
H	M	W	1241	230	200	199	223	163	105	53	68
	W	I	1044	222	206	167	204	115	74	33	23
	I		2285	452	406	366	427	278	179	86	91
LA SONDER- SCHULEN	F	M	6	5	1	-	-	-	-	-	-
	W	I	19	2	3	5	7	2	-	-	-
	I		25	7	4	5	7	2	-	-	-
H	M	W	6	3	2	-	1	-	-	-	-
	W	I	19	2	3	5	7	2	-	-	-
	I		25	5	5	5	8	2	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	4	1	2	-	-	1	-	-	-
	W	I	3	1	1	-	1	-	-	-	-
	I		7	2	3	-	1	1	-	-	-
H	M	W	4	1	1	-	1	1	-	-	-
	W	I	3	1	-	-	1	-	1	-	-
	I		7	2	1	-	2	1	1	-	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	29	12	6	5	3	2	1	-	-
	W	I	29	10	6	2	4	3	4	-	-
	I		58	22	12	7	7	5	5	-	-
H	M	W	29	6	7	3	6	1	2	2	2
	W	I	29	3	5	2	3	5	6	2	3
	I		58	9	12	5	9	6	8	4	5



SOMMERSEMESTER 1982

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2962	678	599	597	523	295	156	54	60
	W		3391	840	705	662	686	294	135	49	20
	I		6353	1518	1304	1259	1209	589	291	103	80
	H	M	2962	508	495	493	538	370	230	125	203
	W		3391	701	657	603	693	355	201	97	84
	I		6353	1209	1152	1096	1231	725	431	222	287
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	97	24	17	14	9	11	6	6	10
	W		88	28	15	9	9	9	7	5	6
	I		185	52	32	23	18	20	13	11	16
	H	M	97	-	-	-	6	11	21	17	42
	W		88	-	1	1	10	20	13	15	28
	I		185	-	1	1	16	31	34	32	70
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		3	2	-	-	-	-	-	-	1
	I		5	3	1	-	-	-	-	-	1
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		3	1	-	-	-	-	1	-	1
	I		5	2	1	-	-	-	1	-	1
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	4210	1042	931	776	629	440	218	92	82
	W		3343	880	743	582	554	318	133	70	63
	I		7553	1922	1674	1358	1183	758	351	162	145
	H	M	4210	784	755	667	610	482	353	248	311
	W		3343	691	616	496	511	409	254	160	206
	I		7553	1475	1371	1163	1121	891	607	408	517
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	21	4	5	6	-	2	-	-	4
	W		22	10	3	6	-	2	-	1	-
	I		43	14	8	12	-	4	-	1	4
	H	M	21	1	1	5	3	3	-	2	6
	W		22	3	-	-	-	5	3	4	7
	I		43	4	1	5	3	8	3	6	13
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	5	3	1	-	-	-	-	1	-
	W		12	5	2	1	1	-	-	3	-
	I		17	8	3	1	1	-	-	4	-
	H	M	5	2	1	-	-	1	-	-	1
	W		12	6	2	-	3	-	-	-	1
	I		17	8	3	-	3	1	-	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	62	3	2	-	6	11	19	14	7
	W		39	3	1	1	1	14	12	6	1
	I		101	6	3	1	7	25	31	20	8
	H	M	62	3	4	2	1	7	12	15	18
	W		39	7	2	-	1	10	6	6	7
	I		101	10	6	2	2	17	18	21	25
ZUSAMMEN	F	M	9629	2384	1963	1704	1413	947	544	273	401
	W		8465	2305	1747	1446	1409	784	380	194	200
	I		18094	4689	3710	3150	2822	1731	924	467	601
	H	M	9629	1722	1554	1418	1379	1084	807	574	1091
	W		8465	1791	1478	1236	1377	954	616	392	621
	I		18094	3513	3032	2654	2756	2038	1423	966	1712
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	24334	5238	4682	4240	3747	2573	1585	921	1348
	W		30130	7308	5934	5190	4788	3012	1580	980	1338
	I		54464	12546	10616	9430	8535	5585	3165	1901	2686
	H	M	24334	3834	3744	3559	3432	2713	2009	1533	3510
	W		30130	5825	5046	4528	4657	3295	2132	1530	3117
	I		54464	9659	8790	8087	8089	6008	4141	3063	6627
SONSTIGE FAECHER /OHNE ANGABE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8	-	4	3	-	-	-	-	1
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-
	I		10	-	5	4	-	-	-	-	1
	H	M	8	-	-	1	2	1	-	-	4
	W		2	-	-	-	-	-	-	1	1
	I		10	-	-	1	2	1	-	1	5
PROMOTIONEN	F	M	26	-	1	-	4	5	3	1	12
	W		9	-	-	1	1	3	1	1	2
	I		35	-	1	1	5	8	4	2	14
	H	M	26	-	-	-	-	-	1	-	25
	W		9	-	-	-	-	1	-	1	7
	I		35	-	-	-	-	1	1	1	32

3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	7	2	-	3	2	-	-	-	-	-
	W	5	1	-	3	1	-	-	-	-	-
	I	12	3	-	6	3	-	-	-	-	-
H	M	7	-	-	-	1	1	-	4	1	
	W	5	-	-	-	-	1	2	2	-	
	I	12	-	-	-	1	2	2	6	1	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	5	-	-	2	2	-	-	-	1	
	W	3	-	-	1	1	-	-	-	-	
	I	8	-	-	1	3	3	-	-	1	
H	M	5	-	-	-	-	-	-	-	5	
	W	3	-	-	1	-	-	-	-	2	
	I	8	-	-	1	-	-	-	-	7	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
1. STAATSRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	13	2	-	3	4	2	-	-	2	
	W	8	1	-	4	2	1	-	-	-	
	I	21	3	-	7	6	3	-	-	2	
H	M	13	-	-	-	1	1	-	4	7	
	W	8	-	-	1	-	1	2	2	2	
	I	21	-	-	1	1	2	2	6	9	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	45	37	8	-	-	-	-	-	-	
	W	49	44	4	1	-	-	-	-	-	
	I	94	81	12	1	-	-	-	-	-	
H	M	45	36	8	-	1	-	-	-	-	
	W	49	43	2	4	-	-	-	-	-	
	I	94	79	10	4	1	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M	92	39	13	6	8	7	3	1	15	
	W	68	45	5	7	3	4	1	1	2	
	I	160	84	18	13	11	11	4	2	17	
H	M	92	36	8	1	4	2	1	4	36	
	W	68	43	2	5	-	2	2	4	10	
	I	160	79	10	6	4	4	3	8	46	
INSGESAMT	F M	670508	150897	124565	109018	87238	66823	52456	30978	48533	
	W	408664	104533	79695	66140	56040	39976	26648	15704	19928	
	I	1079172	255430	204260	175158	143278	106799	79104	46682	68461	
H	M	670508	121018	107885	96808	82548	67182	58111	40339	96617	
	W	408664	86779	72043	58852	54484	42610	31396	21684	40816	
	I	1079172	207797	179928	155660	137032	109792	89507	62023	137433	

SOMMERSEMESTER 1982

4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAELHTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN UND GESAMTHOCHSCHULEN										
1967	M	1			1					
	W									
	I	1			1					
1966	M	3			3					
	W	1			1					
	I	4			4					
1965	M	4	2	2	3	1	1	1	1	1
	W	1			1					
	I	5	2	2	4	1	1	1	1	1
1964	M	75	43	45	39	28	29	36	15	16
	W	58	36	37	34	22	23	24	14	14
	I	133	79	82	73	50	52	60	29	30
1963	M	1707	966	1007	1387	862	898	320	104	109
	W	1575	992	1027	1378	906	939	197	86	88
	I	3282	1958	2034	2765	1768	1837	517	190	197
1962	M	12540	1836	2291	11685	1633	2070	855	203	221
	W	22804	3140	4230	22112	2941	4034	492	199	196
	I	35344	4976	6521	33797	4574	6104	1547	402	417
1961	M	32382	3256	4125	30693	3018	3854	1689	238	271
	W	40362	2746	3974	38827	2430	3674	1535	316	300
	I	72744	6002	8099	69520	5448	7528	3224	554	571
1960	M	49718	2671	3592	47586	2466	3351	2132	205	241
	W	41557	1211	1874	40137	1025	1689	1420	186	185
	I	91275	3882	5466	87723	3491	5040	3552	391	426
1959	M	56196	1446	2172	53961	1270	1964	2235	176	208
	W	39769	715	1209	38520	614	1097	1249	101	112
	I	95965	2161	3381	92481	1884	3061	3484	277	320
1958	M	56534	905	1488	54175	751	1316	2359	154	172
	W	35829	543	1006	34610	443	908	1219	100	98
	I	92363	1448	2494	88785	1194	2224	3578	254	270
1957	M	54294	638	1269	52161	481	1105	2133	157	164
	W	31672	403	973	30516	326	894	1156	77	79
	I	85966	1041	2242	82677	807	1999	3289	234	243
1956	M	48044	437	1203	45859	317	1068	2185	120	135
	W	25041	353	1006	23989	282	929	1052	71	77
	I	73085	790	2209	69848	599	1997	3237	191	212
1955	M	40242	364	1115	38299	262	1000	1943	102	115
	W	18206	262	788	17195	201	714	1011	61	74
	I	58448	626	1903	55494	463	1714	2954	163	189
1954	M	32725	272	993	30704	178	877	2021	94	116
	W	13826	203	624	12872	153	559	954	50	65
	I	46551	475	1617	43576	331	1436	2975	144	181
1953	M	25677	229	754	23803	138	653	1874	91	101
	W	10330	144	443	9471	108	384	859	36	59
	I	36007	373	1197	33274	246	1037	2733	127	160
1952	M	20610	157	588	18735	96	510	1875	61	78
	W	8318	143	380	7550	111	332	768	32	48
	I	28928	300	968	26285	207	842	2643	93	126
1951	M	15642	100	381	14077	45	313	1565	55	68
	W	6360	110	282	5732	78	250	628	32	32
	I	22002	210	663	19809	123	563	2193	87	100
1950	M	12674	80	317	11041	41	271	1633	39	46
	W	5185	86	185	4609	62	157	576	24	28
	I	17859	166	502	15650	103	428	2209	63	74
1949	M	9955	64	243	8580	26	197	1375	38	46
	W	4223	69	171	3732	48	140	491	21	31
	I	14178	133	414	12312	74	337	1866	59	77
1948	M	7485	64	208	6274	30	155	1211	34	53
	W	3192	62	150	2778	41	126	414	21	24
	I	10677	126	358	9052	71	281	1625	55	77
1947	M	5457	34	144	4421	14	110	1036	20	34
	W	2500	62	119	2153	50	104	347	12	15
	I	7957	96	263	6574	64	214	1383	32	49
1946	M	3880	32	115	2994	10	84	886	22	31
	W	1888	39	91	1588	29	79	300	10	12
	I	5768	71	206	4582	39	163	1186	32	43
1945	M	2705	31	86	2142	11	63	563	20	23
	W	1376	25	55	1204	17	47	172	8	8
	I	4081	56	141	3346	28	110	735	28	31
1944	M	2905	21	68	2318	7	49	587	14	19
	W	1534	30	67	1364	23	59	170	7	8
	I	4439	51	135	3682	30	108	757	21	27
1943 u. FRUEHER	M	12758	175	385	10253	66	281	2505	109	104
	W	7237	152	302	6699	123	269	538	29	33
	I	19995	327	687	16952	189	550	3043	138	137
INSGESAMT	M	504213	13823	22591	471194	11751	20219	33019	2072	2372
	W	322844	11526	18993	307072	10033	17407	15772	1493	1586
	I	827057	25349	41584	778266	21784	37626	48791	3565	3958

## SOMMERSEMESTER 1982

## 4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)										
1967	M	1						1		
	W	1			1					
	I	2			1			1		
1966	M	3			3					
	W	1			1					
	I	4			4					
1964	M	8	2	2	7	2	2	1		
	W	3	1	1	3	1	1			
	I	11	3	3	10	3	3	1		
1963	M	1061	116	120	1019	113	117	42	3	3
	W	810	190	194	783	189	193	27	1	1
	I	1871	306	314	1802	302	310	69	4	4
1962	M	3063	409	434	2909	382	408	154	27	26
	W	5182	750	813	5115	733	797	67	17	16
	I	8245	1159	1247	8024	1115	1205	221	44	42
1961	M	8469	1043	1156	8109	994	1101	360	49	55
	W	10097	705	822	9949	688	806	148	17	16
	I	18566	1748	1978	18058	1682	1907	508	66	71
1960	M	16704	1425	1657	16063	1353	1574	641	72	93
	W	11898	462	567	11745	450	559	153	12	8
	I	28602	1887	2224	27808	1803	2133	794	84	91
1959	M	22406	1192	1508	21586	1120	1421	820	72	87
	W	10418	290	370	10230	276	354	188	14	16
	I	32824	1482	1878	31816	1396	1775	1008	86	103
1958	M	22751	741	1101	21901	680	1016	850	61	85
	W	7842	186	259	7667	179	252	175	7	7
	I	30593	927	1360	29568	859	1268	1025	68	92
1957	M	20422	486	842	19637	446	776	785	40	66
	W	5465	168	209	5330	156	197	135	12	12
	I	25887	654	1051	24967	602	973	920	52	78
1956	M	15461	358	634	14725	324	569	736	34	65
	W	3773	109	158	3644	102	150	129	7	8
	I	19234	467	792	18369	426	719	865	41	73
1955	M	11024	269	475	10349	245	428	675	24	47
	W	2504	103	135	2392	95	125	112	8	10
	I	13528	372	610	12741	340	553	787	32	57
1954	M	7702	253	402	7060	233	353	642	20	49
	W	1760	75	98	1681	72	92	79	3	6
	I	9462	328	500	8741	305	445	721	23	55
1953	M	5276	147	273	4737	141	248	539	6	25
	W	1172	53	68	1117	52	65	55	1	3
	I	6448	200	341	5854	193	313	594	7	28
1952	M	3737	109	187	3212	101	160	525	8	27
	W	913	35	52	850	32	48	63	3	4
	I	4650	144	239	4062	133	208	588	11	31
1951	M	2691	88	155	2271	81	131	420	7	24
	W	573	28	37	536	28	34	37		3
	I	3244	116	192	2807	109	165	457	7	27
1950	M	2102	88	147	1712	82	122	390	6	25
	W	510	32	39	474	28	35	36	4	4
	I	2612	120	186	2186	110	157	426	10	29
1949	M	1801	96	136	1516	91	121	285	5	15
	W	380	23	28	362	23	28	18		
	I	2181	119	164	1878	114	149	303	5	15
1948	M	1389	47	71	1131	42	61	258	5	10
	W	265	15	20	243	14	19	22	1	1
	I	1654	62	91	1374	56	80	280	6	11
1947	M	913	30	48	749	28	37	164	2	11
	W	221	15	23	201	14	22	20	1	1
	I	1134	45	71	950	42	59	184	3	12
1946	M	583	15	22	467	14	15	116	1	7
	W	163	10	10	149	7	7	14	3	3
	I	746	25	32	616	21	22	130	4	10
1945	M	387	10	16	298	10	12	89		4
	W	122	11	11	109	10	10	13	1	1
	I	509	21	27	407	20	22	102	1	5
1944	M	380	24	31	323	23	29	57	1	2
	W	130	7	11	124	7	10	6		1
	I	510	31	42	447	30	39	63	1	3
1943 U. FRUEHER	M	1020	56	74	867	54	68	153	2	6
	W	537	34	43	513	32	42	24	2	1
	I	1557	90	117	1380	86	110	177	4	7
INSGESAMT	M	149354	7004	9491	140651	6559	8769	8703	445	722
	W	64740	3302	3968	63219	3188	3846	1521	114	122
	I	214094	10306	13459	203870	9747	12615	10224	559	844

## SOMMERSEMESTER 1982

## 4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAELHTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
1967	M	5	1	1	4	1	1	1		
	W	6	1	1	4	1	1	2		
	I	11	2	2	8	2	2	3		
1966	M	7			7					
	W	5			5					
	I	12			12					
1965	M	29	8	8	25	5	5	4	3	3
	W	34	2	2	29	2	2	5		
	I	63	10	10	54	7	7	9	3	3
1964	M	146	58	60	100	41	43	44	17	17
	W	139	50	52	106	35	37	33	15	15
	I	285	108	112	206	76	80	79	32	32
1963	M	2949	1130	1178	2570	1020	1063	379	110	115
	W	2545	1235	1276	2308	1143	1182	237	92	94
	I	5494	2365	2454	4878	2163	2245	616	202	209
1962	M	16131	2313	2800	15087	2078	2548	1044	235	252
	W	29420	4044	5250	28632	3825	5034	788	219	216
	I	45551	6357	8050	43719	5903	7582	1832	454	468
1961	M	41924	4411	5429	39829	4118	5097	2095	293	332
	W	53252	3613	5027	51517	3275	4704	1735	338	323
	I	95176	8024	10456	91346	7393	9801	3830	631	655
1960	M	67952	4181	5379	65099	3898	5048	2853	283	331
	W	56725	1721	2532	55086	1513	2330	1639	208	202
	I	124677	5902	7911	120185	5411	7378	4492	491	533
1959	M	80498	2699	3772	77339	2444	3469	3159	255	303
	W	53425	1031	1651	51875	907	1516	1550	124	135
	I	133923	3730	5423	129214	3351	4985	4709	379	438
1958	M	81286	1683	2670	77973	1457	2403	3313	226	267
	W	46363	760	1372	44825	633	1250	1538	127	122
	I	127649	2443	4042	122798	2090	3653	4851	353	389
1957	M	76749	1142	2177	73731	942	1945	3018	200	232
	W	39068	590	1269	37651	487	1166	1417	103	103
	I	115817	1732	3446	111382	1429	3111	4435	303	335
1956	M	65269	819	1912	62231	656	1702	3038	163	210
	W	30161	481	1251	28861	393	1155	1300	88	96
	I	95430	1300	3163	91092	1049	2857	4338	251	306
1955	M	52638	643	1648	49906	510	1477	2732	133	171
	W	21642	373	979	20405	301	890	1237	72	89
	I	74280	1016	2627	70311	811	2367	3969	205	260
1954	M	41476	539	1448	38700	416	1271	2776	123	177
	W	16292	286	768	15162	230	694	1130	56	74
	I	57768	825	2216	53862	646	1965	3906	179	251
1953	M	31772	385	1070	29275	281	937	2497	104	133
	W	12036	203	547	11047	162	481	989	41	66
	I	43808	588	1617	40322	443	1418	3486	145	199
1952	M	24969	269	804	22494	200	699	2475	69	105
	W	9623	184	455	8737	146	400	886	38	55
	I	34592	453	1259	31231	346	1099	3361	107	160
1951	M	18790	189	552	16753	126	458	2037	63	94
	W	7205	144	338	6499	109	299	706	35	39
	I	25995	333	890	23252	235	757	2743	98	133
1950	M	15149	171	477	13086	125	405	2063	46	72
	W	5919	123	239	5268	94	207	651	29	32
	I	21068	294	716	18354	219	612	2714	75	104
1949	M	12060	162	394	10358	118	331	1702	44	63
	W	4798	93	207	4270	72	176	528	21	31
	I	16858	255	601	14628	190	507	2230	65	94
1948	M	9070	114	290	7563	72	222	1507	42	68
	W	3584	78	179	3129	55	153	455	23	26
	I	12654	192	469	10692	127	375	1962	65	94
1947	M	6513	66	200	5289	43	154	1224	23	46
	W	2850	77	151	2462	64	133	388	13	18
	I	9363	143	351	7751	107	287	1612	36	64
1946	M	4555	47	140	3539	24	102	1016	23	38
	W	2134	49	106	1811	36	91	323	13	15
	I	6689	96	246	5350	60	193	1339	36	53
1945	M	3173	42	108	2496	21	80	677	21	28
	W	1559	38	70	1367	29	61	192	9	9
	I	4732	80	178	3863	50	141	869	30	37
1944	M	3358	47	102	2699	30	79	659	17	23
	W	1758	37	82	1575	30	73	183	7	9
	I	5116	84	184	4274	60	152	842	24	32
1943 U. FRUEHER	M	14040	233	472	11344	121	361	2696	112	111
	W	8121	192	369	7548	160	335	573	32	34
	I	22161	425	841	18892	281	696	3269	144	145
INSGESAMT	M	670508	21352	33091	627497	18747	29900	43011	2605	3191
	W	408664	15405	24173	390179	13702	22370	18485	1703	1803
	I	1079172	36757	57264	1017676	32449	52270	61496	4308	4994

## 5 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
UNIVERSITAETEN UND														
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	8744	100	5596	63,9	213	2,4	1206	13,7	322	3,6	711	8,1
2		W	5757	100	3438	59,7	188	3,2	897	15,5	227	3,9	505	8,7
3		I	14501	100	9034	62,2	401	2,7	2103	14,5	549	3,7	1216	8,3
4	HAMBURG	M	21903	100	4018	18,3	10660	48,6	3713	16,9	521	2,3	1458	6,6
5		W	15935	100	2707	16,9	8719	54,7	2449	15,3	340	2,1	826	5,1
6		I	37838	100	6725	17,7	19379	51,2	6162	16,2	861	2,2	2284	6,0
7	NIEDER-SACHSEN	M	45651	100	1669	3,6	678	1,4	32233	70,6	1346	2,9	4809	10,5
8		W	29466	100	728	2,4	316	1,0	22238	75,4	791	2,6	2613	8,8
9		I	75117	100	2397	3,1	994	1,3	54471	72,5	2137	2,8	7422	9,8
10	BREMEN	M	4002	100	79	1,9	60	1,4	1055	26,3	2449	61,1	193	4,8
11		W	3028	100	44	1,4	36	1,1	783	25,8	1945	64,2	127	4,1
12		I	7030	100	123	1,7	96	1,3	1838	26,1	4394	62,5	320	4,5
13	NORDRHEIN-WESTFALEN	M	153352	100	669	0,4	383	0,2	6394	4,1	526	0,3	131599	85,8
14		W	101260	100	420	0,4	251	0,2	4312	4,2	337	0,3	88828	87,7
15		I	254612	100	1089	0,4	634	0,2	10706	4,2	863	0,3	220427	86,5
16	HESSEN	M	40607	100	254	0,6	107	0,2	1739	4,2	182	0,4	3632	8,9
17		W	26757	100	248	0,9	103	0,3	1450	5,4	183	0,6	2791	10,4
18		I	67364	100	502	0,7	210	0,3	3189	4,7	365	0,5	6423	9,5
19	RHEINLAND-PFALZ	M	17844	100	73	0,4	29	0,1	256	1,4	38	0,2	839	4,7
20		W	12771	100	73	0,5	48	0,3	346	2,7	43	0,3	995	7,7
21		I	30615	100	146	0,4	77	0,2	602	1,9	81	0,2	1834	5,9
22	BADEN-WUERTTEMBERG	M	64112	100	360	0,5	200	0,3	1296	2,0	183	0,2	3233	5,0
23		W	34389	100	299	0,8	149	0,4	918	2,6	134	0,3	2463	7,1
24		I	98501	100	659	0,6	349	0,3	2214	2,2	317	0,3	5696	5,7
25	BAYERN	M	67612	100	284	0,4	169	0,2	1109	1,6	142	0,2	2977	4,4
26		W	46583	100	230	0,4	147	0,3	949	2,0	123	0,2	2260	4,8
27		I	114195	100	514	0,4	316	0,2	2058	1,8	265	0,2	5237	4,5
28	SAARLAND	M	7554	100	21	0,2	11	0,1	122	1,6	15	0,1	238	3,1
29		W	5289	100	22	0,4	9	0,1	128	2,4	19	0,3	330	6,2
30		I	12843	100	43	0,3	20	0,1	250	1,9	34	0,2	568	4,4
31	BERLIN (WEST)	M	39813	100	1071	2,6	459	1,1	3262	8,1	473	1,1	4548	11,4
32		W	25837	100	669	2,5	324	1,2	2172	8,4	337	1,3	3258	12,6
33		I	65650	100	1740	2,6	783	1,1	5434	8,2	810	1,2	7806	11,8
34	BUNDESGBIET	M	471194	100	14094	2,9	12969	2,7	52385	11,1	6197	1,3	154237	32,7
35		W	307072	100	8878	2,8	10290	3,3	36642	11,9	4479	1,4	104996	34,1
36		I	778266	100	22972	2,9	23259	2,9	89027	11,4	10676	1,3	259233	33,3
PAEDAGOGISCHE														
37	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	977	100	893	91,4	3	0,3	35	3,5	9	0,9	18	1,8
38		W	2399	100	2025	84,4	45	1,8	155	6,4	35	1,4	93	3,8
39		I	3376	100	2918	86,4	48	1,4	190	5,6	44	1,3	111	3,2
40	RHEINLAND-PFALZ	M	928	100	4	0,4	1	0,1	10	1,0		0,0	42	4,5
41		W	1688	100	4	0,2	2	0,1	20	1,1	6	0,3	79	4,6
42		I	2616	100	8	0,3	3	0,1	30	1,1	6	0,2	121	4,6
43	BADEN-WUERTTEMBERG	M	3576	100	3	0,0	1	0,0	22	0,6	2	0,0	37	1,0
44		W	7702	100	15	0,1	6	0,0	53	0,6	7	0,0	145	1,8
45		I	11278	100	18	0,1	7	0,0	75	0,6	9	0,0	182	1,6
46	BUNDESGBIET	M	5481	100	900	16,4	5	0,0	67	1,2	11	0,2	97	1,7
47		W	11789	100	2044	17,3	53	0,4	228	1,9	48	0,4	317	2,6
48		I	17270	100	2944	17,0	58	0,3	295	1,7	59	0,3	414	2,3

## STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTIZES

WOHNSTIZ IN (IM)															LFD NR.	
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D. BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL		%
GESAMTHOCHSCHULEN																
177	2,0	84	0,9	175	2,0	115	1,3	26	0,2	86	0,9	33	0,3		0,0	1
123	2,1	75	1,3	121	2,1	95	1,6	30	0,5	50	0,8	8	0,1		0,0	2
300	2,0	159	1,0	296	2,0	210	1,4	56	0,3	136	0,9	41	0,2		0,0	3
431	1,9	232	1,0	384	1,7	248	1,1	53	0,2	150	0,6	35	0,1		0,0	4
260	1,6	100	0,6	264	1,6	154	0,9	36	0,2	48	0,3	32	0,2		0,0	5
691	1,8	332	0,8	648	1,7	402	1,0	89	0,2	198	0,5	67	0,1		0,0	6
2860	6,2	366	0,8	645	1,4	523	1,1	163	0,3	276	0,6	83	0,1		0,0	7
1610	5,4	253	0,8	421	1,4	285	0,9	82	0,2	92	0,3	37	0,1		0,0	8
4470	5,9	619	0,8	1066	1,4	808	1,0	245	0,3	368	0,4	120	0,1		0,0	9
	0,0	34	0,8	50	1,2	33	0,8	2	0,0	45	1,1	2	0,0		0,0	10
	0,0	18	0,5	40	1,3	12	0,3	5	0,1	17	0,5	1	0,0		0,0	11
	0,0	52	0,7	90	1,2	45	0,6	7	0,0	62	0,8	3	0,0		0,0	12
2444	1,5	5598	3,6	2164	1,4	1763	1,1	694	0,4	700	0,4	417	0,2	1	0,0	13
1282	1,2	3184	3,1	1213	1,1	703	0,6	332	0,3	188	0,1	209	0,2	1	0,0	14
3726	1,4	8782	3,4	3377	1,3	2466	0,9	1026	0,4	888	0,3	626	0,2	2	0,0	15
28649	70,5	2273	5,5	1616	3,9	1503	3,7	296	0,7	209	0,5	70	0,1	77	0,1	16
18466	69,0	1291	4,8	1085	4,0	725	2,7	226	0,8	66	0,2	41	0,1	82	0,3	17
47115	69,9	3564	5,2	2701	4,0	2228	3,3	522	0,7	275	0,4	111	0,1	159	0,2	18
3631	20,3	10903	61,1	580	3,2	303	1,6	1069	5,9	74	0,4	49	0,2		0,0	19
2975	23,2	6782	53,1	582	4,5	264	2,0	587	4,5	33	0,2	43	0,3		0,0	20
6606	21,5	17685	57,7	1162	3,7	567	1,8	1656	5,4	107	0,3	92	0,3		0,0	21
2571	4,0	4098	6,3	48581	75,7	2373	3,7	631	0,9	281	0,4	304	0,4	1	0,0	22
1853	5,3	2453	7,1	24167	70,2	1318	3,8	349	1,0	106	0,3	179	0,5	1	0,0	23
4424	4,4	6551	6,6	72748	73,8	3691	3,7	980	0,9	387	0,3	483	0,4	2	0,0	24
1464	2,1	1009	1,4	4176	6,1	55575	82,1	244	0,3	226	0,3	237	0,3		0,0	25
1138	2,4	715	1,5	2859	6,1	37738	81,0	196	0,4	80	0,1	148	0,3		0,0	26
2602	2,2	1724	1,5	7035	6,1	93313	81,7	440	0,3	306	0,2	385	0,3		0,0	27
121	1,6	1174	15,5	254	3,3	88	1,1	5438	71,9	30	0,3	42	0,5		0,0	28
98	1,8	768	14,5	210	3,9	78	1,4	3581	67,7	10	0,1	36	0,6		0,0	29
219	1,7	1942	15,1	464	3,6	166	1,2	9019	70,2	40	0,3	78	0,6		0,0	30
1389	3,4	993	2,4	2614	6,5	1701	4,2	322	0,8	22785	57,2	147	0,3	49	0,1	31
1128	4,3	654	2,5	1788	6,9	1059	4,0	180	0,6	14197	54,9	50	0,1	21	0,0	32
2517	3,8	1647	2,5	4402	6,7	2760	4,2	502	0,7	36982	56,3	197	0,3	70	0,1	33
43737	9,2	26764	5,6	61239	12,9	64225	13,6	8938	1,8	24862	5,2	1419	0,3	128	0,0	34
28933	9,4	16293	5,3	32750	10,6	42431	13,8	5604	1,8	14887	4,8	784	0,2	105	0,0	35
72670	9,3	43057	5,5	93989	12,0	106656	13,7	14542	1,8	39749	5,1	2203	0,2	233	0,0	36

## HOCHSCHULEN

7	0,7		0,0		0,0	3	0,3	2	0,2	5	0,5	2	0,2		0,0	37
10	0,4	6	0,2	13	0,5	2	0,0	4	0,1	9	0,3	2	0,0		0,0	38
17	0,5	6	0,1	13	0,3	5	0,1	6	0,1	14	0,4	4	0,1		0,0	39
53	5,7	685	73,8	63	6,7	19	2,0	47	5,0	4	0,4		0,0		0,0	40
128	7,5	1216	72,0	97	5,7	12	0,7	121	7,1	1	0,0	2	0,1		0,0	41
181	6,9	1901	72,6	160	6,1	31	1,1	168	6,4	5	0,1	2	0,0		0,0	42
49	1,3	71	1,9	3337	93,3	45	1,2	4	0,1	3	0,0	2	0,0		0,0	43
185	2,4	158	2,0	6963	90,4	121	1,5	33	0,4	7	0,0	9	0,1		0,0	44
234	2,0	229	2,0	10300	91,3	166	1,4	37	0,3	10	0,0	11	0,0		0,0	45
109	1,9	756	13,7	3400	62,0	67	1,2	53	0,9	12	0,2	4	0,0		0,0	46
323	2,7	1380	11,7	7073	59,9	135	1,1	158	1,3	17	0,1	13	0,1		0,0	47
432	2,5	2136	12,3	10473	60,6	202	1,1	211	1,2	29	0,1	17	0,0		0,0	48

## 5 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM										
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN		
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	
THEOLOGISCHE															
49	NORDRHEIN-	M	576	100	8	1,3		0,0	82	14,2		2	0,3	401	69,6
50	WESTFALEN	W	220	100	1	0,4		0,0	37	16,8		2	0,9	132	60,0
51		I	796	100	9	1,1		0,0	119	14,9		4	0,5	533	66,9
52	HESSEN	M	313	100	7	2,2	10	3,1	69	22,0		4	1,2	35	11,1
53		W	76	100	1	1,3	1	1,3	5	6,5			0,0	6	7,8
54		I	389	100	8	2,0	11	2,8	74	19,0		4	1,0	41	10,5
55	RHEINLAND-	M	305	100		0,0		0,0	1	0,3			0,0	24	7,8
56	PFALZ	W	109	100		0,0		0,0	1	0,9			0,0	9	8,2
57		I	414	100		0,0		0,0	2	0,4			0,0	33	7,9
58	BADEN-	M	7	100		0,0		0,0		0,0			0,0	2	28,5
59	WUERTTEN-	W	11	100		0,0		0,0		0,0			0,0	1	9,0
60	BERG	I	18	100		0,0		0,0		0,0			0,0	3	16,6
61	BAYERN	M	167	100		0,0	2	1,1	4	2,3		1	0,5	18	10,7
62		W	82	100		0,0		0,0	1	1,2			0,0	3	3,6
63		I	249	100		0,0	2	0,8	5	2,0		1	0,4	21	8,4
64	BERLIN	M	238	100	5	2,1	1	0,4	31	13,0		1	0,4	27	11,3
65	(WEST)	W	165	100	6	3,6	3	1,8	10	6,0		2	1,2	18	10,9
66		I	403	100	11	2,7	4	0,9	41	10,1		3	0,7	45	11,1
67	BUNDESGBIET	M	1606	100	20	1,2	13	0,8	187	11,6		8	0,4	507	31,5
68		W	663	100	8	1,2	4	0,6	54	8,1		4	0,6	169	25,4
69		I	2269	100	28	1,2	17	0,7	241	10,6		12	0,5	676	29,7
KUNSTHOCH															
70	SCHLESWIG-	M	143	100	85	59,4	8	5,5	19	13,2		3	2,0	9	6,2
71	HOLSTEIN	W	162	100	85	52,4	15	9,2	29	17,9		5	3,0	15	9,2
72		I	305	100	170	55,7	23	7,5	48	15,7		8	2,6	24	7,8
73	HAMBURG	M	599	100	107	17,8	308	51,4	68	11,3		11	1,8	47	7,8
74		W	471	100	68	14,4	233	49,4	61	12,9		8	1,6	34	7,2
75		I	1070	100	175	16,3	541	50,5	129	12,0		19	1,7	81	7,5
76	NIEDER-	M	698	100	27	3,8	4	0,5	499	71,4		14	2,0	64	9,1
77	SACHSEN	W	654	100	30	4,5	10	1,5	438	66,9		16	2,4	74	11,3
78		I	1352	100	57	4,2	14	1,0	937	69,3		30	2,2	138	10,2
79	NORDRHEIN-	M	2451	100	20	0,8	9	0,3	97	3,9		9	0,3	1945	79,3
80	WESTFALEN	W	1937	100	21	1,0	5	0,2	90	4,6		17	0,8	1515	78,2
81		I	4388	100	41	0,9	14	0,3	187	4,2		26	0,5	3460	78,8
82	HESSEN	M	508	100	2	0,3		0,0	6	1,1		1	0,1	21	4,1
83		W	392	100	2	0,5		0,0	5	1,2		1	0,2	10	2,5
84		I	900	100	4	0,4		0,0	11	1,2		2	0,2	31	3,4
85	BADEN-	M	1565	100	6	0,3	1	0,0	22	1,4		1	0,0	60	3,8
86	WUERTTEN-	W	1430	100	9	0,6	5	0,3	24	1,6		8	0,5	63	4,4
87	BERG	I	2995	100	15	0,5	6	0,2	46	1,5		9	0,3	123	4,1
88	BAYERN	M	958	100	2	0,2	3	0,3	10	1,0		2	0,2	33	3,4
89		W	773	100	2	0,2	7	0,9	15	1,9		3	0,3	32	4,1
90		I	1731	100	4	0,2	10	0,5	25	1,4		5	0,2	65	3,7
91	SAARLAND	M	137	100		0,0		0,0		0,0			0,0	2	1,4
92		W	120	100	2	1,6		0,0	2	1,6			0,0	3	2,5
93		I	257	100	2	0,7		0,0	2	0,7			0,0	5	1,9
94	BERLIN	M	1506	100	34	2,2	16	1,0	83	5,5		10	0,6	133	8,8
95	(WEST)	W	1497	100	41	2,7	23	1,5	107	7,1		14	0,9	179	11,9
96		I	3003	100	75	2,4	39	1,2	190	6,3		24	0,7	312	10,3
97	BUNDESGBIET	M	8565	100	283	3,3	349	4,0	804	9,3		51	0,5	2314	27,0
98		W	7436	100	260	3,4	298	4,0	771	10,3		72	0,9	1925	25,8
99		I	16001	100	543	3,3	647	4,0	1575	9,8		123	0,7	4239	26,4



## SEMESTER 1982

## STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)														LFD NR.		
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D. BUNDESGBIETES			OHNE ANGABE	
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%		ANZAHL	%
20	3,4	25	4,3	15	2,6		0,0	5	0,8	17	2,9	1	0,1		0,0	49
20	9,0	12	5,4	11	5,0	2	0,9	2	0,9	1	0,4		0,0		0,0	50
40	5,0	37	4,6	26	3,2	2	0,2	7	0,8	18	2,2	1	0,1		0,0	51
134	42,8	39	12,4	8	2,5	4	1,2		0,0	2	0,6		0,0	1	0,3	52
46	60,5	10	13,1	3	3,9	3	3,9		0,0		0,0		0,0	1	1,3	53
180	46,2	49	12,5	11	2,8	7	1,7		0,0	2	0,5		0,0	2	0,5	54
7	2,2	180	59,0	4	1,3	3	0,9	84	27,5		0,0	1	0,3	1	0,3	55
	0,0	74	67,8	1	0,9		0,0	24	22,0		0,0		0,0		0,0	56
7	1,6	254	61,3	5	1,2	3	0,7	108	26,0		0,0	1	0,2	1	0,2	57
3	42,8		0,0	2	28,5		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	58
3	27,2		0,0	7	63,6		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	59
6	33,3		0,0	9	50,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	60
11	6,5	6	3,5	25	14,9	96	57,4	1	0,5	3	1,7		0,0		0,0	61
1	1,2	1	1,2	6	7,3	70	85,3		0,0		0,0		0,0		0,0	62
12	4,8	7	2,8	31	12,4	166	66,6	1	0,4	3	1,2		0,0		0,0	63
13	5,4	4	1,6	30	12,6	7	2,9	2	0,8	116	48,7	1	0,4		0,0	64
9	5,4	5	3,0	19	11,5	9	5,4		0,0	84	50,9		0,0		0,0	65
22	5,4	9	2,2	49	12,1	16	3,9	2	0,4	200	49,6	1	0,2		0,0	66
188	11,7	254	15,8	84	5,2	110	6,8	92	5,7	138	8,5	3	0,1	2	0,1	67
79	11,9	102	15,3	47	7,0	84	12,6	26	3,9	85	12,8		0,0	1	0,1	68
267	11,7	356	15,6	131	5,7	194	8,5	118	5,2	223	9,8	3	0,1	3	0,1	69

## HOCHSCHULEN

## SCHULEN

4	2,7	2	1,3	6	4,1	4	2,7		0,0	3	2,0		0,0		0,0	70
3	1,8	1	0,6	5	3,0	1	0,6		0,0	3	1,8		0,0		0,0	71
7	2,2	3	0,9	11	3,6	5	1,6		0,0	6	1,9		0,0		0,0	72
11	1,8	1	0,1	17	2,8	10	1,6	2	0,3	11	1,8	2	0,3	4	0,6	73
13	2,7	2	0,4	22	4,6	18	3,8		0,0	9	1,9	1	0,2	2	0,4	74
24	2,2	3	0,2	39	3,6	28	2,6	2	0,1	20	1,8	3	0,2	6	0,5	75
24	3,4	10	1,4	25	3,5	15	2,1	5	0,7	11	1,5		0,0		0,0	76
29	4,4	7	1,0	27	4,1	15	2,2	2	0,3	5	0,7	1	0,1		0,0	77
53	3,9	17	1,2	52	3,8	30	2,2	7	0,5	16	1,1	1	0,0		0,0	78
73	2,9	106	4,3	93	3,7	56	2,2	17	0,6	21	0,8	5	0,2		0,0	79
55	2,8	80	4,1	83	4,2	45	2,3	11	0,5	7	0,3	8	0,4		0,0	80
128	2,9	186	4,2	176	4,0	101	2,3	28	0,6	28	0,6	13	0,2		0,0	81
372	75,2	42	8,2	30	5,9	29	5,7	4	0,7	1	0,1		0,0		0,0	82
300	76,5	24	6,1	27	6,8	17	4,3	3	0,7	1	0,2	2	0,5		0,0	83
672	74,6	66	7,3	57	6,3	46	5,1	7	0,7	2	0,2	2	0,2		0,0	84
57	3,6	100	6,3	1194	76,2	92	5,8	14	0,8	11	0,7	6	0,3	1	0,0	85
48	3,3	87	6,0	1089	76,1	76	5,3	11	0,7	3	0,2	6	0,4	1	0,0	86
105	3,5	187	6,2	2283	76,2	168	5,6	25	0,8	14	0,4	12	0,4	2	0,0	87
33	3,4	24	2,5	67	6,9	769	80,2	4	0,4	8	0,8	3	0,3		0,0	88
32	4,1	8	1,0	55	7,1	609	78,7	3	0,3	2	0,2	5	0,6		0,0	89
65	3,7	32	1,8	122	7,0	1378	79,6	7	0,4	10	0,5	8	0,4		0,0	90
1	0,7	32	23,3	2	1,4	5	3,6	95	69,3		0,0		0,0		0,0	91
4	3,3	35	29,1	10	8,3	4	3,3	59	49,1	1	0,8		0,0		0,0	92
5	1,9	67	26,0	12	4,6	9	3,5	154	59,9	1	0,3		0,0		0,0	93
53	3,5	34	2,2	106	7,0	77	5,1	3	0,1	953	63,2	4	0,2		0,0	94
55	3,6	25	1,6	109	7,2	61	4,0	8	0,5	868	57,9	7	0,4		0,0	95
108	3,5	59	1,9	215	7,1	138	4,5	11	0,3	1821	60,6	11	0,3		0,0	96
628	7,3	351	4,0	1540	17,9	1057	12,3	144	1,6	1019	11,8	20	0,2	5	0,0	97
539	7,2	269	3,6	1427	19,1	846	11,3	97	1,3	899	12,0	30	0,4	3	0,0	98
1167	7,2	620	3,8	2967	18,5	1903	11,8	241	1,5	1918	11,9	50	0,3	8	0,0	99





## SOMMERSEMESTER 1982

## 6 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN, DURCH ...								SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERN D. BUNDES G.	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BEGABTEN- PRUEFUNG	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.			
<b>UNIVERSITAETEN</b>													
<b>ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE</b>													
1982	M	158	68	10	44	2	-	-	8	19	7	-	
	W	208	103	5	57	1	-	-	4	28	10	-	
	I	366	171	15	101	3	-	-	12	47	17	-	
1981	M	4568	3632	216	396	108	-	-	70	108	38	-	
	W	6699	5434	272	540	151	-	-	144	105	53	-	
	I	11267	9066	488	936	259	-	-	214	213	91	-	
1980	M	3867	3444	122	77	141	-	-	6	51	26	-	
	W	909	732	37	65	35	-	-	9	16	15	-	
	I	4776	4176	159	142	176	-	-	15	67	41	-	
1979	M	1038	891	31	33	45	-	-	4	18	16	-	
	W	499	419	7	29	13	-	-	2	11	18	-	
	I	1537	1310	38	62	58	-	-	6	29	34	-	
1978 UND FRUEHER	M	1619	1338	39	46	59	-	-	5	47	85	-	
	W	1262	1039	23	51	36	-	-	5	35	73	-	
	I	2881	2377	62	97	95	-	-	10	82	158	-	
OHNE ANGABE	M	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	11258	9381	418	596	355	-	-	93	243	172	-	
	W	9579	7729	344	742	236	-	-	164	195	169	-	
	I	20837	17110	762	1338	591	-	-	257	438	341	-	
<b>FACHHOCHSCHULREIFE</b>													
1982	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	
1981	M	19	1	-	-	1	15	1	-	-	1	-	
	W	12	1	1	-	1	7	1	-	1	-	-	
	I	31	2	1	-	2	22	2	-	1	1	-	
1980	M	11	-	-	-	1	8	1	-	1	-	-	
	W	5	-	-	-	-	2	1	-	2	-	-	
	I	16	-	-	-	1	10	2	-	3	-	-	
1979	M	7	-	1	1	-	3	-	-	1	1	-	
	W	4	-	-	-	-	1	3	-	1	1	-	
	I	11	-	1	1	-	4	3	-	-	-	-	
1978 UND FRUEHER	M	26	4	-	-	1	10	4	-	5	2	-	
	W	13	-	-	-	-	5	3	-	5	-	-	
	I	39	4	-	-	1	15	7	-	10	2	-	
ZUSAMMEN	M	64	5	1	1	3	37	6	-	7	4	-	
	W	35	1	1	1	1	15	9	-	8	-	-	
	I	99	6	2	1	4	52	15	-	15	4	-	
<b>SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG</b>													
1982	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	
1981	M	14	-	-	-	-	-	-	-	12	-	2	
	W	10	-	-	-	-	-	-	-	9	-	1	
	I	24	-	-	-	-	-	-	-	21	-	3	
1979	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
1978 UND FRUEHER	M	59	-	-	-	-	-	-	-	40	-	19	
	W	33	-	-	-	-	-	-	-	26	-	7	
	I	92	-	-	-	-	-	-	-	66	-	26	
ZUSAMMEN	M	75	-	-	-	-	-	-	-	54	-	21	
	W	44	-	-	-	-	-	-	-	36	-	8	
	I	119	-	-	-	-	-	-	-	90	-	29	
<b>INSGESAMT</b>													
1982	M	160	68	10	44	2	1	-	8	20	7	-	
	W	210	103	5	57	1	-	1	4	29	10	-	
	I	370	171	15	101	3	1	1	12	49	17	-	
1981	M	4601	3633	216	396	109	15	1	70	120	39	2	
	W	6721	5435	273	540	152	7	1	144	115	53	1	
	I	11322	9068	489	936	261	22	2	214	235	92	3	
1980	M	3878	3444	122	77	142	8	1	6	52	26	-	
	W	914	732	37	65	35	2	1	9	18	15	-	
	I	4792	4176	159	142	177	10	2	15	70	41	-	

SOMMERSEMESTER 1982

6 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN, DURCH ...									OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH. D. BUNDESGE.	
<b>UNIVERSITAETEN</b>												
<b>INSGESAMT</b>												
1979	M	1046	891	32	34	45	3	-	4	20	17	-
	W	503	419	7	29	13	1	3	2	11	18	-
	I	1549	1310	39	63	58	4	3	6	31	35	-
1978	M	1704	1342	39	46	60	10	4	5	92	87	19
UND FRUEHER	W	1308	1039	23	51	36	5	3	5	66	73	7
	I	3012	2381	62	97	96	15	7	10	158	160	26
OHNE	M	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANGABE	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOCHSCHULART	M	11397	9386	419	597	358	37	6	93	304	176	21
INSGESAMT	W	9658	7730	345	742	237	15	9	164	239	169	8
	I	21055	17116	764	1339	595	52	15	257	543	345	29

GESAMTHOCHSCHULEN

ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1982	M	8	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-
	W	10	7	-	1	-	-	-	-	2	-	-
	I	18	11	-	4	1	-	-	-	2	-	-
1981	M	89	57	3	22	1	-	-	-	5	1	-
	W	198	134	10	31	2	-	-	-	1	-	-
	I	287	211	13	53	3	-	-	-	6	1	-
1980	M	110	95	3	4	7	-	-	-	1	-	-
	W	31	27	1	2	-	-	-	-	1	-	-
	I	141	122	4	6	7	-	-	-	2	-	-
1979	M	37	30	2	4	1	-	-	-	-	-	-
	W	20	17	1	-	2	-	-	-	-	-	-
	I	57	47	3	4	3	-	-	-	-	-	-
1978	M	36	29	2	3	1	-	-	-	-	1	-
UND FRUEHER	W	36	29	1	1	1	-	-	1	-	3	-
	I	72	58	3	4	2	-	-	1	-	4	-
ZUSAMMEN	M	280	215	10	36	11	-	-	-	6	2	-
	W	295	234	13	35	5	-	-	1	4	3	-
	I	575	449	23	71	16	-	-	1	10	5	-

FACHHOCHSCHULREIFE

1982	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
1981	M	33	-	-	-	-	30	3	-	-	-	-
	W	49	1	-	-	-	47	1	-	-	-	-
	I	82	1	-	-	-	77	4	-	-	-	-
1980	M	24	-	-	-	-	20	4	-	-	-	-
	W	9	1	-	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	33	1	-	-	-	28	4	-	-	-	-
1979	M	9	-	-	-	-	8	1	-	-	-	-
	W	11	4	-	-	-	6	1	-	-	-	-
	I	20	4	-	-	-	14	2	-	-	-	-
1978	M	7	1	-	-	-	1	4	-	-	1	-
UND FRUEHER	W	9	-	-	-	-	7	2	-	-	-	-
	I	16	1	-	-	-	8	6	-	-	1	-
ZUSAMMEN	M	74	1	-	-	-	59	13	-	-	1	-
	W	80	6	-	-	-	48	6	-	-	-	-
	I	154	7	-	-	-	127	19	-	-	1	-

SOMMERSEMESTER 1982

6 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN, DURCH ...							BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH. D. BUNDES G.	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.					
GESAMTHOCHSCHULEN													
INSGESAMT													
1982	M	9	4	-	3	1	-	2	-	-	2	-	
	W	12	7	-	1	-	-	2	-	-	2	-	
	I	21	11	-	4	1	-	3	-	-	2	-	
1981	M	122	57	3	22	1	30	3	-	-	5	1	
	W	247	155	10	31	2	47	1	-	-	1	-	
	I	369	212	13	53	3	77	4	-	-	6	1	
1980	M	134	95	3	4	7	20	4	-	-	1	-	
	W	40	28	1	2	-	8	-	-	-	1	-	
	I	174	123	4	6	7	28	4	-	-	2	-	
1979	M	46	30	2	4	1	8	1	-	-	-	-	
	W	31	21	1	-	2	6	1	-	-	-	-	
	I	77	51	3	4	3	14	2	-	-	-	-	
1978 UND FRUEHER	M	43	30	2	3	1	1	4	-	-	-	2	
	W	45	29	1	1	1	7	2	1	-	-	3	
	I	88	59	3	4	2	8	6	1	-	-	5	
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	354	216	10	36	11	59	13	-	-	6	3	
	W	375	240	13	35	5	68	6	1	-	4	3	
	I	729	456	23	71	16	127	19	1	-	10	6	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1982	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
1981	M	31	23	-	1	1	-	-	6	-	-	-	
	W	159	127	1	2	20	-	-	7	1	1	-	
	I	190	150	1	3	21	-	-	13	1	1	-	
1980	M	43	36	-	-	7	-	-	-	-	-	-	
	W	32	22	1	2	7	-	-	-	-	-	-	
	I	75	58	1	2	14	-	-	-	-	-	-	
1979	M	8	6	-	-	2	-	-	-	-	-	-	
	W	5	4	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I	13	10	-	-	2	-	-	1	-	-	-	
1978 UND FRUEHER	M	7	4	-	-	1	-	-	-	-	-	2	
	W	20	11	-	1	1	-	-	-	-	1	6	
	I	27	15	-	1	2	-	-	-	-	1	8	
ZUSAMMEN	M	90	70	-	1	11	-	-	6	-	-	2	
	W	218	165	2	6	28	-	-	8	-	2	7	
	I	308	235	2	7	39	-	-	14	-	2	9	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1981	M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	
	W	9	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	
	I	13	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-	
1979	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
ZUSAMMEN	M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	
	W	10	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	
	I	14	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-	
INSGESAMT													
1982	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
1981	M	35	23	-	1	1	-	-	6	-	4	-	
	W	168	127	1	2	20	-	-	7	10	1	-	
	I	203	150	1	3	21	-	-	13	14	1	-	
1980	M	43	36	-	-	7	-	-	-	-	-	-	
	W	32	22	1	2	7	-	-	-	-	-	-	
	I	75	58	1	2	14	-	-	-	-	-	-	
1979	M	8	6	-	-	2	-	-	-	-	-	-	
	W	6	4	-	-	-	-	-	1	1	-	-	
	I	14	10	-	-	2	-	-	1	1	-	-	
1978 UND FRUEHER	M	7	4	-	-	1	-	-	-	-	-	2	
	W	20	11	-	1	1	-	-	-	-	1	6	
	I	27	15	-	1	2	-	-	-	-	1	8	
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	94	70	-	1	11	-	-	6	4	2	-	
	W	228	165	2	6	28	-	-	8	12	7	-	
	I	322	235	2	7	39	-	-	14	16	9	-	

SOMMERSEMESTER 1982

6 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN, DURCH ...								
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH. D. BUNDES G.

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1982	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-
1981	M	36	28	1	5	1	-	-	-	1	-	-
	W	33	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	69	61	1	5	1	-	-	-	1	-	-
1980	M	23	22	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	27	26	1	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	M	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978 UND FRUEHER	M	4	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	4	-	-	-	-	-	-	1	1	-
ZUSAMMEN	M	70	58	2	6	1	-	-	-	2	1	-
	W	40	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	110	98	2	6	1	-	-	-	2	1	-

INSGESAMT

1982	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-
1981	M	36	28	1	5	1	-	-	-	1	-	-
	W	33	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	69	61	1	5	1	-	-	-	1	-	-
1980	M	23	22	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	27	26	1	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	M	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978 UND FRUEHER	M	4	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	4	-	-	-	-	-	-	1	1	-
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	70	58	2	6	1	-	-	-	2	1	-
	W	40	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	110	98	2	6	1	-	-	-	2	1	-

KUNSTHOCHSCHULEN

ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1982	M	36	19	1	-	-	-	-	15	1	-	-
	W	29	18	1	-	-	-	-	9	-	1	-
	I	65	37	2	-	-	-	-	24	1	1	-
1981	M	66	57	5	-	-	-	-	3	1	-	-
	W	115	110	4	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	181	167	9	-	-	-	-	4	1	-	-
1980	M	58	52	3	1	1	-	-	1	-	-	-
	W	16	15	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	74	67	3	1	1	-	-	2	-	-	-
1979	M	16	14	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	3	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	I	19	16	1	-	1	-	-	-	-	1	-
1978 UND FRUEHER	M	16	11	1	1	-	-	-	-	1	2	-
	W	14	8	1	-	-	-	-	-	2	3	-
	I	30	19	2	1	-	-	-	-	3	5	-
OHNE ANGABE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	192	153	11	2	2	-	-	19	3	2	-
	W	179	154	6	-	-	-	-	11	3	5	-
	I	371	307	17	2	2	-	-	30	6	7	-

SOMMERSEMESTER 1982

6 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN, DURCH ...									ERWERB DER HZB AUSSERH. D. BUNDES6.	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
KUNSTHOCHSCHULEN													
FACHHOCHSCHULREIFE													
1982	M	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	
	W	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I	5	-	1	-	-	-	4	-	-	-	-	
1981	M	4	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I	5	2	1	-	-	-	2	-	-	-	-	
1980	M	4	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	
1979	M	4	1	-	-	-	-	3	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	1	-	-	-	-	3	-	-	-	-	
1978 UND FRUEHER	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I	3	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	16	3	1	-	-	-	11	1	-	-	-	
	W	5	1	1	-	-	-	2	1	-	-	-	
	I	21	4	2	-	-	-	13	2	-	-	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1982	M	31	-	-	-	-	-	-	-	-	31	-	
	W	17	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-	
	I	48	-	-	-	-	-	-	-	-	48	-	
1981	M	30	-	-	-	-	-	-	-	-	30	-	
	W	8	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	
	I	38	-	-	-	-	-	-	-	-	38	-	
1980	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	
1979	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	
1978 UND FRUEHER	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	
OHNE ANGABE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
ZUSAMMEN	M	65	-	-	-	-	-	-	-	-	64	-	
	W	29	-	-	-	-	-	-	-	-	28	-	
	I	94	-	-	-	-	-	-	-	-	92	-	
INSGESAMT													
1982	M	70	19	1	-	-	-	3	-	15	32	-	
	W	48	18	2	-	-	-	1	-	9	17	1	
	I	118	37	3	-	-	-	4	-	24	49	1	
1981	M	100	59	6	-	-	-	1	-	3	31	-	
	W	124	110	4	-	-	-	1	-	1	8	-	
	I	224	169	10	-	-	-	2	-	4	39	-	
1980	M	63	52	3	1	1	-	4	-	1	1	-	
	W	17	15	-	-	-	-	-	-	1	1	-	
	I	80	67	3	1	1	-	4	-	2	2	-	
1979	M	21	15	1	-	-	1	3	-	-	1	-	
	W	4	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	
	I	25	17	1	-	1	-	3	-	-	2	1	
1978 UND FRUEHER	M	18	11	1	1	-	-	-	1	-	2	2	
	W	17	9	1	-	-	-	-	1	-	3	3	
	I	35	20	2	1	-	-	-	2	-	5	5	
OHNE ANGABE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	3	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	
	I	4	1	-	-	-	-	-	-	-	1	2	
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	273	156	12	2	2	-	11	1	19	67	2	
	W	213	155	7	-	-	-	2	1	11	31	5	
	I	486	311	19	2	2	-	13	2	30	98	7	



SOMMERSEMESTER 1982

6 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN, DURCH ...									ERWERB DER HZB AUSSERH. D. BUNDES G.	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BESADTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1982	M	153	40	1	5	37	-	-	1	67	2	-	
	W	40	28	-	3	5	-	-	1	3	-	-	
	I	193	68	1	8	42	-	-	2	70	2	-	
1981	M	782	473	27	51	144	-	-	1	82	4	-	
	W	966	809	22	20	81	-	-	4	24	6	-	
	I	1748	1282	49	71	225	-	-	5	106	10	-	
1980	M	987	721	41	31	151	-	-	1	34	8	-	
	W	207	167	5	11	13	-	-	2	7	2	-	
	I	1194	888	46	42	164	-	-	3	41	10	-	
1979	M	354	254	18	5	69	-	-	-	7	1	-	
	W	112	91	1	3	15	-	-	-	2	-	-	
	I	466	345	19	8	84	-	-	-	9	1	-	
1978 UND FRUEHER	M	439	316	11	9	77	-	-	-	18	8	-	
	W	164	123	2	2	26	-	-	-	6	5	-	
	I	603	439	13	11	103	-	-	-	24	13	-	
OHNE ANGABE	M	11	6	-	-	3	-	-	-	2	-	-	
	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	13	7	-	-	4	-	-	-	2	-	-	
ZUSAMMEN	M	2726	1810	98	101	481	-	-	3	210	23	-	
	W	1491	1219	30	39	141	-	-	7	42	13	-	
	I	4217	3029	128	140	622	-	-	10	252	36	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1982	M	350	18	1	9	2	70	40	11	192	7	-	
	W	107	7	2	4	1	29	19	2	41	2	-	
	I	457	25	3	13	3	99	59	13	233	9	-	
1981	M	1069	65	6	18	35	582	132	11	204	16	-	
	W	608	45	3	25	4	424	54	1	50	2	-	
	I	1677	110	9	43	39	1006	186	12	254	18	-	
1980	M	715	50	4	2	31	481	72	3	65	7	-	
	W	170	27	1	4	2	94	26	1	11	4	-	
	I	885	77	5	6	33	575	98	4	76	11	-	
1979	M	285	59	1	4	20	151	38	2	6	4	-	
	W	96	9	1	-	1	49	31	-	2	3	-	
	I	381	68	2	4	21	200	69	2	8	7	-	
1978 UND FRUEHER	M	417	85	3	3	29	192	68	1	28	8	-	
	W	217	25	3	2	9	71	50	-	9	8	-	
	I	634	110	6	5	38	263	158	1	37	16	-	
OHNE ANGABE	M	9	1	-	-	-	1	-	-	7	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I	10	1	-	-	-	1	1	-	7	-	-	
ZUSAMMEN	M	2845	278	15	36	117	1477	350	28	502	42	-	
	W	1199	113	10	35	17	667	221	4	113	19	-	
	I	4044	391	25	71	134	2144	571	32	615	61	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1982	M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
	I	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	
1981	M	14	-	-	-	-	-	-	-	1	-	13	
	W	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	
	I	25	-	-	-	-	-	-	-	1	-	24	
1980	M	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
	I	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	
1979	M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
	I	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
1978 UND FRUEHER	M	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	
	W	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	
	I	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	
OHNE ANGABE	M	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	
	W	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	
	I	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	
ZUSAMMEN	M	75	-	-	-	-	-	-	-	1	-	74	
	W	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	
	I	110	-	-	-	-	-	-	-	1	-	109	

## SOMMERSEMESTER 1982

## 6 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN, DURCH ...								SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH. D. BUNDES G.	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BEGABTEN- PRUEFUNG				
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )													
INSGESAMT													
1982	M	510	58	2	14	39	70	40	12	259	9	7	
	W	151	35	2	7	6	29	19	3	44	2	4	
	I	661	93	4	21	45	99	59	15	303	11	11	
1981	M	1865	538	33	69	179	582	132	12	287	20	13	
	W	1585	854	25	45	85	424	54	5	74	8	11	
	I	3450	1392	58	114	264	1006	186	17	361	28	24	
1980	M	1719	771	45	33	182	481	72	4	99	15	17	
	W	380	194	6	15	15	94	26	3	18	6	3	
	I	2099	965	51	48	197	575	98	7	117	21	20	
1979	M	643	313	19	9	89	151	38	2	13	5	4	
	W	210	100	2	3	16	49	31	-	4	3	2	
	I	853	413	21	12	105	200	69	2	17	8	6	
1978 UND FRUEHER	M	866	401	14	12	106	192	68	1	46	16	10	
	W	388	148	5	4	35	71	90	-	15	13	7	
	I	1254	549	19	16	141	263	158	1	61	29	17	
OHNE ANGABE	M	43	7	-	-	3	1	-	-	9	-	23	
	W	11	1	-	-	1	-	1	-	-	-	8	
	I	54	8	-	-	4	1	1	-	9	-	31	
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	5646	2088	113	137	598	1477	350	31	713	65	74	
	W	2725	1332	40	74	158	667	221	11	155	32	35	
	I	8371	3420	153	211	756	2144	571	42	868	97	109	
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN													
ALLGEREINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1982	M	27	8	2	1	2	-	-	7	7	-	-	
	W	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	39	20	2	1	2	-	-	7	7	-	-	
1981	M	174	136	13	6	9	-	-	-	10	-	-	
	W	284	255	16	4	9	-	-	-	-	-	-	
	I	458	391	29	10	18	-	-	-	10	-	-	
1980	M	79	61	3	2	5	-	-	2	6	-	-	
	W	25	24	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	104	85	3	2	6	-	-	2	6	-	-	
1979	M	45	41	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	W	17	11	2	-	4	-	-	-	-	-	-	
	I	62	52	4	1	5	-	-	-	-	-	-	
1978 UND FRUEHER	M	97	79	-	1	11	-	-	-	5	1	-	
	W	15	11	1	-	2	-	-	-	-	1	-	
	I	112	90	1	1	13	-	-	-	5	2	-	
OHNE ANGABE	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	5	4	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	6	5	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
ZUSAMMEN	M	423	326	20	11	28	-	-	9	28	1	-	
	W	358	317	19	4	16	-	-	-	1	1	-	
	I	781	643	39	15	44	-	-	9	29	2	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1982	M	131	1	-	-	3	92	11	-	24	-	-	
	W	31	-	-	-	-	14	1	-	16	-	-	
	I	162	1	-	-	3	106	12	-	40	-	-	
1981	M	110	4	-	5	2	54	30	-	14	1	-	
	W	14	2	-	2	-	7	2	-	1	-	-	
	I	124	6	-	7	2	61	32	-	15	1	-	
1980	M	18	2	-	4	-	10	2	-	-	-	-	
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	21	5	-	4	-	10	2	-	-	-	-	
1979	M	7	-	-	1	-	4	2	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I	8	-	-	1	-	5	2	-	-	-	-	
1978 UND FRUEHER	M	24	1	-	2	2	16	1	-	2	-	-	
	W	4	-	-	2	-	1	-	-	1	-	-	
	I	28	1	-	4	2	17	1	-	3	-	-	
OHNE ANGABE	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	294	12	-	12	7	176	46	-	40	1	-	
	W	54	6	-	4	-	23	3	-	18	-	-	
	I	348	18	-	16	7	199	49	-	58	1	-	

SOMMERSEMESTER 1982.

6 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN, DURCH ...								SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSEHR- D.-BUNDESG.	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BEGABTEN- PRUEFUNG				
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN													
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1982	M	55	-	-	-	-	-	-	-	-	54	-	1
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
	I	59	-	-	-	-	-	-	-	-	58	-	1
1981	M	79	-	-	-	-	-	-	-	-	78	-	1
	W	29	-	-	-	-	-	-	-	-	29	-	-
	I	108	-	-	-	-	-	-	-	-	107	-	1
1980	M	27	-	-	-	-	-	-	-	-	26	-	1
	W	12	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-	-
	I	39	-	-	-	-	-	-	-	-	38	-	1
1979	M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	8	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	-
1978 UND FRUEHER	M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1
OHNE ANGABE	M	24	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-	7
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	3
	I	29	-	-	-	-	-	-	-	-	19	-	10
ZUSAMMEN	M	196	-	-	-	-	-	-	-	-	185	-	11
	W	51	-	-	-	-	-	-	-	-	48	-	3
	I	247	-	-	-	-	-	-	-	-	233	-	14
INSGESAMT													
1982	M	213	9	2	1	5	92	11	7	-	85	-	1
	W	47	12	-	-	-	14	1	-	-	20	-	-
	I	260	21	2	1	5	106	12	7	-	105	-	1
1981	M	363	140	13	11	11	54	30	-	-	102	1	1
	W	327	257	16	6	9	7	2	-	-	30	-	-
	I	690	397	29	17	20	61	32	-	-	132	1	1
1980	M	124	63	3	6	5	10	2	2	-	32	-	1
	W	40	27	-	-	1	-	-	-	-	12	-	-
	I	164	90	3	6	6	10	2	2	-	44	-	1
1979	M	59	41	2	2	1	4	2	-	-	7	-	-
	W	19	11	2	-	4	1	-	-	-	1	-	-
	I	78	52	4	2	5	5	2	-	-	8	-	-
1978 UND FRUEHER	M	125	80	-	3	13	16	1	-	-	10	1	1
	W	19	11	1	2	2	1	-	-	-	1	1	-
	I	144	91	1	5	15	17	1	-	-	11	2	1
OHNE ANGABE	M	29	5	-	-	-	-	-	-	-	17	-	7
	W	11	5	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3
	I	40	10	-	-	-	-	-	-	-	20	-	10
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	913	338	20	23	35	176	46	9	-	253	2	11
	W	463	323	19	8	14	23	3	-	-	67	1	3
	I	1376	661	39	31	51	199	49	9	-	320	3	14
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1982	M	385	141	14	54	42	-	-	31	-	94	9	-
	W	302	170	6	62	6	-	-	14	-	33	11	-
	I	687	311	20	116	48	-	-	45	-	127	20	-
1981	M	5746	4406	265	481	264	-	-	80	-	207	43	-
	W	8454	6922	325	597	263	-	-	156	-	131	60	-
	I	14200	11328	590	1078	527	-	-	236	-	338	103	-
1980	M	5167	4431	173	115	312	-	-	10	-	92	34	-
	W	1224	991	44	80	56	-	-	12	-	24	17	-
	I	6391	5422	217	195	368	-	-	22	-	116	51	-
1979	M	1503	1241	54	43	119	-	-	4	-	25	17	-
	W	656	544	11	32	34	-	-	3	-	13	19	-
	I	2159	1785	65	75	153	-	-	7	-	38	36	-
1978 UND FRUEHER	M	2218	1779	53	60	149	-	-	5	-	72	100	-
	W	1513	1223	28	55	66	-	-	6	-	44	91	-
	I	3731	3002	81	115	215	-	-	11	-	116	191	-
OHNE ANGABE	M	20	15	-	-	3	-	-	-	-	2	-	-
	W	11	8	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-
	I	31	23	-	-	4	-	-	-	-	4	-	-
ZUSAMMEN	M	15039	12013	559	753	889	-	-	130	-	492	203	-
	W	12160	9858	414	826	426	-	-	191	-	247	198	-
	I	27199	21871	973	1579	1315	-	-	321	-	739	401	-

## SOMMERSEMESTER 1982

## 6 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INSGESAMT	DARVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN, DURCH ...									ERWERB DER HZB AUSSEHRH. D. BUNDESGE.	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
FACHHOCHSCHULREIFE													
1982	M	486	19	1	9	5	166	52	11	216	7	-	
	W	143	7	3	4	1	44	23	2	57	2	-	
	I	629	26	4	13	6	210	75	13	273	9	-	
1981	M	1235	72	7	23	38	682	166	11	218	18	-	
	W	684	49	4	27	5	486	58	1	52	2	-	
	I	1919	121	11	50	43	1168	224	12	270	20	-	
1980	M	772	52	4	6	32	323	79	3	66	7	-	
	W	187	31	1	4	2	104	27	1	13	4	-	
	I	959	83	5	10	34	627	106	4	79	11	-	
1979	M	312	60	2	6	20	169	41	2	7	5	-	
	W	112	13	1	-	1	57	35	-	2	3	-	
	I	424	73	3	6	21	226	76	2	9	8	-	
1978 UND FRUEHER	M	475	91	3	5	32	219	78	1	35	11	-	
	W	245	26	3	4	9	84	96	-	15	8	-	
	I	720	117	6	9	41	303	174	1	50	19	-	
OHNE ANGABE	M	13	5	-	-	-	1	-	-	7	-	-	
	W	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I	15	6	-	-	-	1	1	-	7	-	-	
ZUSAMMEN	M	3293	299	17	49	127	1760	416	28	549	48	-	
	W	1373	127	12	39	18	775	240	4	139	19	-	
	I	4666	426	29	88	145	2535	656	32	688	67	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1982	M	94	-	-	-	-	-	-	-	86	-	8	
	W	26	-	-	-	-	-	-	-	22	-	4	
	I	120	-	-	-	-	-	-	-	108	-	12	
1981	M	141	-	-	-	-	-	-	-	125	-	16	
	W	67	-	-	-	-	-	-	-	55	-	12	
	I	208	-	-	-	-	-	-	-	180	-	28	
1980	M	45	-	-	-	-	-	-	-	27	-	18	
	W	16	-	-	-	-	-	-	-	13	-	3	
	I	61	-	-	-	-	-	-	-	40	-	21	
1979	M	13	-	-	-	-	-	-	-	9	-	4	
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2	
	I	18	-	-	-	-	-	-	-	12	-	6	
1978 UND FRUEHER	M	74	-	-	-	-	-	-	-	44	-	30	
	W	41	-	-	-	-	-	-	-	27	-	14	
	I	115	-	-	-	-	-	-	-	71	-	44	
OHNE ANGABE	M	48	-	-	-	-	-	-	-	17	-	31	
	W	14	-	-	-	-	-	-	-	2	-	12	
	I	62	-	-	-	-	-	-	-	19	-	43	
ZUSAMMEN	M	415	-	-	-	-	-	-	-	308	-	107	
	W	169	-	-	-	-	-	-	-	122	-	47	
	I	584	-	-	-	-	-	-	-	430	-	154	
INSGESAMT													
1982	M	965	160	15	63	47	166	52	42	396	16	8	
	W	471	177	9	66	7	44	23	16	112	13	4	
	I	1436	337	24	129	54	210	75	58	508	29	12	
1981	M	7122	4478	272	504	302	682	166	91	550	61	16	
	W	9205	4971	329	624	268	486	58	157	238	62	12	
	I	16327	11449	601	1128	570	1168	224	248	788	123	28	
1980	M	5984	4483	177	121	344	523	79	13	185	41	18	
	W	1427	1022	45	84	58	104	27	13	50	21	3	
	I	7411	5505	222	205	402	627	106	26	235	62	21	
1979	M	1828	1301	56	49	139	169	41	6	41	22	4	
	W	773	557	12	32	35	57	35	3	18	22	2	
	I	2601	1858	68	81	174	226	76	9	59	44	6	
1978 UND FRUEHER	M	2767	1870	56	65	181	219	78	6	151	111	30	
	W	1799	1249	31	59	75	84	96	6	86	99	14	
	I	4566	3119	87	124	256	303	174	12	237	210	44	
OHNE ANGABE	M	81	20	-	-	3	1	-	-	26	-	31	
	W	27	9	-	-	1	-	1	-	4	-	12	
	I	108	29	-	-	4	1	1	-	30	-	43	
INSGESAMT	M	18747	12312	576	802	1016	1760	416	158	1349	251	107	
	W	13702	9985	426	865	444	775	240	195	508	217	47	
	I	32449	22297	1002	1667	1460	2535	656	353	1857	468	154	

## SOMMERSEMESTER 1982

## 7 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER	SELBSTÄNDIGER	NIE ERWERBSTÄTIG	
UNIVERSITÄTEN									
ANGESTELLTE	M	4070	1879	382	911	4	810	18	66
	W	3685	1756	331	781	5	743	12	57
	I	7755	3635	713	1692	9	1553	30	123
ARBEITERIN	M	775	268	400	58	-	27	7	15
	W	636	200	339	53	-	28	1	15
	I	1411	468	739	111	-	55	8	30
BEAMTIN	M	458	139	14	235	-	63	2	5
	W	406	121	8	201	-	63	3	10
	I	864	260	22	436	-	126	5	15
MITHELFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE	M	1758	547	142	358	6	689	2	14
	W	1387	395	96	236	6	639	3	14
	I	3145	940	238	594	12	1328	5	28
SELBSTÄNDIGE	M	654	176	25	82	7	348	2	14
	W	629	173	22	79	4	335	4	12
	I	1283	349	47	161	11	683	6	26
NIE ERWERBSTÄTIG	M	2499	1091	378	631	-	351	24	24
	W	1909	848	269	473	1	281	21	16
	I	4408	1939	647	1104	1	632	45	40
OHNE ANGABE	M	1183	432	92	255	-	121	2	281
	W	1006	344	82	192	-	102	2	284
	I	2189	776	174	447	-	223	4	565
INSGESAMT	M	11397	4532	1433	2530	17	2409	57	419
	W	9658	3835	1147	2015	16	2191	46	408
	I	21055	8367	2580	4545	33	4600	103	827
GESAMTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	84	42	14	13	-	14	-	1
	W	108	43	16	19	1	24	-	5
	I	192	85	30	32	1	38	-	6
ARBEITERIN	M	24	8	10	4	-	1	-	1
	W	22	2	16	-	-	2	-	2
	I	46	10	26	4	-	3	-	3
BEAMTIN	M	8	5	-	3	-	-	-	-
	W	9	3	1	3	-	2	-	-
	I	17	8	1	6	-	2	-	-
MITHELFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE	M	90	32	17	16	-	18	-	7
	W	81	20	16	22	-	21	-	2
	I	171	52	33	38	-	39	-	9
SELBSTÄNDIGE	M	12	3	1	-	-	7	-	1
	W	14	3	1	1	-	8	-	1
	I	26	6	2	1	-	15	-	2
NIE ERWERBSTÄTIG	M	46	16	12	10	-	7	-	1
	W	49	20	14	6	1	6	-	2
	I	95	36	26	16	1	13	-	3
OHNE ANGABE	M	90	37	16	12	-	10	1	14
	W	92	33	12	14	-	7	-	26
	I	182	70	28	26	-	17	1	40
INSGESAMT	M	354	143	70	58	-	57	1	25
	W	375	124	76	65	2	70	-	38
	I	729	267	146	123	2	127	1	63
PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	25	14	3	6	-	2	-	-
	W	77	42	12	14	-	9	-	-
	I	102	56	15	20	-	11	-	-
ARBEITERIN	M	19	3	12	4	-	-	-	-
	W	26	6	18	2	-	-	-	-
	I	45	9	30	6	-	-	-	-
BEAMTIN	M	7	2	-	4	-	-	1	-
	W	12	2	-	10	-	-	-	-
	I	19	4	-	14	-	-	1	-
MITHELFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE	M	9	4	2	1	-	2	-	-
	W	36	14	4	9	-	9	-	-
	I	45	18	6	10	-	11	-	-

## SOMMERSEMESTER 1982

## 7 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GESCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS							
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER	SELBSTÄNDIGER	NIE ERWERBSTÄTIG	OHNE ANGABE	
<b>PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN</b>										
SELBSTÄNDIGE	M	4	-	1	-	-	-	3	-	-
	W	12	3	2	-	-	-	7	-	-
	I	16	3	3	-	-	-	10	-	-
NIE ERWERBSTÄTIG	M	23	14	5	4	-	-	-	-	-
	W	47	16	9	13	-	-	9	-	-
	I	70	30	14	17	-	-	9	-	-
OHNE ANGABE	M	7	4	-	2	-	-	1	-	-
	W	18	6	4	5	-	-	3	-	-
	I	25	10	4	7	-	-	4	-	-
INSGESAMT	M	94	41	23	21	-	-	8	1	-
	W	228	89	49	53	-	-	37	-	-
	I	322	130	72	74	-	-	45	1	-
<b>THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN</b>										
ANGESTELLTE	M	33	12	9	5	-	-	7	-	-
	W	15	4	2	5	-	-	4	-	-
	I	48	16	11	10	-	-	11	-	-
ARBEITERIN	M	6	2	3	1	-	-	-	-	-
	W	5	3	1	1	-	-	-	-	-
	I	11	5	4	2	-	-	-	-	-
BEAMTIN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
MITHELFFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE	M	9	4	1	-	-	-	3	-	1
	W	8	1	-	5	-	-	2	-	-
	I	17	5	1	5	-	-	5	-	1
SELBSTÄNDIGE	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	2	-	1
NIE ERWERBSTÄTIG	M	10	2	1	5	-	-	2	-	-
	W	10	6	1	3	-	-	-	-	-
	I	20	8	2	8	-	-	2	-	-
OHNE ANGABE	M	9	2	3	3	-	-	1	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	10	3	3	3	-	-	1	-	-
INSGESAMT	M	70	22	17	15	-	-	14	-	2
	W	40	15	4	14	-	-	7	-	-
	I	110	37	21	29	-	-	21	-	2
<b>KUNSTHOCHSCHULEN</b>										
ANGESTELLTE	M	107	60	10	25	-	-	12	-	-
	W	101	52	1	30	-	-	18	-	-
	I	208	112	11	55	-	-	30	-	-
ARBEITERIN	M	12	3	5	2	1	-	1	-	-
	W	7	4	3	-	-	-	-	-	-
	I	19	7	8	2	1	-	1	-	-
BEAMTIN	M	16	3	1	10	-	-	2	-	-
	W	18	4	-	13	-	-	1	-	-
	I	34	7	1	23	-	-	3	-	-
MITHELFFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE	M	42	19	3	10	-	-	10	-	-
	W	25	10	1	5	-	-	9	-	-
	I	67	29	4	15	-	-	19	-	-
SELBSTÄNDIGE	M	18	5	1	7	-	-	5	-	-
	W	13	2	-	3	-	-	8	-	-
	I	31	7	1	10	-	-	13	-	-
NIE ERWERBSTÄTIG	M	52	27	3	16	-	-	4	-	2
	W	38	18	2	13	-	-	5	-	-
	I	90	45	5	29	-	-	9	-	2
OHNE ANGABE	M	26	2	2	2	-	-	1	-	19
	W	11	3	1	-	-	-	1	-	6
	I	37	5	3	2	-	-	2	-	25
INSGESAMT	M	273	119	25	72	1	-	35	-	21
	W	213	93	8	64	-	-	42	-	6
	I	486	212	33	136	1	-	77	-	27

## 7 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DARON NACH DER BERUFLICHERN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER	SELBSTAENDIGER	NIE ERWERBSTAETIG	
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )									
ANGESTELLTE	M	1773	871	286	290	3	290	8	25
	W	1023	496	139	179	1	183	-	25
	I	2796	1367	425	469	4	473	8	50
ARBEITERIN	M	801	217	459	63	4	39	5	14
	W	282	70	164	20	-	19	2	7
	I	1083	287	623	83	4	58	7	21
BEAMTIN	M	83	32	7	35	1	6	1	1
	W	48	18	3	17	-	8	2	-
	I	131	50	10	52	1	14	3	1
MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	839	229	146	92	7	360	1	4
	W	314	75	34	27	1	174	-	3
	I	1153	304	180	119	8	534	1	7
SELBSTAENDIGE	M	249	71	17	19	7	129	1	5
	W	150	36	10	11	-	89	-	4
	I	399	107	27	30	7	218	1	9
NIE ERWERBSTAETIG	M	1426	622	394	210	1	165	23	11
	W	627	239	164	117	-	101	3	3
	I	2053	861	558	327	1	266	26	14
OHNE ANGABE	M	475	137	84	63	-	37	-	154
	W	281	99	46	38	1	41	-	56
	I	756	236	130	101	1	78	-	210
INSGESAMT	M	5646	2179	1393	772	23	1026	39	214
	W	2725	1033	560	409	3	615	7	98
	I	8371	3212	1953	1181	26	1641	46	312
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	289	113	63	76	-	28	1	8
	W	223	97	37	61	-	27	-	1
	I	512	210	100	137	-	55	1	9
ARBEITERIN	M	160	41	89	21	-	4	-	5
	W	63	18	32	9	-	3	-	1
	I	223	59	121	30	-	7	-	6
BEAMTIN	M	16	3	4	9	-	-	-	-
	W	7	2	1	4	-	-	-	-
	I	23	5	5	13	-	-	-	-
MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	52	12	10	6	-	22	1	1
	W	30	8	5	8	-	9	-	-
	I	82	20	15	14	-	31	1	1
SELBSTAENDIGE	M	32	11	3	4	-	14	-	-
	W	12	3	5	2	-	2	-	-
	I	44	14	8	6	-	16	-	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	156	62	53	33	-	6	1	1
	W	61	19	21	17	-	4	-	-
	I	217	81	74	50	-	10	1	1
OHNE ANGABE	M	208	37	46	43	-	14	-	68
	W	67	12	8	8	-	2	-	37
	I	275	49	54	51	-	16	-	105
INSGESAMT	M	913	279	268	192	-	88	3	83
	W	463	159	109	109	-	47	-	39
	I	1376	438	377	301	-	135	3	122
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
ANGESTELLTE	M	6381	2991	767	1326	7	1163	27	100
	W	5232	2490	538	1089	7	1008	12	88
	I	11613	5481	1305	2415	14	2171	39	188
ARBEITERIN	M	1797	542	978	153	5	72	12	35
	W	1041	303	573	85	-	52	3	25
	I	2838	845	1551	238	5	124	15	60
BEAMTIN	M	589	184	26	297	1	71	4	6
	W	500	150	13	248	-	74	5	10
	I	1089	334	39	545	1	145	9	16
MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	2799	847	321	483	13	1104	4	27
	W	1881	521	156	312	7	863	3	19
	I	4680	1368	477	795	20	1967	7	46

SOMMERSEMESTER 1982

7 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIENAN- GEOERIGER	SELB- STAENDIGER	NIE ERWERBS- TAETIG	OHNE ANGABE
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SELBSTAENDIGE	M	971	266	48	112	14	507	3	21
	W	831	220	40	96	4	450	4	17
	I	1802	486	88	208	18	957	7	38
NIE ERWERBSTAETIG	M	4212	1834	846	909	1	535	48	39
	W	2741	1166	480	642	2	406	24	21
	I	6953	3000	1326	1551	3	941	72	60
OHNE ANGABE	M	1998	651	243	380	-	185	3	536
	W	1476	498	153	257	1	156	2	409
	I	3474	1149	396	637	1	341	5	945
INSGESAMT	M	18747	7315	3229	3660	41	3637	101	764
	W	13702	5348	1953	2729	21	3009	53	589
	I	32449	12663	5182	6389	62	6646	154	1353



## SOMMERSEMESTER 1982

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNlich	WEIBlich	ZUSAMMEN	MAENNlich	WEIBlich
UNIVERSITAETEN									
EUROPA									
BELGIEN	334	185	149	14	6	8	14	6	8
BULGARIEN	99	38	61	3	2	1	3	1	2
DAENEMARK	143	62	81	18	8	10	16	7	9
FINNLAND	641	130	511	31	8	23	42	7	35
FRANKREICH	1817	463	1354	103	29	74	111	32	79
GRIECHENLAND	5189	3619	1570	354	232	122	449	295	154
GROSSBRITANNIEN UND NORDBIRLAND	1406	626	780	311	92	219	254	79	175
IRLAND	98	44	54	8	2	6	5	1	4
ISLAND	97	56	41	8	1	7	7	1	6
ITALIEN	901	484	417	75	28	47	87	38	49
JUGOSLAWIEN	884	478	406	51	27	24	55	26	29
LIECHTENSTEIN	5	4	1	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	569	433	136	8	5	3	11	8	3
MALTA	2	1	1	1	-	1	2	1	1
NIEDERLANDE	986	584	402	44	23	21	53	25	28
NORWEGEN	553	334	219	40	23	17	43	26	17
OESTERREICH	1895	1101	794	75	27	48	86	36	50
POLEN	465	246	219	83	47	36	71	39	32
PORTUGAL	201	95	106	7	2	5	10	3	7
RUMAENIEN	155	74	81	14	10	4	11	6	5
SCHWEDEN	346	147	199	29	16	13	28	14	14
SCHWEIZ	694	404	290	40	22	18	44	23	21
SOWJETUNION	45	14	31	5	3	2	5	3	2
SPANIEN	629	372	257	33	13	20	37	15	22
TSCHECHOSLOWAKEI	483	276	207	17	6	11	20	6	14
TUERKEI	4436	3670	766	335	250	85	417	318	99
UNGARN	234	139	95	15	11	4	12	6	6
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	2	-	2	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	23310	14079	9231	1722	893	829	1893	1022	871
AFRIKA									
AEGYPTEN	676	571	105	52	45	7	37	31	6
AEGUATORIALGUINEA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	151	136	15	12	12	-	18	17	1
ALGERIEN	221	205	16	8	7	1	8	8	-
ANGOLA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	12	10	2	1	-	1	1	-	1
BOTSUANA	4	3	1	-	-	-	-	-	-
BURUNDJ	7	7	-	1	1	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	27	22	5	-	-	-	2	2	-
GABUN	10	8	2	2	1	1	1	-	1
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	194	179	15	13	11	2	17	15	2
GUINEA	18	18	-	-	-	-	-	-	-
GUINEA - BISSAU	2	2	-	1	1	-	1	1	-
KAMERUN	86	78	8	3	3	-	6	6	-
KAP VERDE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	38	31	7	1	1	-	-	-	-
KONGO	16	16	-	1	1	-	1	1	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	13	10	3	-	-	-	1	1	-
LIBYEN	36	36	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	30	17	13	1	-	1	2	-	2
MALAWI	6	5	1	2	1	-	-	-	-
MALI	31	30	1	1	1	-	-	-	-
MAROKKO	115	102	13	7	5	2	9	7	2
MAURETANIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	11	6	5	1	-	1	1	-	1
MOSAMBIK	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	229	213	16	5	5	-	6	6	-
OBERVOLTA	8	8	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	17	17	-	1	1	-	2	2	-
SAMBIA	10	10	-	4	4	-	4	4	-
SAO TOME UND PRINCIPE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	42	35	7	1	1	-	1	-	1
SIERRA LEONE	33	31	2	1	1	-	2	1	1
SIMBABWE	5	4	1	-	-	-	2	2	-
SOMALIA	46	43	3	3	3	-	4	4	-
SUDAN	72	66	6	3	2	1	2	2	-
SUEDAFRIKA	93	59	34	8	7	1	5	4	1
SWASILAND	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	53	46	7	3	3	-	-	-	-
TOGO	62	55	7	1	1	-	1	1	-
TSCHAD	21	18	3	4	3	1	2	1	1
TUNESIEN	161	149	12	3	2	1	4	3	1
UGANDA	51	44	7	3	2	1	3	2	1
ZAIRE	89	85	4	5	5	-	4	4	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	4	4	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	44	42	2	-	-	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	2759	2435	324	152	131	21	148	126	22

## SOMMERSEMESTER 1982

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITAETEN									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	185	109	76	20	11	9	21	11	10
BARBADOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	113	86	27	10	6	4	11	7	4
BRASILIEN	373	209	164	42	18	24	40	15	25
CHILE	383	243	140	20	14	6	22	14	8
COSTA RICA	34	25	9	5	5	-	4	4	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	13	10	3	1	1	-	1	1	-
ECUADOR	53	38	15	3	1	2	3	2	1
EL SALVADOR	27	21	6	1	1	-	2	2	-
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	18	12	6	-	-	-	-	-	-
GUYANA	4	2	2	-	-	-	1	1	-
HAITI	23	21	2	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	24	17	7	2	1	1	1	1	-
JAMAICA	6	4	2	2	1	1	2	1	-
KANADA	237	119	118	16	3	13	18	3	15
KOLUMBIEN	206	135	71	17	9	8	17	9	8
KUBA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	161	106	55	11	6	5	8	5	3
NICARAGUA	26	20	6	6	5	1	4	3	1
PANAMA	24	14	10	1	-	1	1	1	-
PARAGUAY	18	15	3	3	3	-	2	2	-
PERU	247	164	83	24	14	10	23	12	11
SURINAM	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	3	2	1	-	-	-	1	-	1
URUGUAY	33	20	13	5	3	2	4	3	1
VENEZUELA	101	64	37	4	3	1	6	4	2
VEREINIGTE STAATEN	3212	1671	1541	347	146	201	341	150	191
UEBRIGES AMERIKA	5	2	3	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	5535	3135	2400	540	251	289	533	251	282
ASIEN									
AFGHANISTAN	380	347	33	19	17	2	25	19	6
BAHRAIN	9	9	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	83	80	3	2	2	-	5	5	-
BIRMA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
CEYLON	81	65	16	5	3	2	7	4	3
CHINA (TAIWAN)	450	275	175	36	18	18	41	17	24
CHINA, VOLKSREPUBLIK	587	496	91	75	64	11	44	38	6
INDIEN	515	408	107	33	27	6	34	30	4
INDONESIEN	1924	1398	526	56	38	18	75	54	21
IRAK	199	184	15	14	13	1	15	13	2
IRAN	4131	3368	763	336	255	81	470	356	114
ISRAEL	481	398	83	55	48	7	73	65	8
JAPAN	735	420	315	56	28	28	64	31	33
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	7	7	-	1	1	-	1	1	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	6	6	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	661	632	29	42	40	2	51	48	3
KAMBODSCHA	7	7	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	24	18	6	2	2	-	2	2	-
KOREA, REPUBLIK	1131	703	428	167	104	63	166	97	69
KUWAIT	2	2	-	1	1	-	1	1	-
LAOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	240	220	20	10	8	2	13	11	2
MALAYSIA	33	26	7	4	3	1	3	2	1
MONGOLEI	8	5	3	-	-	-	-	-	-
NEPAL	15	12	3	-	-	-	1	1	-
OMAN, SULTANAT	3	3	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	200	180	20	8	6	2	11	9	2
PHILIPPINEN	49	22	27	6	-	6	6	1	5
SAUDI - ARABIEN	14	13	1	1	-	1	1	-	1
SINGAPUR	17	13	4	4	2	2	4	2	2
SYRIEN	386	361	25	18	13	5	25	21	4
THAILAND	146	90	56	8	3	5	7	2	5
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	460	374	86	26	18	8	28	19	9
ZYPERN	422	290	132	30	19	11	37	25	12
UEBRIGES ASIEN	42	36	6	1	-	1	2	-	2
ASIEN ZUSAMMEN	13456	10475	2981	1016	733	283	1212	874	338
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	79	46	33	13	3	10	11	4	7
NEUSEELAND	21	10	11	5	2	3	4	2	2
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	100	56	44	18	5	13	15	6	9
STAATENLOS	431	319	112	19	15	4	20	16	4
UNGEKLAERT	245	164	81	7	4	3	15	10	5
OHNE ANGABE	40	27	13	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	45876	30690	15186	3474	2032	1442	3836	2305	1531

## SOMMERSEMESTER 1982

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ANDORRA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	17	10	7	-	-	-	-	-	-
BULGARIEN	3	-	3	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	3	1	2	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	25	5	20	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	68	22	46	7	-	7	2	-	2
GRIECHENLAND	188	143	45	11	8	3	17	12	5
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	56	28	28	18	2	16	14	1	13
IRLAND	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ISLAND	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	63	48	15	1	1	-	4	3	1
JUGOSLAWIEN	52	40	12	-	-	-	-	-	-
LIECHTENSTEIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	26	21	5	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	121	77	44	3	1	2	4	1	3
NORWEGEN	25	13	12	2	2	-	-	-	-
OESTERREICH	253	196	57	2	1	1	1	1	-
POLEN	11	6	5	-	-	-	-	-	-
PORTUGAL	10	7	3	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	10	3	7	1	-	1	1	-	1
SCHWEDEN	14	3	11	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	40	29	11	1	-	1	1	-	1
SOWJETUNION	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	88	75	13	1	1	-	2	2	-
TSCHECHOSLOWAKEI	19	11	8	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	431	374	57	8	4	4	14	8	6
UNGARN	12	9	3	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	1542	1126	416	55	20	35	67	28	39
AFRIKA									
AEGYPTEN	29	27	2	3	2	1	5	4	1
AETHIOPIEN	11	11	-	-	-	-	-	-	-
ALGERIEN	42	41	1	-	-	-	-	-	-
BENIN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	7	7	-	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	6	6	-	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	17	16	1	-	-	-	-	-	-
GUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	6	6	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	8	7	1	2	2	-	2	2	-
LIBYEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALAWI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALI	5	5	-	-	-	-	1	1	-
MAROKKO	9	9	-	-	-	-	-	-	-
MAURETANIEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	48	47	1	-	-	-	2	2	-
OBERVOLTA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	7	7	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SOMALIA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SUDAN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
TOGO	9	9	-	-	-	-	-	-	-
TSCHAD	3	3	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	7	6	1	-	-	-	-	-	-
UGANDA	14	12	2	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	10	10	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	7	7	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	282	273	9	5	4	1	10	9	1
AMERIKA									
ARGENTINIEN	4	1	3	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	15	15	-	-	-	-	1	1	-
BRASILIEN	8	4	4	-	-	-	-	-	-
CHILE	39	30	9	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	2	2	-	-	-	-	1	1	-
HAITI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	9	6	3	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	11	10	1	-	-	-	-	-	-
KUBA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	5	3	2	-	-	-	-	-	-
NICARAGUA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	8	7	1	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	21	15	6	-	-	-	1	1	-
VEREINIGTE STAATEN	62	36	26	9	5	4	11	6	5
AMERIKA ZUSAMMEN	192	136	56	9	5	4	14	9	5

## SOMMERSEMESTER 1982

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
<b>GESAMTHOCHSCHULEN</b>									
<b>ASIEN</b>									
AFGHANISTAN	41	40	1	1	-	1	-	-	-
BANGLADESCH	5	4	1	-	-	-	-	-	-
BIRMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	8	8	-	-	-	-	1	1	-
CHINA (TAIWAN)	10	8	2	-	-	-	-	-	-
CHINA, VOLKSREPUBLIK	14	13	1	1	1	-	1	1	-
INDIEN	29	25	4	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	81	62	19	1	-	1	3	1	2
IRAK	10	9	1	-	-	-	-	-	-
IRAN	393	357	36	9	6	3	11	8	3
ISRAEL	12	10	2	-	-	-	-	-	-
JAPAN	11	8	3	3	2	1	3	2	1
JORDANIEN	58	56	2	-	-	-	1	1	-
KOREA, REPUBLIK	28	15	13	1	-	1	2	1	1
LIBANON	8	6	2	1	-	-	-	-	-
MALAYSIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NEPAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	4	4	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	13	13	-	1	1	-	1	1	-
PHILIPPINEN	2	2	-	1	1	-	1	1	-
SINGAPUR	19	19	-	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	27	27	-	-	-	-	-	-	-
THAILAND	34	31	3	1	-	1	3	2	1
VIETNAM	18	16	2	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	8	7	1	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	838	745	93	20	11	9	28	20	8
<b>AUSTRALIEN UND OZEANIEN</b>									
AUSTRALIEN	7	4	3	1	-	1	1	-	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	7	4	3	1	-	1	1	-	1
STAATENLOS	41	34	7	-	-	-	1	1	-
UNGEKLAERT	6	6	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	7	5	2	1	-	1	1	-	1
INSGESAMT	2915	2329	586	91	40	51	122	67	55
<b>PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN</b>									
<b>EUROPA</b>									
BELGIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	5	1	4	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	1	-	1	-	-	-	-	-	1
FRANKREICH	12	2	10	1	-	1	1	-	1
GRIECHENLAND	22	10	12	2	1	1	2	1	1
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	5	2	3	-	-	-	1	1	-
ISLAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	10	4	6	-	-	-	-	1	-
JUGOSLAWIEN	6	3	3	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	3	-	3	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	7	1	6	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	14	8	6	-	-	-	-	-	-
POLEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	3	-	3	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	5	1	4	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
TSSCHECHOSLOWAKEI	2	-	2	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	26	23	3	4	3	1	4	3	1
UNGARN	1	1	-	-	-	-	-	-	3
EUROPA ZUSAMMEN	129	58	71	7	4	3	9	6	3
<b>AFRIKA</b>									
ALGERIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
<b>AMERIKA</b>									
BOLIVIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHILE	1	-	1	-	-	-	-	-	1
KANADA	3	1	2	-	-	-	1	-	-
PERU	2	-	2	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	12	7	5	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	19	9	10	-	-	-	1	-	1
<b>ASIEN</b>									
INDONESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
IRAN	13	8	5	3	3	-	3	3	-
JAPAN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
THAILAND	2	-	2	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES ASIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	20	10	10	3	3	-	3	3	-
UNGEKLAERT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	171	79	92	10	7	3	13	9	4

## SOMMERSEMESTER 1982

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
<b>THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN</b>									
<b>EUROPA</b>									
BELGIEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	3	3	-	1	1	-	1	1	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
IRLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	4	3	1	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	6	6	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	8	8	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	3	2	1	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	16	16	-	1	1	-	1	1	-
POLEN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	6	6	-	2	2	-	1	1	-
SPANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UNGARN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	60	57	3	4	4	-	3	3	-
<b>AFRIKA</b>									
BENIN	2	2	-	1	1	-	-	-	-
NIGERIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	5	5	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	11	11	-	1	1	-	-	-	-
<b>AMERIKA</b>									
BOLIVIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	5	4	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	10	9	1	-	-	-	-	-	-
<b>ASIEN</b>									
BANGLADESCH	3	3	-	-	-	-	-	-	-
INDIEN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JAPAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	14	11	3	1	1	-	1	-	1
PAKISTAN	1	1	-	-	-	-	1	1	-
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	29	26	3	1	1	-	2	1	1
INSGESAMT	110	103	7	6	6	-	5	4	1

## KUNSTHOCHSCHULEN

<b>EUROPA</b>									
BELGIEN	22	11	11	2	-	2	2	-	2
BULGARIEN	9	5	4	1	1	-	1	1	-
DAENEMARK	11	8	3	2	2	-	2	2	-
FINNLAND	24	6	18	2	1	1	1	1	1
FRANKREICH	69	33	36	1	-	1	3	1	2
GRIECHENLAND	44	26	18	2	1	1	2	1	1
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	66	31	35	1	-	1	2	-	2
IRLAND	5	5	-	-	-	-	-	-	-
ISLAND	12	4	8	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	54	36	18	8	6	2	8	6	2
JUGOSLAWIEN	37	23	14	2	1	1	3	1	2
LUXEMBURG	24	16	8	1	-	-	1	1	-
MALTA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	44	32	12	2	1	1	5	4	1
NORWEGEN	28	16	12	2	2	-	1	1	-
OESTERREICH	87	43	44	1	-	1	3	2	-
POLEN	37	24	13	6	3	3	4	2	2
PORTUGAL	3	3	-	1	1	-	-	-	-
RUMAENIEN	21	14	7	5	3	2	7	5	2
SCHWEDEN	36	19	17	5	3	2	5	3	2
SCHWEIZ	155	93	62	5	1	4	6	1	5
SOVIETUNION	5	1	4	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	36	24	12	2	1	1	2	1	1
TSSCHECHOSLOWAKEI	23	16	7	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	70	47	23	1	-	1	-	-	-
UNGARN	29	17	12	3	-	3	3	-	3
UNGARN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VATIKANSTADT	1	-	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	953	554	399	55	28	27	62	33	29

## SOMMERSEMESTER 1982

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
AFRIKA									
AEGYPTEN	15	11	4	1	1	-	-	-	-
ALGERIEN	10	10	-	-	-	-	-	-	-
BOTSUANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KONGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALAWI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SUDAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	7	5	2	-	-	-	-	-	-
TOGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	2	2	-	2	2	-	2	2	-
AFRIKA ZUSAMMEN	46	40	6	3	3	-	2	2	-
AMERIKA									
ARGENTINIEN	24	17	7	4	4	-	5	5	-
BARBADOS	1	1	-	-	-	-	1	1	-
BOLIVIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BRASILIEN	50	28	22	3	1	2	5	3	2
CHILE	13	8	5	2	1	1	2	1	1
COSTA RICA	2	1	1	1	1	-	1	1	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
HAITI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JAMAICA	1	-	1	1	-	1	1	-	1
KANADA	35	16	19	1	-	1	-	-	-
KOLUMBIEN	4	2	2	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	16	10	6	2	2	-	2	2	-
PERU	8	6	2	2	2	-	2	2	-
TRINIDAD UND TOBAGO	2	-	2	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	4	2	2	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	4	2	2	-	-	-	1	-	1
VEREINIGTE STAATEN	189	89	100	12	5	7	14	8	6
AMERIKA ZUSAMMEN	359	187	172	28	16	12	34	23	11
ASIEN									
AFGHANISTAN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	2	2	-	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	31	14	17	5	2	3	4	1	3
CHINA, VOLKSREPUBLIK	9	4	5	-	-	-	-	-	-
INDIEN	10	7	3	2	1	1	2	1	1
INDONESIEN	36	18	18	2	1	1	3	2	1
IRAK	2	2	-	1	1	-	-	-	-
IRAN	39	34	5	-	-	-	-	-	-
ISRAEL	24	9	15	1	-	1	2	1	1
JAPAN	369	138	231	32	13	19	29	11	18
JORDANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	5	1	4	2	-	2	2	-	2
KOREA, REPUBLIK	233	55	178	32	10	22	29	10	19
LIBANON	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MALAYSIA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	2	1	1	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
THAILAND	5	4	1	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	4	2	2	1	-	1	1	-	1
ZYPERN	3	1	2	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES ASIEN	4	1	3	1	-	1	1	-	1
ASIEN ZUSAMMEN	794	305	489	79	28	51	73	26	47
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	22	9	13	3	-	3	2	-	2
NEUSEELAND	4	2	2	-	-	-	1	-	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	26	11	15	3	-	3	3	-	3
STAATENLOS	15	7	8	-	-	-	-	-	-
UNGEKLAERT	2	2	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	5	1	4	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2200	1107	1093	168	75	93	174	84	90

## SOMMERSEMESTER 1982

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )									
EUROPA									
ANDORRA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	77	53	24	1	1	-	1	1	-
BULGARIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	27	10	17	3	1	2	3	1	2
FINNLAND	48	10	38	5	-	5	6	-	6
FRANKREICH	247	128	119	31	14	17	9	2	7
GRIECHENLAND	441	366	75	19	15	4	30	26	4
GROSSBRITANNIEN UND									
NORDIRLAND	144	83	61	6	3	3	5	4	1
IRLAND	7	2	5	2	-	2	2	-	2
ISLAND	3	1	2	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	204	164	40	12	9	3	18	14	4
JUGOSLAWIEN	212	155	57	12	7	5	16	10	6
LIECHTENSTEIN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	36	32	4	1	1	-	3	3	-
MONACO	2	1	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	275	200	75	1	1	-	4	4	-
NORWEGEN	19	8	11	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	364	255	109	19	11	8	22	14	8
POLEN	48	32	16	5	4	1	4	3	1
PORTUGAL	48	39	9	1	1	-	2	2	-
RUMAENIEN	11	5	6	2	-	2	2	-	2
SCHWEDEN	20	13	7	3	2	1	5	4	1
SCHWEIZ	149	121	28	18	16	2	50	49	1
SOWJETUNION	4	3	1	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	164	138	26	12	9	3	16	13	3
TSCHECHOSLOWAKEI	41	30	11	2	2	-	7	7	-
TUERKEI	2592	2406	186	105	93	12	182	169	13
UNGARN	8	16	12	2	2	-	2	2	-
UEBRIGES EUROPA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	5217	4274	943	262	192	70	389	328	61
AFRIKA									
AEGYPTEN	24	23	1	3	3	-	5	5	-
AEGUATORIALGUINEA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	22	21	1	1	1	-	1	1	-
ALGERIEN	281	280	1	9	9	-	16	16	-
ANGOLA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	10	10	-	1	1	-	2	2	-
ELFENBEINKUESTE	35	35	-	5	5	-	6	6	-
GABUN	9	7	2	1	1	-	1	1	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	44	44	-	1	1	-	1	1	-
GUINEA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
GUINEA - BISSAU	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	24	24	-	-	-	-	-	-	-
KAP VERDE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	37	35	2	1	1	-	1	1	-
KONGO	5	5	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	5	5	-	1	1	-	1	1	-
MADAGASKAR	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MALI	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	43	41	2	5	5	-	5	5	-
MAURETANIEN	9	9	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	4	4	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	92	92	-	2	2	-	5	5	-
OBERVOLTA	7	7	-	1	1	-	1	1	-
RUANDA	17	17	-	1	1	-	1	1	-
SAMBIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	6	6	-	1	1	-	1	1	-
SIERRA LEONE	3	2	1	-	-	-	-	-	-
SIMBABWE	4	3	1	1	1	-	1	1	-
SOMALIA	6	5	1	-	-	-	-	-	-
SUDAN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	15	15	-	-	-	-	1	1	-
TOGO	6	6	-	-	-	-	-	-	-
TSCHAD	5	5	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	33	31	2	-	-	-	3	3	-
UGANDA	11	11	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	14	14	-	-	-	-	-	-	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	2	2	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	807	791	16	34	34	-	52	52	-
AMERIKA									
ARGENTINIEN	17	11	6	-	-	-	1	-	1
BOLIVIEN	56	45	11	-	-	-	-	-	-
BRASILIEN	27	21	6	4	3	1	4	3	1
CHILE	51	35	16	1	-	1	5	2	3
COSTA RICA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	21	17	4	1	1	-	3	2	1
EL SALVADOR	8	6	2	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	22	17	5	3	2	1	3	2	1

## SOMMERSEMESTER 1982

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IN ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
<b>FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )</b>									
<b>AMERIKA</b>									
HAITI	3	3	-	1	1	-	1	1	-
HONDURAS	9	7	2	-	-	-	1	1	-
KANADA	27	17	10	1	1	-	1	1	-
KOLUMBIEN	34	27	7	3	2	1	6	5	1
MEXIKO	7	6	1	-	-	-	-	-	-
NICARAGUA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
PANAMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	67	55	12	3	2	1	7	5	2
URUGUAY	4	2	2	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	83	68	15	5	4	1	10	8	2
VEREINIGTE STAATEN	112	74	38	7	5	2	8	6	2
UEBRIGES AMERIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	558	420	138	29	21	8	50	36	14
<b>ASIEN</b>									
AFGHANISTAN	144	141	3	8	8	-	15	15	-
BANGLADESCH	42	40	2	2	2	-	2	2	-
CEYLON	20	18	2	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	18	9	9	4	1	3	3	1	2
CHINA, VOLKSREPUBLIK	10	6	4	2	1	1	3	2	1
INDIEN	83	78	5	14	12	2	18	16	2
INDONESIEN	859	721	138	31	21	10	67	52	15
IRAK	30	28	2	2	2	-	3	3	-
IRAN	1692	1522	170	133	122	11	191	172	19
ISRAEL	33	28	5	3	2	1	2	2	-
JAPAN	20	12	8	-	-	-	-	-	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	70	70	-	1	1	-	2	2	-
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	40	21	19	3	2	1	5	4	1
LIBANON	52	52	-	2	2	-	2	2	-
MALAYSIA	7	7	-	-	-	-	1	1	-
PAKISTAN	41	38	3	2	1	1	2	1	1
PHILIPPINEN	5	5	-	1	1	-	-	-	-
SAUDI - ARABIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	14	13	1	2	2	-	2	2	-
SYRIEN	68	67	1	1	1	-	4	4	-
THAILAND	80	75	5	3	1	2	3	1	2
VIETNAM	95	83	12	8	6	2	12	10	2
ZYPERN	23	20	3	1	-	1	1	-	1
UEBRIGES ASIEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	3454	3061	393	223	188	35	338	292	46
<b>AUSTRALIEN UND OZEANIEN</b>									
AUSTRALIEN	8	7	1	1	1	-	1	1	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	8	7	1	1	1	-	1	1	-
STAATENLOS	111	98	13	5	5	-	6	6	-
UNGEKLAERT	16	13	3	3	3	-	4	4	-
OHNE ANGABE	49	37	12	1	1	-	3	3	-
INSGESAMT	10220	8701	1519	558	445	113	843	722	121

## VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

<b>EUROPA</b>									
ITALIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	1	-	1	1	-	1	1	-	1
TUERKEI	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	3	1	2	1	-	1	1	-	1
OHNE ANGABE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4	2	2	1	-	1	1	-	1



## SOMMERSEMESTER 1982

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
EUROPA									
ANDORRA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	455	263	192	17	7	10	17	7	10
BULGARIEN	113	44	69	4	3	1	4	2	2
DAENEMARK	192	85	107	24	12	12	22	11	11
FINNLAND	739	151	588	38	9	29	52	8	44
FRANKREICH	2213	648	1565	143	43	100	131	35	96
GRIECHENLAND	5884	4164	1720	388	257	131	500	335	165
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1678	770	908	336	97	239	276	85	191
IRLAND	113	53	60	10	2	8	7	1	6
ISLAND	115	62	53	8	1	7	7	1	6
ITALIEN	1237	740	497	96	44	52	117	61	56
JUGOSLAWIEN	1197	705	492	65	35	30	75	38	37
LIECHTENSTEIN	8	6	2	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	666	510	156	10	7	3	15	12	3
MALTA	3	2	1	1	-	1	2	1	1
MONACO	2	1	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	1436	896	540	50	26	24	66	34	32
NORWEGEN	627	372	255	44	27	17	44	27	17
OESTERREICH	2629	1619	1010	98	40	58	113	54	59
POLEN	567	313	254	94	54	40	79	44	35
PORTUGAL	262	144	118	9	4	5	12	5	7
RUMAENIEN	197	96	101	22	13	9	21	11	10
SCHWEDEN	419	182	237	37	21	16	38	21	17
SCHWEIZ	1049	654	395	66	41	25	102	74	28
SOWJETUNION	55	19	36	5	3	2	5	3	2
SPANIEN	921	611	310	49	24	25	58	31	27
TSCHECHOSLOWAKEI	568	333	235	19	8	11	27	13	14
TUERKEI	7556	6520	1036	453	350	103	617	498	119
UNGARN	306	184	122	20	13	7	17	8	9
VATIKANSTADT	2	-	2	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	3	1	2	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	31214	20149	11065	2106	1141	965	2424	1420	1004
AFRIKA									
AEGYPTEN	744	632	112	59	51	8	47	40	7
AEGUATORIALGUINEA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	184	168	16	13	13	-	19	18	1
ALGERIEN	555	537	18	17	16	1	24	24	-
ANGOLA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	19	17	2	2	1	1	1	-	1
BOTSUANA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	24	24	-	2	2	-	2	2	-
ELFENBEINKUESTE	68	63	5	5	5	-	8	8	-
GABUN	19	15	4	3	2	1	2	1	1
GAMBIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	256	240	16	14	12	2	18	16	2
GUINEA	21	21	-	-	-	-	-	-	-
GUINEA - BISSAU	3	3	-	1	1	-	1	1	-
KAMERUN	116	108	8	3	3	-	6	6	-
KAP VERDE	3	3	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	83	73	10	4	4	-	3	3	-
KONGO	22	22	-	1	1	-	1	1	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	17	14	3	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	44	44	-	1	1	-	2	2	-
MADAGASKAR	33	19	14	1	1	1	2	-	2
MALAWI	8	7	1	2	2	-	-	-	-
MALI	38	37	1	1	1	-	1	1	-
MAROKKO	170	155	15	12	10	2	14	12	2
MAURETANIEN	15	15	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	17	12	5	1	-	1	1	-	1
MOSAMBIK	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	4	4	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	371	354	17	7	7	-	13	13	-
OBERVOLTA	18	18	-	1	1	-	1	1	-
RUANDA	41	41	-	2	2	-	3	3	-
SAMBIA	12	12	-	4	4	-	4	4	-
SAO TOME UND PRINCIPE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	51	44	7	2	2	-	2	1	1
SIERRA LEONE	40	37	3	1	1	-	2	1	1
SIMBABWE	9	7	2	1	1	-	3	3	-
SOMALIA	56	52	4	3	3	-	4	4	-
SUDAN	80	74	6	3	2	1	4	4	-
SUEDAFRIKA	108	71	37	8	7	1	5	4	1
SWASILAND	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	72	65	7	3	3	-	1	1	-
TOGO	78	71	7	1	1	-	1	1	-
TSCHAD	29	26	3	1	1	1	2	1	1
TUNESIEN	202	187	15	3	2	1	7	6	1
UGANDA	76	67	9	3	2	1	3	2	1
ZAIRE	118	114	4	5	5	-	4	4	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	6	6	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	56	54	2	2	2	-	3	3	-
AFRIKA ZUSAMMEN	3907	3552	355	195	173	22	212	189	23

## SOMMERSEMESTER 1982

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT.

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IN ERSTEN						
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER			
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>										
<b>AMERIKA</b>										
ARGENTINIEN	230	138	92	24	15	9	27	16	11	
BARBADOS	2	2	-	-	-	-	1	1	-	
BOLIVIEN	187	149	38	10	6	4	12	8	4	
BRASILIEN	458	262	196	49	22	27	49	21	28	
CHILE	487	316	171	23	15	8	29	17	12	
COSTA RICA	41	30	11	6	6	-	5	5	-	
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	13	10	3	1	1	-	1	1	2	
ECUADOR	77	58	19	4	2	2	6	4	2	
EL SALVADOR	36	28	8	1	1	-	2	2	-	
GRENADA	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
GUATEMALA	43	31	12	3	2	1	4	3	1	
GUYANA	4	2	2	-	-	-	-	-	-	
HAITI	28	26	2	1	1	-	2	2	-	
HONDURAS	34	25	9	2	1	1	2	2	-	
JAMAICA	7	4	3	3	1	2	3	1	2	
KANADA	312	160	152	18	4	14	20	4	16	
KOLUMBIEN	236	175	61	20	11	9	23	14	9	
KUBA	4	3	1	-	-	-	-	-	-	
MEXIKO	189	125	64	13	8	5	10	7	3	
NICARAGUA	31	25	6	6	5	1	4	3	1	
PANAMA	25	15	10	1	-	1	1	1	-	
PARAGUAY	20	17	3	3	3	-	2	2	-	
PERU	332	232	100	29	18	11	32	19	13	
SURINAM	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
TRINIDAD UND TOBAGO	5	2	3	-	-	-	1	-	1	
URUGUAY	42	25	17	5	3	2	4	3	1	
VENEZUELA	209	149	60	9	7	2	18	13	5	
VEREINIGTE STAATEN	3592	1881	1711	375	161	214	374	170	204	
UEBRIGES AMERIKA	6	3	3	-	-	-	-	-	-	
AMERIKA ZUSAMMEN	6673	3896	2777	606	293	313	632	319	313	
<b>ASIEN</b>										
AFGHANISTAN	569	532	37	28	25	3	40	34	6	
BAHRAIN	9	9	-	-	-	-	-	-	-	
BANGLADESCH	133	127	6	4	4	-	7	7	-	
BIRMA	6	5	1	-	-	-	-	-	-	
CEYLON	111	93	18	5	3	2	8	5	3	
CHINA (TAIWAN)	509	306	203	45	21	24	48	19	29	
CHINA, VOLKSREPUBLIK	620	519	101	78	66	12	48	41	7	
INDIEN	642	523	119	49	40	9	54	47	7	
INDONESIEN	2902	2201	701	90	60	30	148	109	39	
IRAK	241	223	18	17	16	1	18	16	2	
IRAN	6268	5289	979	481	386	95	675	539	136	
ISRAEL	590	445	105	59	50	9	77	68	9	
JAPAN	1138	579	559	91	43	48	96	44	52	
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	7	7	-	1	1	-	1	1	-	
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	7	7	-	-	-	-	-	-	-	
JORDANIEN	791	760	31	43	41	2	54	51	3	
KAMBODSCHA	9	9	-	-	-	-	4	2	2	
KOREA, DEM. VOLKSREP.	30	19	11	4	2	2	4	2	2	
KOREA, REPUBLIK	1446	805	641	204	117	87	203	112	91	
KUWAIT	2	2	-	1	1	-	1	1	-	
LAOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
LIBANON	302	279	23	13	10	3	16	14	2	
PALAYSIA	44	36	8	4	3	1	4	3	1	
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
MONGOLEI	8	5	3	-	-	-	-	-	-	
NEPAL	16	13	3	-	-	-	1	1	-	
OMAN, SULTANAT	7	7	-	-	-	-	-	-	-	
PAKISTAN	255	232	23	11	8	3	15	12	3	
PHILIPPINEN	60	31	29	8	2	6	7	2	5	
SAUDI - ARABIEN	15	14	1	1	-	1	1	-	1	
SINGAPUR	52	46	6	6	4	2	6	4	2	
SYRIEN	483	457	26	19	14	5	29	25	4	
THAILAND	267	200	67	12	4	8	13	5	8	
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	4	3	1	-	-	-	-	-	-	
VIETNAM	579	477	102	35	24	11	41	29	12	
ZYPERN	456	318	138	31	19	12	38	25	13	
UEBRIGES ASIEN	51	42	9	2	-	2	3	-	3	
ASIEN ZUSAMMEN	18591	14622	3969	1342	964	378	1656	1216	440	
<b>AUSTRALIEN UND OZEANIEN</b>										
AUSTRALIEN	116	66	50	18	4	14	15	5	10	
NEUSEELAND	25	12	13	5	2	3	5	2	3	
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	141	78	63	23	6	17	20	7	13	
STAATENLOS	598	458	140	24	20	4	27	23	4	
UNGEKLAERT	270	185	85	10	7	3	19	14	5	
OHNE ANGABE	102	71	31	2	1	1	4	3	1	
<b>INSGESAMT</b>	<b>61496</b>	<b>43011</b>	<b>18485</b>	<b>4308</b>	<b>2605</b>	<b>1703</b>	<b>4994</b>	<b>3191</b>	<b>1803</b>	

A n h a n g  
Übersicht 1

Prüfungsgruppen und Abschlussprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlussprüfungen  
in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: SS 1982

Diplom- und entsprechende  
Hochschulprüfungen

- (02) Magister
- (03) Lizentiat
- (11) Diplom (Langstudium)
- (12) Dolmetscher - Diplom
- (13) Übersetzer - Diplom
- (15) Diplom/Magister  
(Aufbaustudium)
- (18) Diplom - Lehrerprüfung

LA Gymnasien/Sekundarstufe II,  
allgemeinbildende Schulen

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II,  
allgemeinbildende Schulen

Diplom (FH)/Kurz-  
studiengänge

- (51) Diplom (FH)
- (53) Dolmetscher (FH)
- (54) Übersetzer (FH)
- (55) Diplom (Kurzstudium)
- (56) Staatliche Laufbahn-  
prüfung (Verw FH)
- (57) Diplom Aufbaustudium  
(FH/Kurzstudium)
- (59) Sonstiger Abschluß  
Kurzstudium

LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

Promotionen

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vor-  
ausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Ab-  
schlußprüfung

Künstlerischer Abschluß

- (71) Bühnenreife-Konzertreife-  
prüfung
- (72) Privatmusiklehrer-  
prüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer  
Abschluß

LA Berufliche Schulen/Sekundar-  
stufe II, Berufliche Schulen

- (27) LA berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, beruf-  
liche Schulen

Kirchliche Prüfungen

- (04) Kirchliche Prüfung

Sonstiger Abschluß  
im Bundesgebiet

Staatsprüfungen (außer  
Lehramtsprüfungen)

- (08) Staatsexamen/  
1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Aus-  
bildung)

Sonstige LA nach  
Schularten

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach  
Schularten

- (91) Grundständiges Studium
- (92) Aufbaustudium  
(nach 1. Abschluß)
- (93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/  
Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

LA Grund- u. Hauptschulen/  
Primarstufe

- (19) Fachlehrer für  
musisch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

Zusatzprüfung LA

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Haupt-  
schulen
- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen
- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen
- (33) Zusatzpr. LA Realschulen
- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien
- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen
- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen
- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schul-  
arten
- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primar-  
stufe
- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundar-  
stufe I
- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundar-  
stufe II, allgemeinbildende Schulen
- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundar-  
stufe II, berufliche Schulen

Abschlußprüfung außerhalb  
des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb  
des Bundesgebietes

LA Realschulen/Sekundar-  
stufe I

- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Real./Unter-  
und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Keine Abschlussprüfung

- (97) Keine Abschlussprüfung möglich  
bzw. angestrebt

Fächergruppen, Studienbereiche und StudienfächerFächergruppeStudienbereiche

(Schlüsselzahl) Studienfächer laut Sigmerschlüssel der Studentenstatistik

Stand: SS 1982

Sprach- und KulturwissenschaftenSprach- und Kulturwissenschaften allgemein

- (090) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften\*)

Theologie, Religionslehre

- (544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
- 
- (053) Ev. Theologie, -Religionslehre
- 
- (545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
- 
- (086) Kath. Theologie, -Religionslehre

Philosophie

- (127) Philosophie
- 
- (136) Religionswissenschaft

Geschichte

- (068) Geschichte
- 
- (012) Archäologie
- 
- (031) Byzantinistik
- 
- (548) Ur- und Frühgeschichte

Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik

- (022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen
- 
- (255) Archivwesen
- 
- (037) Dokumentationswissenschaft
- 
- (252) Journalistik
- 
- (133) Medienkunde/Kommunikationswissenschaft

Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft

- (188) Allgemeine Literaturwissenschaft
- 
- (152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik

Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch

- (070) Griechisch
- 
- (095) Latein

Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)

- (067) Germanistik/Deutsch
- 
- (271) Deutsch für Ausländer
- 
- (119) Niederländisch
- 
- (174) Volkskunde
- 
- (120) Nordistik/Skandinavistik (Nord.Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
- 
- (034) Dänisch
- 
- (121) Norwegisch
- 
- (143) Schwedisch

Anglistik, Amerikanistik

- (008) Anglistik/Englisch
- 
- (006) Amerikanistik/Amerikakunde

Romanistik

- (137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
- 
- (059) Französisch
- 
- (084) Italienisch
- 
- (131) Portugiesisch
- 
- (150) Spanisch

Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik

- (146) Slawistik (Slaw. Philologie)
- 
- (139) Russisch
- 
- (153) Südslawisch (Bulgarisch, Kroatisch, Serbisch, Slowenisch usw.)
- 
- (130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.)
- 
- (016) Baltistik
- 
- (056) Finno-Ugristik

Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften

- (002) Afrikanistik
- 
- (001) Ägyptologie
- 
- (010) Arabisch/Arabistik
- 
- (073) Hebräisch/Judaistik
- 
- (078) Indologie
- 
- (081) Iranistik
- 
- (083) Islamwissenschaft
- 
- (085) Japanologie
- 
- (122) Orientalistik/Altorientalistik
- 
- (145) Sinologie/Koreanistik
- 
- (158) Turkologie
- 
- (187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen
- 
- (015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien, Ozeanien und Amerika
- 
- (173) Völkerkunde (Ethnologie)

Psychologie

- (132) Psychologie

Erziehungswissenschaften

- (052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
- 
- (375) Vorschulpädagogik
- 
- (361) Schulpädagogik
- 
- (115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik
- 
- (254) Sachunterricht
- 
- (200) Lehramt an Grund- und Hauptschulen (in Bayern)
- 
- (270) Berufspädagogik
- 
- (321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
- 
- (190) Sonderpädagogik
- 
- (027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik
- 
- (051) Erziehungsschwierigenpädagogik
- 
- (062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik
- 
- (063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik
- 
- (087) Körperbehindertenpädagogik
- 
- (099) Lernbehindertenpädagogik
- 
- (151) Sprachheilpädagogik/Logopädie
- 
- (170) Verhaltensgestörtenpädagogik

Sport

- Sport
- 
- (098) Sport/Sportwissenschaft

Wirtschafts- und GesellschaftswissenschaftenWirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein

- (154) Lernbereich Gesellschaftslehre\*)

Politik- und Sozialwissenschaften

- (129) Politikwissenschaft/Politologie
- 
- (147) Sozialkunde
- 
- (148) Sozialwissenschaft
- 
- (149) Soziologie

Sozialwesen

- (253) Sozialwesen
- 
- (208) Sozialarbeit/-hilfe
- 
- (245) Sozialpädagogik

Rechtswissenschaft

- (135) Rechtswissenschaft
- 
- (256) Rechtspflege

Verwaltungswissenschaft

- (172) Verwaltungswissenschaft/-wesen
- 
- (257) Arbeits- und Berufsberatung
- 
- (258) Arbeitsverwaltung
- 
- (259) Auswärtige Angelegenheiten
- 
- (260) Bundeswehrverwaltung
- 
- (261) Innere Verwaltung
- 
- (262) Justizvollzug
- 
- (263) Polizei/Verfassungsschutz
- 
- (264) Sozialversicherung

Wirtschaftswissenschaften

- (184) Wirtschaftswissenschaften
- 
- (011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
- 
- (265) Bankwesen
- 
- (021) Betriebswirtschaftslehre
- 
- (266) Finanzverwaltung
- 
- (267) Post- und Fernmeldewesen
- 
- (268) Verkehrswesen
- 
- (175) Volkswirtschaftslehre
- 
- (181) Wirtschaftspädagogik
- 
- (178) Wirtschafts-/Sozialgeographie
- 
- (183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte
- 
- (269) Zoll- und Steuerverwaltung

Wirtschaftsingenieurwesen

- (179) Wirtschaftsingenieurwesen

Mathematik, NaturwissenschaftenMathematik, Naturwissenschaften allgemein

- (186) Lernbereich Naturwissenschaften\*)

Mathematik

- (105) Mathematik
- 
- (237) Statistik

Informatik

- (079) Informatik
- 
- (247) Medizinische Informatik

Physik, Astronomie

- (128) Physik
- 
- (014) Astronomie, Astrophysik

Chemie

- (032) Chemie
- 
- (025) Biochemie
- 
- (096) Lebensmittelchemie

Pharmazie

- (126) Pharmazie

\*) Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Biologie

- (026) Biologie  
 (009) Anthropologie (Humanbiologie)  
 (402) Botanik  
 (403) Mikrobiologie  
 (502) Zoologie

Geowissenschaften  
(ohne Geographie)

- (065) Geologie/Paläontologie  
 (066) Geophysik  
 (110) Meteorologie  
 (111) Mineralogie  
 (124) Ozeanographie

Geographie

- (050) Geographie/Erdkunde

HumanmedizinHumanmedizin (ohne Zahnmedizin)

- (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

Zahnmedizin

- (185) Zahnmedizin

VeterinärmedizinVeterinärmedizin

- (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und ErnährungswissenschaftenAgrarwissenschaften

- (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft  
 (220) Milch- und Molkereiwirtschaft  
 (353) Pflanzenproduktion  
 (371) Tierproduktion  
 (227) Weinbau und Kellerwirtschaft  
 (028) Brauwesen/Getränketechnologie  
 (097) Lebensmitteltechnologie

Gartenbau, Landespflege

- (060) Gartenbau  
 (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

Forstwissenschaft, Holzwirtschaft

- (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft  
 (075) Holzwirtschaft

Erährungs- und Haushaltswissenschaften

- (071) Haushalts- und Ernährungswissenschaft

IngenieurwissenschaftenIngenieurwissenschaften allgemein

- (199) Lernbereich Technik\*)  
 (201) Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen

- (020) Bergbau  
 (076) Hütten- und Gießereiwesen  
 (103) Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik

- (104) Maschinenbau/-wesen  
 (235) Fahrzeugtechnik  
 (212) Feinwerktechnik  
 (057) Luft- und Raumfahrttechnik  
 (226) Verfahrenstechnik  
 (033) Chemie- Ingenieurwesen/Chemietechnik  
 (231) Druck- und Reproduktionstechnik  
 (211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)  
 (202) Fertigungs-/Produktionstechnik  
 (215) Gesundheitstechnik  
 (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik  
 (224) Physikalische Technik  
 (457) Umweltschutz  
 (213) Versorgungstechnik  
 (177) Werkstoffwissenschaften  
 (216) Glastechnik/Keramik  
 (219) Kunststofftechnik  
 (108) Metallgewerbe  
 (225) Textil- u. Bekleidungstechnik/-gewerbe

Elektrotechnik

- (048) Elektrotechnik/Elektronik  
 (316) Elektrische Energietechnik  
 (222) Nachrichten-/Informationstechnik

Nautik, Schiffstechnik

- (223) Nautik/Seefahrt  
 (142) Schiffbau/Schiffstechnik

Architektur, Innenarchitektur

- (013) Architektur  
 (242) Innenarchitektur

Raumplanung

- (134) Raumplanung

Bauingenieurwesen

- (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

Vermessungswesen

- (171) Vermessungswesen (Geodäsie)

Kunst, KunstwissenschaftKunst, Kunstwissenschaft allgemein

- (091) Kunsterziehung  
 (092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft

Bildende Kunst

- (023) Bildende Kunst/Graphik  
 (205) Bildhauerei/Plastik  
 (204) Malerei

Gestaltung

- (007) Angewandte Kunst  
 (069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung  
 (203) Industriedesign/Produktgestaltung  
 (116) Textilgestaltung  
 (176) Werkerziehung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft

- (035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie  
 (054) Film und Fernsehen  
 (155) Theaterwissenschaft

Musik

- (113) Musikerziehung  
 (114) Musikwissenschaft/-geschichte  
 (192) Dirigieren  
 (230) Gesang  
 (080) Instrumentalmusik  
 (193) Kirchenmusik  
 (191) Komposition  
 (194) Tonmeister

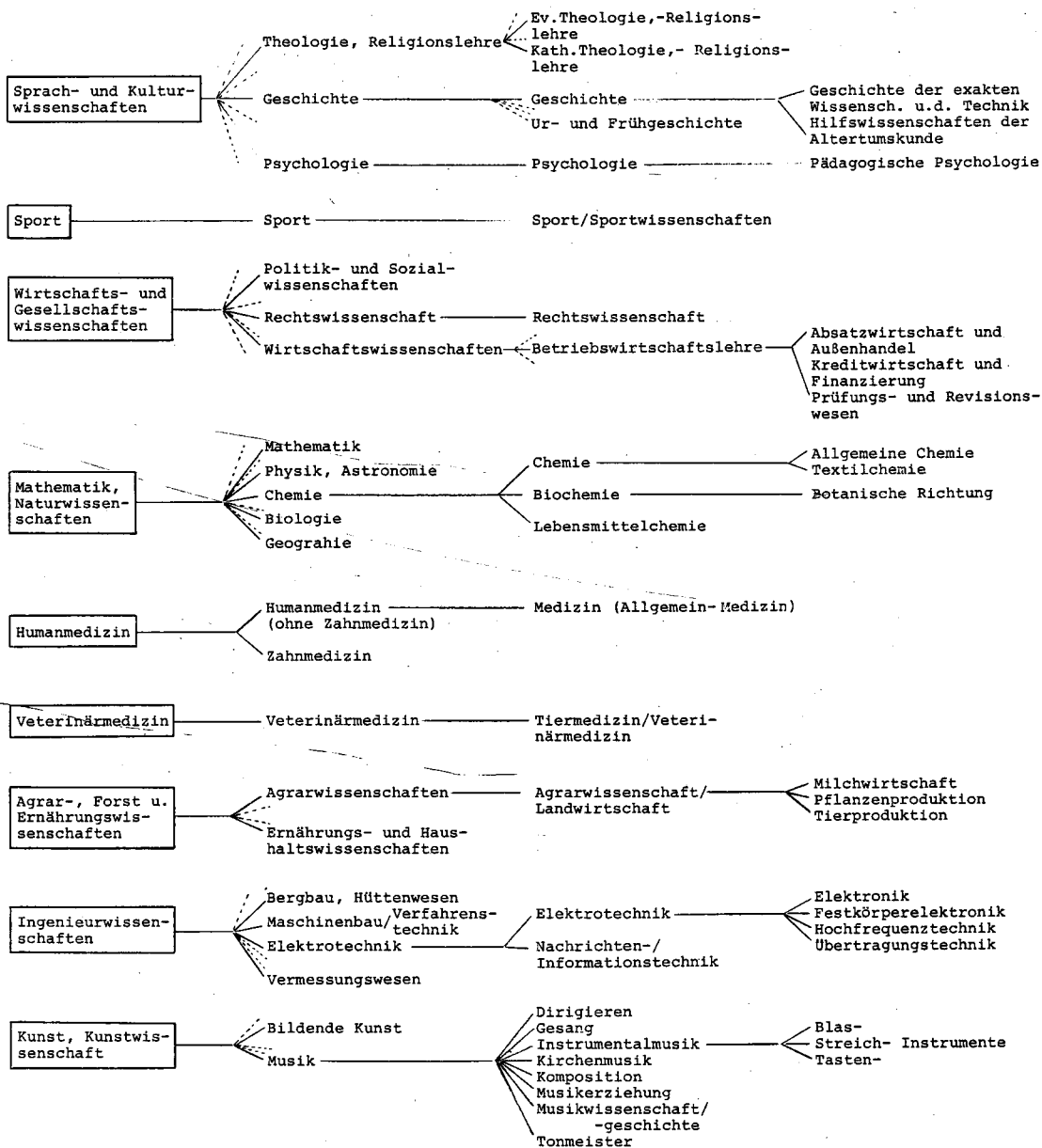
Außerhalb der StudienbereichsgliederungAußerhalb der Studienbereichsgliederung

- (196) Studienkolleg  
 (290) Ohne Angabe/ungeklärt

\*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Übersicht 3  
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten (Spalte)	Fächergruppen (1)	Studienbereiche (2)	Studienfächer (3)	Hochschul-/landes- spezifische Fächer (4)
Anzahl der Einheiten	9	53	200 - 250	100 - 200 insgesamt: ca. 300 - 450
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hoch- schulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länder- statistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungs- aufgaben
----------------------------------	--	---	--



